

Verhandlung... des Historischen Vereins für Niederbayern

**Historischer Verein
für Niederbayern**

Ex 28.11



612 8586

Verhandlungen

des

Historischen Vereines

für

Niederbayern.

Ueber die Verhandlungen des
Historischen Vereines für
Niederbayern.

Landshut, 1908.

Druck der Jos. Thomann'schen Buch- und Kunstdruckerei.

Gen 28. 1. 14
(C. XII. 78)

Harvard College Library

FEB 4 1909

Hohenzollern Collection

Gift of A. C. Coolidge

(44)

I.

Zwei Passauer Mautbücher

aus den

Jahren 1400—01 und 1401—02.



Herausgegeben und erläutert

von

Dr. Theodor Mayer.



Der Mangel an geeigneten Quellen macht sich kaum irgendwo so fühlbar als bei der Erforschung der Handelsgeschichte. Einzelne Bemerkungen in Urkunden und Chroniken, Mauttarife, Stadtrechte und eine kleine Zahl von Handlungsbüchern vermitteln uns einige Kenntnis. Daraus ein lebensvolles und wahrheitsgetreues Bild zu schaffen, ist in vielen Fällen ganz unmöglich. Man kann sich kaum eine genaue Vorstellung vom Umfange des Warenaustausches machen. Statistische Aufzeichnungen kannte das Mittelalter noch nicht und doch gewähren nur sie einen tieferen Einblick. Die Passauer Mautbücher füllen nun diese Lücke bezüglich des Donauhandels für eine kurze Zeitperiode aus. Dieser Umstand begründet die Bedeutung unserer Quelle und läßt den vollständigen Abdruck derselben geboten erscheinen.

Die Mautbücher werden im Stadtarchiv von Passau aufbewahrt.¹⁾ Sie sind von einem gleichzeitigen Schreiber, er nennt sich selbst Johannes,²⁾ auf Papier deutlich geschrieben. Als Umschlag dient ein angeheftetes Pergamentblatt, das Format ist Schmalfolio (12 : 30 cm). Die Handschriften sind gut erhalten, nur bei dem Mautbuche von 1400 ist von fol. 82 und 83 oben ein Stück abgerissen; die folgenden vier Blätter fehlen zum Teil fast ganz, doch waren sie glücklicherweise unbeschrieben. Als Wasserzeichen kommen eine Glocke und eine Krone vor.³⁾ Auf fol. 1a steht außer dem Titel noch von einer späteren Hand geschrieben „anno domini 1413 jar“ und von einer anderen „Mein auserbelt liepleich frucht mich frawtt recht wol dein weypleich zucht.“

1) Sign. 309 a und 313 a.

2) 1401—02. Fol. 82 b p.

3) Vgl. Keinz: Die Wasserzeichen des 11. Jahrhunderts in Handschriften der Kgl. Bayer. Hof- und Staatsbibliothek. Abhandlungen der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften I. Kl. XX. Bd. 3. Abteil. Die Glocke ist dieselbe wie Nr. 189, während die Krone etwas einfacher wie Nr. 207 verziert ist.

Die Eintragungen in die verschiedenen Abteilungen wurden gleichzeitig nebeneinander geführt. Die Handschriften bestehen aus einzelnen Quaternionen. Im Jahre 1400—01 wurden die Aufzeichnungen für das erste Halbjahr in einem einzigen Quaternio gemacht, welcher später zum andern Teile hinzugefügt wurde, wie sich aus dem abgegriffenen letzten Blatte ergibt.

Im folgenden Teile umfaßt jedes Heft eine Gruppe; das erste Salz, dann zwei Wein, eines Tuch, eines Gefäim- und eines Eisen- Zoll und die Gesamtabrechnung. Ebenso war es im nächsten Jahre, nur daß dort die Quaternionen, da die Register ununterbrochen für das ganze Jahr geführt wurden, entsprechend dicker sind.

Doch es scheint, daß die einzelnen Lagen schon vor der Benützung zu einem Bude zusammengeheftet wurden, mit Ausnahme des ersten Teiles von 1400, der erst später dazukam. Der Umstand, daß eine Änderung in der Anlage, die allerdings auch einen äußeren Grund hat, zwischen den beiden Jahren auftritt, legt den Gedanken nahe, daß man damals eben erst anfing, solche Register zu führen; doch haben wir dafür keine näheren Anhaltspunkte.

Aus den erwähnten Gründen ergeben sich am Schlusse einer jeden Gruppe mehrere leere Blätter und zwar beim Mantbuche von 1400, fol. 4 b, fol. 6, fol. 18, fol. 22 b—23 b, fol. 27 b—28 b, fol. 30, fol. 33 b, fol. 40 b—41 b, fol. 44 a—45 b, fol. 63 a—77 b, fol. 84 a—86 b (außerdem sind von 2 Blättern nur mehr geringe Spuren vorhanden), fol. 91 b—95 b, fol. 97 b—99 b, fol. 103 b—107 b, und beim Mantbuche von 1401, fol. 13 a—14 b, fol. 18 b—20 b, fol. 59 b—61 b, fol. 70 b—71 b, fol. 74 b—75 b, fol. 89 a—90 b.

Der Zweck der Aufzeichnung war wohl der, damit der Bischof eine Kontrolle über den Ertrag der Maut erhalte.¹⁾ Es werden daher für gewöhnlich nur solche Frachten erwähnt, von denen Maut gezahlt wurde. Die Bezeichnung der Waren ist nicht immer ganz genau, denn dort, wo die besondere Warengattung keine Verschiedenheit in der Höhe der Abgabe zur Folge hatte, wurde oft ein allgemeiner, vieles umfassender Name eingesetzt. Es kam eben nur darauf an, wieviel Geld eingezahlt wurde. Diese einzelnen Posten wurden dann am Schlusse der Woche

1) Daß nur eine Kontrolle der Unterbeamten von Seite des Mantners beabsichtigt war, halte ich aus verschiedenen Gründen für ausgeschlossen.

zusammengezählt. Beim Mautbuch von 1400—1401 erfolgte schon im April eine allgemeine Abrechnung, beim andern erst am Schlusse des Jahres. Bei den verschiedenen Rechnungen ergeben sich gar nicht selten Rechenfehler, doch sind sie von geringer Bedeutung und lassen vor allem keine Absicht erkennen. Manchmal haben wir es auch mit Schreibfehlern zu tun.

Die Eintragungen wurden nicht sofort bei der Bezahlung des Mautgeldes gemacht, denn das wäre in Passau wegen der Lage der Mautstätten an verschiedenen Orten unmöglich gewesen; als Grundlage dienten jedenfalls Notizen, die Summen wurden wohl auch vorher gerechnet und dann eingetragen, woraus sich die Schreibfehler erklären. Leider genügen die Angaben der Mautbücher nicht, um aus ihnen den Vorgang bei der Registrierung ermitteln zu können.

Die Aufzeichnung erfolgte nicht allwöchentlich, sondern geschah oft für einen längeren Zeitraum, dann aber wurde auch mitten in einer Woche abgebrochen, kurz ein Prinzip wurde dabei nicht eingehalten. Ein Beweis für diese nachträgliche Eintragung ist z. B., wenn auf fol. 29 a 1400 p. — schon der folgende Sonntag geschrieben wurde, bis man merkte, daß für die vergangene Woche eine Zahlung zu vermerken war. Dazu kommt besonders der Wechsel in der Tinte, der hauptsächlich diese Schlüsse zuläßt. Doch tritt der Wechsel nicht bei allen Gruppen zu gleicher Zeit ein.

Ob mit den Eintragungen absolute Vollständigkeit erreicht wurde, können wir nicht mehr feststellen. Solange derjenige, der das Mautbuch führte, ein Untergebener des Mautners war, konnte ein Betrug gegenüber dem Bischof leicht bewerkstelligt werden. Daß derartige Vorgehen wirklich vorkamen, lehrt uns das Beispiel des Mautners von Obernberg im Jahre 1255—56,¹⁾ der dem Bischof um 40 tal. zu wenig übergab. Es mochte manchmal etwas vergessen worden sein, doch ist dabei kaum an Unregelmäßigkeiten in größerem Stile zu denken.

So sehen wir einmal, daß Schunzel des Schiffers Knecht mit 13 Säumen Tuch im Geleitregister eingetragen ist,²⁾ während er bei der Gewandmunt fehlt, was immerhin einen Ausfall von mehr als 5 tal. bedeutet.

1) Mon. boic. 29 b p. 213.

2) 1401 fol. 87 p. —.

Es ist dies der einzige Fehler, den wir konstatieren können und ich glaube, wir können im übrigen das Mautbuch als wahrheitsgetreue Quelle annehmen.

Bei der Edition war möglichst getreue Wiedergabe des Textes beabsichtigt. Die Trennung in 2 Abteilungen beim Mautbuche von 1400—01 wurde beibehalten. Um größere Übersichtlichkeit zu erreichen, wurden anstatt der römischen Ziffern arabische eingesetzt. Bei der Auflösung von Kürzungen wurde gewöhnlich die kürzeste der ohne Kürzungsstrich vorkommenden Formen gewählt, z. B. aus *Ottl* *Ottel* gebildet, da diese Form neben der älteren und vielleicht korrekteren *Ottlein* ohne Kürzungszeichen vorkommt. Von Anmerkungen wurde im allgemeinen abgesehen, da alles zum Verständnis des Textes notwendige aus dem Register entnommen werden kann. Die Beilage enthält einen Passauer Mauttarif, der um die Mitte des 15. Jahrhunderts geschrieben ist, jedoch für unsere Zeit Gültigkeit hat.

Allgemeine Erläuterungen und Konklusionen werden am Schlusse beigelegt.

Es sei mir noch gestattet, an dieser Stelle dem Herrn Bürgermeister der Stadt Passau kgl. Hofrat Muggenthaler meinen Dank für das freundliche Entgegenkommen auszusprechen, durch welches die Vollendung der Arbeit überhaupt möglich wurde. Zu besonderem Danke fühle ich mich meinem hochverehrten Lehrer Herrn Prof. Dr. Alfons Dopf verpflichtet, der mir jederzeit mit seinem Rat beistand. Mein lieber Freund Dr. August Ritter von Voehr erleichterte mir meine Arbeit in liebenswürdigster Weise, indem er mir das Manuskript seiner demnächst im Druck erscheinenden Schrift über die Zölle und die Schifffahrt auf der Donau zur Verfügung stellte, wo auch die für die Geschichte der Schifffahrt sich ergebenden Resultate aus den Mautbüchern enthalten sein werden. Ihm statte ich meinen herzlichsten Dank ab.

fol. 1. Mawttregister von der zeit, so Stephan Schrantz an ist gestanden zw̄ der mawtt, anno domini etc. CCCC^o in die s. Cecilie virginis.¹⁾

fol. 2 a. Saltzmawtt herz̄w, anno domini etc. CCCC^o angehebt und angestanden an sand Cecilietag, an nēgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov. 1400.

Item Hēnnsel Kramer von Saltzbürg 15 fuder im In herz̄w dt.²⁾ 22 den.

Item Nikel Gmēchel von Saltzbürg 10 fuder, im In herz̄w dt. 16 den.

Item Nikel Mesnēr von Saltzburg 10 fuder, 30 kuffel im In herz̄w dt. 18 den.

Item Hanns Ressel von Lauffen naufart 2 āsch, Obernpergerinn, anhangzūl ht.³⁾ 3 *℥* 7 sol. kuffen, 6 *℥* kuffel, 5 sol. fuder, dt. 7 *℥* 3 sol. den., Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 65 den.

Summa der wochen 9 *℥* 1 den.

Dominica ad te levavi.

Item Nikel Gmēchel von Saltzburg 1½ *℥* kuffel 10 fuder saltz im In herz̄w dt. 50 den.

Item Johannes statschreib̄r von Lauffen naufart, Obernpergerinn, anhangzūl ht. 1 *℥* 20 kuffen, 3½ *℥*

1) November 22.

2) dt. = dedit.

3) ht. = habuit.

küffel, 5 sol. 4 fuder dt. 21 sol. 8 den. Lauffenrecht
dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

Summa der wochen 3 \mathscr{W} 80 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

Dominica gaudete.

Item Peter Hilfmselber 25 fuder im In herzw
dt. 37 den.

Item Nikel Gmêchel 4 fuder saltz im In herzw
dt. 6 den.

Item Recklein von Saltzburg 3 sol. küffel 22
füder im In herzw dt. 58 den.

Item Christan Peßrl von Saltzbürg 20 fuder saltz
im In herzw dt. 30 den.

Item Raninger aus der Zell 4 kuffen 15 fuder im
In herzw dt. 19 den.

Item Hênnsl Lyebl Reckhleins knecht 14 fuder
saltz im In herzw dt. 21 den.

Item Fridrich Zwirslagner 15 fuder, 15 küffel im
In herzw dt. 26 den.

Summa der wochen 6 sol. 17 den.

fol. 2 b.

Dominica memento.

Item Fridl Pöler 2 naufert, Obernpergerinn, 2 an-
hangzûl ht. 3 \mathscr{W} kuffen, 5 \mathscr{W} küffel, 10 sol. 8 fuder dt.
6 \mathscr{W} 5 sol. den.

Item Ulrich Pobrewßsl asch, Obernpergerinn, an-
hang ht. 9 sol. kuffen, 9 \mathscr{W} küffel, 5 sol. fuder. dt.
3 \mathscr{W} 7 sol. den.

Summa der wochen 10 $\frac{1}{2}$ \mathscr{W} den.

Dominica nativitatis Christi.

Dominica dum medium.

2. Jan. 01.

It. Fridel des Zwirslagners knecht und sein
prüder von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn ht.
12 sol. 2 küffen, 1 \mathscr{W} küffel, 30 füder dt. 2 $\frac{1}{2}$ \mathscr{W} den.,
Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 20 den.

Summa 3 \mathscr{W} 80 den.

Dominica in excelso throno.

Item Niclein Gmêchel von Saltzburg 12 fûder herzü dt. 18 den.

Item Niclein Mesnêr 13 fûder im In herzü dt. 19 den.

Item Niclein Kren 9 fûder im In herzü dt. $13\frac{1}{2}$ den.

It. Christian Peßrl 10 fûder saltz im In herzü dt. 15 den.

It. Ephhausêr zalêr ze Burkhusen 7 sol. 22 fûder herzü dt. 1 \mathcal{W} 20 den.

It. Mertel Hildbrannt von Lauffen nauffertlein ht. 6 sol. küffen, $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} küffel, 4 fûder dt. 9 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den.

It. Vll Pewrlein 26 fuder im In herzü dt. 39 den.

It. Hênnsel Kramer, Rekleins knecht 15 fûder herzü dt. 22 den.

It. Chunrat Diether vom Hêllein 3 pûrgisch zûll ht. 9 sol. küffen, 4 \mathcal{W} küffel, 54 fûder, dt. 3 \mathcal{W} 6 sol. den., zol dt. 26 den.

Item Hanns Wênkchel von Lauffen, nauffart, asch, Oberpergerinn, anhangzûl ht. $14\frac{1}{2}$ sol. küffen, 8 \mathcal{W} küffel, 5 sol. fûder, dt. 4 \mathcal{W} 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 30 den.

Summa $12\frac{1}{2}$ \mathcal{W} $22\frac{1}{2}$ den.

fol. 3 a.

Dominica adorete deum.

It. Recklein von Salczburg 3 pûrgisch zûll ht. 10 sol. küffen, 3 \mathcal{W} küffel, 3 sol. fûder, dt. 3 \mathcal{W} 7 sol. den., zol dt. 20 den.

It. Chunrat Fûrtêr Höhenawerinn ht. 7 sol. 19 fûder 2 küffen, 3 \mathcal{W} küffel, dt. 12 sol. den.

It. Andre Tren von Burkhausen nauffart, asch, Obernpergerinn, anhangzûl ht. $2\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 küffen, $4\frac{1}{2}$ sol. fûder, 4 \mathcal{W} küffel, dt. 7 \mathcal{W} den., zol dt. 31 den.

Summa $12\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 21 den.

Dominica omnis terra.

It. Nikel Gmêchel 9 fuder saltz im In herzw dt. 13 den.

It. Hênnsl Jordan 6 kûffen im In herzw dt. 6 den.

It. Fridrich Zwîrslagner, naufart, anhangzûl ht. 7 sol. 12 kûffen 6 \mathcal{R} kûffel $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 4 \mathcal{R} 60 den., zol dt. 12 den.

It. Ôrtl von Wyenn 20 fuder saltz im In herzw dt. 30 den.

It. Zwîrslagner naufart, Obernpergerinn, anhangzûl ht. 1 \mathcal{R} 16 kûffen, 8 \mathcal{R} kûffel, 5 sol. fuder dt. 4 \mathcal{R} 6 sol. den. zol dt. 30 den.

Summa der wochen 9 \mathcal{R} 3 sol. 1 den.

Dominica circumdederunt.

It. Vll Peßrl von Salzburg 5 fuder saltz im In herzw dt. 7 den.

It. Christan Peßrl von Salzburg 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Hênnsl Kramêr von Salzburg 20 fuder saltz im In herzw dt. 30 den.

Summa der wochen 43 den.

Dominica exurge quare.

6. Febr.

It. Rekchel von Saltzbûrg 60 kûffel im In herzw dt. 17 den.

Summa der wochen 17 den.

fol. 3 b.

Dominica esto michi.

It. Peter Hausknecht von Salzburg 60 kûffel 5 fuder saltz im In herzw dt. 24 den.

It. Hênnsl Kramer 13 fuder im In herzw dt. 19 den.

Summa der wochen 43 den.

Dominica invocavit me.

It. Nikel Mesnêr 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Recklein von Saltzbûrg 18 fuder saltz im In herzw dt. 20 den.

Summa der wochen 24 den.

Dominica reminiscere.

It. Fridreich Zwirslagner 12 fuder saltz 1 kuffen
im In herzw dt. 20 den.

It. Prawenussel von Burkhawsen 4 fuder im In
herzw dt. 6 den.

Summa der wochen 26 den.

Dominica oculi.

6. März.

It. Wölfel Reckhleins knecht 14 fuder saltz im
In herzw dt. 21 den.

It. Christan Peßrl von Saltzbürg 8 fuder saltz
4 halbe fuder im In herzw dt. 15 den.

It. Nikel Mesner von Saltzbürg 10 fuder saltz im
In herzw dt. 15 den.

Item Örtl von Wyenn 10 fuder im In herzw dt.
15 den.

It. Nikel Kren 1 kuffen 9 fuder 60 küffel im In
herzw dt. 32 den.

Summa der wochen 3 sol 8 den.

Dominica letare.

It. Reckhlein von Salzburg 5 fuder saltz im In
herzw dt. 7 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, anhangzül ht.
11 sol. kuffen, 3 \mathcal{W} küffel, 5 $\frac{1}{2}$ sol. fuder, dt. 4 \mathcal{W} 30 den.,
zol dt. 17 den.¹⁾

Summa der wochen 4 \mathcal{W} 54 den.

fol. 4 a.

Dominica judica.

It. Hënssl Kramër, Reckhleins knecht 12 fuder
saltz im In herzw dt. 18 den.

Summa der wochen 18 den.

Dominica domine ne longe.

It. Pernher Pekch von Lauffen naufart, asch,
Obernpergerinn, anhangzül ht. 2 \mathcal{W} 6 sol. küffen, 6 \mathcal{W}
küffel, 5 sol. fuder dt. 5 \mathcal{W} 6 sol. den., Lauffenrecht dt.
6 sol den., zol dt. 42 den.

1) It. Fridrich Zwirslagner 3 fuder saltz im In herzw dt 4 den. Dieser
Satz ist durchgestrichen.

It. Ulrich Pobreßssl 3 naufert, Obernpergerin, 2 anhangzül ht. 4 fl 3 sol. kuffen, 12 fl küffel, 11 sol. fuder dt. 10 fl den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, Obernpergerin, anhangzül ht. 2 fl küffen, 5 sol. 10 fuder dt. 3 fl 60 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den.

Summa der wochen 20 fl 72 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Recklein von Saltzbürg $\frac{1}{2}$ fl küffel, 3 fuder saltz im In herzw dt. 39 den.

It. Hanns Endl im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzül ht. 3 fl kuffen, 9 fl küffel, 5 sol. fuder, dt. 6 fl , 6 sol. den.

It. Sumer im Orte naufart Obernpergerinn, anhangzül ht. 16 $\frac{1}{2}$ sol. kuffen, 4 fl küffel, 5 sol. fuder dt. 4 fl 60 den.

Summa der wochen 11 fl 39 den.

Dominica quasi modo geniti.

It. Nikel Kren, Reckleins knecht 13 fuder saltz im In herzw dt. 19 den.

It. Änderl Reckleins knecht 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Hënnsl von Lyfring, Reckleins knecht 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Mart. Scheyndl von Korennewnburg asch, Obernpergerin ht. 10 sol. 10 küffen, 24 fuder dt. 23 sol. 10 den. zol dt. 20 den.

It. Hënnsl¹⁾ Ekkel naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzül ht. 2 fl 6 sol. 20 küffen, 5 fl küffel, $\frac{1}{2}$ fl fuder dt. 8 fl den. zol dt. 29 den.

Summa 11 fl 58 den.

Dominica misericordia domini vacat.

Summa summarum alls saltzs herzw von der zeit an montag vor Katherine virginis, so ich Steffan

1) Im Original Heannsek.

Schrantz dy mawtt innam, untz her auf den gegenwürtigen sand Jörgentag ¹⁾ 100 *℥* 9 *℥* 4 sol 24 den. und

fol. 5 a. Saltzmawtt hindan in der Tūnaw ennaw und hinkegen angehebtt in die s. Cecilie, an nēgsten sun-tag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

It. Sampnēr von Lintz naufart hindan ht. 7 sol. küffen, 4 *℥* küffel dt. 11 sol. den. zol dt. 10 den.

It. Hēnnsel Schöppel von Weytenekk 5 sol. küffel in der Tūnaw hindan dt. 18 den.

It. Ulrich von Altach Hohenawerinn hinkegen ht. 10 sol. küffen, 4 *℥* küffel dt. 14 sol. den., zol dt. 16 den.

Summa der wochen 3 *℥* 74 den.

Dominica ad te levavi

Dominica populus Syon.

It. Hēnnsel dez Spiess knecht von Ibs 9 sol. küffel, 4 küffen in der Tunaw hindan dt. 37 den.

Summa der wochen 37 den.

Dominica gaudete.

Dominica memento.

Dominica nat. Christi.

Dominica dum mēdium.

Dominica in excelso throno.

Dominica adorete deum.

Dominica omnis terra.

Dominica circumdederunt.

Dominica exurge quare.

Dominica esto michi.

Dominica invocavit.

Dominica reminiscere.

Dominica oculi.

Dominica letare.

Dominica judica.

Dominica domine ne longe.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

1) 21. April.

It. Hanns Swêr von Korennewnbûrg¹⁾ asch hindan th. 1 fl 7 kûffen, $\frac{1}{2}$ fl kûffel dt. 1 fl 10 den. zol dt. 16 den.

Summa der wochen 1 fl 26 den.

Dominica quasimodo.

Dominica misericordia domini.

It. Sammêr von Lintz 2 asch hindan ht. 9 sol. 15 kûffen, 10 fl kûffel dt. 17 sol. 22 den. zol dt. 38 den.

Summa 2 fl 3 sol den.

fol. 5 b. Summa summarum alls saltzs hindan bey meim herren Steffan Schranntz von der zeit als er ist angestanden untz her auf Georii 6 fl 7 sol. 17 den.

fol. 7 a. Weinmawtt herzw hindan in der Twnaw und im In angehebt in die s. Cecilie, an nêgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

It. Chûntzl Stainperger 3 dreyl.²⁾ in der Twnaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning 8 dreyl. im In hindan dt. 11 sol. 6 den.

It. Niclas Ehrêr 6 dreyl. 1 fuder 2 halbe fuder im In hindan dt. 12 sol. 26 den.

It. Schustel und Herl von Filshouen 9 dreil. in der Twnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Hênnsel Kolêr 17 dreyl. in der Twnaw hinfûr dt. 7 sol. 28 den.

It. Mertl Sneyder von Wegschaid 3 dreil. 2 halbe fuder aus Gûndleins schef von Greyn wider nawbertz hindan dt. 64 den.

It. Fronvischer von Filshouen 11 dreil. 1 dreil. klains herzw, 14 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Twnaw hinfûr dt. 13 sol. den.

It. Peter Hilfmselber von Burkhausen 6 dreil. im In hindan dt. 1 fl 18 den.

1) Klosternewnburg, durchstrichen.

2) dreyl. = dreil. = dreiling.

It. Wölfel Erwein von Filshouen 5 dreil. in der Twnaw hindan dt. 55 den.

It. Vll Zypfler von Krembs 21 dreil. in der Twnaw herzw dt. 11 sol. 6 den.

It. Grünler von einer scheffart mit 28 vassen Regenspurgergüt 1 recht herzw, ain recht hindan in der Twnaw dt. $\frac{1}{2}$ R 12 den.

It. Vrice Schreyber der Kamerawerwirt 2 dreil. in der Twnaw hindan dt. 22 den.

It. Hënnsl Teßschel dez Puchler Knecht von Krembs 28 dreil. in der Twnaw herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Hënnsl dez Gërewtter knecht an Russchunger schef 1 dreil. herzw dt. 16 den.

It. Reyhel von Müllpach 10 dreil. dem Asm Laymingler im In hindan dt. 14 sol. 10 den.

It. Steffel von Pleinting dem Ausnemer von Landdaw 6 dreil. dt. 66 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 30 den.

It. Peter Visschel, Stainkircher knecht von Strawbing 25 dreil. 2 fuder an einem myetschef in der Twnaw hindan dt. 10 sol. 7 den.

It. Plümel von Obernperg 3 dreil. herzw, 17 fuder 5 dreil. in der Twnaw hinfür, dt. 15 sol. 8 den.

fol. 7 b. It. Hënnsl Traysel von Tekkendorf 4 dreil. 2 fuder dt. 76 den.

It. Heinrich Kürtzleben 4 dreyll. in der Twnaw herzw dt. 64 den.

It. der abpt von Nydernaltach 29 dreil. sein hinfür frey, $1\frac{1}{2}$ dreil. $\frac{1}{2}$ fuder gastgüt auch hinfür dt. 31 den.

It. Sampner von Lintz 24 dreyll. in der Twnaw herzw dt. 12 sol. 24 den.

It. Renntzel von Burkhausen 8 dreyll. im In hindan dt. 11 sol. 14 den.

It. Hënnse Kolër 30 dreil. $1\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 11 den.

It. Wölfl von Filshouen 2 dreil. Hannsen dem Chëlln gen Lanndaw dt. 22 den.

It. Töml Granns von Filshouen 5 dreil. in der Tw naw hindan dt. 55 den.

It. Leb von Sambtpach 1 dreil. in der Tw naw hindan dt. 11 den.

It. Hënnse Kërgel von Pogen dem Haydem Kamb 6 dreil. in der Tw naw hindan dt. 66 den.

It. Michel Fronvischër dem Hochuet gen Lantzhüt mit dez Marschalch urlaub 14 dreil. in der Tw naw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen 10 dreil. im In hindan dt. 14 sol. 10 den.

It. Fitschenfëtschen und Plössl von Lauffen 2 halb dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Chunrat Pawr von Obernperg 1 dreil. im In gen Obernperg dt. 20 den.

It. Vll von Altach 4 dreil. in der Tw naw hindan dt. 44 den.

It. Äbl Ferig von Hofkirchen 1 dreil. dem Götzen gen Osterhouen dt. 11 den.

It. Lyebl von Hofkirchen 28 dreil. frey gen Osterhouen 2 halbe fuder 1 dreil. klains gastgüt in der Tw naw hinfür dt. 34 den.

It. Geyr von Ortenberg 1 dreyl. in der Tw naw hindan dt. 11 den.

It. Hënnse Keltz von Emerstorf 17 dreil. in der Tw naw herzw dt. 9 sol. 2 den.

Summa der wochen 31 \mathcal{R} 67 den.

Dominica ad te levavi.

28. Nov.

fol. 8 a. It. Steffel Stainpergër dem Pawrn 6 dreil. gen Dingolfing in der Tw naw hindan dt. 66 den.

It. Vll Tënnzel 19 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. Krewtzi und Sneuogl von Tytmaning 6 dreil.
im In hindan dt. 1 \overline{H} 11 den.

It. der jung Echter 1 dreil. in der Twnaw hindan
dt. 11 den.

It. Töml Schutz 7 dreil. in der Twnaw hindan
dt. 77 den.

It. Ottel Peßgl von Newnburg 30 dreil. 28 emmer
klains frey im In den von Keyhersperg 8 emmer gast-
güt im In hindan dt. 14 den.

It. der alt Akcherl 31 dreil. in der Twnaw herzw
dt. 2 \overline{H} den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Töml Granns 6 dreil. in der Tunaw hindan
dt. 66 den.

It. Georg Traysel 7 dreil. in der Tunaw hindan
dt. 77 den.

It. Christan Pörtlär aidam von Mulldorf 29 dreil.
in der Tunaw herzw dt. 15 sol. den.

It. Christan Peßrl 9 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. in
Tunaw herzw dt. 5 sol. 14 den.

It. Fridrich Kölbel von Burkhausen 18 dreil.
 $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 10 den.

It. Gurrkawn von Klosternewnburg 31 dreil.
 $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. herzw dt. 2 \overline{H} und 24 den.

It. Michel von Aw ze Ibs 21 dreil. 6 fuder
 $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 2 \overline{H} 5 den.

It. Haintzel Nötterl von Ibs 29 dreil. 1 fuder
 $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. herzw dt. 2 \overline{H} 21 den.

It. Steffel Stainperger mit zwain lewtzüllen
36 dreil. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 22 den.

It. Herman von Lantzhüt 2 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

Summa der wochen 21 \overline{H} 7 sol. 24 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

It. Veyt Puchër von Krembs de dominica protector noster huius anni 27 dreil. 2 dreil. klains herzw per Tewsschlinn dt. 14 sol. 26 den.

It. idem Puchër per eundem servum suum in dominica ad te levavi iam precedenti herzw 25 dreil. 2 fuder $\frac{1}{2}$ fuder, 2 halb dreil. dt. 15 sol. 4 den.

fol. 8 b.

It. Hofstetër von Prawnaw 24 dreil. 5 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tûnaw herzw dt. 17 sol. den.

It. Abpt von Formbach 25 dreil. 1 fuder 1 dreil. herzü hindan frey, 1 dreil. 1 dreil. klains gastgût herzw $\frac{1}{2}$ dreil. im In hindan dt. 52 den.

It. Vll Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wilhelm von Straubing 20 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 2 halb dreil. in der Tunaw herzw dt. 11 sol. 13 den.

It. Christan Pewrl von Ibs 28 dreil. 2 fuder 2 halb dreil. herzü dt. 2 \mathcal{R} 12 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Michel von Straubing 23 dreil. 5 fuder in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{R} 8 den.

It. Snûrër von Wyenn 25 dreil. 3 fuder in der Tunaw herzü dt. 15 sol. 22 den.

It. Wentzel Hëffëndl 14 dreil. 6 emer im In hindan dt. 20 sol. den.

It. Hënnsel Frawnknecht 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Steffan Kalingër von Schërding 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht 2 dreil. gastgût in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Jacob Përtlër von Mulldorf 18 dreil. 8 fuder $\frac{1}{2}$ fuder herzw, 8 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 4 sol. 19 den.

It. Steffel Rab von Everding 20 fuder 3 dreil.
in der Tunaw herzü dt. 17 sol. 18 den.

It. Haintzel Rab von Stayn 21 dreil. in der
Tunaw herzw dt. 11 sol. 6 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreyl. in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

Summa der wochen 25 \mathcal{H} 7 sol. 15 den.

Dominica gaudete.

It. Johannes von Schërding dez Zinkenschreiber
26 dreil., 1 fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 6 sol.
17 den.

It. Zollnër und Èrdingër von Lantzhüt 21 dreil.
in der Tunaw hindan dt. 7 sol. und 13 den.

fol. 9a. It. Örtl von Wyenn 15 dreyl. 1 fuder in der
Tunaw herzw dt. 1 \mathcal{H} 24 den.

It. Hëckhel von Mauttarn 28 dreil. in der Tunaw
herzw 1 dreil. klains auch herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Töml Granns von Filshouen 2 dreil. 1 fuder
in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Schüstel von Filshoven 6 dreyl. in der Tunaw
hindan dt. 66 den.

It. Dyetl von Newnburg 26 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 3 dreil.
klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 49 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnbürg 3 dreil.
herzw, 22 dreyl. 2 halbe fuder $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In
hindan dt. 4 \mathcal{H} 3 sol. den.

It. Chüntzl Stöckhel an zwain scheffen 7 dreyl.
8 emmer klains im In hindan dt. 10 sol. 7 den.

It. Christel von Rëtzing 1 dreyl. in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Pleinting 6 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 66 den.

It. Hënnsl Jordan alias Wernschymel 1 dreil.
herzw 28 dreil. 1 dreyl. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H}
44 den.

It. Herl von Filshoven 4 dreyll. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hënnsl Essemaister von Hofkirchen 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 33 den.

It. Chüntzel Kolër von Stain 8 fuder 11 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 10 sol. 14 den.

Summa der wochen 27 \mathcal{H} 34 den.

Dominica memento nostri.

It. Ferig von Tūndorf 1 dreyll. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa der wochen 11 den.

Dominica nativitatis Christi.

It. Michel Stëdl von Ewerstorf dem Fluschart und der Ortlinn von Ibs 5 fuder in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

Item zwen dez Hadrër hollden auf zwain Lintzerwëgen hintz der Schonvischerinn 31 den.

Summa der wochen 5 sol. 1 den.

Dominica dum medium.

2. Jänn.

Dominica in excelso throno

It. Chunrat Nimmervol von Enns 17 dreil. 1 fuder herzw dt. 9 sol. 20 den.

fol. 9b. It. Fridrich Kölbel von Burkhausen 6 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 9 sol. 3 den.

It. Reihel von Bürkhausen 1 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. den.

It. Eplhausër zalër ze Burkhausen 2 dreil. im In hindan dt. 80 den.

It. ainer von Windörf 2 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Christan Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Jëgenrëwter 1 dreil. hindan dt. 11 den.

Summa 3 \mathcal{H} 57 den.

Dominica adorate.

It. Recklein 2 fuder $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 28 den.

It. Hënnsel Hëdlër 7 dreil. in der Tûnaw hindan
dt. 77 den.

It. Përrel von Lauffen 2 dreil. im In hindan dt.
84 den.

It. Älbel Ferig von Hofkîrchen 1 dreil. hindan
dt. 11 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.
86 den.

It. Christan Sakch 1 dreil. im In hindan dt.
43 den.

It. Hausman von Regen[sburg] 1 recht herzü,
ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Leb von Sanntpach 1 dreil. hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Diether von Hëllein 3 dreil. im In
hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 9 den.

It. Hënsel Rëdel 1 dreil. gen Obernberg dt. 20 den.

It. Chüntzel von Vilshofen 2 dreil. hindan dt. 22 den.

It. Mënnel von Vilshofen 5 dreil hindan dt. 55 den.

It. Töml Granns 4 dreil. hindan dt. 44 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.
86 den.

It. Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreil in der
Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Herlein von Vilshofen 1 dreil hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Pleinting 2 dreil. hindan dt. 22 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzü, ains hindan
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.
86 den.

It. Peter Salmon 1 dreil. in der Tûnaw hindan
dt. 11 den.

It. Hënnsel Schawmberger von Hofkirchen 9 dreil.
in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

Summa 5 \mathcal{R} 5 sol. 16 den.

Dominica omnis terra

fol. 10a. It. Iëkl Gösschel von Tekkendorf 7 fuder 7 dreył.
in der Tunaw hindan, dt. 6 sol. 3 den.

It. Leb von Sambtpach 1 dreył, in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Pfefferl Flötzer von Regensburg 1 recht in
der Tunaw herzü dt. 82 den.

It. Steffel Nikel Ehrër knecht 1 fuder 1 dreil, im
In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Oderrewtter von Schërding 11 dreil. 3 fuder
 $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 3 \mathcal{R} 7 sol. 4 den.

It. Pöll von Pleinting 3 dreył, in der Twnaw
hindan dt. 33 den.

It. Peter Meßrl von Obernperg 1 dreil, im In
hindan gen Obernberg dt. 20 den.

It. Pawls von Newnburg 1 fuder im In hindan
dt. 64 den.

It. Töml Granns 7 dreil, in der Twnaw hindan
dt. 77 den.

It. Iorig Wynnër vom Hëllein 6 dreil, im In hindan
dt. 1 \mathcal{R} 18 den.

It. Hayminger 1 fuder 2 dreył, im In gen Obern-
perg dt. 70 den.

It. Andre Tren von Burkhausen 5 dreył, im In
hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Steffel von Pleinting 4 dreil, in der Twnaw
hindan dt. 44 den.

It. Herl von Filshouen 3 dreil, in der Tunaw
hindan dt. 33 den.

It. Hënnssel Kërgl 2 dreył, in der Twnaw hindan
dt. 22 den.

It. der jung ^aEchtër 2 dreil, in der Tunaw hindan
dt. 22 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herzü, 1 recht
hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 7 dreil.
5 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 7 den.

It. Peter Pöltzel 4 dreil. in der Tunaw hindan dt.
44 den.

Summa der wochen $10\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 2 den.

Dominica circumdederunt.

It. Fridl Stainkircher 1 recht herz^w, 1 fuder an
einer mietpuchen in der Tunaw hindan dt. 3 sol.
14 den.

fol. 10b. It. Christan Stiker von Tytmaning 3 dreil. im In
hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Lyendel Pfëntzel von Obernperg 9 dreil. 2 halbe
fuder im In gen Obernperg dt. 7 sol. den.

It. Michel Melmewsl von Schërding 3 dreil. im In
hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbürg 14 fuder
13 dreyll. in der Tunaw herz^w dt. 18 sol. 4 den.

It. Lipp Michels aydem von Straubing 1 recht
in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Iacob Pewrbekch 7 dreil. im In hindan dt.
10 sol. 1 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Nikl der Ottel Feriginn knecht von Obernperg
1 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Pauls Rappold 2 dreyll. purgërgut im In hindan
dt. 40 den.

It. Hanns Pfeffer von Regensburg 3 Regens-
purgërr recht 8 dreil. gastgüt in der Tunaw hindan
dt. 7 sol. 10 den.

It. Älbel Ferig von Hofkirchen 2 dreyll. in der
Tun. hindan dt. 22 den.

It. Schüstl von Filshouen 2 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Hënnsel Sëntl vom Hengelsperg 1 dreil. in
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hanns Pfeffer von Regenspurg 2 recht in der Tūnaw herzw̄ dt. 5 sol. 20 den.

It. Symel von Tūndorf Petreins sun am Orte 2 dreyl. in der Tunaw herzw̄ dt. 22 den.

It. Chunrat von Windorf 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Iacob Gösschel von Tekkendorf 3 fuder 9 dreil. in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 23 den.

It. Peter Padër von Mēthawsen 20 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 2 \mathcal{R} den.

Summa der wochen 10 \mathcal{R} 7 sol. 23 den.

Dominica exurge.

6. Febr.

It. Chunrat Mēndl 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 11. It. Michel Melmēw̄sel von Schērding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Wentzel Swaygër von Hewning 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tūngel von Stayn 13 dreil. 10 fuder 1 dreil. klains in der Tunaw herzw̄ dt. 15 sol. den.

It. Pürkchl von Windorf 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Échtër 3 fuder 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Steffel von Pleynting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Schussër 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmēw̄sel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw̄ in der Tunaw dt. 88 den.

It. Hēnn̄sel Prew̄ndl von Schērding 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. V̄ll von Wintzer 1 dreyl. in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

Summa der wochen 4 \mathcal{R} 42 den.

Dominica esto michi.

Item Nêgelbekch abm Newnmarkcht 4 dreył. gastgût in der Tunaw herzw̄ dt. 64 den.

It. Chummer von Straubing 4 dreyling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

Summa der wochen 3 sol. 18 den.

Dominica invocavit me.

It. Gurrgawn von Klosternewnburg 4 fuder in der Tunau herzw̄ dt. 3 sol. 6 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. idem dem Aichperger ins Mos 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Holtzheymer 5 dreył. 1 fuder purgêrgût im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. Peter am Ort von Altach 1 fuder dem Leopold Puechperger in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. VII von Vrring 2 dreył. purgergût in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chüntzel Salmons aydem ze alten Urfar 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ulrich Pobrewssel 2 dreył. purgêrgût im In hindan dt. 40 den.

fol. 11 a. It. Hanns Wênkchel von Lauffen 4 fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 10 sol. den.

It. Chunrat Mênndel 4 fuder gastgût in der Tūnaw hindan dt. 64 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreył. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Herl von Filshouen 3 dreył in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Nikel Trewndl von Otenshaim 2 dreył. in der Tunaw herzw̄ dt. 32 den.

It. der Leytgeb von Ortenberg 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Örtl Leyrër von 5 fuder Regenspurggüt 1 recht herzŵ, 1 recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ H 12 den.

It. Veyt Pucher von Krembs 13 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 28 den.

Summa der wochen 4 H 7 sol. 8 den.

Dominica reminiscere.

It. Hënnel Pöll 3 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

Idem 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Lipp Michels Aydam 1 recht herzŵ, 1 recht hindan dt. $\frac{1}{2}$ H 12 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht hindan in der Tunaw dt. 44 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzŵ 1 recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ H 12 den.

It Feyrl von Pleinting 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Öttel Schifer von Regensburg 1 recht herzŵ mit Regensburgërgüt dt. 88 den.

It. Schewhenpflüg von Obernperg 4 dreyl. gen Obernperg im In hindan dt. 80 den.

It. Ulrich Gugelwanng dem Ulrich Stuklër von Obernperg 2 dreil. 1 fuder gen Obernperg im In hindan dt. 69 den.

It. Panntzër von Regensburg den von Nidernaltach 26 dreyl. frey, 2 dreyl. 1 dreyl. klains gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 42 den.

It. Hayminger an der Ottlinn scheff 2 dreil. gen Obernperg dt. 40 den.

fol. 13 a. It. Chunrat ^aEchtër 4 fuder 2 dreyll. in der Tünaw hindan dt. 86 den.

It. Schüstel von Filshouen 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chuntzel Payr von Wyndorf 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Ulrich Pobrewßsl 5 dreyll. 1 fuder purgergüt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 10 den.

It. Leb von Sambtpach 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Feyrl von Pleinting 2 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 4 \mathcal{R} 6 sol. 13 den.

Dominica oculi.

6. März.

It. Ulrich Pobrewßsel 2 fuder purgergüt im In hindan dt. 60 den.

It. Reychel von Mullpach 7 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Ulrich von Altach 1 fuder 2 dreyling $\frac{1}{2}$ fuder herzw, 20 fuder $\frac{1}{2}$ fuder klains in der Tünaw hinfür dt. 2 \mathcal{R} den.¹⁾

It. Christan Peßrl von Saltzbürg 4 dreyll. im In hindan dt. 5 sol. 16 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 22 fuder 3 dreyll. in der Tünaw herzw dt. 18 sol. 26 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 7 fuder 1 dreyll. klains im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Isserl Jud 1 dreyll. in der Tunaw herzw $\frac{1}{2}$ fuder hindan dt. 52 den.

It. Hënnsl Schawnbergër von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

1) It. Jakob Hofer von Regensburg 1 recht in der Tunaw herzw dt. 84 den.
Der ganze Satz ist durchgestrichen.

It. Steffel von Pleinting 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Leb von Sambtpach 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Sumer im Orte 3 dreyl. $\frac{1}{2}$ fuder 6 emer purgêrgût im In hindan dt. 77 den.

It. Michel Fronvischer von Filshouen 21 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 10 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chüntzl Plêtzl von 7 fuder Jacobs des Hofêr von Regensburg 1 recht in der Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 13b It. Töml Granns von Filshouen 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Endel 2 dreyl. $\frac{1}{2}$ dreyl. purgêrgût, 1 dreil. gastgût im In hindan dt. 3 sol. 3 den.

It. Mertl Pöll von Plêdrling 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Christel Kôdrêr von Burkhausen 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Peter Dênkchl von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Haintzel Rab von Stayn 18 dreil. in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 14 den.

It. Ulrich von Vrring 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Hênnsel Hêdlêr von Tekkendorf 6 dreyl. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. und 8 den.

It. Kûtewfel von Pösenpewg an zwain scheffen 30 dreil. 12 fuder herzw dt. 3 \mathcal{R} 48 den.

It. Peter Dênkchel von Tekkendorf 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintzel Nôtterl von Ybs 24 fuder in der Tunaw herzw, dt. 19 sol. 6 den.

It. Abpt von Formbach 12 fuder im selb frey,
8 fuder 3 dreył. gastgūt im In hindan dt. 21 sol.
11 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Hēnnsel Pöll von Pleinting 7 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Dyetel Lēssel 4 dreył. in der Tunaw hindan
dt. 44 den.

It. Hēnnsł Pöll 3 dreył. in der Tunaw hindan
dt. 33 den.

It. VII Tēntzl 13 fuder 14 dreil. gen Regensburg
hinfür in der Tunaw, dovōn 1 recht herzw̄, 1 recht
hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Hain Jēkl von Schērding 1 dreil. im In
hindan dt. 43 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tōml Granns 1 fuder gen Filshouen in der
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Grüner dem Notangst von Regensburg 1 schef-
fart mit wein und wachs 1 recht herzw̄, 1 recht hindan,
dovon $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

Summa der wochen 25 \mathcal{H} 61 den.

Dominica Letare.

It. Laentalē von Mulldorf 6 fuder herzw̄, 24 fuder
2 dreył. $\frac{1}{2}$ dreył. klains im In hindan dt. 7 \mathcal{H} 81 den.

It. Pērtlēr von Mülldorf 5 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder
herzw̄, 23 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 6 \mathcal{H}
7 sol. 22 den.

fol. 14 a. It. Nēgelwekch $\frac{1}{2}$ dreył. herzw̄, 22 fuder 8 emmer
im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 83 den.

It. Liebl von Hofkīrchen 23 fuder 2 dreył. $\frac{1}{2}$ fuder
klains in der Tūnaw hinfür dt. 2 \mathcal{H} und 18 den.

It. Steffel Ehrēs knecht 2 dreył. im In hindan
dt. 79 den.

It. Frëgndel von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit weinn dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht mit weinn in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Snürër von Wyenn 28 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbürg 26 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 18 den.

It. Hënnsl Rëdl von Obernperg 5 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Pauls von Newnburg 21 fuder 1 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 17 sol. 4 den.

It. der alt Kūrtzleben dem Wernstorffër 6 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 66 den.

It. Vlrich von Vrring 9 fuder in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 24 den.

It. Hënnsl Payr von Tūndorf 1 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan dt. 35 den.

It. Hanns Kolër 14 fuder 4 emmer gastgūt, 2 fuder 2 dreyl. purgërgūt im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 29 den.

It. Michel Melmëßel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 63 den.

It. Fronawër dem Notangst von Regenspurg 1 scheffart mit weinn, davon 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Chunrat Mënnndl 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. der Abpt von Wilhering 13 dreyl. 8 fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 2 den.

It. Schūstel von Filshouen 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ōdenrewttër von Schërding 1 dreyl. herzw, 24 fuder in der Tūnaw hinfür dt. 2 \mathcal{R} 6 den.

It. Chüntzl Staynpergër 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. der Äkcherl dem Notangst¹⁾ 1 scheff mit weinn, davon 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. der jung Echter 5 dreyl. 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 13 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 4 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Hënnsel Schawnbergër von Hofkirchen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

fol. 14b. It. Lypp Michels aydam von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Hënnsel Pöll von²⁾ Plëdling 1 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan³⁾ dt. 27 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw von Straubing dt. 88 den.

It. Steffel von Pleynting 2 fuder 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 43 \mathcal{R} 77 den.

Dominica judica.

It. Steffel Smükchel 6 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Strachnër 5 fuder 2 dreyl. purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Heinrich Amman 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

1) Darübergeschrieben: Ehinger von Straubing.

2) Pleynting durchstrichen.

3) herzw durchgestrichen.

It. Christan Styker von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Steffel Visschër von Mawttorn 8 dreil. 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 26 den.

It. Christan Forchnër von Mülldorf 3 fuder herzw, 23 fuder 10 emmer klains im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 3 sol. 9 den.

It. Tollingër von Mulldorf 3 fuder herzw, 22 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 3 sol. 11 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 3 fuder herzw, 22 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 3 sol. 11 den.

It. Vll Nidenzw von Klosternewnburg 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hinfür dt. 48 den.

It. Herleins sun von Filshouen 2 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Mert von Pach¹⁾ an zwain scheffen 51 dreyt. in der Tunaw herzw dt. 3 \mathcal{R} 3 sol. 6 den.

It. Michel Pöll von Pleynting 3 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder 3 dreil. im In hindan dt. 1 \mathcal{R} 10 den.

It. Dyetreich von Newnburg 4 fuder 5 dreyt. im In hindan dt. 15 sol. 12 den.

It. Rekchlein von Saltzburg 2 dreyt. im In hindan dt. 80 den.

It. Schüstel von Filshouen 3 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Pöll von Pleynting 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Wentzel Fitschenfëtschen 2 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Mertl Schefman von Pleinting 1 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 7 fuder 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 6 sol. minus 2 den.

1) Iorg Paltram durchgestrichen.

fol. 15a. It. Töml Granns von Filshouen 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Fridl Egen von Mulldorf 3 fuder herzŵ, 23 fuder im In hindan dt. 6 \mathcal{W} 3 sol. 9 den.

It. Prawnsperger von Pechlarn 7 dreyl. 4 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 28 den.

It. Michel Pöll von Pleynting 6 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 26 den.

It. Ulrich Pobreŵssl 3 dreyl. purgêrgût im In hindan dt. 60 den.

It. Frêgnrl von Strawbing 1 recht in der Tûnaw herzŵ dt. 88 den.

It. Hênnsl Schawnberger von Hofkirchen 6 dreil. 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 24 den.

It. Iacob Krewtzer von Tytmaning 4 fuder 1 fuder klains herzŵ, im In hindan dt. 14 sol. und 20 den.

It. Ottel Pewgel 17 fuder 10 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 28 den.

It. Iêkl Gôsschel von Tekkendorf 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Hênnsl Kêrgl 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Chûntzel von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Veyt Pucher von Krembs 23 fuder $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 17 den.

It. Steffel Staynperger 9 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 den.

It. Schûstel von Filshouen 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Haintz Melmeŵsl von Schêrding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Hênnsl Preŵndl von Scherding 4 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 7 sol. 26 den.

Summa der wochen 49 \mathcal{W} 4 sol. 19 den.

Dominica domine ne longe.

It. Tristel von Ibs 25 fuder in der Tūnaw hinfür
dt. 2 \mathcal{R} 20 den.

It. Stubmfol 7 fuder gastgūt herzw̄, 7 fuder
Regensburggūt, davon 1 recht herzw̄, hindan dt.
10 sol. den.

It. Fridrich Zwirslagner 13 dreil. 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder
 $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 22 sol. den.

It. Peter Hēdl̄r von Tekkendorf 2 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmew̄sl von Schērding 1 fuder
1 dreył. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Mertl Schefman von Pleinting 2 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter¹⁾ von Altach 3 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 33 den.

fol. 15 b. It. Hayndel Plēnkchel aus der Zell 4 fuder gast-
gūt in der Tunaw herzw̄ dt. 3 sol. 6 den.

It. Fridl Zenndaus von Obernperg 2 dreil. 1 fuder
gen Obernperg im In hindan dt. 70 den.

It. Herl von Filshouen 2 dreil. 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Jorg Paltram von Mawttorn an zwain scheffen
gastgūt in der Tunaw herzw̄ 70 dreil. dt. 4 \mathcal{R} 6 sol.
8 den. und 3 halbe fuder.

It. Wölfl von Saltzburg 4 dreyling im In hindan
dt. 5 sol. 22 den.

It. Michel Fronvisch̄r von Filshouen 5 dreil. in
der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Fasold von Mulldorf 24 fuder 2 dreil. 2 halb
dreył. im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 6 sol. 16 den.

It. Ludl Ferig von Gars 22 fuder 4 dreil. 1 dreil.
klains im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 5 sol. 8 den.

It. Tōml Schütz 18 fuder in der Tunaw herzw̄,
6 fuder hindan in der Tunaw dt. 17 sol. 10 den.

1) Steffel durchgestrichen.

It. Fridl Mewrl von Hofkirchen 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Ortl von Wyenn 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 16 den.

It. Fridl Pölér 4 dreil. 3 emmer gastgüt im In hindan dt. 5 sol 20 den.

Summa der wochen 31 \mathcal{W} 3 sol. 15 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Andre Hêbrein von Ibs 20 dreyl. 3 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 13 sol. und 2 den.

It. Hênnſel Lantzhûtl von Mulldorf 24 fuder 1 dreyl. klains im In hindan dt. 6 \mathcal{W} 3 sol. 25 den.

It. Chunrat Rorêr von Korennewnburg 17 dreil. herzŵ, 5 fuder 2 dreyl. im In hindan dt. 22 sol. den.

It. Mert Strachnêr 4 fuder 2 dreil. gastgüt, 3 dreil. purgêrgüt im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Christan aus der Aw von Mulldorf 22 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 6 \mathcal{W} 47 den.

It. Fritz von Ôting 24 fuder 1 dreil. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6 \mathcal{W} 5 sol. 26 den.

It. Vlrich Pobrewſſel 4 fuder gastgüt, 1 fuder purgêrgüt im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Heinrich Abmperig von Lintz 2 fuder herzŵ, 10 fuder $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 2 \mathcal{W} 7 sol. und 16 den.

It. Vll von Altach 22 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. 1 fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 2 \mathcal{W} 21 den.

It. Pantzlr den von Altach 8 fuder 14 dreil. 1 anleg ze 4 emmern frey, 1 fuder 3 halb dreyl. gastgüt hinfür in der Tunaw dt. 41 den.

fol. 16. It. Speysêr von Freysing 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Jacob Krewtzêr von Tytmaning 8 fuder im In hindan dt. 2 \mathcal{W} 22 den.

It. Hënnsl Mayr von Iltz 1 recht herzw, 1 recht hindan mit Regenspurgër weinn dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Leb von Santpach 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 16 den.

It. Sumer im Orte 6 fuder 4 dreyl. $\frac{1}{2}$ dreyl. 8 emmer gastgût im In hindan dt. 19 sol. 10 den.

It. Michel von Vrring 1 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Schûstel von Filshouen 4 dreyl. in der Tûnaw hindan dt. 44 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pauls von Newnburg 20 fuder 1 dreyl. 1 fuder klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 5 sol. 12 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 22 fuder 1 dreyl. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6 \mathcal{H} 55 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 4 fuder halbe mawtt an seim saltz im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

It. Michel Melmeßl von Schërding 5 dreil. im In hindan dt. 7 sol. den.

It. Larentz von Tekkendorf 1 Regensburger recht herzw, 1 recht hindan mit Regenspurgërgût in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Ulrich Holtzheymer 22 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 7 sol. den.

It. Ressel von Lauffen 18 fuder $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 6 sol. 26 den.

It. Michel Melmeßl 1 dreyl. im In hindan dt. 43 den.

It. Hawnër von Hall 22 fuder 3 dreyl. $\frac{1}{2}$ dreyl. klains im In hindan dt. 6 \mathcal{H} 3 sol. 2 den.

It. Andre von Rotenberg 21 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 7 sol. 21 den.

It. Përtlër von Mulldorf 4 fuder herzw, 23 fuder 1 dreil. 2 halbe fuder $\frac{1}{2}$ dreyl. klains im In hindan dt. 6 \mathcal{H} 7 sol. und 15 den.

Summa der wochen 81 \mathcal{H} 6 sol. 21 den.

Dominica quasimodo geniti.

It. Chüntzel von Aw 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Anderl Ferig von Öting 18 fuder 7 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 7 sol. 18 den.

It. Mertl Schefman von Pleynting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Rephenndl von Burkhausen 22 fuder 1 dreyl. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 7 sol. 20 den.

fol. 16 b. It. Steffan Köchel 1 recht herz \hat{w} , 1 recht hindan mit Regenspurg \hat{e} rg \hat{u} t dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Fridel am Urfar ze Obernperg 5 dreyl. gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Hanns Z \hat{e} ch am Newmarkchtt 1 recht herz \hat{w} , 1 recht hindan in der T \hat{u} naw mit Regenspurg \hat{e} rg \hat{u} t dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Steffel Rab von Euerding 16 fuder 3 dreyl. 2 halb dreyl. im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 7 sol. 5 den.

It. H \hat{e} nnsl Scher von Klosternewnb \hat{u} rg 25 fuder 1 dreyl. in der Tunaw herz \hat{w} dt. 20 sol. 16 den.

It. H \hat{e} nnsel Pre \hat{w} ndl von Sch \hat{e} r \hat{d} ing 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 4 den.

It. V \hat{r} ll von V \hat{r} ring 12 fuder in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Ortl Leyrer 3 dreyl. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan dt. 41 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht herz \hat{w} , 1 recht und 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 23 den.

It. Jacob Tandlacher von Burkhausen 3 dreyl. 1 fuder im In hindan dt. 6 sol. 13 den.

It. H \hat{e} nnsel Schawnberg \hat{e} r von Hofkirchen 2 dreyl. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. H \hat{e} nnsl Poll von Pleinting 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Anderl Mösel 9 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 2 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreyt. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Hēnsl Rēdl von Obernperg 2 dreyt. gen Obernperg im In hindan und 3 emmer dt. 44 den.

It. Hēnsl Kērgel von Pogen 4 fuder 2 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Toman Schütz 8 fuder in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 4 den.

It. Chüntzel Staynpergē 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Hēnsl Hēdlē von Tekkendorf 6 dreyt. 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 82 den.

It. Chüntzel von Tündorf 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Johannes von Schērding 6 dreyt. herzw., 15 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 14 den.

It. der jung Echter 2 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter Dēnkchel 3 fuder 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 81 den.

Summa 29 \mathcal{R} 6 sol. 19 den.

Dominica misericordia domini.

It. Michel Pöll von Plēdling 2 dreyt. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. der Fronvischer von Filshouen 16 fuder 1 dreyt. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tunaw hinfür dt. 11 sol. 13 den.

It. Feyrl von Pleinting 3 dreil. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Seydl Wēch 3 dreil. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Hēnsl Rēdl von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 4 dreil. 2 fuder im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Chunrat Puechperger zwm Schellnstain 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsl Essmaister von Hofkirchen 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Nötterl von Ibs 2 fuder herzw̃, 16 fuder 1 dreil. klains in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 22 den.

It. Schüstel von Filshouen 4 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Öttel Schifer von Regensburg 8 fuder 1 dreil. nyden herzw̃, 3 recht von drein schef wein hindan oben und ain recht von der ainen züllen hye gechaufft herzw̃ alles in der Tunaw dt. 13 sol. 26 den.

It. Jêkl Jordan 1 fuder herzw̃, 14 fuder gastgüt $\frac{1}{2}$ dreil. purgërgüt im In hindan dt. 3 \mathcal{R} 6 sol. 20 den.

It. Wentzel Leyttner von Obernperg 2 dreyt. im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 dreyt. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Fronawer 19 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw̃ dt. 15 sol. 10 den.

It. Tomel Granns von Filshouen 4 dreyt. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hënnsl Ekkel von Tytmaning 2 fuder an seim saltz im In hindan dt. 60 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Steffel Staynperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Michel Pöll 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Peter Mewrl von Obernperg 1 fuder im In gen Obernperg hindan dt. 30 den.

It. Michel Pöll aber 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Albel Ferig von Hofkirchen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Wolfel von Filshouen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Chuntzel Plétzel 1 fuder 1 dreil. herzw geschift, 12 fuder 2 dreil. 2 halbe fuder hierfür, dovon 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. 5 sol. 22 den.

fol. 17 b. It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht mit brot herzw, 1 recht mit 9 füdern hindan in der Tūnaw und 1 dreil. gastgūt auch hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 23 den.

It. Muntz Vll von Filshouen 2 dreil in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Christan Peßrl von Salzburg 6 fuder 3 dreyl. im In hindan, 3 fuder 1 dreil. herzw dt. 19 sol. 11 den.

It. Hofstetër von Prawnaw 20 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 3 sol. 28 den.

It. Steffel Visscher von Mawttorn 17 fuder gen. Regenspurg in der Tunaw hierfür dt. 11 sol. 10 den.

It. Frëngdel von Straubing von seim podem 1 recht hindan, von 23 stukchen videlicet fuder gen Regenspurg 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Herl von Filshouen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Nikel Gugelwang von Obernperg 3 dreil. im In hindan dem Lewtgeben ze Reichersperg dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Rawner von Ibs 14 fuder 11 dreyling in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} 28 den.

It. Haintz Iëkl von Schërding 1 fuder 1 dreyl. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Mert von Pach 25 dreyl 3 fuder gastgūt in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 22 den.

It. Vñ Nidenzŵ von Klosternewnburg 8 fuder in der Tunaw hierfür¹⁾ dt. 5 sol. 10 den.

It. Lippel Michels aydam von Strawbing 1 recht mit traid herzw, 1 recht mit 5 fudern 4 dreyl. und 3 dreyl. ausm podem gemawtt in der Tunaw hindan dt. $5\frac{1}{2}$ sol. den.

It. Steffel Traysl von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Ofenhawsēr von Hall 22 fuder 3 dreil. im In hindan, 4 fuder geschifft herzw dt. 6 fl 5 sol. 18 den.

Summa 40 fl 62 den.

Summa summarum alles weins von der zeit so mein herr Steffan Schrantz ist mautter worden untz auf den gegenwürtigen sand Jörgentag 400 fl 53 fl 35 den.

fol. 19 a. Gwanntmawtt herzw und hindan in der Twnaw, im In angehebt in die s. Cecilie an nēgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov.

It. Hēnnsel Kheltz von Emerstorf 2 tuech 4 stukch zwilich 1 centen federn in der Twnaw hindan dt. 26 den.

It. Hainrich Werdēr von Nurnberg $1\frac{1}{2}$ sēm gwantz herzw hindan in der Twnaw dt. 1 fl den.

It. Seytz Smid von Nürnberg 9 tuech herzw hindan in der Twnaw dt. 3 sol. den.

It. Arnold von Nürnberg 11 tuech in der Twnaw herzw hindan dt. $3\frac{1}{2}$ sol. den.

It. ain knab 1 tuech in der Twnaw herzw hindan dt. 8 den.

It. Vlrich Mynzwikchel 16 stukch parhant in der Twnaw herzw dt. 32 den.

1) Dieses Wort ist mit Ausnahme von h radiert, man sieht aber noch am vorhandenen Unterschafft vom z, dass es herzw hiess, anstatt hierfür, was nach dem bezahlten Betrag als das richtige anzunehmen ist. Der Schreiber hat also das falsche Wort radiert, das richtige jedoch nicht mehr eingesetzt.

It. Äbel Ferig von Hofkirchen 6 tuech für einen gast in der Twñaw herzw hindan und 1 parhant dt. 66 den.

It. Harn von Regenspürg 10 sēm 10 tuech und 12 tuech 1 Regenspurger recht von zwain sēm und der zulln, dy¹⁾ zwen sēm worden der von Regenspürg dt. 4 \mathcal{R} 6 sol. 24 den.

It. Michl von Prachaditz 4 tuech im In herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 7 \mathcal{R} 75 den.

Dominica ad te levavi.

It. ein gast von Prachaditz 12 tuech in der Twñaw hindan, dt. 70 den.

Summa der wochen 70 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

It. Vll Liechtenpergër für einen gast 24 tuech herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 20 den.

It. Hausman von Regenspürg $12\frac{1}{2}$ sēm gwants 1 tuech 1 recht in der Tunaw herzw dt. 5 \mathcal{R} 74 den.

It. Jacob von Nürnberg 75 stukch leynbat in der Tunaw herzw dt. 5 sol. den.

It. Hartman Kēplër von Nurnberg 22 tuech in der Tunaw herzü dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

Summa der wochen 7 \mathcal{R} 16 den.

fol. 19b.

Dominica gaudete.

It. Heinrich Awer von Regenspürg 12 kursen-gwant 1 tausent kunigleins in der Tunaw herzü dt. 72 den.

It. Albrecht Teßrlingër von Regenspurg 4 tuech in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Johannes Puchtyan von Rayn 9 tuech 11 stukch slayr in der Tunaw herzw dt. 76 den.

1) sēm, durchgestrichen.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 6 halbe tuech
Kawmër im In herzü dt. 18 den.

Summa der wochen 6 sol. 10 den.

Dominica memento nostri.

It. Hanns Madër von Vlm 24 tuech 11 halbe
tuech in der Tunaw herzw dt. 6 sol. den.

It. Hanns Stöss 6 tuech über der Inprukch hin-
dan dt. 34 den.

It. ain gast 10 deklachen ubers purigtor herzw
gem Wechslër dt. 20 den.

It. Hanns Westerdorffer 3 tuech in der Tunaw
hindan dt. 18 den.

It. Hënnsl Schifers knecht von Regenspurg 15 sëm
gwant 1 recht in der Tunaw herzw dt. 6 \mathcal{R} 72 den.

It. Hanns Wellsër 5 tuech 10 parchant in der
Tunaw hindan dt. 49 den.

Summa der wochen $7\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 13 den.

Dominica nativitatis Christi.

Dominica dum medium.

2. Jänn. 01.

Item Vlrice von Prawnow 70 stain woll übers
pürgtör herzü, 75 stain in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R}
11 den.

Summa $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 11 den.

Dominica in excelso throno.

It. Niclas Mesnër von Saltzburg 2 tūch im In
herzü dt. 12 den.

It. Herman Plüm in 13 pëllein zūm Grūner herzü
215 stukch leinwöt dt. 14 sol. 10 den.

It. Pürkchel für Josten Kraft in 3 pëllein 150 stukch
leinwöt herzü dt. 10 sol. den.

It. Johannes Smükel 4 tūch 6 stukch leinwöt
100 ellen zwilich in der Tūnaw hindan dt. 42 den.

It. Hausman von Regenspurg 4 sëm $5\frac{1}{2}$ tūch
1 recht von einer pūchen in der Tunaw herzü dt.
15 sol. den.

Summa 5 \mathcal{R} 34 den.

fol. 20a.

Dominica adorate.

It. Madër von Lanndaw 3 tûch 3 parchant 3 stain
woll herzü dt. 27 den.

It. ein gast 6 tûch in der Tûnaw herzü dt. 36 den.

It. Öchsensmid 11 tûch 2 halbe in der Tûnaw
herzü dt. 72 den.

It. Mertel von Pach $\frac{1}{2}$ tûch hindan dt. 3 den.

It. ainer von Emerstörff 3 tûch in der Tûnaw
hindan dt. 18 den.

It. Schawnberger von Hofkirchen 42 stain woll
in der Tûnaw hindan dt. 42 den.

Summa 6 sol. 18 den.

Dominica omnis terra.

It. Chûntz von Prawnaw 2 tuech übers pûrigtor
hindan dt. 12 den.

It. ain gast von Griespach im Rottal 3 tuech,
17 stukch leynbatt übers purigtor herzw dt. 49 den.

It. Ernstingër 14 tuech 2 halbe tuech 2 arras in
der Tunaw herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Rorër von Straubing 7 tuech 1 halbs tuechs
in der Tunaw herzw dt. 45 den.

It. Pesel Seydl von Straubing 1 tuech 2 halbe
tuech in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. ain fraue von Regenspurg 10 slair in der
Tunaw herzw dt. 20 den.

It. Örtl von Wyenn eim gasst von Burkhausen
5 kürsen im In herzw dt. 10 den.

It. Steffel Swertfegër von Burkhausen 1 tuech
2 halbe tuech im In herzw dt. 12 den.

It. Ebbingër von Straubing 4 tuech 3 halbe tuech
in der Tunaw herzw dt. 33 den.

It. Schönnpergër 1 tuech 100 zwilich in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Fritzinn Kramerinn von Tekkendorf 4 tuech in
der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 11 sol. 4 den.

Dominica circumdederunt.

It. Fritz Wydman von Regenspurg 10 tuech
herzŵ, 5 tuech in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

fol. 20b. It. Hēnsl Lantzhuettel von Krayburg 5 tuech im
In herzŵ dt. 30 den.

It. Ritter vom Newnhaws 8 tuech 2 halbe tuech
herzŵ dt. 54 den.

It. Jacob Pokch von Rosenheim 2 tuech 6 halbe
tuech herzŵ dt. 30 den.

It. des Tichtleins knecht von Mūnichen 11 tuech
8 stukch goltsch ubers purigtor herzŵ dt. 74 den.

It. Jēkl Pewrbekch 3 tuech im In hindan dt.
18 den.

It. Waninslant von Rosenheim 4 tuech 4 halbe
herzŵ, 3 tuech 2 halbe tuech in der Tunaw hindan
dt. 60 den.

It. Michel ze Aw von Ibs 1 pērbēr in der Tunaw
hindan dt. 4 den.

It. Awer von Regenspurg 9 kursengwant in der
Tunaw herzŵ dt. 18 den.

It. Chunrat Reichl, Vlrich Krawurger und Wein-
pergēr von Regenspurg tawsent kunigleins 200 mēdēr
20 kursengwant in der Tūnaw herzŵ dt. 3 sol.
22 den.

It. Gleichel von Schērding 36 stukch parhant
im In herzŵ dt. 74 den.

It. Christan Wollslacher von Haslēch 18 tuech
herzŵ, 3 tuech 11 parhant in der Tunaw hindan dt.
 $\frac{1}{2}$ Ű 28 den.

It. Ludl Villsēr 6 slayr herzŵ dt. 12 den.

It. Chunrat Megenwartt 3 sēm zwilich im In
hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 3 Ű 58 den.

Dominica exurge.

6. Febr.

It. Fritz Goldsmid von Steyr $2\frac{1}{2}$ tuech in der
Tūnaw hindan dt. 15 den.

It. Vlrich Ratlër von Nürnberg 5 tuech herzw̃,
4 tuech in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hanns Tennlahër 13 tuech herzw̃, 6 tuech in
der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Nikel Chren 6 tuech im In hindan dt. 36 den.

It. Wissing von Scheybs 2 tuech 4 kursen gwant
in der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Hanns Schawr von Tekkendorf 8 tuech herzw̃,
4 tuech hindan in der Tunaw dt. 72 den.

It. Johannes Puchtian von Rayn 2 tuech in der
Tunaw herzw̃ dt. 12 den.

Summa der wochen 10 sol. 1 den.

fol. 21.

Dominica esto michi.

It. Lyenhart vom Newnhaus 40 tuech herzw̃ gem
Ennsër, 2 tuech 2 halbe tuech in der Tunaw hindan
dt. 1 fl 18 den.

It. Lyenhart Payr 500 stukch leynbatt in der
Tunaw herzw̃ dt. 4 fl 40 den.

It. Tichtl von München 6 tuech in der Tunaw
herzw̃ dt. 36 den.

It. Lyenhart Payr 7 përbër in der Tunaw herzw̃
dt. 28 den.

It. Zëch abm Newnmarkcht für einn gast 8 tuech
2 weisse schartuech ubers purigtor herzw̃ dt. 60 den.

Summa der wochen 5 fl 6 sol. 2 den.

Dominica invocavit me.

It. ein gast gem Purklein 12 stukch leynbat in
der Tunaw herzw̃ dt. 24 den.

It. Ott Schyerlinger von Munichen 21 tuech ubers
purigtor hinaws dt. $\frac{1}{2}$ fl 6 den.

It. Johannes dez Zinkenschreiber 2 tuech in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Gôtz Metenbekch 8 sëm zwilich im In hindan
auf eim purgëpodem dt. 72 den.

Summa der wochen 7 sol. 24 den.

Dominica reminiscere.

It. Hanns Madër von Vlm 2 tuech in der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Lyenhart Payr hundert 24 stukch leynbatt in der Tunaw hindan dt. 1 *W* 2 den.

It. ein gast hintz der Schönvischerinn 6 tuech herzw, 4 tuech in der Tunaw hindan dt. 60 den.

Summa der wochen 10 sol. 14 den.

Dominica oculi.

6. März.

It. Mert Aygel von Korennewnbürg 2 tuech in der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Chüntzl Plätzl dem Jacob Hofër von Regensburg 7 tuech herzw, davon 1 recht dt. 84 den.

It. Andreas Arenstorffër von Korennewnbürg 4 tuech in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Steffan Notangst von Regensburg 200 stukch parchant in der Tunaw herzw dt. 13 sol. den. und 10 den.

fol. 21 b. It. Ott Püetingër 3 tuech gen Stayndorfer im In herzw dt. 18 den.

It. Niclas Waldner vom Pudweys ze Iltz 4 tuech vom Pudweys herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 18 sol. 22 den.

Dominica letare.

It. Chuntz Gansër 400 ellen zwilich im In hindan dt. 24 den.

It. Hainrich von Augspürg 6 kürsengwant hundert hasenpëlg in der Tunaw herzw dt. 14 den.

It. Hanns Mütinsgleichss 6 tuech in der Tunaw herzw dt. 36 den.

It. Jörgig im Hyers 7 tuech in der Tunaw herzw hindan dt. 78 den.

It. Rersch von Wyenn 6 tuech 2 loden 2 zwilich 4 stukch leynbat in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Hans Plëdlingër der von Schawnberg dyener 4 tüch in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Nyclas Piberstain 8 arras in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 64 den.

It. Hanns Pledlinḡer 3 tuech in der Tunaw hindan dt. 18 den.

Summa der wochen 10 sol. 18 den.

Dominica judica.

It. Hawsman von Regenspurg 27 s̄m gwanntz 5 tuech 100 federn 1 recht in der Tunaw herzw̄ dt. 11 \mathcal{R} 44 den.

It. Chunrat Gswind von Straubing 1 s̄m 4 tuech auf eim Straubinger poden herzw̄, auf eim andern podem hindan in der Tunaw dt. 6 sol. 18 den.

It. Wilhelm Lewman von Lantzhūt 3 gulden tuech und 2 wollein in der Tunaw herzw̄ dt. 30 den.

It. Frashaymer von Burkhausen 2 tuech 15 stain wol herzw̄ im In, 5 stain wol hindan dt. 32 den.

Summa der wochen 12 \mathcal{R} 64 den.

Dominica domine ne longe.

It. ein gast gem Grüner 2 hundert stukch leynbat in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. den.

It. Vlrich von Enns 4 stukch leynbatt 250 aichorn in der Tunaw herzw̄ dt. 18 den.

It. Akcherman 3 tuech herzw̄ hindan in der Tunaw dt. 24 den.

Summa der wochen 14 sol. 12 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Speys̄er von Freysing 13 tuech in der Tunaw herzw̄ dt. 78 den.

fol. 22 a. It. Oswald ein gast gem Purckhlein 27 stukch leynbatt in der Tunaw herzw̄ dt. 54 den.

It. Albrecht Herberḡer 20 p̄ll darain 600 stukch leinbat in der Tunaw herzw̄ dt. 4 \mathcal{R} 7 sol. 20 den.

It. Hanns Ganns̄r von Pasl 24 stukch P̄rb̄r in der Tunaw herzw̄ dt. 3 sol. 6 den.

It. Andre Weḡer von Sch̄rding 6 tuech in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 48 den.

It. Notangst von Regenspurg aus ⁴Ekcherleins schef
100 stukch parchant in der Tunaw herzw dt. 6 sol.
20 den.

It. idem 21 stukch slayr damit in der Tunaw
herzw dt. 42 den.

It. Waninslant 1 tuech 3 halbe tuech im In her-
zw, in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Chunrat Zwikhsperger von Prawnaw 32 par-
chant ubers purigtor herzw dt. 64 den.

It. Chunrade von Prawnaw 21 stain woll ubers
purigtor herzw dt. in der Tunaw hindan dt. 42 den.

It. Vlrich Gösslér von Sand Gallen gein Purkch-
lein in sechs pëllein 252 stukch leinbat in der Tunaw
herzw dt. 2 \mathcal{H} 16 den.

It. Hawsman von Regenspurg 17 sëm gwantz
2 tawsent schönberchs 1 Regenspurger recht in der
Tunaw herzw dt. $7\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

Summa der wochen 17 \mathcal{H} 69 den.

Dominica quasimodo geniti.

It. Reystel von Schërding 2 tuech in der Tunaw
hindan dt. 12 den.

It. Hanns Prager 5 tuech in der Tunaw herzw
dt. 30 den.

Summa 42 den.

Dominica misericordia domini.

It. Jacob von Nürnberg aus Hawsmans schef in 6
pëllein 120 stukch weysser leynbat und in drein
pëllein 46 stukch geferbter leynbat herzw dt. 11 sol.
2 den.

It. Hënnsl Hausmans knecht von Regenspurg
Nornbergergüt 8 seëm gwantz 1 recht in der Tunaw
herzw dt. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 4 den.

It. Jorig von Wels 4 sëm gwantz 2 tuech in der
Tunaw herzw dt. 13 sol. den.

It. Seytzman von Wels $1\frac{1}{2}$ seëm gwantz 2 tuech
in der Tūnaw herzw dt. 5 sol den.

It. Oswalt von Steyr 40 tuech in der Tunaw herzw dt. 1 \mathcal{H} den.

It. Chuntz Kram̃r von Pewrbach 5 tuech in der Tunaw herzw dt. 30 den.

Summa 8 \mathcal{H} 66 den.

Summa summarum als gwants bey meim herren Steffan Schrantzen, so er an dy mawtt ist gestanden untz her auf Georii 86 \mathcal{H} 7 sol. 3 den.

fol. 24 a. Gsewmmawtt herzw hindan in der Twnaw angehebt in die s. Cecilie an ñegsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov. oo.

It. Rummel 2 vas lorber, 1 s̃em papir im In herzw dt. 46 den.

It. Fridl Lorberer alias Kũrtzweyl̃r 1 vas lorber herzw hindan dt. 40 den.

It. H̃ennsel Kram̃r 1 s̃em im In herzw dt. 10 den.

It. Nikel Gmechel 3 vas Rainfal und muscatell dt. 60 den.

It. Chunrat T̃öldel von Regenspurg 13½ centen wachs in der Tūnaw hindan dt. 80 den.

It. Nikel Mesñr von Saltzbũrg 2 vas Rumony, 10 s̃em, 2 pachen im In herzw dt. 1½ \mathcal{H} 22 den.

It. Ṽll Zw̃rslagens knecht 4 schaf waitz im In hindan dt. 24 den.

Summa der wochen 13 sol. 12 den.

Dominica ad te levavi.

It. Nikel Gm̃chel 6 vas Rumany, Malmasier, 12½ s̃em im In herzw dt. 1 \mathcal{H} 5 den.

Summa der wochen 1 \mathcal{H} 5 den.

Dominica 1) populus Syon.

5. Dez.

Dominica gaudete.

It. Christan Pẽrl 3 vas Rumany, 15 s̃em im In herzw dt. 6 sol. 20 den.

1) Im Original Dominus.

It. Nikel Gmêchel 3 vas Rumany, 1 sêm im In herzw dt. 70 den.

It. Recklein an drein scheffen 8 vas Rumany, 18 sêm im In herzw dt. 11 sol. 10 den.

It. Hanns Meichsnêr von Fûrholtz 6 centen federn uber dy Inrukch hindan dt. 36 den.

It. Christan Peßrl 6 vas Rumany und Malmasier, 3 $\frac{1}{2}$ sêm, 1 vëssl meet im In herzw dt. 5 sol. 17 den.

It. Hênnsl Lyebel Reckkleins knecht 2 vas Rumany, 12 sêm im In herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 3 sêm ôl im In herzw dt. 30 den.

It. Zwîrslagner von Salzburg 5 vas Rumany, 19 sêm im In herzw dt. 9 sol. 20 den.

Summa der wochen 5 \mathscr{H} 3 sol. 3 den.

fol. 24 b.

Dominica memento nostri.

It. Vîl Peßrl von Salzburg 3 vas Raynfal, 1 seßm im In herzw dt. 70 den.

It. Hanns Wellsêr 1 sêm Rumony in der Tunaw hindan dt. 10 den.

Summa der wochen 80 den.

Dominica nativitatis Christi.

It. Johannes des Reynher von Prag schreiber 4 vas, 2 klaine vëssel wêlhischwein, 1 sêm ôl im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathscr{H} 10 den.

Summa der wochen $\frac{1}{2}$ \mathscr{H} 10 den.

Dominica dum medium.

2. Jann. 01.

It. Steffel Liechtenawer 1 vas, 3 lagel wêlischwein, 6 sêm ôl und papîr, 2 tûch, 4 abschroten, 1 vëssl smaltz im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

Summa 3 sol. 20 den.

Dominica in excelso.

It. Niclein Gmêchel 3 vas Rumany, 2 sêm, 2 lagel gsotens wein im In herzu dt. 85 den.

It. Niclein Mesnêr 2 vas Rumany, 7 sêm im In herzu dt. 3 $\frac{1}{2}$ sol. den.

4*

It. Niclein Kren 25 sēm, 2 ausprüchel, 2 stain
woll im In herzû dt. 1 \mathcal{H} 22 den.

It. Walthesar von Schêrding 1 sēm Rûmany
überd Inprukk hindan dt. 10 den.

It. Christan Pêwrlin 1 vas Rûmany, 28 sēm im
In herzw dt. 9 sol. 20 den.

It. Vll Pêwrlin 3 vas Rûmany im In herzû dt.
60 den.

It. Hênnsel Kramer von Saltzbûrg 22 sēm, 2 aus-
prüchel herzû dt. 7 sol. 20 den.

It. Gôrig Gewdêr 20 sēm glas überd Inprukk
hindan dt. 6 sol. 20 den.

Summa 5 \mathcal{H} 42 den.

Dominica adorete deum.

It. Simel Pekch von Schêrding 3 schaff kôrn im
In hindan dt. 18 den.

It. Pauls knecht von Newnburg $\frac{1}{2}$ schaff waitz
im In hindan dt. 3 den.

Summa 21 den.

Dominica omnis terra.

It. Chuntz von Prawnaw 3 sēm irich ubers purig-
tor hindan dt. 54 den.

fol. 25 a. It. Nykel Gmêchel 10 sēm, 1 vas Rûmany im In
herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

It. Haymingêr von Obernperg $\frac{1}{2}$ schaf waitz im
In hindan gen Obernperg dt. 1 den.

It. Andre Tren von Burkhausen 1 schaf waitz im
In hindan dt. 6 den.

It. Ebbingêr von Straubing 3 tunn hêring in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Ôrtl von Wyenn $1\frac{1}{2}$ sēm ôl im In herzw dt.
15 den.

It. Nikel Kren 18 sēm, 1 vas im In herzw dt.
6 sol. 20 den.

It. Nikel Gmêchel 6 schaf waitz im In hindan dt.
36 den.

It. Fritzin Kramérinn von Regensburg 2 centen
öls in der Tunaw herzw dt. 12 den.

Summa der wochen 15 sol. 6 den.

Dominica circumdederunt.

It. VII Peßrl von Salzburg 2 vas Rumany dem
Ernstinger im In herzw dt. 40 den.

It. Christan Peßrl 25½ sēm, 2 vas Rumany,
Malmasier im In herzw dt. 1 ₤ 55 den.

It. Fritz Goltsmid von Steyr 750 feel in der
Tunaw herzw oben hindan dt. 3 sol. den.

It. Jêkl Pewrbekch 2 maysen hëring im In hin-
dan dt. 8 den.

It. Vlrich von Altach 28 schaf waitz korn habern
und gersten in der Twnaw herzw dt. 42 den.

It. Rekchlein von Salzburg 3 vas Romany,
43 sēm, 2 auspruchel, 2 rayslëgl im In herzw dt.
17 sol. den.

It. Michel ze Aw von Ibs 3 pachen in der Tunaw
hindan dt. 3 den.

It. Hënnßel Kramër von Salzburg 4 vas Romany
1 sēm im In herzw dt. 3 sol. den.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 29 tunnen hëring,
1 centen federn, 1 auspruchel federn im In hindan
dt. 5 sol. den.

Summa der wochen 5 ₤ 28 den.

Dominica exurge.

6. Febr.

fol. 25b. It. Nikel Kren Rekchleins knecht 1½ sēm im In
herzw, 1 tunn hëring und 2 maysen hindan dt.
27 den.

It. Vincenz von Lignitz 4 sēm im In herzw dt.
40 den.

It. ein gast 1 sēm papir im In herzw dt.
10 den.

It. Ott Pernër 4½ sēm ol, 2 sēm papir, 1 lorber-
vas, ½ tuech im In herzw dt. 88 den.

Summa der wochen 5 sol. und 15 den.

Dominica esto michi.

It. Christan Peßrl 7 sēm, 1 fuder im In herzw̄
dt. 71 den.

It. Peter Kasstner 3 sēm zwilich uberd Inprukch
hindan, 8 sēm im In herzw̄ dt. $\frac{1}{2}$ Œ 14 den.

1)

It. Hēnnsel Kramer $1\frac{1}{2}$ sēm, 2 ausprüchl im In
herzw̄ dt. 25 den.

It. Ottel Pewgel von Newnmarkch 20 pachen in
der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa der wochen 1 Œ 10 den.

Dominica invocavit me.

It. Tollingē von Mülldorf 77 pachen im In herzw̄
dt. 77 den.

2)

It. Nikl Mesnēr Reckhleins knecht $28\frac{1}{2}$ sēm im
In herzw̄ dt. 9 sol. 15 den.

It. Recklein von Saltzburg $23\frac{1}{2}$ sēm, 2 aus-
pruchel, 3 vas, 800 schotten im In herzw̄ dt. 11 sol.
23 den.

It. Ott Schierlinger von Munichen 300 hausen
ubers purigtor hindan dt. 18 den.

It. Wentzel Schröfel 10 sēm, 1 vas im Im herzw̄
dt. 3 sol. 22 den.

It. der Schreyund Erhart von Potzen 1 vas lorber
im In herzw̄ dt. 20 den.

It. Nikel Kren 7 tunn hēring im In hindan dt.
28 den.

Summa der wochen 3 Œ 5 sol. 23 den.

1) It. Zech abm Newnmarkcht für einen gast 8 tuech 2 weisse schartuech
ubers purigtor herzw̄ dt. 60 den. Der ganze Satz durchgestrichen. Vgl. pag. 46.

2) It. Götz Mottenbekch 8 sēm zwilich im In hindan auf ein purgerpodem
dt. 72 den. Der ganze Satz durchgestrichen. Vgl. pag. 46.

Dominica reminiscere.

It. Michel Melmewsel $7\frac{1}{2}$ schaf habern im In
hindan dt. 45 den.

It. Steffel Liechtenawer $2\frac{1}{2}$ sëm zwilich im In
hindan dt. 45 den.

fol. 26 a. It. Fridrich Zwirslagner 2 vas Rumany, $9\frac{1}{2}$ sëm
im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 15 den.

It. Hawsknecht von Salzburg dem Altherren $6\frac{1}{2}$
sëm im In herzw dt. 65 den.

It. Prawnsnüssel von Burkhawsen 28 pachen,
1 centen smer im In herzw dt. 34.

It. Änderl Visschër von Öting 33 pachen im In
herzw dt. 33 den.

It. Twngel von Stain 25 centen wachs herzw und
Chüntzl Plëtzl dasselb wachs in der Tunaw hindan
gastgüt dt. 9 sol. 14 den.

Summa der wochen 2 \mathcal{R} 5 sol. 11 den.

Dominica oculi.

6. März.

It. Mert Aygel von Korennewnburg 28 centen
smer in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Christan Pewrl von Saltzburg 5 vas Maluasier,
 $7\frac{1}{2}$ sëm im In herzw dt. 5 sol. 25 den.

It. Hanns Swërtel 1 sëm öl im In herzw dt. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 4 centen garn
in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Nikel Mesnër 3 vas Rumany, $1\frac{1}{2}$ sëm im In
herzw dt. 75 den.

It. Nikel Kren 1 vas Malmasier, $19\frac{1}{2}$ sëm im In
herzw dt. 7 sol. 5 den.

It. Recklein von Saltzburg $1\frac{1}{2}$ sëm federn im In
hindan dt. 27 den.

It. Örtl von Wyenn $1\frac{1}{2}$ sëm öl im In herzw dt.
15 den.

It. der Rëdlër und Vlrich Choch enhalb In-
prukch $1\frac{1}{2}$ centen garn, 1 centen flachss in der Tunaw
hindan dt. 14 den.

It. Hawner von Hall dem Michel Schröfel 8 vas
wëlhisch wein im In herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw mit
brot dt. 88 den.

It. ainer 1 lagel ôl aus Haintz Jêkleins schef im
In hindan dt. 5 den.

Summa der wochen 4 fl 16 den.

Dominica letare.

It. dem Aychperger aus dem Mos 27 schaf trayds
in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Recklein von Salzburg 17 sêm, 2 ausprüchel
im In herzw dt. 6 sol. den. und 17 pachen auch
herzw im In dt. 17 den.

It. Christan Peßl von Saltzburg 9 sêm, 1 vas
Rumany im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

fol. 26 b. It. Hanns Wellsr von Stayn 15 pachen in der
Tunaw hindan dt. 15 den.

It. Zwîrslagner 2 lagel ôl, 3 fuder saltz im In
herzw dt. 14 den.

Summa der wochen 12 sol. 16 den.

Dominica judica.

It. Heinrich Amman 16 schaf trayds purgergût
im In hindan dt. 48 den.

It. Hênnsel Kramr Reckhleins knecht 20 sêm
im In herzw dt. 6 sol. 20 den.

It. Stephan Schröfel 40 centen wachs im In hin-
dan dt. 1 fl den.

It. Hênnsel Hêdlr von Tekkendorf 20 schaf
habern in der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Mert Eysuogel 17 pachen in der Tunaw hin-
dan dt. 17 den.

Summa der wochen 17 sol. 25 den.

Dominica domine ne longe.

It. Rummel 2 vas lorber, 2 sêm papyr im In
herzw dt. 60 den.

It. Fridl Pöler 8 schaf korn purgêrgût im In hindan dt. 24 den.

It. Nikel Gmêchel Rekchleins knecht 7 sêm im In herzw 70 den.

Summa der wochen 5 sol. 4 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Rekchlein von Saltzbürg 2 $\frac{1}{2}$ sêm, 200 feel im In herzw dt. 37 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 3 centen flachs, 6 pachen in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 9 schaf waitz halbe mawtt an seim saltz im In hindan dt. 27 den.

It. Notangst von Regenspurg 2 vas wêlhischwein aus Êkcherleins schef in der Tunaw herzw dt. 40 den.

Summa der wochen $\frac{1}{2}$ 8 den.

Dominica quasimodo geniti.

It. Nikel Kren Rekchleins knecht 3 sêm im In herzw dt. 30 den.

It. Änderl Rekchleins knecht von Saltzburg 7 sêm 1 lagel im In herzw dt. 75 den.

It. Hênnsl von Lyfring Rekchleins knecht 1 vas, 4 sêm Malmasier, $\frac{1}{2}$ sêm in strikchen dt. 65 den.

It. Tollinger von Müldôrf 16 pachen im In herzu dt. 16 den.

Summa 6 sol. 6 den.

fol. 27a.

Dominica miseriscordia domini.

It. Ainer aus Hênnsl Kolêr schef 19 pachen in der Tunaw hindan dt. 19 den.

It. Notangst von Regenspurg 15 centen wachs aus Ottel Schiffer schef in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Hênnsl Ekkel von Tytmanig 9 schaf waitz an seim saltz im In hindan dt. 27 den.

It. Johannes Smûkchel 1 $\frac{1}{2}$ centen flachs in der Tunaw hindan dt. 9 den.

It. ain gast aus Plätzleins schef 200 padêrwetz-
stain herzw̄ in der Tunaw herzw̄, dovon solt er haben
geben 4 stain, darfûr hat er geben 36 den.

Summa der wochen 6 sol. 1 den.

Summa summarum alles gesewm̄ von meins herren
Steffan Schrantzen antreten zw der mawtt untz her auf
Georii 40 \mathcal{H} 3 sol. 2 den.

fol. 29a. Eysen, pley, zin, kupfer, messinkch und anderlay
dez geleichs angehebtt in die s. Cecilie an nêgsten
suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

22. Nov.

It. der alt Hallêr von Enns $2\frac{1}{2}$ \mathcal{H} kloben, 11 sol.
11 zain¹⁾ in der Tûnaw herzw̄ dt. 62 den.

Summa der wochen 62 den.

Dominica ad te levavi.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

Dominica gaudete in domino.

Dominica memento nostri.

Dominica nativitatis domini.

Dominica dum medium.

2. Jänn. 1401

Dominica in excelso trono.

It. Chunrat Nimmeruol von Enns $6\frac{1}{2}$ sol. kloben
3 sol. gmains eisens in der Tûnaw herzw̄ dt. 20 den.

Summa 20 den.

Domínica adore deum.

Dominica omnis terra.

Dominica circumdederunt.

It. der jung Hallêr von Enns 4 \mathcal{H} 60 kloben,
3 \mathcal{H} zayn minus 50, $2\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 10 klôbel gemains eysens
in der Tunaw herzw̄ dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 27 den.

It. Fritz Goldsmid von Steyr 9 sol. kloben in der
Tunaw hindan, 2 ekkel vëssl herzw̄ hindan dt. 38 den.

It. Hanns Pfeffer von Regenspurg 1 \mathcal{H} kloben
gastgût in der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa der wochen 6 sol. 25 den.

1) dt. durchgestrichen.

Dominica exurge.

6. Febr.

Dominica esto michi.¹⁾

It. ain gast 2½ centen messinkch in der Tunaw
herzŵ und hindan dt. 30 den.

Summa der wochen 30 den.

Dominica invocavit.

It. Vll von Vrring 1600 segens, 10 sol. kloben in
der Tunaw hindan dt. ½ \mathcal{R} 1 den.

Summa der wochen ½ \mathcal{R} 1 den.

fol. 29 b.

Dominica reminiscere.

It. Hanns Madër von Vlm 1 \mathcal{R} kloben, 20 swertz-
sprennt in der Tūnaw hindan dt. 25 den.

It. Hainrich von Noremberg aus Chüntzel Mayr
schef in der Tunaw hindan 1950 segens in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 27 den.

It. Seydl von Lântzhag 1150 segens in der Tunaw
hindan dt. 69 den.

Summa der wochen 7 sol. 1 den.

Dominica oculi.

6. März

Dominica letare.

Dominica judica.

Dominica domine.

It. Nyclas Hallër von Enns 4 \mathcal{R} kloben, 3 \mathcal{R} zayn
in der Tunaw herzŵ dt. 3 sol. 26 den.

Summa der wochen 3 sol. 26 den.

Dominica resurrexi.

3. April

It. ein gast 60 swertprent in der Tunaw hindan
dt. 15 den.

Dominica quasimodo.

Dominica misericordia domini.

It. Nyclas Hallër von Enns 3 \mathcal{R} kloben, 1 \mathcal{R}
zain in der Tunaw herzŵ dt. 72 den.

It. Züglër von Regenspurg 1 \mathcal{R} kloben in der
Tūnaw oben hindan dt. 20 den.

1) Dominica invocavit, durchgestrichen.

It. Steffel Visscher von Mawttorn 5 sol. herrter
 eckel kloben in der Tunaw herzw dt. 12 den.

Summa der wochen 3 sol. und 14 den.

Summa summarum alles eysens von meins herrn
 Steffan Schrantzen ansteen untz her auf sand Jörgen-
 tag 3 \mathcal{R} 5 sol. und 14 den.

fol. 31 a. Dez zols innemen der stat zw Passaw.

Dominica dicit dominus. 21. Nov. 01.

It. Jorig abm Sant dt. 7 den.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 29 den.

It. Rêmlinn am Hofe nichtz.

It. Symel bey der Tw naw dt. 32 den.

It. Lewtl am Newnmarkcht dt. 10 sol. 14 den.

It. Visschel im Orte dt. 3 sol. 8 den.

Summa der wochen 20 sol. den.

Dominica ad te levavi.

It. Lewtl abm Newnmarkcht dt. 2 \mathcal{R} 23 den.

It. Symel bey der Tunaw dt. nichtz.

It. Visschel im Orte dt. 64 den.

It. Ludweig abm Sant nichtz.

It. Rêmlinn am Hofe dt. 11 den.

It. Vreichs witib dt. 58 den.

Summa der wochen 20 sol. 36 den.

Dominica populus Syon. 5. Dez.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 7 sol. und
 6 den.

It. Visschel im Orte dt. 59 den.

It. Rêmlinn abm Hofe dt. 13 den.

It. Symel bey der Tunaw nichtz.

It. Ludweig abm Sant dt. 6 den.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 3 \mathcal{R} 30 den.

Summa der wochen 4 \mathcal{R} 84 den.

Dominica gaudete.

Item Symel bey der Tūnaw dt. 31 den.

It. Ludweig abm Sannt nichts.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 23 sol. den.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 9 sol. 10 den.
 It. Visschel im Orte dt. 29 den.
 It. Rẽmlinn abm Hofe dt. 4 den.
 Summa der wochen 4 \mathcal{H} 74 den.

Dominica memento.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 18 sol. 3 den.
 It. Ludweig abm Sant nichtz.
 It. Symel bey der Tunaw dt. 11 den.
 It. Rẽmlinn abm Hofe nichtz.
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 5 sol. 1 den.
 It. Visschel im Orte nichtz.
 Summa der wochen 23 sol. 15 den.

fol. 31a.

Dominica nativitatis Christi.

It. Syml bey der Tunaw nichtz.
 It. Ludwig abm Sant nichtz.
 It. Zẽcherl abm Newnmarkcht dt. 11 sol. und 2 den.
 It. Visschel im Orte dt. 18 den.
 It. Rẽmlinn am Hofe dt. 7 den.
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 3 sol. 10 den.
 Summa der wochen 15 sol. 7 den.

Dominica dum medium.

2. Jänn. 01.

It. Visschel dt. 6 den.
 It. Zẽcherl dt. 17 sol. den.
 It. Simel nichts.
 It. Rẽmlinn nichts.
 It. Ludwice nichts.
 It. Vllinn dt. 7 sol. 11 den.
 Summa 3 \mathcal{H} 17 den.

Dominica in excelso throno.

It. Simel nichts.
 It. Ludwice nichts.
 It. Vllinn dt. 9 sol. den.
 It. Zẽchẽrl dt. 22 sol den.
 It. Rẽmlinn dt. 7 den.
 It. Visschel dt. 50 den.
 Summa 4 \mathcal{H} 27 den.

Dominica adore deum.

It. Zecherl dt. 12 sol. 7 den.

It. Vllinn dt. 5 sol. 8 den.

It. Pöler dt. 43 den.

It. Rêmlinn dt. 11 den.

It. Simel dt. 30 den.

It. Ludweig dt. 3 den.

Summa $2\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 den.

Dominica omnis terra.

It. Zêcherl dt. 1 \mathcal{W} den.

It. Vllinn dt. 3 sol. 10 den.

It. Ludwice dt. 27 den.

It. Simel dt. 76 den.

It. Pöler im Orte dt. 89 den.

It. Rêmlinn abm Hofe dt. 23 den.

Summa der wochen $18\frac{1}{2}$ sol. den.

Dominica circumdederunt.

It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. 11 sol. 1 den.

It. Pöler im Orte dt. 43 den.

It. Vlleins witib dt. 42 den.

It. Symel bey der Tûnaw dt. 30 den.

It. Ludwig abm Sant dt. 23 den.

It. Rêmlinn abm Hofe nichtz.

Summa der wochen 15 sol. 19 den.

fol. 32a.

Dominica exurge.

6. Febr.

It. Vllinn dt. 33 den.

It. Pöler 70 den.

It. Symel dt. 32 den.

It. Rêmlinn 5 den.

It. Ludwice dt. 5 den.

It. Zêcherl dt. 5 sol. 5 den.

Summa der wochen 10 sol. den.

Dominica esto michi.

It. Ludwice abm Sant nichtz.

It. Symel bey der Tunaw dt. 12 den.

It. Polër im Orte dt. 28 den.
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 65 den.
 It. Rëmlinn abm Hofe dt. 15 den.
 It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. $\frac{1}{2}$ ₰ 11 den.
 Summa der wochen 1 ₰ 11 den.

Dominica invocavit me.

It. Zächerl abm Newnmarkcht dt. 3 sol. 12 den.
 It. Vleichts witib dt. 69 den.
 It. Rëmlinn abm Hofe dt. 15 den.
 It. Polër im Orte dt. 51 den.
 It. Symel bei der Tünaw dt. 12 den.
 It. Ludwice abm Sant dt. 29 den.
 Summa der wochen 9 sol. 8 den.

Dominica reminiscere.

It. Zachreis abm Newnmarkcht 1 ₰ den.
 It. Vleichts witib 49 den.
 It. Ludwice abm Sant 10 den.
 It. Symel bey der Tunaw dt. 18 den.
 It. Rëmlinn abm Hofe dt. 15 den.
 It. Pölër im Orte dt. 51 den.
 Summa der wochen 12 sol. 23 den.

Dominica oculi.

6. März

It. Ludwice abm Sannt dt. 14 den.
 It. Symel bey der Tünaw dt. 22 den.
 It. Polër im Orte dt. 60 den.
 It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 5 sol. 10 den.
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 76 den.
 It. Rëmlinn abm Hofe dt. 18 den.
 Summa der wochen 11 sol. 20 den.

Dominica letare.

It. Vleichts witib dt. 79 den.
 It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. $\frac{1}{2}$ ₰ 16 den.
 It. Rëmlinn abm Hofe dt. 19 den.
 It. Ludwice abm Sannt dt. 21 den.
 It. Symel bey der Tünaw dt. 20 den.

It. Polër im Orte dt. 67 den.

Summa der wochen 11 sol. und 12 den.

fol. 32 b.

Dominica judica.

It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 3 sol. 16 den.

It. Symel bey der Tunaw dt. 46 den.

It. Pölër im Orte dt. 3 sol. 1 den.

It. Rëmlinn abm Hofe dt. 5 den.

It. Ludwig abm Sannt dt. 7 den.

It. Zëcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 26 den.

Summa der wochen 19 sol. 11 den.

Dominica domine ne longe.

It. Polër im Orte dt. 53 den.

It. Ludweyg abm Sannt nichtz.

It. Symel bey der Tunaw nichts.

It. Vlleichs witib enhalb Inprukch dt. 80 den.

It. Rëmlinn abm Hofe dt. nichts.

It. Zëcherl abm Newnmarkcht dt. 1 fl 16 den.

Summa der wochen 12 sol. 29 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 56 den.

It. Pölër im Orte dt. 56 den.

It. Symel bey der Tunaw nichtz.

It. Rëmlinn abm Hofe dt. 13 den.

It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. 88 den.

It. Ludweig abm Sant nichtz.

Summa 7 sol. 3 den.

Dominica quasimodo.

It. Zecherl dt. 11 sol. 24 den.

It. Simel dt. 7 den.

It. Ludwicus nichts.

It. Vllinn dt. 5 sol. 3 den.

It. Rëmlinn dt. 16 den.

It. Pölër dt. 64 den.

Summa 19 sol. 24 den.

Dominica misericordia domini.

It. Pöler im Orte dt. 76 den.

It. Zêcherl am Newnmarkcht* dt. 14 sol. den.

It. Symel bey der Tûnaw dt. 24 den.

It. Ludwicus abm Sannt dt. 27 den.

It. Rêmlinn am Hofe dt. 14 den.

It. Vlinn enhalb Inprukch dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 6 den.

Summa der wochen 2 \mathcal{H} 6 sol. und 27 den.

Summa summarum alles zols bey meim herren
Steffan dem Schrantzen von Katherine als er anstuend
untz her auf sand Jorigentag 50 \mathcal{H} 6 sol. 24 den.

fol. 33a. Vermerkcht sind all summae aller register von
meins herrn Steffan Schrantzen zeit so er an ist ge-
standen zw der mawtt an montag vor Katherine
virginis de anno CCCC^{mo} untz auf den nêgstkunftigen
sand Jorigentag anno CCCC^{mo} allerschirist.

Summa summarum alles saltzs herzw von der
egenanten zeit untz her 100 \mathcal{H} 9 \mathcal{H} 4 sol. 24 den.
und 1 helbling.

Summa summarum hindan des saltz 6 \mathcal{H} 7 sol.
17 den.

Summa summarum weins herzw hindan 400 \mathcal{H}
53 \mathcal{H} 35 den.

Summa summarum gwants herzw hindan 86 \mathcal{H}
7 sol. 3 den.

Summa summarum gesewms herzw hindan 40 \mathcal{H}
3 sol. 2 den.

Summa summarum eysens herzw hindan 3 \mathcal{H}
5 sol. 14 den.

Summa summarum zols 50 \mathcal{H} 6 sol. 24 den.

Summa omnium summarum der mawtt von der
obgenannten zeit untz her 700 \mathcal{H} 51 \mathcal{H} 3 sol. 29 den.
1 obulus.

fol. 34a. Anno domini millesimo quadringentesimo primo in festo S. Georii, quod fuit in dominica, qua cantabatur jubilate deo, inceptum est hoc registrum perceptionum mute tempore Stephani Schrantz tunc mutarii Patauiensis.

Register innemens dez saltz herzw̄ angehebt an sūntag jubilate alz oben geschriben ist:

Dominica jubilate.

24. Apr.

It. Fridreich Zwirslagner 2 āsch, Obernpergerin, anhangzūl ht. 17 sol. 10 kūffen, 3 \mathcal{H} kūffel, 5 sol. fuder dt. 6 \mathcal{H} 30 den. zol dt. 32 den.

It. Steffel Smūkchel naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzūl ht. 2 \mathcal{H} 6 sol 10 kūffen, 4 \mathcal{H} kūffel, 5 sol. fuder dt. 5½ \mathcal{H} den.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, 3 asch, Obernpergerinn, anhangzūl ht. 3 \mathcal{H} 6 sol. 17 kūffen, 12 \mathcal{H} kūffel ½ \mathcal{H} 10 fuder dt. 12 \mathcal{H} den. zol dt. 60 den.

It. Nikel Kren Reckhleins knecht 5 fuder 1 krōtl saltz im In herzw̄ dt. 9 den.

Summa der wochen 24 \mathcal{H} 11 den.

Dominica cantate.

1. Mai

It. Mert Strochn̄r naufart, asch, Obernpergerinn anhangzūl ht. 3 \mathcal{H} kuffen, 4 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. fuder dt. 5½ \mathcal{H} den.

gratis vacat.

It. Niclas Ehr̄r naufart, asch, anhangzūl ht. 18 sol. kūffen, 6 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. 3 fuder dt. 5 \mathcal{H} den.

It. Chunrat Ror̄r von Korennewnburg 2 naufart, Obernpergerin, anhangzūl ht. 4 \mathcal{H} 18 kuffen, 4 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. 8 fuder dt. 10 \mathcal{H} 60 den. zol dt. 50 den.

Summa der wochen 20 \mathcal{H} 7 sol. 20 den.

fol. 34b. Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai

It. Hanns Renntz von Burkawsen 3 naufart, 3 āsch, Obernpergerinn, 2 anhangzūl ht. 8 \mathcal{H} 70 kuffen, 16 \mathcal{H} kūffel, 1 \mathcal{H} fuder dt. 22 \mathcal{H} 60 den. zol dt. ½ \mathcal{H} 18 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzùll ht. 3 \mathcal{W} 6 kùffen, 4 \mathcal{W} kùffel, 5½ sol. fuder dt. 8 \mathcal{W} 60 den. zol dt. 46 den.

It. Pewürër von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 1 \mathcal{W} 20 kùffen, 4 \mathcal{W} kùffel, 26 fuder dt. 18 sol. den. Laufenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 25 den.

It. Heinrich Amman im Orte naufart, asch, 2 Obernpergerinn, anhangzùll ht. 3½ \mathcal{W} kùffen 8 \mathcal{W} kuffel 5 sol. fuder dt. 7 \mathcal{W} 60 den.

It. Fridl Polër nauffart asch anhangzul ht. 3 \mathcal{W} kùffen, 2 \mathcal{W} kùffel, 5 sol fuder dt. 5½ \mathcal{W} den.

Summa der wochen 46 \mathcal{W} 5 sol. 29 den.

Dominica exaudi domine.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, asch, Oberpergerinn, anhangzùll ht. 3 \mathcal{W} 3 sol. 7 kùffen, 4 \mathcal{W} kuffel, 5 sol. fuder dt. 6 \mathcal{W} 60 den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 51 den.

It. Hënnsl Kolër hye Hohenawerinn herzw ht. ½ \mathcal{W} 8 kuffen, 6 sol. kuffel, 80 fuder dt. 10 sol. den.

Summa der wochen 8 \mathcal{W} 3 sol. 21 den.

Dominica spiritus domini.

It. Hanns Werstorffër von Burkhawsen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzùll ht. 3 \mathcal{W} 30 kùffen 6 \mathcal{W} kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 9 \mathcal{W} den. zol dt. 50 den.

It. Nikl Gmëchel 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

Summa der wochen 9 \mathcal{W} 54 den.

fol. 35a.

Dominica benedicta semper.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, anhangzùll ht. 15 sol. 2 kuffen 1 \mathcal{W} kuffel 5 sol. 10 fuder dt. 3½ \mathcal{W} den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 32 den.

It. Hënnsel Gëmperl von Lawffen, asch, Obernpergërinn ht. 10 sol. kùffen, 4 \mathcal{W} kùffel, 32 fuder dt. 22 sol. den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 28 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, asch, anhangzùll ht. 18 sol. 20 kuffen, 6 \mathcal{W} kùffel, 5½ sol. fuder dt. 7 \mathcal{W} 60 den. zol dt. 34 den.

It. Michel Gugelmayr von Bürkhawsen naufart, asch, anhangzüll ht. 2 \mathcal{H} 6 sol. 11 küffen, 4 \mathcal{H} küffel, 5 sol. 2 fuder dt. 7 \mathcal{H} 6 sol. den. zol dt. 38 den.

It. Nikel Kren Reckhleins knecht 3 fuder im In herzw dt. 4 den.

It. Vll Reckhleins knecht 5 fuder im In herzw dt. 7 den.

It. Lyendl Vasziecher 8 fuder im In herzw dt. 8 den.

Summa der wochen 22 \mathcal{H} 5 sol. 1 den.

5. Jun.

Dominica post corporis Christi alias domine in tua.

It. Nykl Gmëchl 2 fuder saltz im In herzw dt. 3 den.

It. Hënnsl Kolër 1 Hohenawerinn im In herzw, daran 50 fuder saltz dt. 50 den.

Summa der wochen 53 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Fridrich Zwirslagner naufahrt, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 11 sol. 20 küffen, 10 \mathcal{H} küffel, 5 sol. fuder dt. 6 \mathcal{H} 60 den. zol dt. 30 den.

It. Pëwrër von Lawffen 2 äsch, Obernpergerinn ht. 14 sol. 17 küffen, 4 \mathcal{H} küffel, 48 fuder dt. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den. Lawffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 36 den.

fol. 35b. It. Stubmfol 10 fuder saltz im In herzw dt. 10 den.

It. Plënkchl aus der Zell 10 fuder im In herzw dt. 10 den.

It. Hënnsl Kramer von Saltzbürg 9 fuder im In herzw dt. 13 den.

It. Mert Strochner 2 naufart, asch, 2 anhangzüll ht. 4 \mathcal{H} 5 sol. küffen 3 \mathcal{H} küffel 10 sol. fuder dt. $8\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

Summa der wochen 19 \mathcal{H} 3 sol. 9 den.

Dominica respice domine.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, Obern-

pergerinn, anhangzüll ht. $2\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 20 kuffen, 2 \mathcal{R} kuffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 7 \mathcal{R} den. zol dt. 19 den.

It. Hilfimselb von Burkhawsen 21 fuder im In herzw dt. 31 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 2 äsch, 1 Obernpergerinn ht. 15 sol. 4 küffen, 1 \mathcal{R} küffel dt. 23 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 18 den.

It. Hanns Ressel von Lawffen naufart, Obernpergerinn ht. $2\frac{1}{2}$ \mathcal{R} küffen, 1 \mathcal{R} küffel dt. 3 \mathcal{R} 7 sol. den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 42 den.

It. der ainaugkch Wentzel von Salzburg 30 fuder im In herzw dt. 44 den.

It. Hënssl Gëmperl von Lauffen naufart, anhangzüll ht. 11 sol. 4 küffen, 8 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 4 \mathcal{R} den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 24 den.

It. Hënssl Kramer von Salzburg 4 fuder im In herzw dt. 6 den.

Summa der wochen 20 \mathcal{R} 4 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Vrich Pobrewssl naufart, asch, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 3 \mathcal{R} 42 küffen, 2 \mathcal{R} kuffel, 5 sol. fuder dt. 5 \mathcal{R} 6 sol. den.

It. Pauls Rappolt asch, Obernpergerinn ht. 10 sol. 20 kuffen, 1 \mathcal{R} küffel 28 fuder dt. 17 sol. den.

fol. 36a. It. Heinrich Amman im Orte naufart, 2 äsch, anhangzüll ht. 3 \mathcal{R} 52 küffen, 6 \mathcal{R} kuffel, 5 sol. fuder dt. $6\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, asch, anhangzüll ht. 2 \mathcal{R} 5 sol. 22 kuffen, 8 \mathcal{R} kuffel, 5 sol. fuder dt. 6 \mathcal{R} den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 33 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, 3 asch, Obernpergërinn anhangzüll ht. 5 \mathcal{R} kuffen, 16 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 15 \mathcal{R} den. zol dt. 3 sol. 12 den.

Summa 36 \mathcal{R} $5\frac{1}{2}$ sol. den.

Dominica exaudi domine.

3. Juli

It. Heinrich Zollnër von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 3 \mathcal{H} 22 küffen, 12 \mathcal{H} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} fuder, der ist 2 \mathcal{H} küffen Raytenhaslacher freiyung abzogen, daz andere 1 \mathcal{H} 22 küffen, 12 \mathcal{H} kuffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} fuder hat er gemawtt dt. 4 \mathcal{H} 5 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 40 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen naufart, 2 äsch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. $4\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 20 kuffen 16 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. fuder, der solt Lyenuelder 2 \mathcal{H} weyts frey sein, ist nicht abzogen, mauts alz ein Gast, daz ander alz ein Lauffnër dt. 11 \mathcal{H} 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 80 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 3 \mathcal{H} kuffen, 12 \mathcal{H} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} fuder, der ist 3 \mathcal{H} küffen, 9 \mathcal{H} kuffel Nyclaer bey Passaw freyung abgezogen, daz ander 3 \mathcal{H} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} fuder hat er gemawtt dt. 1 \mathcal{H} den. Lawffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 6 den.

It. Klesterpëntl von Korennewnbürg naufart, 2 äsch, anhangzüll ht. 3 \mathcal{H} 5 sol. küffen, 12 \mathcal{H} küffel, 5 sol. fuder, der sol 2 \mathcal{H} weyts $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} enngs frey sein den frawn z^w sand Nyclas von Wyenn, ist nicht abgezogen, sunder gemawtt, dt. 12 \mathcal{H} den. zol dt. 51 den.

fol. 36b.

It. Sumer im Orte naufart, asch, anhangzüll ht. 18 sol. kuffen 12 \mathcal{H} küffel 5 sol. fuder, der ist 2 \mathcal{H} weits, 8 \mathcal{H} engs Furstenzeller freyung abgezogen, das ander 60 kuffen, 4 \mathcal{H} küffel, 5 sol. fuder hat er gemawtt dt. 15 sol. den.

It. aber Hanns Sumer im Orte 2 naufart, anhangzüll ht. 3 \mathcal{H} 62 kuffen, 16 \mathcal{H} küffel, 5 sol. 20 fuder, der ist 3 \mathcal{H} weits, 12 \mathcal{H} engs der herren von Beyren freyung und ist abgezogen, das ubrig 62 küffen, 4 \mathcal{H} küffel hat er gemawtt, dt. 14 sol. den. und darz^w dy fuder auch gemawtt.

Summa 36 \mathcal{H} 87 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Jörig Ekkel von Tytmaning naufart, asch, anhangzüll ht. 2 \mathcal{W} 16 kuffen, 7 \mathcal{W} kuffel $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 10 fuder, dt. 6 \mathcal{W} 5 sol. den. zol dt. 34 den.

It. Hanns Ene im Orte 2 naufahrt, asch, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 4 \mathcal{W} 72 kuffen, 16 \mathcal{W} küffel, 5 sol. fuder dt. 9 \mathcal{W} 7 sol. den.

It. Chunrat Rorër von Korennewnburg naufart, asch, anhangzüll ht. 19 sol. 10 kuffen, 3 \mathcal{W} kuffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} fuder, der solt Heiligenkrewtzer freyung sein 2 \mathcal{W} weyts, ist nicht abgezogen, sunder gemawtt alles alz gastgüt dt. 6 \mathcal{W} 60 den. zol dt. 17 den.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergërinn ht. 1 \mathcal{W} kuffen, 3 \mathcal{W} küffel dt. 2 \mathcal{W} 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den., ist gemawtt alz gastgüt, wannnd ez ist der vom Slegl freyung, aber hie zw Passaw nicht.

It. Andre Tren von Burkchausen naufart, 2 asch, anhangzüll ht. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 30 küffen, 8 \mathcal{W} küffel, 5 sol. fuder, der ist 2 \mathcal{W} küffen, 8 \mathcal{W} kuffel Engelzellër freyung abgezogen, das ander gemawtt er, dt. 4 \mathcal{W} 3 sol. den. zol dt. 14 den.

fol. 37a. It. Nyclas Ehrër 2 naufart, asch, Obernpergërinn, anhangzüll, ht. 3 \mathcal{W} 6 sol. kuffen, 6 \mathcal{W} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 20 fuder dt. 7 \mathcal{W} den.

Summa 37 \mathcal{W} 4 sol. 5 den.

Dominica omnes gentes.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, Obernpergërinn, anhangzull ht. $2\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 20 kuffen, 10 \mathcal{W} kuffel, 5 sol. fuder, der ist 2 \mathcal{W} weyts, 8 \mathcal{W} engs pants Berchtesgadmer freyung abgezogen, daz ander $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 20 küffen, 2 \mathcal{W} kuffel, 5 sol. fuder hat er gemawtt. dt. 2 \mathcal{W} 2 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 12 den.

It. Iyenhart Geschaitër naufart, 2 asch, Obernperger, anhangzull ht. 3 \mathcal{W} 5 sol. kuffen 8 \mathcal{W} kuffel $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} fuder dt. 7 \mathcal{W} 7 sol. den., der solt 1 \mathcal{W} weits

pannts Wilheringêr freyung sein gewesen, ist nicht abgezogen, sunder ez ist gemauvt alz gastgût.

It. Stephan Smûkchel 2 naufert, Obernpergêrinn, anhangzüll ht. 3 \mathcal{H} 6 sol. kûffen, 16 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. fuder dt. 9 \mathcal{H} den.

It. Hanns Renntz von Burkawsen naufart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 4 \mathcal{H} 75 kûffen, 16 \mathcal{H} kuffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} fuder dt. $13\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den. zol dt. 72 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning naufart, asch, anhangzul ht. 3 \mathcal{H} kûffen 5 \mathcal{H} kuffel 5 sol. fuder dt. 8 \mathcal{H} 30 den. zol dt. 58 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 19 sol. 15 kûffen 9 \mathcal{H} kuffel 5 sol. fuder, der solt 2 \mathcal{H} weyts der klosterfrawn von Ibs frey sein, aber nicht hie, gemawvt als gastgût, das ander als Lawffnêrgut dt. 7 \mathcal{H} den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Recklein von Saltzbûrg Saltzburgerinn herzw ht. 3 sol. kuffen, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} kuffel, 16 fuder dt. 1 \mathcal{H} den. zol dt. 6 den.

Summa 50 \mathcal{H} 3 sol. 14 den.

fol. 37b. Dominica proxima ante Jacobi.

It. Vlreich Pobrewssell 2 naufert, Obernpergêrinn, anhangzullen ht. 3 \mathcal{H} 7 sol. kûffen, 5 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. fuder, der solt 2 \mathcal{H} weits pants Zwetlêr freiung sein, ist nicht abgezogen, sunder gemawvt als gastgût dt. 7 \mathcal{H} 6 sol. den.

It. Chûndel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 9 sol. kuffen, 3 \mathcal{H} kuffel dt. 17 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 16 den.

It. Zwiřslagner von Saltzbûrg 2 naufert, 3 asch, Obernpergerinn, 2 anhangzüll ht. 6 \mathcal{H} kûffen, 20 \mathcal{H} kuffel 9 sol. fuder dt. 18 \mathcal{H} den. zol dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

It. Vll Reckleins knecht 3 fuder 30 kuffel saltz im In herw dt. 13 den.

Summa 28 \mathcal{H} 6 sol. 29 den.

Dominica suscepimus.

It. Pauls Rappolt naufart, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 2 ℥ kuffen, 8 ℥ kuffel, 3 sol. 20 fuder dt. 4 ℥ 7 sol. den.

It. Fridl Polér naufart, asch, anhangzüll, ht. 20 sol. 10 kuffen, 6 ℥ kuffel, 5 sol. fuder dt. $5\frac{1}{2}$ ℥ den.

It. Heinrich Lehnér naufart, anhangzüll ht. 17 sol. kuffen, 6 ℥ kuffel, 3 sol. 20 fuder dt. 5 ℥ den.

Summa 15 ℥ 3 sol. den.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

Dominica dum clamarem.

Dominica deus in loco.

It. Niclas Ehrér naufart, 2 asch, anhangzüll ht. 3 ℥ 20 kuffen, 10 ℥ kuffel, 5 sol. 3 fuder dt. 6 ℥ , 7 sol. den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 2 asch, Obernpergerinn ht. 15 sol. kuffen 5 ℥ kuffel dt. 3 ℥ 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 40. den.

fol. 38. It. Hénnsel Gémperl von Lauffen 2 asch, Obernpergerinn ht. 18 sol. kuffen, 4 ℥ kuffel, 43 fuder dt. 4 ℥ 60 den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Recklein von Saltzburg 30 kuffel im In herzw dt. 8 den.

Summa 16 ℥ 6 sol. 2 den.

Dominica deus in adjutorium.

It. Steffel Smukchl naufart, 2 asch, anhangzüll ht. $3\frac{1}{2}$ ℥ kuffen, 10 ℥ kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 ℥ den.

It. Fridrich Kölbel von Burkchausen naufart, asch, anhangzüll ht. 20 sol. 16 kuffen, 5 ℥ kuffel 5 sol. fuder dt. 7 ℥ 60 den. zol dt. 38 den.

It. Michel Gügelmair von Burkchausen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 20 sol. 12 kuffen, 5 ℥ kuffel, 5 sol. fuder dt. $7\frac{1}{2}$ ℥ den. zol dt. 38 den.

It. Zwirslagner 9 fuder saltz im In herzw dt. 13 den.

Summa 23 ℥ 29 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Hanns Endl naufart 2 asch, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 22 sol. 14 küffen, 7 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 6 \mathcal{R} 30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 2 âsch, Obernpergërinn ht. 15 sol. küffen, 4 \mathcal{R} küffel, 45 fuder dt. 5 \mathcal{R} 60 den. zol dt. 18 den.

It. Rekchlein von Salzbürg 12 fuder saltz im In herzw dt. 18 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, 2 âsch, Obernpergërinn, anhangzullen ht. 3 \mathcal{R} 3 sol. 15 küffen, 8 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 10 \mathcal{R} den. zol dt. 59 den.

It. Heinrich Flëmynkch hye naufart, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 2 \mathcal{R} küffen, 4 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 4 \mathcal{R} 30 den.

Summa 25 \mathcal{R} 7 sol. 5 den.

fol. 38b.

Dominica protector noster.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, 3 asch, anhangzüll ht. 3 \mathcal{R} 3 sol. 20 küffen, 14 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 11 \mathcal{R} den. zol dt. 64 den.

It. Pewürer von Lauffen 2 asch, Obernpergërinn ht. 13 sol. küffen, 9 \mathcal{R} küffel dt. 4 \mathcal{R} den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Heinrich Lehnër naufart, asch, anhangzüll ht. 21 sol. kuffen, 8 \mathcal{R} küffel, 4½ fuder dt. 6 \mathcal{R} den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen naufart, 2 asch, anhangzüll ht. 3½ \mathcal{R} 10 küffen, 6 \mathcal{R} küffel, 5 sol. fuder dt. 7 \mathcal{R} den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 60 den.

It. VII Freysleben und Plössel naufart, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 14 sol. küffen, 8 \mathcal{R} küffel, 4½ sol. fuder dt. 6½ \mathcal{R} den. zol dt. 44 den.

It. Rekchlein von Salzbürg 5 fuder, 30 küffel im In herzw dt. 16 den.

Summa 37 \mathcal{R} 78 den.

Dominica inelina domine.

It. Rekchlein von Salzburg 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 3 \mathcal{H} 3 sol. 15 küffen, 5 \mathcal{H} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 20 fuder, dt. 9 \mathcal{H} den. zol dt. 35 den.

It. Vll Pobrewssl naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 21 sol. 20 küffen, 6 \mathcal{H} küffel 5 sol. fuder dt. 5 \mathcal{H} 6 sol. den.

It. Pernhart Pekch dem Schreiber von Lauffen ein purgische züll ht. 6 sol. küffen dt. 1 \mathcal{H} 18 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 12 den.

fol. 39 a. It. Zehel von Saltzbürg 20 küffen, 1 \mathcal{H} küffel, 28 fuder im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

Summa 16 \mathcal{H} 7 sol. 1 den.

Dominica miserere michi.

It. Heinrich Amman im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 21 sol. 8 küffen, 10 \mathcal{H} küffel, 5 sol. 9 fuder dt. $6\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

It. Fridl Pölér im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 3 \mathcal{H} 4 küffen, 6 \mathcal{H} küffel, 5 sol. 6 fuder dt. 6 \mathcal{H} 60 den.

It. Rekchlein von Salzburg ein Salzburgerinn ht. 62 küffen 1 \mathcal{H} küffel 34 fuder dt. 1 \mathcal{H} den. zol dt. 6 den.

It. Sumer im Orte 2 äsch ht. 13 sol. küffen, 4 \mathcal{H} küffel dt. 3 \mathcal{H} den.

It. Fridrich Kölbl von Burkhausen naufart, 3 asch, anhangtzüll ht. 3 \mathcal{H} 5 sol. 6 küffen, 6 \mathcal{H} küffel, 5 sol. fuder dt. 10 \mathcal{H} den. zol dt. 67 den.

It. Vll Rekchleins knecht 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Peter Hilfimselb von Burkhausen 36 fuder, 45 kuffel im In herzw dt. 54 den.

Summa 27 \mathcal{H} 71 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Werstorffr von Burkchausen naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 15 küffen, 7 \mathcal{W} küffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 10 \mathcal{W} 30 den. zol dt. 70 den.

It. Heinrich Zollnër von Lauffen naufart, asch, anhangtzüll ht. $2\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 30 kuffen, 5 \mathcal{W} küffel, 5 sol. 10 fuder dt. 5 \mathcal{W} 3 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 52 den.

It. Hanns Renntz von Burkchausen naufart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangtzüll, ht. 4 \mathcal{W} küffen, 13 \mathcal{W} küffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 12 \mathcal{W} den. zol dt. 74 den.

Summa 29 \mathcal{W} 16 den.

fol. 39b.

Dominica justus es.

It. Pauls Rappolt naufart, Obernpergerinn, anhangtzüll, ht. 13 sol. 14 küffen, 5 \mathcal{W} küffel, $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 10 fuder dt. 4 \mathcal{W} den.

It. Niclas Kren 30 küffel 6 fuder im In herczw dt. 17 den.

It. Nyclas Ehrër naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 3 \mathcal{W} 17 küffen, 6 \mathcal{W} küffel, 5 sol. 20 fuder dt. 6 \mathcal{W} 30 den.

It. Zehel von Saltzburg 31 kuffen, 3 sol. küffel, 34 fuder herczw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 28 den.

Summa 10 \mathcal{W} 6 sol. 15 den.

Dominica da pacem domine.

It. Hënnsel Kramër von Saltzburg 7 fuder im In herczw dt. 10 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, 2 asch, Obernpergerinn, 2 anhangtzüll ht. 3 \mathcal{W} 5 sol. küffen, 6 \mathcal{W} küffel, 11 sol. fuder dt. $10\frac{1}{2}$ \mathcal{W} den. zol dt. 70 den.

Summa 10 \mathcal{W} 6 sol. 20 den.

Dominica salus populi.

It. Pernher Pekch von Lauffen naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 4 \mathcal{W} 12 küffen, 3 \mathcal{W} küffel, 5 sol.

10 fuder dt. 7 \mathcal{H} den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 42 den.

It. Fridl Polër asch, Obernpergerinn ht. 2 \mathcal{H} 18 kuffen dt. 3 \mathcal{H} 30 den.

Summa 11 \mathcal{H} 3 sol. 12 den.

Dominica omnia que fecisti.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 3 \mathcal{H} 30 kuffen, 6 \mathcal{H} kuffel $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 8 \mathcal{H} 7 sol. den. zol dt. 54 den.

It. Nyclein Kren von Salzburg 10 fuder im In herzw dt. 15 den.

It. Peter Schoph 2 äsch ht. 1 \mathcal{H} 12 kuffen, 5 \mathcal{H} kuffel, 47 fuder herzw de dominica miserere dt. 3 \mathcal{H} 60 den. zol dt. 26 den.

fol. 40.

It. Mert Strohner de eadem dominica naufart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 4 \mathcal{H} 15 kuffen, 15 \mathcal{H} kuffel, 5 sol. fuder dt. 9 \mathcal{H} 60 den.

It. VII Freysekke von Salzburg und Plössel von Lauffen naufart, asch, anhangtzüll ht. 18 sol. 20 kuffen, 6 \mathcal{H} kuffel, 5 sol fuder dt. 7 \mathcal{H} 60 den. zol dt. 48 den.

Summa 29 \mathcal{H} 53 den.

Dominica in voluntate tua domine. 6. Nov.

It. Hënnssel Freysekk 6 fuder saltz im In herzw dt. 9 den.

It. Niclein Kren 10 fuder saltz im In hertzû dt. 15 den.

It. Nikel Gmêchel 8 kuffen 30 kuffel 12 fuder im In herzw dt. 44 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning naufart, 2 äsch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 2 \mathcal{H} 7 sol. kuffen, 7 \mathcal{H} kuffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 7 \mathcal{H} 6 sol. den. zol dt. 33 den.

Summa 8 \mathcal{H} 41 den.

Dominica si iniquitates.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 12 sol. kuffen 40 fuder dt. 18 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dedit 24 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen nauhart, anhangtzüll ht. 18 sol. küffen, 6 sol. 8 fuder dt. 4 fl 30 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dedit 25 den.

It. Hënnel Kramer 9 fuder saltz herzw im In dt. 13 den.

It. Peter Hilfmselb von Bürkchausen 30 fuder saltz herzw dt. 45 den.

Summa $7\frac{1}{2}$ fl 17 den.

Summa summarum saltz herzw an dem register 600 fl 31 fl und 82 den.

fol. 42 a. Saltz mawtt in der Tunaw hinaw oder hinkegen anno domine etc. quadringentesimo primo.

Dominica jubilate.

Dominica cantate.

It. Chunrat Rorër von Korennewnbürg Hohenauerinn hindan ht. 3 sol. 3 kuffen, 2 fl kuffel dt. 5 sol. den. zol dedit 10 den.

Summa der wochen 5 sol. 10 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai

Dominica exaudi domine.

Dominica spiritus domini.

Dominica benedicta semper.

It. Vll von Altach Hohenawerinn hinkegen ht. 1 fl 8 kuffen dt. 1 fl 8 den. zol dt. 16 den.

It. Hënnel Schawmberger von Hofkirchen 62 kuffen hinkegen in der Tunaw dt. 62 den. zol dt. 4 den.

Summa der wochen 11 sol. den.

Dominica domine in tua misericordia.

5. Jun.

Dominica sanctus est dominus.

It. Swër von Korennewnbürg 2 asch hindan in

der Tunaw gen Österreich ht. 13 sol. 20 kuffen, 4 \mathcal{W}
kuffel dt. 17 sol. 8 den. zol dt. 34 den.

Summa der wochen 18 sol. 12 den.

Dominica respice domine.

It. Johans Smückhel 1 asch hindan naw ht. 1 \mathcal{W}
kuffen dt. 7 sol. 16 den. zol dt. 16 den.

It. Martine von Stayn 2 asch hindan nawbertz
ht. 11 sol. 8 kuffen, 9 \mathcal{W} kuffel dt. 19 sol. 6 den. zol
dt. 24 den.

Summa der wochen $3\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 2 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Pesl von Lintz naufart hindan naubertz ht.
9 sol. kuffen 3 \mathcal{W} kuffel an seinn weinn herzw, dy
mawtt er nicht dt. 12 sol. den. zol dt. 16 den.

Summa 12 sol. 16 den.

fol. 42b.

Dominica exaudi domine.

2. Jul.

It. Hanns Ressel von Lauffen $4\frac{1}{2}$ sol. kuffen
ubergesetzt an ein Hohenawerinn hindan in der Tunaw
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 4 den. zol dt. 8 den.

Summa $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Chunrat Rorër von Korennewnbürg asch
hindan naw in der Tunaw ht. 5 sol. kuffen, 3 \mathcal{W} kuffel
dt. 7 sol. 14 den. zol dt. 16 den.

It. Nikel Fronvischer vetter von Vilshofen scheffart
hingegen ht. 18 sol. kuffen, 3 \mathcal{W} kuffel dt. 21 sol. den.
zol dt. 24 den.

It. Haydër und der Füntl von Korennewnbürg
naufart hindan naw in der Tunaw 2 \mathcal{W} kuffen, 3 \mathcal{W}
kuffel dt. 19 sol. den. zol dt. 25 den.

Summa 6 \mathcal{W} 49 den.

Dominica omnes gentes.

Dominica ante Jacobi.

It. Rosenstain von Stain naufart hindan naw ht.
16 $\frac{1}{2}$ sol. kuffen, 7 \mathcal{H} küffel dt. 23 sol. den. zol dt.
44 den.

It. Sammer von Lintz naufart, asch hindan naw
in der Tünaw ht. 2 \mathcal{H} kuffen, 10 \mathcal{H} küffel dt. 3 \mathcal{H}
60 den. zol dt. 36 den.

It. Swër von Korennewnbürg naufart hindan naw
ht. 10 sol. küffen 4 \mathcal{H} küffel dt. 14 sol. den. zol dt.
16 den.

Summa 8 \mathcal{H} 66 den.

Dominica suscepimus.

It. Pesel von Lintz naufart hindan naw ht. 1 \mathcal{H}
kuffen, 4 \mathcal{H} küffel dt. 12 sol. den. zol dt. 24 den.

Summa 12 sol. 24 den.

fol. 43 a.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

Dominica dum clamarem.

Dominica deus in loco.

Dominica deus in adjutorium.

It. Johannes Smükchel asch hindan naubertz ht.
5 sol. küffen 5 \mathcal{H} küffel dt. 9 sol. 16 den. zol dt. 18 den.

Summa 10 sol. 4 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Pesel von Lintz und Chuntzel Marstallër da-
selbs 2 äsch naubertz hindan ht. 14 sol. küffen 4 \mathcal{H}
küffel dt. 18 sol. den. zol dt. 30 den.

It. aber der Pesel von Lintz asch hindan nau-
bertz in der Tunaw ht. 5 sol. 12 küffen, 5 \mathcal{H} küffel
dt. 9 sol. 18 den. zol dt. 20 den.

It. Vil von Altach Hohenawerinn hinkegen ht.
15 sol. 6 kuffen, 3 \mathcal{H} küffel dt. 17 sol. 10 den. zol
dt. 36 den.

Summa 5 \mathcal{H} 7 sol. 24 den.

Dominica protector noster.

It. Peter Fronvischer von Vilshouen scheffart hin-
enkegen ht. 14 sol. küffen, 3 \mathcal{W} küffel dt. 2 \mathcal{W} 18 den.
zol dt. 34 den.

It. Jorg Sammer von Lintz 2 âsch naw hindan
ht. 13½ sol küffen, 7 \mathcal{W} küffel dt. 20 sol. 20 den.,
zol dt. 42 den.

Summa 4 \mathcal{W} 7 sol. 24 den.

Dominica inclina domine.

It. Füntl von Korennewnburg Hohenawerinn
hinaw ht. 12 sol. küffen, 6 \mathcal{W} küffel dt. 18 sol. den.
zol dt. 30 den.

Summa 19 sol. den.

Dominica miserere michi.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

Dominica justus es domine.

fol. 43 b. It. Fronawer 10 kuffen oben in der Tûnaw hin-
dan dt. 10 den.

Summa 10 den.

Dominica da pacem.

Dominica salus populi.

It. Prössel von Stain 60 kuffen 2 \mathcal{W} küffel an
funf dreilingen seiner wein, dy er nicht mautt, auf
demselben podem hindan dt. ½ \mathcal{W} den. zol dt. 8 den.

It. Pesel von Lintz naufart hindan ht. 1 \mathcal{W} küffen,
4 \mathcal{W} küffel dt. 12 sol. den. zol dt. 24 den.

It. Sammer von Lintz 2 âsch, 1 schifzûl naw ht.
17 sol. küffen, 6 \mathcal{W} küffel dt. 22 sol. 14 den. zol. dt.
43 den.

Summa 5 \mathcal{W} 29 den.

Dominica omnia que fecisti.

Dominica in voluntate tua.

6. Nov.

Dominica si iniquitates.

Summa summarum saltz hindan nach dem register
45 \mathcal{W} 6 sol. 12 den.

fol. 46. Weynmawtt herzw̄ und hindan überal anno quo supra.

Dominica jubilate deo, in qua fuit festum s. Georii martiris. 24. Apr.

It. Niclas Trenbekch hye 12 fuder in der Tūnaw herzw̄, 7 fuder 3 dreil. im In hindan, alles gastgūt dt. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 25 den.

It. Peter am Orte von Altach 6 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Plūmel von Obernperg eim Regenspurger̄ 14 fuder herzw̄ propter vendicionem navis hic und dyselben 14 fuder auf demselben podem sub alterius potestate videlicet Tēntzel pro predicto hindan und 2 fuder eim purgerknechtt hye und 2 dreil., schefknechtt sind von Obernperg, auch in der Tunaw herzw̄ dt. 20 sol. 18 den.

It. Michel Melmew̄sel von Schērding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Isserl Jud $\frac{1}{2}$ fuder an klainem wein in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 48 den.

It. Michel von Aw ze lbs 23 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 18 sol. 8 den.

It. Hēnn̄sel Schawmberḡer von Hofkirchen 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Peter Dēnkchel von Tekkendorf 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Vlrich Echter̄ 5 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Chunrat von Aw 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Sumer im Orte $\frac{1}{2}$ fuder purgergūt im In hindan dt. 11 den.

It. Iyebel von Hofkirchen 23 fuder 1 dreil. Regenspurgergūt in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 18 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht hindan und von 19 fudern 1 dreil. gen Regensburg 1 recht herzw, 1 recht hindan und 1 fuder 2 dreil. ausm podem in der Tunaw hinfür dt. 7 sol. 14 den.

It. Jörg Gröfenawer von Wyenn 20 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 20 den.

It. Hënssl Pöll von Pleinting 2 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

fol. 46a. It. Peter Hilfimselb von Burkhausen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Christan Förchner alias Segensmid 15 fuder 5 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 6 den.

It. Tüngel von Stayn 18 fuder 3 dreil. in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} den.

It. Leb von Sanntpach 2 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Ene im Ort 6 fuder $\frac{1}{2}$ fuder 1 dreil. klains gastgüt, 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 17 sol. 3 den.

It. Peßrl Reßthas von Ibs 10 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Hënssl Hëdlër von Tekkendorf 5 dreil. dem Altmann in der Tunaw hindan dt. 55 den.

Summa der wochen 27 \mathcal{H} 5 sol. 24 den.

Dominica cantate domino.

1. Mai.

It. Haintzl Schoppër von Stayn 6 fuder 1 fuder klains in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 18 den.

It. Wolfhart Zorn von Lantzhuett 7 fuder in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Lauentalër von Muldorf 22 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 6 \mathcal{H} 69 den.

It. der jung Katzjäger von Ibs 6 fuder 8 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw herzw dt. 9 sol. 14 den.

It. Michel Melmewsl von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Tomel Granns von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 8 fuder im In hindan dt. 17 sol. 2 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 21 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 7 sol. den.

It. der jung Pärtlër von Mulldorf 22 fuder 2 dreil. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6 \mathcal{R} 3 sol. 9 den.

It. Tömel Granns von Filshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Michel Melmeßsel von Scherding 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 6 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 14 sol. 2 den.

It. Andre Tren von Burkawsen 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Chüntzel Stainperger 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

fol. 47 a. It. Jörgig Früauf von Obernperg 2 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. im In gen Obernperg dt. 3 sol. den.

It. Peter Salmon von Vilshouen 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Vll von Vrring 9 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 24 den.

It. Mëndl Toblër von Vilshouen 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Dyetel von Newnburg 15 fuder $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 14 den.

It. Heinrich Rab von Stayn 10 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 10 sol. 20 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Fronawer 2 fuder herzŵ, 21 fuder Regenspurgërgüt, dovon 1 recht herzŵ, hindan dt. 6 sol. den.

It. Veit Puchër von Krembs 2 fuder herzw, 22 fuder 1 dreyll. in der Tunaw hinfür dt. 2 \mathcal{R} 18 den.

It. Michel Fronvischers knechtt 2 fuder in der Tûnaw hindan dt. 32 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Steffel Stainperger 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

Summa der wochen 39 \mathcal{R} 4 sol den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

It. Kûtewfl von Pösenpewg 21 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht hindan mit Straubinger weinn in der Tunaw dt. 44 den

It. Reysanger von Schêrding 21 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 7 sol. den.

It. Tûngel von Stain 18 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 2 dreil.

It. Hênnsl Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Êchtër von Filshouen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Hênnsl Scher von Klosternewnburg 14 fuder 12 dreyll. in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 2 den.

It. abpt von Wilhering 25 fuder in der Tunaw herzw dt. 20 sol. den.

It. Andre von Lantzhût 2 fuder aus Steffel Stainperger schef in der Tûnaw hindan dt. 32 den.

It. Lipp Michels aydam 1 recht gen Straubing in der Tunaw hindan mit weinn dt. 44 den.

fol. 47 b. It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 fuder, 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Jëkl Pewrbekch 5 dreil. gen Obernperg purgërgüt im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Chunrat Stöckchel 4 fuder 3 dreil. im In hindan dt. 12 sol. 19 den.

It. Christan Stiker von Tytmaning 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 9 den.

It. Steffel Staynpergër 9 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 5 sol. den.

It. Vlrich von Altach 19 fuder 2 grosse vas 2 dreil. in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 8 den.

It. Heinrich Edlledrër von Enns 18 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{W} 28 den.

It. ainer 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 16 den.

It. Örtl Leyrër 1 dreyl. in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tûnaw herzw dt. 18 sol. 8 den.

It. Chunrat Teßndl 10 fuder in der Tûnaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. Fridrich Sneuogel von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 6 den.

It. Michel Melmeßsl von Schërding 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Hënnsl Feyrl von Pleinting 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Chunrat von Aw 10 fuder in der Tûnaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. Chunrat Mënnl¹⁾ dem Hochhût gen Lantzhût 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Pauls von Newnburg 5 fuder herzw, 17 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{W} 42 den.

1) Im Original folgt hier: 10 fuder.

It. Larentz von Tekkendorf dem Hochhüt von Lantzhüt 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Fridl Polër 4 fuder 2 dreil. gastgüt, 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Mertl von Pleinting 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Lyendl Pfëntzl von Obernperg 16 fuder 6 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} 20 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ödenrewtter von Schërding 4 fuder im In hindan dt. 1 \mathcal{H} 16 den.

fol. 48a. It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Püchel 16 fuder gastgüt und 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 2 den.

It. Chüntzel Salmon 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

Summa der wochen 42 \mathcal{H} 6 sol. 1 den.

Dominica exaudi domine. 15. Mai.

It. Christan Përtlër von Mulldorf 21 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 6 sol. 18 den.

It. Hanns Kolër 17 fuder gen Obernperg, 2 fuder $\frac{1}{2}$ fuder purgërgüt, 4 fuder gastgut ins In dt. 3 \mathcal{H} 3 sol. 18 den.

It. Chüntzel von Tündorf 1 Regenspurgërrecht mit Pilgreim herzw dt. 88 den.

It. Wölfel von Filshouen 1 Regenspurgërrecht mit Pilgreim herzw dt. 63 den.

It. Michel von Strawbing 1 Regenspurgërrecht auch mit Pilgreim herzw dt. 88 den.

It. der alt Èkcherl 10 fuder gastgüt in der Tunaw herzw dt. 1 \mathcal{H} den.

It. Michel Melmewßel von Scherding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 6 den.

It. Chüntzel Staynperger 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Chüntzel von Vrring 1 Regenspurgerrecht mit Pilgreim herzw dt. 84 den.

It. der Kleba Smückhleins knecht ain pulem¹⁾ mit Pilgreim von Regensburg in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Schüstl von Filshouen 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Hënnsel Kërgel von Pogen 9 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 24 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 9 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 24 den.

It. Steffel Plënkchel 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Muntz VII von Filshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Chunrat Mëndl 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Nikel Fronvischer von Filshouen 1 Regenspurgerrecht mit Pilgreim herzw dt. 84 den.

It. Vll von Vrring 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 2 fuder an seim saltz, 2 fuder, davon gantze mawtt im In hindan dt. 6 sol. 8 den.

It. Jorig Paltram 9 dreil. 2 fuder gastgüt in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht herzw, hindan mit Strawbingerweinn an einer mietzullen in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

fol. 48b. Item Hënnsel von Hofkirchen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Wëch 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

1) Durchstrichen: klobzullen.

It. ainer von Regenspürg 1 recht herzŵ, hindan mit eim püchlein in der Tūnaw dt. 18 den.

It. Chüntzel Mayr 1 recht mit Pilgreim in der Tūnaw herzŵ dt. 80 den.

It. Lipp von Hofkirchen 1 recht mit Pilgreim in der Tunaw herzŵ dt. 76 den.

It. Chüntzel Mair aber 1 recht mit Pilgreim in der Tunaw herzŵ dt. 60 den.

It. Tristl von Ibs an aim scheff 24 fuder 2 dreil., an dem andern 21 fuder 5 dreil. in der Tūnaw herzŵ dt. 4 \mathcal{H} 7 sol. 14 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht mit 8 fudern weins in der Tūnaw hindan an einer mietzüllen dt. 44 den.

It. Mertl Pöll von Plëdling 3 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wölfl von Wyndorf 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Teŵsschel Puchers knecht 1 recht mit Pilgreim in der Tūnaw herzŵ dt. 44 den.

Summa der wochen 24 \mathcal{H} 7 sol. 18 den.

Dominica spiritus domini.

22. Mai.

It. Fridreich von Chüntzen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 2 den.

It. Chüntzel Plëtzl 1 Regenspurgerrecht herzŵ, hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen 1 fuder an seim saltz, 3 fuder gantze mawtt im In hindan dt. 7 sol. 12 den.

It. Töml Granns von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Hanns Kolër 7 fuder $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 15 sol. 4 den.

It. Fridl Reysnër 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 6 den.

It. Jêkl Pewrbekch 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 6 den.

It. Mert Strochner 8 fuder purgêrgût im In hindan dt. 1 \mathcal{R} den.

It. Michel Melmewsl von Schêrding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

fol. 49 a. It. Hênnsl von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Hênnsl Hêdlër von Tekkendorf 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Jêkl Gôsschel von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Nôtterl von Ibs 23 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 10 den.

It. Herl von Filshouen 3 fuder den Aichpergêrn in der Tûnaw hindan dt. 48 den.

Summa der wochen 9 \mathcal{R} 4 sol. 23 den.

Dominica benedicta sit sancta.

29. Mai.

It. Vll Schêr von Mêthawsen 22 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. und 12 den.

It. Pauls Rappold 16 fuder gastgût in der Tunaw hindan dt. 1 \mathcal{R} 16 den.

It. Gurrkawn von Klosternewnbûrg 22 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 2 den.

It. Mênndl Toblër von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Michels aydam von Strawbing 1 recht herzw mit brot, 1 recht hindan mit Strawbingerweinn, 1 fuder gastgût in der Tûnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 28 den.

It. Jêkl Êchtër 2 fuder in der Tûnaw hindan dt. 32 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht herzw, ains hindan mit Strawbingerweinn in der Tūnaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den. an einer myetzüllen.

It. Schüstl von Filshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Frostnebl von Obernperg 1 dreil. gen Obernperg, 1 dreil. gastgüt im In hindan dt. 63 den.

It. Herl von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Vlrich Pobrewssl 6 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Herl von Filshouen 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Frëgn dl von Strawbing 1 recht mit Strawbinger weinn in der Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Trisl von Ibs 21 fuder 2 grosse vas 2 dreil. in der Tunaw hinfür dt. 2 \mathcal{H} und 16 den.

It. Hënnsl Gneytinger von Newnbürg 20 fuder 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw dt. 2 \mathcal{H} 24 den.

It. Stubmfol 3 dreil. herzw, 14 fuder 1 dreil. 8 emmer gastgüt, 4 fuder purgërgüt im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 4 sol. 26 den.

fol. 49b. It. Nikel Fronvischër von Filshouen 10 fuder 11 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 11 sol. 20 den.

It. Änderl Hëdlër von Tekkendorf 3 dreil. 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 49 den.

It. Chüntzl Stainpergër 9 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 22 den.

It. Mëchel Fölyr von Tekkendorf 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 4 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 56 den.

It. Hënnsel Fraz von Stayn 3 fuder 1 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 88 den.

It. Jörig Grëfenawer von Wyenn 24 fuder in der Tūnaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

It. Fridreich Zwirslag von Saltzbürg 4 fuder
im In hindan dt. 1 \mathcal{H} 16 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tünaw
hindan dt. 11 den.

It. Hayndel Plënkchel aus der Zell 17 fuder 1 dreil.
 $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan, gastgüt dt. 4 \mathcal{H} 6 sol.
8 den.

It. Michel Melmeßl 1 fuder im In hindan dt.
64 den.

It. Hënnel Scher von Klosternewnbürg 25 fuder
1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 20 sol. 10 den.

Summa der wochen 31 \mathcal{H} 3 sol. 27 den.

Dominica post corporis Christi alias domine in tua.

5. Jun.

It. Hënnel Schöppel von Urfar 20 fuder 2 dreyl.
in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} 26 den.

It. Feyrl von Pleinting 6 fuder in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Chalbshaubt 6 fuder in der Tünaw hindan dt.
3 sol. 6 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 fuder in der
Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Meßl Richter von Obernperg 1 fuder im In
hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Töml Granns aber 2 fuder in der Tunaw
hindan dt. 32 den.

It. Chüntzl von Aw 4 fuder gastgüt in der Tunaw
hindan dt. 64 den.

It. Chütewfel von Pösnpewg 21 dreyl. 6 fuder in
der Tünaw herzw dt. 2 \mathcal{H} den.

It. Wentzel Kuttner von Newnbürg 22 fuder in
der Tunaw herzw dt. 17 sol. 18 den.

It. Haintzl von Allwarn 23 fuder 2 halb dreyl.
in der Tünaw herzw dt. 18 sol. 28 den.

fol. 50a. It. Schüstel von Filshouen 4 fuder in der Tunaw
hindan dt. 64 den.

It. Götzz von Altach 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Wilhelm von Strawbing von einer mietzullen mit Strawbingerweinn 1 recht herzw, hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Chüntzel Schilhër 6 fuder gastgüt in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Melmewsel 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Peter am Ort von Altach 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel Schilhër 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fridl Mewrl von Hofkirchen 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

Idem 2 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Töml Granns sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Töml Granns 5 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Steffel Stainpergër 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Albel Ferig von Pleinting 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Wöcherl von Burkhawsen 3 dreil. im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Panntzfr von Alltach 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Zypflër von Krembs 8 fuder in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Fridl Staynkirher 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw gen Strawbing dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

Summa der wochen 16 \mathcal{H} 19 den.

fol. 50b. Dominica sanctus est dominus. 12. Jun.

It. Chunrat Teyndl 7 fuder in der Tūnaw hindan
dt. 3 sol. 20 den.

It. Peter von Filshouen 1 dreil. in der Tūnaw
hindan dt. 11 den.

It. Chuntzel von Santpach 1 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Tristl von Ibs 25 fuder in der Tūnaw hinfür
dt. 2 \mathcal{H} 10 den.

It. Fridl Meßrl von Hofkirchen 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fridrich Zwirslag von Saltzbürg 3 fuder im
In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Örtl Leyrër 1 fuder in der Tunaw hindan dt.
16 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 fuder im
In hindan dt. 64 den.

It. Lyendl Pfëntzel von Obernperg 20 fuder 1 dreil.
klain gastgût in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} den.

It. Anderl Hëdlër 4 fuder in der Tunaw hindan
dt. 64 den.

It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tunaw
herzw dt. 18 sol. 4 den.

It. Herl von Filshouen 2 fuder 3 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Steffel Staynperger 10 fuder 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Älbel Ferig von Pleinting 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lyendl Phëntzel von Obernperg 7 fuder im
In hindan gen Obernperg dt. 7 sol. den.

It. Veit Püchër von Krembs 22 fuder 2 grosse
vas in der Tunaw hinfür dt. 2 \mathcal{H} und 14 den.

It. Lyebl von Hofkirchen 23 fuder 2 dreil. in
Tunaw hinfür dt. 2 \mathcal{H} 2 den.

It. Michel von Straubing 1 Straubingerrecht hindan, 1 Regenspurgerrecht herzw̃, ains hindan von Regenspurgerweinn dt. 5 sol. 26 den.

It. Isserl Jud 2 dreil. 5 emmer klains in der Tunaw hinfür, 7 emmer klains herzw̃ dt. 78 den.

It. Steffel Smukchel 2 fuder purgêrgût im In hindan dt. 60 den.

It. Wentzel Leyttner von Obernperg 2 dreil. im In gen Obernperg hindan dt. 40 den.

It. Pewrbekch Summers knecht 2 fuder purgêrgût, 2 fuder gastgût im In hindan dt. 6 sol. 8 den.

fol. 51a. It. Hënnsl Pöll von Pleinting 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herzw̃ von einer myetzullen, aber 1 recht herzw̃, ains mit weinn hindan, aber an einer myetzullen 1 recht herzw̃, ains hindan dt. 11 sol. 22 den.

It. VII von Vrring 9 fuder gastgût in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 24 den.

It. Zwirslag 1 fuder im In hindan, hat geführt sein knecht Zogensprot 64 den.

It. Larentz von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Fridl Zogensprot der alt Zwirslagners knecht 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 5 den.

It. Pöll von Pleinting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Tungel von Stain 18 fuder 6 dreil. in der Tunaw herzw̃ dt. 17 sol. 18 den.

Summa der wochen 22 \mathcal{H} 53 den.

Dominica respice domine.

19. Jun.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Hilfinselber von Burkawsen 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Mertl von Pach 9 fuder 1 dreil. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 22 den.

It. Nyclas Ehrer 6 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Michel Melmewsl 1 fuder 1 dreyl. im In hindan dt. 3 sol. 16 den.

It. Frostnebel von Obernperg 1 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Schüstel von Filshouen 5 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Herl von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chüntzleins von Aw sun 6 fuder 1 dreyl. Regenspurgërgüt auf eim gastpodem in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Michel Melmewsl 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Chüntzel Plätzel 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Hënnel Rëdl von Obernperg 1 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Mertl Vischer von Grein 12 fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 18 den.

fol. 51 b. It. Chunrat Rorër von Korennewnburg 5 dreil. 1 fuder in der Tūnaw herzw dt. 3 sol. 14 den.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Jëkl Jordan 3 fuder 3 dreil. im In hindan gen Purkhawsen dt. $10\frac{1}{2}$ sol. den.

It. Chüntzel von Vrring 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbürg 23 fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 12 den.

It. Chunrat Mënncl 11 fuder in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Pantzir von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wichtel von Obernperg 1 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

Summa der wochen 13 \mathcal{W} 5 sol. 27 den.

Dominica dominus illuminatio. 26. Jun.

It. Larentz von Tekkendorf 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Herl von Vilshofen 2 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Vll von Vrring 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Rawner von Ibs 19 fuder 5 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 17 sol. 22 den.

It. Mächel Föllr von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Reijstel von Schërding 2 fuder herzw, 20 fuder 1 viertzigkch emmerigs vas im In hindan dt. 5 \mathcal{W} 5 sol. 16 den.

It. Pesl von Lintz 4 dreyl. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 56 den.

It. Chüntzel Plëtzcl 1 Regenspurger recht herzw, ains hindan mit Regenspurger weinn dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw mit tawfeln dt. 88 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 3 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Hënnsl Kolër hic 24 fuder herzw, 11 fuder im In hindan dt. 5 \mathcal{W} 51 den.

It. Töml Granns 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 43 den.

fol. 52 a. Item Steffel Traysel von Tekkendorf 2 fuder in
der Tunaw hindan dt. 32 den.

Summa 16 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 16 den.

Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Vlreich Wëch 4 fuder in der Tûnaw hindan
dt. 60 den.

It. Tömel Granns von Vilshofen 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 1 fuder
1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Vll Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tûnaw
hindan dt. 11 den.

It. Schüstel von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Pauls Rappolt 3 fuder purgërgût, 3 fuder
gastgût im In hindan dt. 9 sol. 6 den.

It. Lehnër 2 fuder purgërgut, 3 fuder gastgût im
In hindan dt. 1 \mathcal{R} 8 den.

It. Michel von Purkchawsen 1 fuder im In hin-
dan 64 den.

It. Schussër von Burkchausen 6 fuder im In hin-
dan dt. 12 sol. 22 den.

It. Schüstl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Feyrl von Pleinting 4 fuder in der Tûnaw
hindan dt. 64 den.

It. Reystlinn von Schërding 1 fuder im In hin-
dan dt. 62 den.

It. Vll von Altach 19 fuder 2 virtzigkemmerige ¹⁾
 $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tûnaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Nötterl von lbs 20 fuder 2 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 2 \mathcal{R} den.

It. Hënnsl Schëchel hye 1 recht herzw, ains hin-
dan mit 22 fuder Regenspurgergût dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

1) Ergänze: vas.

It. Grüner 24 fuder in der Tunaw hindan dem herzogen von Strawbing dt. 12 sol. 24 den.

It. Martine von Stayn 4 fuder 4 dreil. herzw, 17 fuder 2 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hinfür dt. 17 sol. 20 den.

It. Töml Granns 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Hënnsl Poll von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pauls Rappolt 10 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

fol. 52 b. It. Michel von Aw ze lbs an zwain scheffen 35 fuder 1 vitzkemmerigs vas in der Tunaw herzw dt. $3\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 26 den.

It. Chüntzl von Vrring 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Wilhelm von Strawbing 16 fuder dem herzogen gen Straubing in der Tunaw hindan dt. 1 \mathcal{R} 12 den.

Idem ain recht herzw, ains hindan mit 20 fudern in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

Summa 20 \mathcal{R} 41 den.

Dominica dominus fortitudo.

10. Jul.

It. Kütewfel von Pösenpewg an zwain scheffen 12 fuder 28 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 3 \mathcal{R} 16 den.

It. Heinrich Kurtzleben 5 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Salmon von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintzel Melmewsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Ortel Leyrër 1 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

lt. Steffan Chöchel 4 fuder gastgüt im In hindan
dt. 1 \mathcal{H} 12 den.

lt. Chunrat Mënnl 7 fuder gastgüt in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 20 den.

lt. Hëchhel von Mawttorn 16 fuder 2 dreil. in der
Tunaw hinfür gastgüt dt. 11 sol. 18 den.

lt. Michel Melmewsl von Schërding 4 fuder im
In hindan dt. 1 \mathcal{H} 13 den.

lt. der jung Hayminger 2 fuder dem Vlrich
Stückhler gen Obernperg im In hindan¹⁾ dt. 60 den.

lt. Haintz Melmewsl 3 fuder im In hindan dt.
6 sol. 12 den.

lt. Chüntzel Plëtzel 4 fuder gastgüt in der Tunaw
hindan dt. 64 den.

lt. Zypflër von Krembs 3 fuder herzw, 12 fuder
in der Tunaw hinfür dt. 10 sol. 12 den.

lt. Wentzel Hëfendl von Schërding 8 fuder im
In hindan dt. 2 \mathcal{H} 26 den.

lt. abpt von Formbach 7 fuder herzw, 2 fuder
1 dreil. im In hindan dt. 11 sol. 5 den.

fol. 53 a. lt. Schüstel von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 27 den.

lt. Pantzir von Altach 2 fuder in der Tunaw
hindan dt. 32 den.

lt. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 7 fuder in der
Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

lt. Michel Melmewsl von Scherding 3 fuder im
In hindan dt. 6 sol. 12 den.

lt. Dyetl Lëssl hie 3 fuder dem Rewsschen-
pekchen gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. den.

lt. Chüntzel Staynperger 8 fuder gastgüt in der
Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

lt. Frëngdel von Straubing 1 recht mit Strau-
bingerweinn sein selbers in der Tunaw hindan dt.
44 den.

1) Folgt noch einmal: gen Obernperg.

It. Mauttër von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Peter Schustleins knecht von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Pöll 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Steffan Chöchel 4 fuder gastgüt 2 dreil. purgërgüt im In hindan dt. 9 sol. 20 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 4 fuder in der Tunaw hierfür dt. 80 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. des Fridl Staynkircher knecht von Straubing 10 fuder wein Straubingergüt an einer mietzullen, davon 1 recht herzŵ hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Jorig Traysl von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

Summa 19 \mathcal{R} 66 den.

Dominica omnes gentes. 17. Jul.

It. Gurrkawn von Klosternewnbürg 17 fuder 8 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 17 sol. 14 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 23 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 4 den.

It. Gugelwang von Obernperg 3 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Hënnssel Peltz von Burkhausen 5 fuder im In hindan dt. 10 sol. 17 den.

It. Chuntzel Salmon vom Hengelsperg 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schüstel von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 53. It. Hënnssel Schawnbergër von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Chuntzel Mayr 9 fuder 1 dreil. des Sallër von Regensburg, davon 1 recht herzŵ, ains hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Tungel von Stain 20 fuder in der Tūnaw herzw dt. 2 \mathcal{R} den.

It. Haintzel von Allwarn 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Steffel Rab von Euerding 2 fuder 2 dreyl. gastgūt in der Tunaw herzw dt. 80 den.

It. Anderl Hēdlr von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schūstel von Vilshofen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Tristel von Ibs 21 fuder 5 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 19 sol. 10 den.

It. Jōrig von Kūntzen 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmēssel von Schērding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Tōml Granns von Vilshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Wēch 6 fuder Regenspurgerwein, davon 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Vlrich von Vrring 5 fuder gastgūt in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Michel Melmēssel von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Hēnnel Essmaister von Hofkirchen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 fuder 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan gen Obernperg dt. 65 den.

It. Chuntzel Mayr dem Albrecht Werdēr 7 fuder Regenspurgergūt, davon 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Symon Kalschingēr 11 fuder gen Regensburg geführt Vlrich Wēch, davon 1 rechts herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

Summa 18 \mathcal{R} 8 den.

Dominica ante Jacobi.

24. Jul.

It. Ottel Preyschuch von Krembs 19 fuder 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 16 den.

It. Töml Grans von Vilshouen 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

fol. 54 a. It. Wentzel Äffel von Stain 3 fuder 3 dreil. in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} den.

It. Schüstl von Vilshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Ulrich Pobrewssel 1 fuder 1 dreil. gastgüt im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. der jung Përtlër von Muldorf 22 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 5 \mathcal{W} 7 sol. 21 den.

It. Lippel von Hofkirchen 2 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 43 den.

It. Haintzel von Alwarn 7 fuder 9 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 10 sol. den.

It. Steffel Smukchel 2 fuder gastgüt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Wentzel Hëfendl von Schërding 7 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 2 \mathcal{W} 11 den.

It. Pauls Rappolt 1 fuder gastgüt, 1 fuder purgëgüt im In hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Feyrl von Pleinting 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Hënnel Schawnberger von Hofkirchen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Jacobe von Obernperg 2 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Schilhër von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ains hindan mit Straubingerweinn an einr myetzullen, davon $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 12 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Aber der Schilhër von Schërding 2 fuder im
In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Herl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 27 den.

Summa 16 \mathcal{R} 14 den.

Dominica suscepimus.

31. Jul.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 4 fuder in der
Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Steffan Smükchel 2 fuder purgërgüt im In
hindan dt. 60 den.

It. Kütewfl von Pösenpewg 24 fuder in der
Tunaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

It. Chunrat Teyndel 6 fuder in der Tunaw hindan
dt. 3 sol. 4 den.

It. Lyeb! von Hofkirchen 24 fuder in der Tunaw
hinfür dt. 2 \mathcal{R} den.

fol. 54 b. It. Schüstel von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw
hindan dt. 32 den.

It. Hënnse! Schöppel von Vrfar 14 fuder 7 dreil.
in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Chüntzl von Vrring 2 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Peter Achër von Altach 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Töml Granns 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 27 den.

It. Haintzel Notterl von Ibs 14 fuder 3 grosse
vas 5 dreil. in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 2 den.

It. Örtl Leyrer Hannsen dem Fürter von Regens-
purg von 4 fudern 1 recht herzw, ains hindan und von
1 fuder gen Straubing auch 1 recht herzw, 1 recht
hindan in der Tunaw dt. 7 sol. 22 den.

Summa 10 \mathcal{R} 5 sol. 13 den.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 3 fuder in der
Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Nikel Fronvischer von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fridl Staynkircher von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. $\frac{1}{2}$ R 12 den.

It. Lippel Michels aydam von Straubing an einr gastzullen des Notterleins von lbs 13 fuder 2 grosse 5 dreil. in der Tunaw hindan, umb schefmyet habent¹⁾ ir ausgesetzt und ist Strawbingergüt dt. 10 sol. 7 den.

It. Chunrat Plätzel Regenspurgergüt 14 fuder in der Tunaw hindan, davon 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ R 12 den.

It. Haintzel Rab 14 dreil. 3 fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 26 den.

It. Michel von Strawbing 3 fuder herzw, 3 fuder, 1 recht von 10 fudern hindan, 12 fuder in der Tunaw hinfür dt. 13 sol. 8 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

fol. 55a. It. Leb von Sampach dem Ekker 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Jêkl Pewrbekch 1 fuder gastgut im In hindan dt. 64 den.

It. Vlrich Èchtër 2 grosse virtzigemerige vas in der Tunaw hindan dt. als von 4 dreil. 44 den.

It. Tristel von lbs 22 fuder 1 gross vas in der Tunaw hinfür dt. 15 sol 12 den.

It. Nikel Fronvischer von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Anderl Hÿrse von Wintzer 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Pöll 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

1) Ergänze: vas.

It. Mertl Vischêr von Grein 13 dreil. 7 fuder in der Tunaw herzw dt. 12 sol. 12 den.

It. Harn von Regenspürg 1 recht herzw, 1 recht hindan an seinr zullen mit Regenspurgergût in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

It. Sneugel von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 6 den.

It. Fridrich Zwirslagner 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Hënnsl Schawnberger von Hofkirchen 4 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Töml Granns sun von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Mayr von Regenspurgergût 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.

Summa 13 \mathcal{R} 17 den.

Dominica dum clamarem.

14. Aug.

It. Hënnsl Prewndl von Schêrding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Lehnêr 2 fuder purgêrgut im In hindan dt. 60 den.

It. Jôrig Grêfenawer 24 fuder in der Tûnaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

fol. 55b. It. Fridreich von Chûntzen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Mënnl Toblêr von Vilshouen 2 fuder 1 dreyl. in der Tûnaw hindan dt. 41 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Zypfler von Krembs 6 fuder in der Tunaw
herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 18 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 1 dreil.
im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Dyetl Lessel 2 fuder gastgüt im In hindan
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Peter Hilfmselber 4 fuder im In hindan dt.
1 \mathcal{R} 14 den.

Summa 6 \mathcal{R} 5 sol. und 6 den.

Dominica deus in loco.

21. Aug.

It. Heinrich Amman im Orte 1 fuder purgërgüt
im In hindan dt. 30 den.

It. Jörg Cystler von Schërding 1 fuder im In
hindan dt. 64 den.

It. der jung Stetinger von Schërding 1 fuder im
In hindan dt. 64 den

It. Haintz Jekl von Schërding 1 fuder im In
hindan dt. 64 den.

It. Heintzel Melmewsel von Schërding 2 fuder im
In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 8 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Mert Strachner 3 fuder purgërgüt im In hin-
dan dt. 3 sol. den.

It. Steffel von Awe 2 fuder 1 gross viertz-
emerigs vas in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Haintz Jekl von Schërding 1 fuder im In hin-
dan dt. 64 den.

It. Peter von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 1 fuder im
In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreyt. in der
Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Fridl von Obernperg 3 fuder 1 dreil. im In
hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 20 den.

It. Fridl Mewrl von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Mëndl Toblër von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

fol. 56. It. Heinrich Edlledrër von Enns 2 fuder 6 dreil. herzw, 11 fuder in der Tunaw hierfür dt. 12 sol. 4 den.

Summa 5 \mathcal{H} 9 den.

Dominica deus in adiutorium.

28. Aug.

It. Fridl Polër 1 fuder gastgüt im In hindan dt. 64 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder gastgüt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. der jung Eçhtër 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 6 den.

It. Hënnsel Schawnbergër von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Haintzel Haymingër von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Fridrich Këlbel von Burkchausen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 2 den.

It. Ottel Rauchmair von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Niclas Ehrër 1 fuder gastgüt im In hindan dt. 64 den.

It. ainer 1 fuder in der Tunaw hindan der Klingër dt. 16 den.

It. Götz von Altach 2 fuder in der Tûnaw hindan oben hinaus dt. 32 den.

It. Hënnsel Prewñdel von Scherding 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Vñl Wêch von 2 fudern 1 dreil. Regenspurgêrgût an einer Lauffnerpûhen hindan 1 recht herzw, ains hindan, 2 centen smer, 200 zwilich aus dem podem gemawtt in der Tûnaw hindan dt. 56 den.

It. Michl Pöll von Plêdting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Hênnsel Pöll von Vilshouen 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

Summa 3 \mathcal{H} 5 sol. und 17 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Chüntzel Plêtzl von Regenspurgêrweinn 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht herzw, ain recht hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

fol. 56b. It. Dyetl von Newnbûrg 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Tôml Grannsen sun von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 23 fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 6 den.

It. Jêkl Êchtêr 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. der jung Leb von Sambtpach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Heinrich Zollnêr von Lauffen 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. der probst von Rymichna 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tôml Granns sun von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 4 \mathcal{H} 3 sol. 28 den.

Dominica protector noster.

11. Sept.

It. Stubmfol 15 fuder 2 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 12 sol. 28 den.

It. Klingel von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Ewerl Sneyder vom Hengelsperg 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chunrat Teyndel 3 fuder in der Tūnaw hindan dt. 46 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ains hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Vlrich an der Styeg ze Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Rauschenpekch von Obernperg 2 fuder im In gen Obernperg dt. 60 den.

It. Jörgig von Küntzen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Niclas Gmächel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel Kolër 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmewsl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

fol. 57 a. Item Niclas Fronvischer von Vilshouen 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 20 fuder 3 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder herzw dt. 18 sol. den.

Summa 6 \mathcal{H} 6 sol. 2 den.

Dominica inclina domine.

18. Sept.

It. Fridrich Zwirslag 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel Melmewsl von Scherding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Symel von Rüstorf $\frac{1}{2}$ dreil. mostes in der Tunaw herzw dt. 8 den.

It. Jorig Traysel 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Preßndl von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Michel Melmewsl aber 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

Summa 19 sol. 21 den.

Dominica miserere michi. 25. Sept.

It. Frëgndel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Chüntzel von Aw 3 dreil. mosts in der Tunaw hindan dt. 29 den.

It. Chuntzel Salmon 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Peter Ahër von Altach 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Sumer im Orte 1 fuder gastgüt, 1 dreil. purgergüt im In hindan dt. 84 den.

It. Michel Melmewsl von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 63 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 14 sol. 2 den.

Dominica post Michaelis. 2. Okt.

It. Harn von Regenspürg mit 6 dreil. 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Hënnsel Pöll 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

fol. 57b. It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ain recht an derselben Züllen mit saltz hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Plössel von Lauffen 8 dreil. in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Lauentalër von Mulldorf 27 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 2 dreil. klains, der ist des abpts von Sewn 16 dreil. frey, dy andern 13 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder hat er gemaut im In hindan dt. 19 sol. 14 den.

It. Tungal von Stain 22 dreil. in der Tunaw hertzü dt. 11 sol. 22 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 27 dreil. 4 dreil. klains in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 6 den.

It. Pauls von Newnburg 3 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Stukchler von Obernperg 2 dreil. im In gen Obernperg dt. 40 den.

It. Hënnsl Pöll aber 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Mënnel Vischer von Stain 10 dreil. in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Niclas Fronvischer 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Fridrich Kölbel von Burkhausen 3 dreil. im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 8 den.

It. Michel Melmewsl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

Summa 10 \mathcal{W} 28 den.

Dominica justus es domine.

9. Okt.

It. Tömel Fleischhakcher von Stain 19 dreil. in der Tunaw herzw dt. 10 sol. 4 den.

It. Abpt von Formbach 26 dreil. 2 dreil. klains in der Tunaw herzw, 2 dreil. im In hindan dt. 17 sol. 24 den.

It. Werstorffer von Burkhausen 2 dreil. im In hindan dt. 82 den.

It. Hënnsl Erlpekch von Stamhaim 6 dreil. im In hindan dt. 1 \mathcal{W} 14 den.

It. Ottel Pewgel 2 dreil. 2 halb dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Rublër von Newnbürg 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

fol. 58a. It. VII Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Vasolt von Mulldorf 28 dreil., der ist 21 dreil. Rannshofër freiung, das ander 7 dreil. ist gemautt als im In hindan dt. 10 sol. den.

It. Dyetel und Wentzel Kuttner von Newnburg an zwain scheffen 49 dreil. 1 pfunt und 4 emmer klains im In hindan, der ist dem abpt von Raytenhaslêch 37 dreil. und 3 sol. emmer klains frey, das ander 12 dreil. und 5 sol. 4 emmer klains facit 6 dreil. ist gemautt dt. 3 fl 26 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing 8 dreil., dovon 1 recht hindan und von demselben scheff 1 recht herzw dt. $\frac{1}{2}$ fl 12 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tollinger von Mulldorf 25 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 4 fl und 5 sol. den.

It. Christan Pêrtlër von Mulldorf 24 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 4 fl 3 sol. 26 den.

It. Heinrich Ferg von Mulldorf 25 dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 4 fl 6 sol. und 4 den.

It. Fronawer 10 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tûnaw herzw hindan dt. 9 sol. 13 den.

It. Hênnsl Pöll 7 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 77 den.

It. Scheuhenpflüg von Obernperg 5 dreil. 1 dreil. klains gen Obernperg dt. $\frac{1}{2}$ fl den.

It. Jorig Grêfenawer von Wyenn 30 dreil. in der Tûnaw herzw dt. 2 fl den.

It. Niclas Fronvischer von Filshouen 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. der jung Pfëntzel von Obernperg gastgüt in den Pfaffenwerd 22 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 3 sol. 15 den.

It. Gneytinger von Newnburg 1 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. 1 dreil. klains herzw dt. 52 den.

It. Fridl von Persenpeug 14 dreil. 1 dreil. klains herzw dt. 1 \mathcal{H} den.

It. Haintzel Rab von Stain 5 dreil. herzw, 15 dreil. im In hindan dt. 18 sol. 23 den.

It. Andre Tren 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Peter Hédler von Tekkendorf 3 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 33 den.

fol. 58 b. It. der alt Kurtzleben 3 dreil. gastgüt in der Tûnaw herzw dt. 48 den.

It. Mertl Pöll von Plëdling 2 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Jordan alias Wernschimel 27 dreil. und klainen wein den von Asspach herzw dt. 14 sol. 8 den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Akcherl 1 dreil. gen Hofkirchen hindan in der Tunaw dt. 16 den.

It. Hëbrein von Ibs 19 dreil. in der Tunaw herzw dt. 10 sol. 4 den.

Summa 41 \mathcal{H} 6 sol. 19 den.

Dominica da pacem domine. 15. Okt.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 44 den.

It. Prawnsperger von Pechlarn 17 dreil. in der Tûnaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Haintzel Eyron hie 26 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. 1 fuder klains gen Peßrn im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 7 sol. 15 den.

It. Haug von Rotenberg 28 dreil. 1 dreil. klains
gein Ebsperch ins In dt. 5 \mathcal{H} 16 den.

It. Heinrich Ferig von Rotenberg 28 dreil. 1 fuder
klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 40 den.

It. Peter Ernst von Ibs 12 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Peter D nkchel von Tekkendorf 2 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Steffel von Pleinting 8 dreil. in der Tunaw
hinfür dt. 3 sol. 22 den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 5 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Mertl Plewer von Lintz 4 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 64 den.

It. Lippl von Hofkirchen 2 dreil. in der T naw
hindan dt. 22 den.

It. J rig Streicher von Ibs 14 dreil. in der T naw
herzw dt. 7 sol. 14 den.

It. K tewfl von Persenpeug 16 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 1 \mathcal{H} 16 den.

It. Reichel von Mullpach 3 dreil. im In hindan
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Chuntzel Mayr von Iltz 2 dreil. gastg t in
der Tunaw herzw dt. 32 den.

It. Haintzel Schopp r von Stain 1 dreil. herzw,
9 dreil. hinfür in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 22 den.

fol. 59. It. Tristel von Ibs 27 dreil. in der Tunaw herzw
dt. 14 sol. 12 den.

It. Niclas Fronvischer 1 dreil. in der Tunaw hin-
dan dt. 11 den.

It. Chunrat M nnndl 8 dreil. in der T naw hindan
dt. 85 den.

Summa 23 \mathcal{H} 7 sol. 5 den.

Dominica salus populi.

23. Okt.

It. Dyetel L ssel 6 dreil. gastg t $\frac{1}{2}$ dreil. purg r-
g t im In hindan dt. 1 \mathcal{H} 28 den.

It. Christan Stiker von Tytmaning 6 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 9 sol. 14 den.

It. Chüntzel Pawr von Obernperg 2 dreil. gen Obernperg 3 dreil. gastgüt im In hindan dt. 7 sol. den.

It. Jorig Paltram von Stain 28 dreil. herzw, 26 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. im In hindan dt. 6 \mathcal{H} 5 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Prössel von Stain 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 16 den.

It. Nyel Fronvischer von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Tömel Fleischhakcher von Stain an zwain scheffen 40 dreil. 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw dt. 22 sol. den.

It. Ortl Leyrër 13 dreyl. 1 fuder 1 gross viertzemmerigs¹⁾ Regenspurgërgüt in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 23 den.

It. Schüstel von Vilshouen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Tomel Grannsen sun von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel Stëdl von Ewerstorf 8 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. hinfür in der Tunaw zw der Newstift ze Freysing dt. 3 sol. 29 den.

It. Tömel Grün von Ewerstorf daselbshin gein Freysing 10 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. in der Tūnaw hinfür dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 27 den.

It. dem von Subm furt Jorig Werdung von Mauttarn 15 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 4 emmer saluawein, seim knechtt Öttlein 4 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder frey, das ander 3 dreil. 1 dreil. klains hat er gemautt ins In dt. 5 sol. 22 den.

It. aber Schüstel von Vilshouen 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 33 den.

It. Pantzir den von Nidernaltach 28 dreil. 4 emmer senif frey hinfür, das ander 3 dreil. klains andrer lewt ist gemautt hinfür in der Tūnaw dt. 42 den.

1) Ergänze: vas.

It. Posel von Lintz 2 dreil. in der Tūnaw herzw
dt. 32 den.

fol. 59b. It. Fridel Polër 18 emmer gastgut im In hindan
dt. 33 den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreil. in der Tūnaw
herzw dt. 14 sol. 6 den.

It. Zëch am Newmarkt 27 dreil. herzog Ludweigs
güt in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 12 den.

It. Ludl Ferig von Mulldorf 29 dreil. 1 fuder
klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 3 sol. den.

It. der jung Përtlër von Mulldorf 28 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder
1 fuder klains im In hindan dt. 5 \mathcal{H} 77 den.

It. Töml Wald von Rotemberg 7 dreil. im In
hindan dt. 10 sol. den.

It. Michel von Aw 30 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der
Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} 12 den.

It. Lentz Kratzer von Hytting 9 dreil. in der
Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 24 den.

It. Hënnssel Stewssel von Vilshouen 3 dreil. in
der Tūnaw hindan dt. 33 den.

It. Kristel Pudlëhenn von Burkchausen 6 dreil.
ins In dt. 1 \mathcal{H} 16 den.

It. Michel Melmëssel 2 halb dreyt. mosts im In
hindan dt. 43 den.

It. Lippel von Straubing mit 10 dreil. 1 recht
herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

It. Frëngnel von Straubing 28 dreil. 2 halb dreil.
1 dreil. klains in der Tunaw herzw dt. 2 \mathcal{H} den.

It. Fritz von Ötingen 28 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. in der
Tūnaw herzw dt. 15 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 44 den.

Summa 40 \mathcal{H} 55 den.

Dominica omnia que fecisti. 30. Okt.

It. Tomel Granns von Vilshouen 17 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 6 sol. 5 den.

It. Änderl Hédler 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 8 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 88 den.

It. Māchel Kalbshaubt 10 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Gurrɡawn von Newnburg 28 dreil. herzw dt. 14 sol. 20 den.

It. Rentzel von Burkchausen 11 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. im In hindan dt. 2 \mathcal{R} 3 den.

It. Vll Peŵrl von Saltzbürg 4 dreil. im In hindan dt. 5 sol. 18 den.

fol. 60 a. It. Fridel Pollreŵss von Obernperg 6 dreil. im In gein Obernperg dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. Vll Wēch 2 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Stubmfol 24 dreil. in der Tunaw herzw dt. 12 sol. 24 den.

It. Michel Kolēr von Tytmaning 10 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains ins In dt. 15 sol. den.

It. Chunrat Mēndel 12 dreil. in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 10 den.

It. Chunrat von Aw 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Chüntzel Salmon 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Lantzhütel von Mulldorf 27 dreil. 2 halbe fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 66 den.

It. der jung Rephenndel von Burkchausen 28 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 79 den.

It. Schustel von Vilshouen 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Lippel von Hofkirchen 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Tungel von Stain 26 dreil. 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

It. VII von Altach 28 dreil. in der Tūnaw herzw
dt. 14 sol. 26 den.

It. Andre Mösel 6 dreil. in der Tunaw hindan
dt. 66 den.

It. Michel Melmewsel 3 dreil. im In hindan dt.
 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 7 den.

It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tūnaw
hindan dt. 44 den.

It. Lippel von Hofkirchen 5 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 55 den.

It. Herleins sun von Vilshouen 3 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Vischel von Vrring 1 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Ferig von Rotenberg 16 dreil. herzw,
dy Mēchl Kalbshaubt gefurt hat und er selb 23 dreil.
im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 24 den.

It. Hēnnsel Kolër hie 29 dreil. gastgüt herzw dt.
15 sol. 10 den.

It. VII Nidenzw von Klosternewnburg 12 dreil.
in der Tūnaw herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Herleins sun von Vilshouen 1 dreil. in der
Tūnaw hindan dt. 11 den.

fol. 60b. It. Albel Ferig von Hofkirchen 2 dreil. 1 fuder
in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. dem abpt von Osterhouen 28 dreil., alles dings
frey hinfür, das ander gastgüt und knechtgüt auf
4 dreil. klains, ist gemautt dt. 64 den.

Summa 36 \mathcal{R} 69 den.

Dominica in voluntate tua. 6. Nov.

It. Hēnnsel Pöll von Pleinting 3 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Andre Mösl 21 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw
herzw dt. 11 sol. 18 den.

It. Lyendl Gschayter 12 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Michel Ferig von Rotenberg 26 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains ins In dt. 4 \mathcal{W} 5 sol. den.

It. Plössel von Lauffen 8 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Peŵrer von Lauffen 10 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. im In hindan dt. 14 sol. 24 den.

It. Peter Hilfimselb von Burkchausen 2 dreil. 1 dreil. klains herzw, 12 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 20 sol. 3 den.

It. Michel Fronvischer 26 dreil. 2 halb dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 24 den.

It. Fridel Stainkirher von Straubing 1 recht herzw, ayns hindan von der protzüll und 11 dreil. gastgüt des Steffan Kolben von Freysing in der Tunaw hindan dt. 1 \mathcal{W} 12 den.

It. idem Fridel Stainkirher von des Lippleins schef von Straubing 1 recht herzw, ains hindan, von 13 fudern 2 dreil. Regenspurgergüt auch 1 recht herzw, 1 recht hindan an demselben scheff und 6 dreil. gen Amberg gastgüt in der Tunaw hindan dt. 11 sol. den.

It. Pauls von Newnbürg 4 fuder 2 dreil. dem abpt von Formbach frey, 22 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. klains gastgüt im In hindan dt. 4 \mathcal{W} 15 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 5 dreil. im In gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Abpt von Wilhering 25 dreil. 5 fuder 3 halbe fuder herzü dt. 18 sol. und 16 den.

fol. 61 a. It. Haintz Jêkel von Schêrding 3 dreil. im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{W} 9 den.

It. Ottel Pewgel von Newnbürg 28 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{W} 78 den.

It. Jêkl Jordan 9 dreil. gastgüt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Tömel Granns sun 7 dreil. in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Hildprant von Hall 26 dreil. 2 halb dreil. im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 6 sol. den.

It. Jorig Han von Hall 26 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 5 sol. 7 den.

It. Hënnsl Steßsel von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Andre Schefman von Rotemberg 1 dreil. herzw, 24 $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 3 sol. 11 den.

It. Vll Schellinger von Rotenberg 28 dreil. im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 7 sol. 15 den.

It. Jorig Grëfenawer von Wyenn 22 dreil. 4 fuder herzw dt. 14 sol. 24 den.

It. Vll von Vrring 8 dreil. gastgüt herzw Wilhalem Puchperger dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 8 den.

It. Steffan Kochel 3 dreil. herzw, 24 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains ins In dt. 4 \mathcal{H} 4 sol. den.

It. Hënnsl Schawnberger von Hofkirchen 14 dreil. 1 dreil. klains in der Tūnaw hinfür dt. 7 sol. den.

It. Ofenhausër von Hall 28 dreil. 1 dreil. klains ins In dt. 5 \mathcal{H} 21 den.

It. Hënnsel Hëdlër von Tekkendorf 5 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 55 den.

It. Sumer im Orte 9 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. 8 emmer gastgüt im In hindan dt. 13 sol. 23 den.

It. Mösl 11 dreil. in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} minus 2 den.

It. Tomel Granns 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fridl Egen von Rotemberg 26 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. klains ins In dt. 4 \mathcal{H} 5 sol. 5 den.

It. Matheus von Rotemberg 26 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 6 sol. den. und 5 den.

It. Zypfler von Krembs 17 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Michel Fronvischer 5 fuder 16 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 1 \mathcal{H} 10 den.

fol. 61 b. It. Lippel von Straubing 1 recht von einr mittren
puchen herzw, 1 recht von einr Hohenawerinn miet-
zullen herzw, ains hindan mit 23 dreil. 1 fuder dt.
 $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 24 den.

It. Hënsel Prawnspergër von Pechlarn 16 dreil.
1 fuder herzw dt. 9 sol. 10 den.

It. Sneuogel von Tytmaning 6 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder im
In hindan dt. 9 sol. 14 den.

It. Hanns Jordan alias Wermschymel 20 dreil.
3 fuder gastgüt herzw dt. 13 sol. den.

It. Tomel Granns sun 3 dreil. in der Tunaw hin-
dan dt. 33 den.

It. Steffel von Pleinting 10 dreil. in der Tünaw
hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Hënnsl Pöll 2 dreil. in der Tunaw hindan dt.
22 den.

It. Nêgelbekch hie 24 dreil. gastgüt in der Tunaw
herzw dt. 12 sol. 24 den.

Summa 83 \mathcal{H} 49 den.

Dominica si iniquitates.

13. Nov.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ains
hindan von seinr züllen und 1 Regenspurger recht
vom 4 dreil. Regenspurgergüt hindan und 7 dreil.
gastgüt in der Tunaw hindan gemautt auf dem podem
dt. 11 sol. 29 den.

It. Lippel von Hofkirchen 2 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Hanns Gerunger von Hall 2 dreil. herzw,
28 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder ins In dt. 5 \mathcal{H} 45 den.

It. Jacob Përtlër von Mulldorf 6 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder
herzw geschift, 26 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreil. 1 dreil.
klains ins In dt. 5 \mathcal{H} 3 sol. 8 den.

It. abpt von Formbach gastgüt 21 dreil. 2 fuder
1 fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 4 sol. 10 den.

It. Anderl Vischer von Öting 5 dreil. herzw, 26
dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 21 den.

It. Kristl Sënssmid von Muldorf 3 dreil. $1\frac{1}{2}$ fuder
herzw, 28 dreil. 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt.
 $5\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 13 den.

It. Ofenhausër von Hall 4 dreil. in der Tunaw
herzw dt. 62 den.

It. Gneytinger von Newnburg 4 dreil. herzw,
25 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{R} 6 sol.
8 den.

fol. 62 a. It. Mert von Pach 25 dreil. 2 fuder 1 dreil. klains
im In hindan dt. 5 \mathcal{R} 25 den.

It. Haintzel Wagner von Tytmaning 5 dreil.
herzw, 24 dreil. 2 fuder 2 halbe fuder 1 fuder klains
im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 27 den.

It. Pütinger von Muldorf 29 dreil. $\frac{1}{2}$ dreil. im
In hindan dt. 5 \mathcal{R} 46 den.

It. der alt Rephenndl von Burkchausen 5 dreil.
herzw, 29 dreil. 2 halb dreil. $\frac{1}{2}$ fuder klains im In
hindan dt. 5 \mathcal{R} 5 sol. 29 den.

It. Krewtzer von Tytmaning 2 fuder 4 dreil.
herzw, 10 dreil. 4 fuder im In hindan dt. 3 \mathcal{R} und
64 den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning 8 dreil. herzw,
16 dreil. 2 fuder $\frac{1}{2}$ dreil. klains hindan dt. 3 \mathcal{R} 7 sol.
18 den.

It. Chüntzel Leytner von Obernperg 6 dreil. gein
Obernperg dem Stukchler im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. Christan Geeltingër von Hall 3 dreil. herzw,
28 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 5 \mathcal{R}
3 sol. 14 den.

It. Hanns Tolbër von Hall 2 dreil. herzw, 24 dreil.
1 fuder klains im In hindan dt. $4\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 27 den.

It. Wentzel von Gars 3 dreil. herzw, 28 dreil. im
In hindan dt. 5 \mathcal{R} 31 den.

It. Keyawerinn 12 dreil. in der Tunaw hinfür dt.
5 sol. 18 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 4 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Christel Pudlhenn von Burkchausen 5 dreil.,
der ist zwen zw sand Nicola angezogen, im In hindan
dt. 7 sol. den.

It. VII Scher von Mëthausen 29 dreil. in der
Tunaw herzw dt. 15 sol. 8 den.

It. Strohnër 12 dreil. gastgüt im In hindan dt.
17 sol. den.

It. Vll von Vrring 12 dreil. in der Tunaw hindan
dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 6 den.

It. Chunrat Echter 10 dreil. in der Tunaw hindan
dt. 3 sol. 20 den.

It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 44 den.

It. Fridel von Küntzen 9 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Herl von Vilshouen 8 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 88 den.

It. Ottel Preisschuech von Krembs 26 dreil.
2 fuder herzw in der Tünaw dt. 15 sol. 5 den.

fol. 62 b. It. Wolfhart von Hall 12 dreil. herzw 20 dreil.
 $\frac{1}{2}$ fuder ins In dt. 4 \mathcal{R} 76 den.

It. Ortel Leyrer 9 dreil. in der Tünaw hindan dt.
3 sol. 9 den.

It. Vlrich Wëch 7 dreil. 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der
Tunaw hindan dt. 3 sol. 7 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 4 dreil. in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

It. idem 5 dreil. hindan aus Wölfleins von Vils-
houen schef dt. 55 den.

It. Mertel Pöll von Pleinting 5 dreil. in der Tunaw
hindan dt. 55 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreil. in der Tünaw
hindan dt. 33 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 3 fuder herzw, 21 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 59 den.

It. Lauentalër von Mulldorf 26 dreil. $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 \mathcal{H} 6 sol. 21 den.

It. Tollinger von Mulldorf 26 dreil. 1 fuder klains ins In dt. 4 \mathcal{H} 6 sol. 13 den.

It. Hënnssel Steùssel von Pleinting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Heinrich Reichel von Bürkchausen 13 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 20 sol. den.

It. Pantzër dem abpt von Nidern Altach 26 dreil. frey, 1 dreil. 2 dreil. klains gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 42 den.

It. Fronvischer 4 dreil. in der Tunaw herzw dt. 64 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wentzel Swaygër 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 22 dreil. 1 fuder 2 halb dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. $4\frac{1}{2}$ \mathcal{H} den.

It. Jëkl Pewrbekch 3 dreil. im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 9 den.

It. Dyetel von Newnburg 1 dreil. herzw, 23 dreil. 1 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. $4\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 11 den.

It. Steffel Stainperger Mëchl Kalbshaubt 20 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 7 sol. 10 den.

It. Hanns Endl 3 dreil. gastgüt in der Tūnaw herzw dt. 48 den.

It. Veyrl 5 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 80 den.

It. Harn von Regenspurg von 24 dreil. Regenspurgërgüt an seinr Hohenawerinn 1 recht herzw, ains hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 12 den.

Summa 100 \mathcal{H} 21 \mathcal{H} 34 den.

Summa summarum weins dez registers 700 \mathcal{H} 29 \mathcal{H} 3 sol. 21 den.

fol. 78 a. Gwanntmawtt herzw̄ und hindan anno quo supra.

Dominica jubilate deo, in qua fuit festum s. Georii
martiris. 24. April 1401.

It. der Partacht Vll auf eins Muhl̄r podem 12
stayn woll und auf dez Pantzir 32 stain woll, 1 tûch
in der Tunaw herzw̄ dt. 50 den.

Item Ochsenmid von Steyr 5 tûch in der
Tunaw hindan naw dt. 30 den.

It. Fridel Leb von Lintz ins Hausmanns nôm
und an seinem scheff tamquam servus eius 24 sêm
gwantz, 6 tûch, 100 arras 1 Regenspurgerrecht in der
Tunaw herzw̄ dt. 11 \mathcal{W} 5 sol. 22 den.

It. Hawsman von Regenspurg selb 24 sêm gwants,
4 tûch, 1000 feel schönberchs 1 recht als Kollnergût
in der Tunaw herzw̄ dt. 10 \mathcal{W} 60 den.

It. Peter Prûndel 6 sêm gwant aus Chûntzel
Mayrs schef in der Tunaw herzw̄, hat gemawtt dovon,
daz er dy zeit nicht heßsslich ist hye gesessen dt.
18 sol. 28 den.

It. Seyfrid von Lantzhag 5 sêm gwantz in der
Tunaw herzw̄ dt. 2 \mathcal{W} den.

It. Heinrich Stuchs von Wyenn 3 sêm, 5½ tûch
in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. 21 den.

It. Fritz Keyper 8 tûch in der Tunaw herzw̄
am selben scheff dt. 48 den.

It. ein gast 1 tuch in der Tunaw herzw̄ dt. 6 den.

It. Lyenhart Raganôrl 7 sêm zwilich ubers
purigtor hindan dt. ½ \mathcal{W} 6 den.

It. Wernhart Schoter ½ sêm zwilich ubers purig-
tor hinaws dt. 9 den.

It. Mêchel vom Pudweis 3 tûch, 100 irich in der
Tunaw niden herzw̄ dt. 24 den.

Summa der wochen 28 \mathcal{W} 7 sol. 4 den.

Dominica cantate domino.

1. Mai.

It. ain gast 6 tuech hintz Lyendel Zeller in der
Twnaw herzw̄ dt. 36 den.

It. Wolfhart Zorn 28 tuech in der Tunaw herzw̄
dt. 5 sol. 14 den.

It. Heinrich von Nurnberg 70 tuech, 3 halbe tûch
in der Tunaw herzw̄ dt. 14 sol. 12 den.

fol. 78b. Item Chüntzel Schifers knecht von Regenspurg
20 sēm gwants, 1 recht herzw̄ in der Tunaw dt. 8 \mathcal{R}
76 den.

It. Frëgndel von Strawbing 1 sēm 2 tuech gast-
gut, 4 sēm gwantz sein selbers, davon 1 Straubinger-
recht in der Tunaw herzw̄ dt. 6 sol. 4 den.

It. VII Streich̄r für den Chunrat Rötlein von
Allspach 2 sēm 4 tuech in der Tunaw herzw̄ dt.
7 sol. 6 den.

Summa der wochen $12\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 28 den.

Dominica vocem jocunditatis.

It. Tungleins knecht von Stain 1 arras in der
Tunaw hindan dt. 4 den.

It. Steffan Student 2 tuech herzw̄ hindan in der
Tunaw dt. 16 den.

It. Chüntz von Tekkendorf 8 tûch herzw̄ hindan
in der Tunaw dt. 84 den.

It. Andre von Lantzhût 11 stukch peteszichen in
der Tunaw herzw̄ dt. 22 den.

It. Hayndl Nadl̄r hie zw̄ Passaw 1 lembreins
tûch in der Tunaw hindan dt. 6 den.

It. der alt Kurtzleben 4 tûch für einen gast in
der Tunaw herzw̄ dt. 24 den.

It. Hanns Wells̄r von Krembs 28 tuech, 3 stukch
Goltsch, 6 parhant, 4 pewtltûch in der Tunaw hindan
dt. 6 sol. 6 den.

It. Ottel Schifer von Regenspurg $36\frac{1}{2}$ sēm
gwantz 1 recht von $3\frac{1}{2}$ sēm Regenspurḡgut in der
Tunaw herzw̄ dt. 14 \mathcal{R} 6 sol. und 24 den.

It. der jung Pf̄rrl 7 tûch in der Tunaw hindan
dt. 42 den.

It. ain gast aus Schifer schef 1 tûch in der Tunaw herzw dt. 6 den.

It. Pfëntzel von Obernperg dem Ressen von Wyenn 9 petesziehen, 1 zwilich in der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Frashaymer von Mulldorf ain abschroten im In herzw dt. 3 den.

It. Chunrat von Glataw 4 tûch in der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 16 *℥* 5 sol. 11 den.

Dominica exaudi domine.

It. Chunrat Rötlein von Allspach 8 tuch in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel von Korennewnburg 3 Passawer sayt, 100 ellen leyneins in der Tunaw hindan dt. 21 den.

fol. 79a. It. Chunrat Gerhart von Geyslhering 6 tûch in der Tunaw herzw dt. 36 den.

It. ain gast von Lawbing hintz Tewffenpekchen 5 tûch, 4 stukch Goltsch, 2 stukch spenat herzw, 3 tûch, 4 stukch spenat und Goltsch in der Tunaw hindan halbe mawtt dt. 55 den.

It. Mêchel Chalbshaubtt für einen gast 30 stukch Goltsch herzw hindan in der Tûnaw dt. 3 sol. den.

It. ein gast gêm Purkchlein 15 perbêr in der Tunaw herzw dt. 59 den.

It. Jorig von Pettaw 1 sêm gwants in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Fridl von Challing 7 tûch herzw in der Tunaw, uberd Inprukch hindan dt. 75 den.

Summa der wochen 15 sol. 17 den.

Dominica spiritus domini.

It. Heinrich von Noremberg 4 tûch in der Tûnaw herzw dt. 24 den.

It. Mert Smid von Öting 3 sol. 20 stayn woll im In herzw, dyselb woll und 1 tuch in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 22 den.

It. Örtl von Wyenn 350 garn, 300 plahen zwilich im In hindan dt. 39 den.

It. Chüntzel Schifers knecht $12\frac{1}{2}$ sëm gwantz 3 tûch 1 Regenspurg recht in der Tunaw herzw dt. 5 \mathcal{W} 3 sol. den.

It. Ludl Kerstorffers knecht 2 tuch in der Tunaw herzw dt. 11 den.

It. Michel Schröfel dez Notangst und Sytawer knecht von Regenspurg 650 parchant aus Fronawers schef in der Tunaw herzw dt. 5 \mathcal{W} 74 den.

It. Frashaynier von Mulldorf 1 tuch 2 halbe tûch abschroten im In herzw dt. 12 den.

It. Hawsman von Regenspurg $10\frac{1}{2}$ sëm gwantz 1 recht in der Tunaw herzw dt. 4 \mathcal{W} 3 sol. 14 den.

It. Sternër von Regenspurg 240 stukch parchant in der Tûnaw herzw dt. 15 sol. den.

Summa der wochen 18 \mathcal{W} 46 den.

Dominica benedicta semper sancta.

It. Haintz Harwebër von Noremberg 16 schalawn in der Tunaw herzw dt. 32 den.

It. Eblingër von Lantzhût und sein gselln 25 tûch in der Tûnaw herzw dt. 5 sol. den.

It. Jorig Grëfenawer von Wyenn 600 zwilich in der Tunaw hindan dt. 36 den.

Summa der wochen 7 sol. 8 den.

fol. 79 b. Dominica post corporis Christi. 5. Jun.

It. Hanns von Dingolfing 18 tûch in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 18 den.

It. Albrecht Nötzel 6 tûch herzw hindan in der Tunaw dt. 60 den.

It. Hanns Lawtterbekch 41 stukch slayr, hundert 5 stukch klains pent, 28 taffental, vir poss zenndalin in der Tunaw herzw dt. 10 sol. den.

Summa der wochen 15 sol. 18 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Andre Gêl von Mulldorf 6 kursengwant im In herzw dt. 12 den.

It. ain gast 16 kursen gwant in der Tûnaw herzw hindan dt. 50 den.

It. Troyners knecht von Regenspûrg in sechs pëllein $1\frac{1}{2}$ hundert parchant in der Tunaw herzw dt. 10 sol. den.

It. Peter Kûnig von Maystrich $26\frac{1}{2}$ tûch in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 9 den.

It. Ott Pernêr und Steffel Lychtenawer vor und yetz 18 tûch ubers purigtor hindan und 6 halbe tûch in herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 6 den.

Summa 21 sol. 17 den. der gegenwûrtigen wochen.

. Dominica respice domine.

It. ain gast zehen schalawn in der Tunaw herzw hindan dt. 20 den.

It. Jacob von Noremberg zwm Purckhlein $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} stukch leinwat, 1 sêm pfeffer in der Tûnaw oben herzw dt. 1 \mathcal{H} 10 den.

It. Vormkrawt mit ain gasst 6 tûch 5 kursengwant herzw dt. 46 den.

Summa der wochen 10 sol. 16 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Speysêr von Straubing 6 tûch in der Tunaw herzw dt. 36 den.

It. Hausman von Regenspurg $10\frac{1}{2}$ sêm gwant 1 recht in der Tûnaw herzw dt. 4 \mathcal{H} 3 sol. 14 den.

It. Erhart Prewmaister von Regenspurger 100 stukch parhant in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 20 den.

fol. 80a. It. Ritter von Hôritz 11 tuch in der Tunaw herzw dt. 66 den.

It. der Hellsmid hie 7 tûch herzw in der Tûnaw aus Hausmans schef dt. 42 den.

Summa 5 *℥* 6 sol. 28 den.

Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Ulreich Harwebêr von Nurnberg 1 pèll mit 20 schalawn in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. ain gast hintzm Streytwitz 4 kursengwant in der Tûnaw herzw dt. 8 den.

It. ain gast Heinrich Straubinger von Welss 29 tûch an einer pûhen in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 24 den.

It. Chuntzel Odêr von Korennewnburg 1 Passawer loden 2 halbe tûch 100 zwilich in der Tunaw hindanaw dt. 13 den.

Summa 7 sol. 25 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Chûntzel Mair von Wyenn 8 tûch in der Tunaw herzw hindan dt. 86 den.

It. des Ressen prûder von Wyenn 10 kursengwannt in der Tûnaw hindan dt. 20 den.

It. Chunrat Môsl von Rosenheim 2 tûch im In herzw dt. 12 den.

Summa 3 sol. 28 den.

Dominica omnes gentes.

It. Chunrat Môsel von Rosenheim 2 tûch in der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Gêngel von Mèthawsen 2 tûch 5 kursengwant in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chunrat Hofmaister von Regenspurg in vir pèllein hundert parchant in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 20 den.

It. Albrecht Werdêr von Regenspurg 5 tûch in der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Heinrich Freyndorffër von Wyenn 8 hundert zwilich in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Caspar von Wyenn 3 tuch 10 hundert zwilich in der Tunaw hindan dt. 78 den.

It. Fridl Vormkrawt 4 tuch im In hindan fur einm gast dt. 24 den.

It. Nyclas Pechaim 3 tuch im In hindan dt. 18 den.

It. Vlrich Seytendorffër 12 tûch in der Tûnaw herzw dt. 72 den.

fol. 80b. It. Hanns Hofman $\frac{1}{2}$ sëm gwants in der Tûnaw herzw dt. 48 den.

It. Hanns Nützel 1 sëm gwants in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Symon Kalschinger von Regensburg mit seinn gsellen 13 tûch 1 përber 14 kürsengwant in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 14 den.

Summa 23 sol. 20 den.

Dominica ante Jacobi.

It. ain gast 20 stukch Golttsch in der Tûnaw hindan dt. 40 den.

It. Chüntzel Schifers knecht 10 sëm 7 tûch 1 recht in der Tûnaw herzw dt. 4 fl 3 sol. 24 den.

Summa 4 fl 5 sol. 4 den.

Dominica suscepimus.

7. Aug.

It. ain gast 4 tûch 2 arras in der Tunaw herzw dt. 32 den.

It. Eblingër von Straubing 3 tueeh in der Tunaw herzw dt. 18 den.

It. Esschelwekch 5 tûch in der Tûnaw herzw dt. 28 den.

It. Platzinsgût 1 tûch in der Tunaw herzw dt. 6 den.

It. Chunrat Scherer von Enns 4 tûch 2 stukch golttsch in der Tunaw hindan dt. 28 den.

It. Albrecht Lehner von Tekkendorf 4 halbe tûch
1 arras 2 stukch goltsch in der Tunaw herzw dt.
18 den.

It. Nyclas Peltz von Zell 7 tuch 1 Speyrer
1 goltsch in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Iban Kramer von Ennse 3 stukch goltsch in
der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Stephan von Euerding 2 tûch in der Tunaw
hindan dt. 12 den.

It. Jorig Schustêr von Gêmnich 2 tûch in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Hanns Lawbinger 15 tuech herzw 10 tuech in
der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 18 den.

It. Ryedrer 5 stukch leinbat herzw, 4 tuech
2 stukch goltsch hindan dt. 38 den.

It. Hanns Furtêr von Straubing 4 tûch in der
Tunaw herzw 24 den.

Summa 13 sol. 18 den.

Dominica ecce deus.

It. Ulrich Scheppach 7 tuch 28 stukch joltsch
4 stukch myttling in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 6 den.

It. Vlrich von Lawging 10 tûch herzw in der
Tunaw gein Tewffenpekchen dt. 60 den.

It. Hawsman von Regenspurg 11 sêm gwantz
5 tûch 1 recht in der Tunaw herzw dt. 4 \mathcal{H} 6 sol.
14 den.

It. Martein Smid von Ôting 50 stain wol 4 halbe
tûch in der Tunaw hindan dt. 62 den.

It. Vlrich Gredingêr 7 tuech in der Tunaw herzw
dt. 42 den.

It. Chûntz von Noremberg 7 tûch in der Tunaw
herzw dt. 42 den.

It. Ritter vom Newnhaus 10 tûch in der Tunaw
herzw niden herauf dt. 60 den.

It. Christof Scheffel 4 tûch im In hindan dt.
24 den.

It. Hochhüt 1 sēm gwant uberd Inprukch auch hinaus dt. 3 sol. 6 den.

It. Steffel Lyechtenawer 7 tûch uberd Inprukch auch hinaus dt. 42 den.

It. Lyendl Kursnêr von Schêrding 13 kursengwant herzw, 10 kursengwant im In hindan dt. 43 den.

It. des Herleinspergêr knecht 2 tûch in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. Fritz Goldsmid von Steyr 1 sēm gwant 1 slayr 1 kursen in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Ôrtl Sumer von Vilshofen 4 tûch 2 halbe tûch in der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Gschyerrêr von Ennse 12 tûch 1 petesziechen in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Awer von Regenspurg 8 kursengwant 6 hundert kunigleins in der Tunaw herzw dt. 44 den.

It. Hanns Gôbelchofêr von Regenspurg kursengwant in der Tûnaw herzw dt. 20 den.

It. Reichel Kursnêr von Regenspurg 29 kursengwant 1 tawsent kunigleins in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 17 den.

It. Steffel Lyechtenawer 5 tuech im In hindan dt. 30 den.

It. Heinreichinn von Regenspurg 10 stukch slair in der Tunaw herzw dt. 20 den.

fol. 81 b. It. Fritz Kramer von Tekkendorf 2 tûch in der Tûnaw herzw dt. 12 den.

It. Vlrich von Winnshaim 9 tûch herzw, 7 tûch in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Cholman von Wyenn 20 stukch goltsch 2 loden hindan dt. 52 den.

It. zwen gest geim Ennsêr 17 tuch von lltz herzw dt. 3 sol. 6 den.

Summa 10 *℥* 32 den.

Dum clamarem.

It. Teyndel von Wyenn 2 tuech 1 arras 8 kursengwant in der Tunaw hindan dt. 32 den.

Summa 32 den.

Dominica deus in loco.

It. Heinrich von Nöremberg 40 tûch in der Tunaw herzw dt. 1 \mathcal{R} den.

It. Ochsenmid von Steyr 12 tuech in der Tunaw hindan naw dt. 72 den.

Summa 10 sol. 12 den.

Dominica deus in adjutorium.

It. Chüntzel Hausmans knecht von Regenspurg 19 sëm gwants 1 Regenspurgër recht in der Tunaw herzw dt. 7 \mathcal{R} 7 sol. 6 den.

It. Jörg Gräfenawer von Wyenn 15 tûch in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Ottel Schifer von Regenspurg 17 sëm gwanntz 4 tûch 1 Regenspurgër recht in der Tunaw herzw dt. 7 \mathcal{R} 48 den.

Summa 15 \mathcal{R} 3 sol. 24 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

Dominica protector noster.

It. ain gast 5 kursengwant in der Tunaw hindan dt. 10 den.

It. Ottel Pernër 5 tûch $\frac{1}{2}$ sëm zwilch im In hindan dt. 34 den.

It. Erprunster $1\frac{1}{2}$ sëm zwilch im In hindan dt. 27 den.

Summa 71 den.

Dominica inclina domine.

It. ain gast 3 tûch herzw hindan in der Tunaw dt. 30 den.

fol. 82.

(Es fehlen hier 8 Zeilen.)

.....

Idem

dase

(Für diese Woche trifft es 4 Pfd. 2 sol. 16 den.)

D[ominica

It. Götz de

in der Tūnaw

It. Nyclas von

von Peheim ze Il[tz]

It. ein gast 4 tūch . . .

herzw hindan dt. 36 . . .

It. ain gast haist Akcherman . . .

in der Tunaw herzw hindan

Summa 5 sol. 14 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Ryedrër von Vllm 1 tūch 8 stukch leinwat in
der Tunaw hertzū, 1 tūch 3 stukch leinbat hindan
dt. 30 den.

It. Hanns Pekch von Lawging 9 tūch 6 stukch
leinbat in der Tunaw herzw dt. 64 den.

It. Erhart Pawr von Vllem 2 tūch 6 stukch lein-
bat herzw dt. 24 den.

It. Wolf von Burkchausen $\frac{1}{2}$ tūch 6 stukch
kürsengwant im In herzw dt. 15 den.

It. zwen von Burkchausen 13 kursengwant herzw
dt. 26 den.

It. Jorig Pawngartner von Regenspurg von 1 sēm
gwants an Ottleins Schifers von Regenspurg grossen
puchen 1 recht herzw dt. 44 den.

It. ainer von Prawnaw 200 leyneins in der Tunaw
hindan dt. 8 den.

It. Hausman von Regenspurg 17 sēm gwants
10 tūch 1 recht in der Tūnaw herzw dt. 7 \mathcal{H} 72 den.

Summa 8 \mathcal{H} 43 den.

Dominica justus es domine.

It. Peter Prünndel 3 sēm gwants in der Tūnaw
herzŵ dt. 7 sol. 17 den.

(8 Zeilen fehlen vollständig.)

fol. 82b. der
. 10 den.
. den.
. enspurg 19
. 13 scheff und
. ger gut in der
. \mathcal{H} 6 sol. 28 den.
. In herzŵ in der Tunaw
. den.

Summa $21\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 7 den.

Dominica da pacem.

It. Hanns Stösser 6 tūch in der Tunaw herzŵ
hindan dt. 60 den.

It. Heinrich von Normberg 61 tūch in der Tunaw
hertzŵ dt. 12 sol. den.

It. Fridl Vnger Schifers vetter 9 sēm 4 tūch
1 recht vom scheff und $4\frac{1}{2}$ sēm tūch Regenspurger-
gūt herzŵ dt. 4 \mathcal{H} den.

It. Frëgndlein von Straubing 1 recht herzŵ mit
4 sēm gwants sein dt. 88 den.

Summa 6 \mathcal{H} 28 den.

Dominica salus populi.

It. Pregëntl vom Newnhaus 5 tūch in der Tunaw
herzŵ hindan dt. 56 den.

It. Hanns Welsër von Krems 2 tūch in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Gleichlein von Schërding 7 stukch goltsch
ubers purigtor herzŵ dt. 14 den.

It. Micheln Melmewsel eim andern 1 tūch $\frac{1}{2}$ tūch
im In hindan dt. 9 den.

It. Fürdernymptim 16 tûch 10 halbe tûch in der
Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ fl 6 den.

Summa 7 sol. 7 den.

Dominica omnia, que fecisti.

30. Okt.

(8 Zeilen fehlen ganz.)

fol. 83. da

It. St

Zwilich

hindan

It. Götze M

herzw dt.

It. Steffel Li

ubers purigto[r]. —

It. Lyendl Raganör

ubers purigtor hindan

It. Hanns Snitzer vom P

Wachs in der Tunaw he

und hindan dt. 18 sol. den.

It. Eblinge von Straubing 7

der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Hënnel sein sun 9 tûch in der Tunaw herzw
dt. 52 den.

It. Speysê von Freysing dreistund gêm Lyend-
lein Zollêr, gêm jungen Maurkircher und aber gêm
Zoller 30 tûch in der Tûnaw herzu dt. 5 sol. 28 den.

It. Michel von Pabmberg 8 tûch in der Tûnaw
herzw hindan dt. 80 den.

Summa 11 fl 65 den.

Dominica in voluntate tua.

6. Nov.

It. Pranntsteter von Tekkendorf 6 tûch herzw
geim Sengenwein dt. 36 den.

It. Meindl Stainperger von Stain 2 tûch in der
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Fritz von Eger 7 tûch in der Tunaw herzw
dt. 38 den.

It. Kristan Vetingêr von Muldorf 6 kursengwant
900 künigleins ubers purigtor herzw̄ dt. 60 den.

It. Hardêr am Newmarkt 10 tûch in der Tûnaw
herzw̄ für einn gast dt. 58 den.

Summa 6 sol. 24 den.

Dominica si iniquitates.

It. Steffan von Klosternewnburg tausend feel in
der Tunaw hindan nauberts dt. 60 den.

fol. 83b.

(8 Zeilen fehlen.)

. tain.
. den
. (Tu)naw 7
. n Regenspurg 8
. zu dt. 48 den.
. 8 tûch in der
. dan dt. 76 den.
. chtlein von Euerding
. der Tunaw herzw̄ hindan dt. 72 den.
. Scheppach 46 stukch joltsch
. kch peteszich 4 stukch spenat stukch mitt-
ling in der Tunaw herzw̄ und hindan dt. 7 sol. 2 den.

Summa $5\frac{1}{2}$ ℥ 5 den.

Summa summarum gwants in dem register 100 ℥
 $86\frac{1}{2}$ ℥ 27 den.

fol. 87e. Gesewm mautt herzw̄ und hindan. anno quo
supra.

Dominica jubilate deo in qua fuit festum

s. Georii martiris.

24. Apr.

It. Michel Schröuel aus Schawnbergêr scheff
32 centner wachs in der Tunaw hindan aufwerts dt.
6 sol. 12 den.

It. Sumer im Orte 14 schaf waitz purgêrgut im In hindan dt. 42 den.

It. Wernher Schoter 10 sêm Venedisch gût herzw, 6 sêm spiegelglas im In hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. idem 4 centner federn in drein pëllein ubers purigtor hindan dt. 24 den.

It. ainer einer edlen frawen 1 hausgrêt uberð Inrukch herzw dt. 60 den.

It. Nikl Kren Reckhleins knecht 7 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt. 80 den.

Summa der wochen 18 sol. 18 den.

Dominica cantate domino.

It. Rênhart 5 vas wêlhischwein $1\frac{1}{2}$ sêm papir im In herzw dt. 3 sol. 25 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg $\frac{1}{2}$ schaf korn im In hindan dt. 3 den.

It. Seydl im Kêter 1 vas meet im In herzw dt. 20 den.

It. Christan Peßrl 2 vas Malmasia 2 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt. 80 den.

Summa der wochen 7 sol. 8 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

It. der Schreyund Erhart 1 vas lorber 1 sêm papir im In herzw dt. 30 den.

It. Nyclas vom Newnmarkcht 150 zwirm in der Tûnaw herzw hindan dt. 14 den.

It. Hênnsl Hannsen Sneyder sun hie zw Passaw 150 garn in der Tunaw hindan dt. 9 den.

It. Hueber von Lantzhût 3 vas wêlhischwein in der Tunaw herzw dt. 60 den.

It. Vincentz Frobeltwitz von Saltzbûrg 11 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ 8 den.

It. Vlrich Spitznagel von Strawbing 5 vas wellhischwein in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Frashaymer von Mulldorf 1 sêm papir im In herzw dt. 10 den.

fol. 87b. It. Michel Perlheftr 1 vas wêlhischwein im In,
400 flachs 2 schaf korn uberd Inprukch herzw dt.
56 den.

Summa der wochen 13 sol. 9 den.

Dominica exaudi domine.

It. Wernhart von Rotwil 7 H zêrigs saffran in
der Tunaw herzw dt. 84 den.

It. Michlein Kolêr von Tytmaning 11 schaf waitz
an seim saltz halbe mawtt im In hindan dt. 33 den.

It. Haintzlein Haymsinger von Obernperg 2 schaf
waitz im In hindan gen Obernperg dt. 6 den.

It. Ôrtl Leyrêr dem Steffan Awer 1 hausgerêt
im In hindan dt. 60 den.

It. des Zûglêr knecht von Regenspurg 30 H
saffran in der Tûnaw herzw dt. 10 sol. den.

It. ain gast 4 sêm fensterglas in der Tunaw
hindan nawbertz dt. 32 den.

It. Nyclas von Noremburg 10 centen kalitzenstein
aus Tristleins scheff in der Tunaw herzw dt. 60 den.

It. Hoflich von Hall 1 vas wêlhischwein im In
herzw dt. 16 den.

It. Nikel Kren von Saltzbûrg 1 sêm sayffen im
In herzw dt. 10 den.

Summa der wochen 20 sol. den.

Dominica spiritus domini.

It. Hanns Wênkchel von Lauffen 15 schaf waitz
waitz an seim saltz und sein knecht 1 schaf waitz
im In hindan dt. 51 den.

It. Nikel Gmêchel 12 sêm 4 ausprüchel im In
herzw dt. $\frac{1}{2}$ H 20 den.

It. ain gast 11 pachen in der Tûnaw hindan dt.
11 den.

It. Michel Schrofel 4 vas wêhlischwein, 1 sêm
pfeffer in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. den.

It. Sterner von Regenspurg 26 centner wachs in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. den.

Summa der wochen 14 sol. 22 den.

Dominica benedicta semper.

It. Hawnēr von Hall 4 vas wēlhischwein im In herzw dt. 80 den.

It. Wytrēr von Potzen 2 sēm papir im In herzw dt. 20 den.

It. Vlrich Frostnebel 2 schaf waitz gen Obernperg im In hindan dt. 6 den.

It. Vll Pobrewssl 6 schaf korn purgērgut im In hindan dt. 18 den.

fol. 88a. It. Fridrich Zwirslag von Saltzbürg 1 sēm herzw, 11 schaf trayd im In hindan dt. 76 den.

It. Vll Reckhleins knecht 16 sēm 1 auspruchel 1 vas Maluasier im In herzw dt. 6 sol. den.

It. Zwickhspergēr von Prawnaw 1 sēm federn 1 sēm zwilich ubers purigtor hindan dt. 34 den.

Summa der wochen 13 sol. 24 den.

Dominica post corporis Christi. 5. Jun.

It. Nikel Gmēchel von Saltzbürg 3 vas Maluasier 2 auspruchel 1 lagel im In herzw dt. 75 den.

It. Christan Goldsmid 1 fas wēlhischwein uberd Inprukch herzw dt. 20 den.

It. Zūglēr von Regenspurg 3 vas pugspawn in der Tunaw herzw gefürt Chalbshaubt ht. $62\frac{1}{2}$ hundert facit $\frac{1}{2}$ \mathcal{L} 5 peyl in muta, pro quibus dt. ad den. duos 1 \mathcal{L} 10 den.

It. Mēndl Saylēr 1 vēssl 2 lagel wēlhischwein im In herzw dt. 30 den.

Summa der wochen 12 sol. 15 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Chunrat Teyndl $6\frac{1}{2}$ Centen wachs in der Tunaw hindan dt. 39 den.

It. des Kraften knecht 1 hausgrēt in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Swërtl 1 vëssl 2 lagl wëlhischwein $\frac{1}{2}$ sëm papier im In herzw dt. 29 den.

It. Zwirslag 10 schaf traid im In hindan dt. 60 den.

It. Sumkchleins knecht 1 schaf waitz im In hindan dt. 6 den.

It. Hënnel Kramer von Salzburg 2 vas welhischwein 3 sëm im In herzw dt. 70 den.

It. Pewrbekch Summers knecht 4 schaf waitz purgërgüt 1 schaf gastgut im In hindan dt. 13 den.

It. Vïl Pewrl von Salzburg 5 sëm im In herzw dt. 50 den.

It. Vlrich Spitznagel von Straubing 2 vëssl wëlhischwein in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Fridrich Zwirslagner 2 schaf waitz im In hindan dt. 12 den.

It. Ott Pernër und Steffel Lyeckenawer vor und yetz 4 sëm zwilich und irich, 2 Centen wachs $1\frac{1}{2}$ sëm zwilich $\frac{1}{2}$ sëm in strikchen ubers purigtor hindan und 3 vas wëlhischwein $5\frac{1}{2}$ Venedisch sëm im In herzw dt. 6 sol. 20 den.

fol. 88b. Summa der wochen 19 sol. 11 den.

Dominica respice in me.

It. Zehleins knecht von Saltzbürg Christiann Pern sun von Hall 2 vas wëlhischwein im In herzw dt. 40 den.

It. Chüntzel Plëtzl 350 pokchfeel in der Tunaw hindan dt. 21 den.

It. Chunrat Rorer von Newnbürg 7 mutt korn in der Tunaw herzw dt. 35 den.

It. ain Walich von Pewßchldorf 4 sëm wein im In herzw dt. 40 den.

It. Hënnel Kramer von Saltzbürg $9\frac{1}{2}$ sëm 1 auspruchel im In herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Lychhart Zollër für ainen gast 4 centen smer in der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa 1 \mathcal{H} 16 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Rekchel von Saltzburg 13 $\frac{1}{2}$ sēm 2 fuder saltz
im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ ℥ 10 den.

Summa $\frac{1}{2}$ ℥ 10 den.

Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Hēnnel Kramēr Rekchleins knecht 6 seſm
1 lēgl wēllhischwein dt. 60 den.

Summa 60 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Haintzel Melmeſſel von Schērding $\frac{1}{2}$ schef
korn im In hindan dt. 9 den.

It. Vll Rekchleins knecht von Saltzburg 12 seſm
im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ ℥ den.

It. Rekchlein von Saltzburg 24 sēm 5 fuder
1 krōtl im In herzw dt. 1 ℥ 9 den.

Summa 12 sol. 18 den.

Dominica omnes gentes.

It. Chüntzel Schēperl des Schifers knecht von
Regenspurg 7 $\frac{1}{2}$ hundert pokfeel in der Tunaw herzü,
auf ein andern podem hindan dt. 78 den.

It. ain gast 2 sēm rossharr $\frac{1}{2}$ sēm zwilich ubers
purigtor hindan dt. 22 den.

It. ain gast hintzm Zēhen am Newnmarkcht
 $\frac{1}{2}$ sēm sayff $\frac{1}{2}$ sēm papir im In herzw dt. 10 den.

Summa 3 sol. 20 den.

fol. 89a.

Dominica ante Jacobi.

It. Vll Rekchleins knecht von Saltzburg 13 sēm
2 auspruchel im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ ℥ 20 den.

It. Michel Kolēr von Tytmaning 5 schaf waitz
an seim saltz im In hindan dt. 15 den.

Summa 5 sol. 5 den.

Dominica suscepimus.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Notangst von Regenspurg 38 centen wachs
4 sēm irich in der Tunaw hindan dt. 10 sol. den.

It. Hallër von Ennse 20 ungewarchte heßt in der Tunaw herzw dt. 20 den.

It. Hanns Westerdorffër 3 centen wachs uberd Inrukch hinaus dt. 18 den.

It. Hënnsel Freysekke 14 centen kreid 2 sëm fensterglas im In hindan dt. 44 den.

It. Zwirslag 12 schaf waitz im In hindan dt. 68 den.

It. Vlrich Pobrewßsl 13 schaf waitz purgërgut im In hindan dt. 39 den.

Summa 2 \mathcal{R} 9 den.

Dominica dum clamarem.

It. Marichart Efferleins vetter 8 centen flachss in der Tūnaw hindan dt. 48 den.

It. Plössel Reschleins knecht $1\frac{1}{2}$ schaf korn in der Tunaw herzw, im In hindan dt. 16 den.

It. Heinrich Lehnër 3 schaf waitz purgergüt im In hindan dt. 9 den.

It. Peyssër von Regensburg 12 sëm wëlhisch- wein in der Tūnaw oben herzw dt. 4 sol. den.

Summa 6 sol. 13 den.

Dominica deus in loco.

It. Heinrich Amman im Orte 4 schaf waitz purgërgüt im In hindan dt. 12 den.

It. Hënnsel Kramër von Salzburg $12\frac{1}{2}$ sëm 1 ausprüchel 8 fuder saltz im In herzw oben hernaw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 17 den.

It. Fridrich Zwirslagner 4 sëm im In herzw dt. 40 den.

It. Nikel Kren Reckhleins knecht 12 sëm, 1 fuder 30 kuffel saltz im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 9 den.

It. idem 1 sëm zwilich im In hindan dt. 18 den.

It. Reckhlein von Saltzbürg $25\frac{1}{2}$ sëm im In herzw dt. 1 \mathcal{R} 15 den.

fol. 89b. It. Wentzel Kẽmblẽr hye 2 centen wachs ubers
purigtor hindan dt. 12 den.

Summa 20 sol. 3 den.

Dominica deus in adjutorium.

It. Hẽnnsel Gẽmperl von Lauffen 2 schaf waitz
im In hindan dt. 12 den.

It. Fridel Põlẽr hye 8 schaf waitz purgẽrgũt im
In hindan dt. 24 den.

It. Recklein von Saltzburg 17 $\frac{1}{2}$ sẽm im In
herzw dt. 5 sol. 25 den.

It. Fridreich Kõlbel von Burkchausen 10 schaf
waitz im In hindan an seim saltz dt. halbe mawtt
30 den.

It. Zwirslag 6 sẽm im In herzw dt. 60 den.

Summa 10 sol. 1 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Recklein von Saltzbũrg 24 $\frac{1}{2}$ sẽm im In
herzw dt. 11 sol. 15 den.

It. Hanns Schreiberinn von Tryent 2 vas lorber
im In herzw dt. 30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 8 schaf waitz an
seim saltz im In hindan, dovon halbe mawtt dt. 24 den.

It. Vlrich Spitznagel von Straubing 5 vas wẽlhis-
wein in der Tunaw herzw oben hernaw dt. 3 sol. den.

It. Hẽnnsel Kramẽr dem Hanns Saffran 3 $\frac{1}{2}$ sẽm
zvilich im In hindan dt. 63 den.

It. Heinrich Zollnẽr von Lauffen 13 schaf waitz
im In hindan dt. 78 den.

It. Heinrich Flẽmynkch 1 schaf waitz im In hindan-
dt. 6 den.

Summa 2 R 5 sol. 6 den.

Dominica protector noster.

It. des Troyner knecht von Regenspurg 4 sẽm
im In herzu dt. 40 den.

It. Niclas von Prag 1 vas lorber im In herzu
dt. 20 den.

It. ein gast zum Purkchlein 18 centen wachs in der Tunaw niden herzü, oben hindan dt. 7 sol. 2 den.

It. Pauls Rappolt 7 schaf waitz purgêrgût im In hindan dt. 21 den.

It. Recklein von Salzburg 1 sêm im In herzw dt. 10 den.

fol. 90a. It. Vll von Ryed 4 centen wachs im In hindan dt. 24 den.

It. Ott Pernêr 3 centen wachs im In hindan dt. 15 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning 3 schaf waitz im In hindan dt. 18 den.

It. der Schreyund Erhart von Pötzen 1 vas lorber im In herzü dt. 20 den.

It. Ott Pernêr sun 1 vas lorber im In herzw dt. 23 den.

It. Hanns von der Etsch 1 vas lorber im In herzw dt. 20 den.

Summa 14 sol. den.

Dominica inclina domine.

It. Zwirslag 13 schaf waitz im In hindan dt. 76 den.

It. Wernher Schoter 47 sêm im In herzw dt. 15 sol. 20 den.

It. Recklein von Salzburg $26\frac{1}{2}$ sêm im In herzw dt. 9 sol. minus 5 den.

It. Ott Pernêr 1 sêm zwilch im In hindan dt. 18 den.

It. Peyssêr von Regensburg 5 lagel 4 vëssel wêlhischwein in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Pernher von Lauffen 7 schaf waitz im In hindan dt. 42 den.

Summa 4 \mathcal{H} 6 den.

Dominica miserere michi.

* It. Michlein Schröuel von Regensburg 4 vas wêlhischwein in der Tunaw herzw dt. 80 den.

It. Hanns Vlm 1 vas lorber im In herzw dt.
20 den.

It. Vll Reckhleins knecht $7\frac{1}{2}$ sēm im In herzw
dt. 75 den.

It. Seytz Paternostrēr $9\frac{1}{2}$ sēm federn uberd In-
prukch hindan dt. 5 sol. 10 den.

Summa 11 sol. 5 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Albel Kramer 1 vas lorber im In herzw dt.
20 den.

It. Recklein von Saltzburg $4\frac{1}{2}$ sēm im In herzw
dt. 45 den.

It. Fridrich Kôlbel 12 schaf waitz an seim saltz
im In hindan dt. 36 den.

Summa 3 sol. 11 den.

fol. 90b.

Dominica justus es domine.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 13 schaf waitz
an seim saltz ins In dt. 39 den.

It. Chuntz Lauginger $1\frac{1}{2}$ centen zukermel $\frac{1}{2}$ centen
salmiachs, 1 centen sennec in der Tunaw herzw dt.
18 den.

It. Niclas Kren von Saltzburg 8 sēm 2 centen
smaltz im In herzw dt. 3 sol. 2 den.

It. ainer des Reckhleins knecht, des Vll von
Ryed prûder 6 sēm 3 fuder saltz im In herzw dt.
64 den.

It. Vll Reckhleins knecht 1 centen smaltz 1 centen
schotten 2 kuffen 5 fuder saltz im In herzw dt. 24 den.

Summa 7 sol. 27 den.

Dominica da pacem domine.

It. Hanns Ponstingel von Saltzburg und Ruppel
von Noremberg 4 vas lorber $1\frac{1}{2}$ sēm papir ins In
herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Hënnsel Kramer dem Achat von Villach
4 vas Rainfal 3 sēm in strikchen im In herzw dt.
3 sol. 20 den.

It. Kütewfel von Persenpeug 15 mutt korn in der Tunaw herzw dt. 75 den.

It. ein gast aus Vasolts schef von Mulldorf herzw im In und $2\frac{1}{2}$ centen garn dt. 15 den.

Summa 9 sol. 25 den.

Dominica salus populi.

It. Heinrich Amman im Ort 12 schaf purgërgüt im In hindan dt. 36 den.

It. Zwirslag 12 schaf waitz 2 schaf korn an seim saltz im In hindan dt. 42 den.

It. Fridel Polër 10 schaf waitz purgërgüt im In hindan dt. 30 den.

It. Hanns von Vlm 3 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 18 den.

Summa $\frac{1}{2}$ R 6 den.

Dominica omnia que fecisti.

It. VII Pewrl 5 sëm spiegelglas im In hindan dt. 50 den.

fol. 91a. It. Hënnsel Zuffrës knecht 3 sëm Rainfal im In herzw dt. 30 den.

It. Niclas Kren $32\frac{1}{2}$ sëm 1 vëssel Rainfal im In herzw dt. 11 sol. 15 den.

It. Chunrat Mënnel dem Hochhût gen Lantzhût 9 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Rekhlein und Hënnsel Kramër 6 vas Rainfal und muscatell, 3 sëm im In herzw dt. 5 sol. den.

It. Hënnsel Freysekk von Saltzbürg 2 vas Rainfal herzw im In dt. 40 den.

Summa 22 sol. 9 den.

Dominica in voluntate.

6. Nov.

It. Lauffers knecht von Regensburg 4 vas Rainfal im In herzw, ains in der Tunaw hindan und von der züll ist sein 1 Regenspurgerrecht herzw, ains hindan dt. 6 sol. 8 den.

It. Niclas Kren 6 sëm 1 auspruchel im In herzw dt. 65 den.

It. Michel Fronvischer 2 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 12 den.

Summa 1 \mathcal{R} 25 den.

Dominica si iniquitates.

It. Hënnsel Kramer 3 vas Rainfal 4 sëm in stukchen im In herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Perichtold von Salzburg $1\frac{1}{2}$ sëm papir herzw im In dt. 15 den.

It. Hilfimselb 1 centen smaltz im In herzw dt. 6 den.

Summa $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 1 den.

Summa summarum gesëms dez registers 43 \mathcal{R} 3 sol. 24 den.

fol. 96 a. Eysen-, pley-, zin-, kupfer-, messing-, stahelmawtt herzw hindan anno quo supra.

Dominica jubilate in qua fuit festum

sancti Georii martiris.

24. Apr.

It. Lyendel Engelzellër $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} kloben in der Tūnaw herzw dem Ochsensmid dt. 10 den.

Summa 10 den.

Dominica cantate.

It. Chunrat Rötlein von Allspach 7 sol. kloben in der Tūnaw hindan dt. 17 den.

It. Christan Pewürleins knecht 2 centen kupfer im In hindan dt. 12 den.

Summa der wochen 29 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

Dominica exaudi domine.

It. Puls Swertfegër hie zw Passaw 40 swertprennt in der Tunaw hindan auf eim gastpodem dt. 10 den.

It. Nymmerfol von Ens 2 \mathcal{R} 7 sol. kloben in der Tunaw herzw dt. 57 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 9 sol. 10 kloben in der Tunaw hindan dt. 23 den.

It. ein gast auf eim ross 16 swert ubers pürigtor
hinnan dt. 4 den.

Summa der wochen 3 sol. 4 den.

Dominica spiritus domini.

It. Chüntzel Mayr 14 sol. kloben in der Tunaw
hinnan dt. 35 den.

It. der alt Hallër von Enns 5 \mathcal{H} kloben 4 \mathcal{H}
zayn in der Tünaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 28 den.

Summa der wochen 6 sol. 3 den.

Dominica benedicta.

Dominica domine in tua. 4. Jun.

Dominica sanctus est dominus.

It. ainer von Saltzburg 24 swertprent im In
hinnan dt. 6 den.

Dominica respice domine.

It. Chunrat Nymmerfol von Enns 2 \mathcal{H} kloben 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{H}
zayn in der Tunaw herzw dt. 70 den.

It. Steffel Staynpergër 2 \mathcal{H} kloben in der Tunaw
hinnan dt. 40 den.

Summa 3 sol. 20 den.

fol. 96b. Dominica dominus illuminatio.

It. der jung Nymmerfol von Ens 2 \mathcal{H} kloben in
der Tür herzw dt. 40 den.

Summa 40 den.

Dominica exaudi domine. 3. Juli.

It. Chuntzel Mayr hie 2 \mathcal{H} kloben gastgüt in
der Tunaw hinnan dt. 40 den.

Summa 40 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Michel Pöll 10 sol. 10 kloben in der Tunaw
hinnan dt. 25 den.

It. der jung Nymmerfol von Enns 10 sol. 10 kloben
in der Tunaw herzw dt. 25 den.

Summa 50 den.

Dominica omnes gentes.

Dominica ante Jacobi.

Dominica suscepimus.

It. Hanns Fürtër von Regenspurg $\frac{1}{2}$ fl schin
in der Tunaw herzw dt. 6 den.

Summa 6 den.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Fritz Fleischmann von Nürnberg 2 centen
messinkch in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. Hallër von Ennse 3 fl kloben 13 sol. zayn
in der Tunaw herzw dt. 75 den.

It. Chüntzel Staynperger 10 sol. klobmeysen in
der Tunaw hindan dt. 25 den.

It. Fritz Kramer von Tekkendorf 2 fl schin in
der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa $\frac{1}{2}$ fl 16 den.

Dominica dum clamarem.

It. Dyetel Lëssl 75 kloben im In hindan gastgut
dt. 6 den.

It. Vll Weydung von Regenspurg 2 fl schin an
Plätzleins schef in der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa 30 den.

Dominica deus in loco.

Dominica in adjutorium.

It. Niclas Trewndl von Otenshaim 5 sol. 20 kloben
in der Tunaw herzw dt. 14 den.

Summa 14 den.

fol. 97 a.

Dominica respice domine.

4. Sept.

Dominica protector noster.

It. Niclas Hallër von Ennse 7 sol. 16 kloben 1 fl
zain in der Tunaw herzw dt. 31 den.

It. Hanns Planër von Noremberg 1 fl kloben in
der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Michel Kolër 1 fl radschin an seim saltz im
In hindan dt. 6 den.

Summa 57 den.

Dominica inclina domine.

Dominica miserere michi.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

Dominica justus es domine.

Dominica da pacem domine.

Dominica salus populi.

Dominica omnia que fecisti.

Dominica in voluntate.

6. Nov.

It. Michel Fronvischer 3½ sol. kloben in der
Tunaw hindan dt. 8 den.

Summa 8 den.

Dominica si iniquitates.

It. Nicla Hallër von Enns 11 sol. kloben 4 W
zain in der Tūnaw herzw dt. 75 den.

Summa 75 den.

Summa summarum eysens nach dem register
3 W 5 sol. 18 den.

fol. 100. Zol in der stat zw Passaw anno domini etc. quo
supra etc.

Dominica jubilate deo in qua fuit festum
sancti Georii martiris.

24. Apr.

It. Vreichs witibe dt. 71 den.

It. Ludwice abm Sant dt. 32 den.

It. Symel bey der Tūnaw dt. 45 den.

It. Rēmlinn abm Hofe dt. 18 den.

It. Pölër im Orte dt. 60 den.

It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 22 den.

Summa 18 sol. 8 den.

Dominica cantate domino.

It. Zēcherl an Newnmarkcht dt. 6 sol. 12 den.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 59 den.

It. Ludwice abm Sant dt. 56 den.

It. Symel bey der Tūnaw dt. 18 den.

It. Rēmlinn abm Hofe dt. 12 den.
 It. Polēr im Orte dt. 48 den.
 Summa der wochen 12 sol. 25 den.

Dominica vocem jocunditatis. 8. Mai.

It. Zēcherl abm. Newnmarkcht dt. 11 sol. 8 den.
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 55 den.
 It. Ludwice abm Sant nichtz.
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 71 den.
 It. Polēr im Orte dt. 69 den.
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 15 den.
 Summa der wochen 18 sol. 8 den.

Dominica exaudi domine.

It. Ludwice abm Sannt dt. 37 den.
 It. Polēr im Orte dt. 78 den.
 It. Symel bei der Tūnaw dt. 37 den.
 It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 23 den.
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. $\frac{1}{2}$ ⱥ 27 den.
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 19 den.
 Summa der wochen 21 sol. 11 den.

Dominica spiritus domini.

It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. $\frac{1}{2}$ ⱥ 21 den.
 It. Ludwice abm Sant dt. 6 den.
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 3 den.
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 56 den.
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 11 den.
 It. Polēr abm Sant nichtz.
 Summa der wochen 7 sol. 7 den.

fol. 100 b.

Dominica benedicta semper.

It. Ludwice abm Sant dt. 18 den.
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 14 den.
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 68 den.
 It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 5 sol. 26 den.
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 19 den.
 It. Polēr im Orte dt. 3 sol. den.
 Summa der wochen 12 sol. 25 den.

Dominica domine in tua.

5. Jun.

It. Ludwice abm Sant	dt. 19 den.
It. Polër im Orte	dt. 42 den.
It. Symel	dt. 23 den.
It. Zëcherl	1/2 \mathcal{R} 29 den.
It. Rëmlinn	dt. 17 den.
It. Vllinn	dt. 88 den.

Summa der wochen 11 sol. 8 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Zëcherl	dt. 1/2 \mathcal{R} 18 den.
It. Symel	dt. 19 den.
It. Ludwice	dt. 9 den.
It. Rëmlinn	dt. 10 den.
It. Vllinn	dt. 72 den.
It. Polër	52 den.

Summa der wochen 10 sol. den.

Dominica respice domine.

It. Ludwice abm Sant	dt. 14 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 10 den.
It. Polër im Orte	dt. 51 den.
It. Zëcherl abm Newnmarkcht	dt. 6 sol. den.
It. Vllinn enhalb der Inprukch	dt. 66 den.
It. Rëmlinn abm Hofe	nichts.

Summa 10 sol. 21 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Zëcherl abm Newnmarkcht	dt. 1 \mathcal{R} den.
It. Ludwicus abm Sant	dt. 18 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 22 den.
It. Rëmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 40 den.
It. Polër im Orte	dt. 53 den.

Summa 12 sol. 24 den.

Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Polër im Orte dt.	3 sol. 3 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 24 den.

It. Ludwice abm Sant	nichts.
It. Zêcherl abm Newnmarkcht	dt. 6 sol. 2 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 9 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 7 den.
Summa	10 $\frac{1}{2}$ sol. den.

fol. 101 a.

Dominica dominus fortitudo.

It. Ludwice abm Sant	24 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 16 den.
It. Zachreis abm Newnmarkcht	dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{C} 10 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 11 den.
It. Polêr im Orte	dt. 3 sol. 4 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 3 den.
Summa	9 sol. 8 den.

Dominica omnes gentes.

It. Polêr im Orte	dt. 77 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 5 den.
It. Ludwice abm Sant	nichts.
It. Zêcherl abm Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	probst.
Summa	82 den.

Dominica ante Jacobi.

It. Symel bey der Tûnaw	8 den.
It. Ludwice abm Sant	2 den.
It. Polêr im Orte	dt. 57 den.
It. Zêcherl an Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	probst.
Summa	67 den.

Dominica suscepimus.

It. Ludwice am Sant	dt. 15 den.
It. Polêr im Ort	dt. 50 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 21 den.

It. Zêcherl an Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	
Summa 86 den.	probst.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Ludwice abm Sant	dt. 26 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 47 den.
It. Polêr im Orte	dt. 78 den.
It. Zêcherl am Newnmarkcht	} dem richter.
It. Rêmlinn am Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	in probst.
Summa 5 sol. 1 den.	

Dominica dum clamarem.

It. Zêcherl an Newnmarkt	dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 12 den.
It. Ludwice abm Sant	nichtes.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 32 den.
It. Polêr im Orte	dt. 37 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 13 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
Summa 7 sol. 15 den.	

fol. 101 b.

Dominica deus in loco.

It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 58 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 9 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 10 den.
It. Pôlêr im Orte	dt. 50 den.
It. Zêcherl abm Newnmarkt	dt. $4\frac{1}{2}$ sol. den.
It. Ludwice abm Sant	dt. 15 den.
Summa 9 sol. 7 den.	

Dominica deus in adjutorium.

It. Symel bey der Tûnaw	dt. 16 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 40 den.
It. Zêcherl abm Newnmarkt	dt. 3 sol. 15 den.
It. Polêr im Orte	dt. 55 den.

It. Ludwice abm Sant nichtiges.
Summa 7 sol. 17 den.

Dominica respice domine. 4. Sept.

It. Zêcherl abm Newnmarkt dt. 3 sol. 6 den.
It. Ludwice am Sant dt. 34 den.
It. Symel bey der Tunaw dt. 11 den.
It. Rêmlinn abm Hofe dt. 7 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 33 den.
It. Polër im Orte dt. 64 den.
Summa 1 fl 5 den.

Dominica protutor noster.

It. Ludwicus nichts.
It. Symel dt. 30 den.
It. Zêcherl dt. 3 sol. den.
It. Polër dt. 64 den.
It. Rêmlinn dt. 9 den.
It. Vllinn dt. 21 den.
Summa 7 sol. 4 den.

Dominica inclina domine.

It. Polër dt. 58 den.
It. Zêcherl dt. 5 sol. 8 den.
It. Symel dt. 16 den.
It. Ludwicus dt. 12 den.
It. Rêmlinn dt. 4 den.
It. Vllinn dt. 32 den.
Summa 9 sol. 10 den.

Dominica miserere michi.

It. Symel dt. 21 den.
It. Ludwicus dt. 5 sol. 11 den.
It. Vllinn dt. 38 den.
It. Rêmlinn dt. 13 den.
It. Zêcherl dt. 3 sol 21 den.
It. Polër dt. 78 den.
Summa 14 sol. 2 den.

fol. 102a.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Ludweig abm Sant	dt. 45 den.
It. Zêcherl am Newnmarkt	dt. 1 Œ 14 den.
It. Polêr im Orte	dt. 54 den.
It. Rêmlinn am Hofe	dt. 15 den.
It. Vllinn auf der Inprukch	dt. 86 den.
It. Symel beym Türlein	dt. 20 den.
Summa 15 sol. 24 den.	

Dominica justus es domine.

It. Zêcherl	dt. 18 sol. 18 den.
It. Vllinn	dt. 6 sol. 10 den.
It. Symel	dt. 38 den.
It. Polêr	dt. 65 den.
It. Rêmlinn	dt. 12 den.
It. Ludwicus	dt. 47 den.
Summa 3 Œ 6 sol. 10 den.	

Dominica da pacem domine.

It. Zêcherl	dt. 9 sol. 7 den.
It. Polêr	dt. 60 den.
It. Rêmlinn	dt. 4 den.
It. Vllinn	dt. 88 den.
It. Symel	dt. 12 den.
It. Ludwicus	nichts.
Summa 14 sol 27 den.	

Dominica salus populi.

It. Zêcherl	dt. 14 sol. 13 den.
It. Vllinn	dt. 7 sol. 7 den.
It. Polêr	dt. 85 den.
It. Symel	dt. 38 den.
It. Ludweig	dt. 20 den.
It. Rêmlinn	dt. 8 den.
Summa 3 Œ 81 den.	

Dominica omnia que fecisti.

It. Zêcherl	dt. 20 sol. 10 den.
-------------	---------------------

It. Ludwicus	dt. 34 den.
It. Symel	dt. 25 den.
It. Vllinn	dt. 10 sol. 22 den.
It. Polér	dt. 78 den.
It. Rẽmlinn	10 den.
Summa 4 \mathcal{H} 3 sol. 29 den.	

Dominica in voluntate tua. 6. Nov.

It. Rẽmlin	nichts.
It. Ludwicus	dt. 32 den.
It. Symel	dt. 31 den.
It. Polér	dt. 48 den.
It. Zacharias	dt. 7 sol. 10 den.
It. Vllinn	dt. $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 13 den.
Summa 15 sol. 14 den.	

fol. 102 b.

Dominica si iniquitates.

It. Zẽcherl am Newnmarkt	dt. 2 \mathcal{H} den.
It. Polér im Orte	dt. 52 den.
It. Ludwice abm Sant	dt. 53 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 5 sol. 9 den.
It. Symel bey der Tũnaw	dt. 23 den.
It. Rẽmlinn am Hofe	dt. 13 den.
Summa 3 \mathcal{H} 60 den.	

Summa summarum 7 ols nach dem register
49 \mathcal{H} 4 sol. 11 den.

All summa der registers.

Summa summarum saltz herzw 600 \mathcal{H} 31 \mathcal{H}
82 den.

Summa summarum saltz hindan 45 \mathcal{H} 6 sol.
12 den.

Summa summarum weins 700 \mathcal{H} 29 \mathcal{H} 3 sol.
21 den.

Summa summarum gwards 100 \mathcal{H} 86 $\frac{1}{2}$ \mathcal{H} 27 den.

Summa summarum gsẽns 43 \mathcal{H} 3 sol. 24 den.

Summa summarum eysens 3 \mathcal{H} 5 sol. 18 den.

Summa summarum zolls 49 fl 4 sol. 11 den.

Summa aller vordern summa 1600 fl 89 fl 7 sol.
15 den.

fol. 103a. Entliche summa paider register, dy paide von
aim jar sind bey mein herren Steffan Schranntz do
er erst ist angetreten.

Summa als saltzs herzw das gantz jar als paide
register pringent 700 fl 40 fl 7 sol. 16 den. 1 helbling.

Summa als saltzs hindan nach paiden registern
52 fl 5 sol. 29 den.

Summa als weins herzw hindan nach paiden
registern 1100 fl 82 fl 4 sol. 26 den.

Summa als gwants herzw hindan paid register
200 fl 73 fl 4 sol. den.

Summa als gsẽm nach paiden registern 83 fl
6 sol. 26 den.

Summa als eysens paider register 7 fl 3 sol.
2 den.

Summa als zolls paider register 100 fl 3 sol.
5 den.

Summa sumarum finalis der paider register des
gantzen jars vom suntag vorm advent, so man singet
dicit dominus anni CCCC^{mi} angehebt, do mein herr
der Schrantz erst ist angestanden untz wider auf den-
selben suntag anni etc. CCCC^{mi} primi dicit dominus,
das also ein gantz jar macht 2000 fl 400 fl 41 fl
3 sol. 14 den. 1 obulus.

Nota waz ich Steffan Schranntz von meins ge-
nẽdigen herren wegen von Passaw ingenommen hab,
das dy mawtt nicht antrifft von dem ersten jar.

Item von Vleichen dem Pobrewssell hab ich in-
genommen, darumb man hintz im von dem Strobl ainn
brief hat gehabt 25 fl 6 sol. den.

It. von Erlach wegen hab ich ingenommen, davon hinwider mein herr geschafft herrn Reichkern ze geben 16 \mathcal{R} , aber des gelts ist gewesen 24 \mathcal{R} den., noch bin ich mein herren schuldig 8 \mathcal{R} den.

It. der Zener hat mir geben von eins eribrechts wegen, alz das ain pawr von meim herren bey Johenstein hat gehauft 12 \mathcal{R} den.

It. so bleib ich meim herren noch an den 89 \mathcal{R} , dy der Gregorii meins herren wirt herauf von Wyenn sant 9 \mathcal{R} den.

Wil meins herren gnad wissen umb dy ubrigen dy steent an einr. sundern zedl.

It. den Aufwechsel an der mawtt uber das in-namen des saltzs hertzû und des zols sind Municher gewesen und uber das awsgeben, was ich sust von meins herren wegen gen Osterreich und anderswohin Wyenner hab ausgeben, dartzû was ich guldein von meins herren wegen hab ausgeben geraitt ze 5 sol., noch bin ich den aufwechsel auf 1300 \mathcal{R} schuldig auf yetz phynt 6 den. macht $32\frac{1}{2}$ \mathcal{R} den.

It. so hab ich von alter geltschuld, so der Strobel von mawtt wegen hinder im lassen hat ingenomen 21 \mathcal{R} 6 sol. 19 den.

Summa innensens daz dy mawtt nicht antrifft von dem ersten jar 100 \mathcal{R} 9 \mathcal{R} 19 den.

Register des einnemens von dem andern jare.

fol. 2. Saltzmautt herzŵ anno quadringentesimo primo
angehebt an suntag als man sankch dicit dominus.

20. Nov. 1401.

Item Niclein Kren Reckhleins knecht 24 fuder
im In herzŵ dt. 30 den.

It. Hënnſel Freysekk von Saltzburg 5 fuder im
In hindan dt. 7 den.

It. Fridrich Kôlbel von Burkchausen naufart,
asch, anhangzûll ht. 14 sol. kuffen, 10 lib. kuffel,
 $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 7 lib. 30 den. zol dt. 40 den.

It. Heinrich Amman im Ort naufart, asch, Obern-
pergerin, anhangzûll ht. 3 lib. 33 kuffen, 5 lib. kuffel,
5 sol. fuder dt. $6\frac{1}{2}$ lib. den.

Summa 13 fl 7 sol. 16 den.

Dominica ad te levavi.

27. Nov.

It. Werstorffër von Burkchausen naufart, 2 asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. $3\frac{1}{2}$ lib. 22 kûffen,
6 lib. kûffel, $5\frac{1}{2}$ sol., 3 fuder dt. 10 lib. 40 den. zol
dt. 68 den.

It. Vll Reckhleins knecht 6 fuder saltz, 30 kuffel
herzŵ dt. 16 den.

It. Dyether vom Hëllein 26 fuder im In herzŵ
dt. 39 den.

It. Peŵrër, naufart, asch, Obernpergerin, anhang-
zull ht. 3 lib. 21 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt.
 $5\frac{1}{2}$ lib. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol. dt.
32 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 17 sol. 20 kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 6 lib. den., zol dt. 42 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 12 kuffen, 3 lib. kuffel, 40 fuder dt. 4 lib. 30 den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 42 den.

fol. 2^e.

It. Peŵrër zum andernmal 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 6 kuffen, 6 lib. kuffel, 33 fuder dt. 4 lib. 3 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 39 den.

Summa 33 lib. 5 sol. und 8 den.

Dominica populus Syon.

4. Dez.

It. Pernhart Pekch von Lauffen mit seim knecht Perlein 5 Saltzburgerinn herzu ht. 2 lib. 12 kuffen, 10 sol. fuder dt. 4 lib. den., Lauffenrecht dt. 15 sol. den., zol dt. 32 den.

Idem Pernhart Selber naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib. 50 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 5 lib. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Chundel Zogensprot von Lauffen naufart, anhangzull ht. 2 lib. kuffen, 3 lib. kuffel 5 sol. fuder dt. 4 lib. 30 den., Lauffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 38 den.

It. Nikl Kren 6 fuder saltz im In hindan dt. 9 den.

It. Hanns Sumer im Ort naufart, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 5 sol. 20 fuder dt. 3 lib. 60 den.

It. Hënnsel Kramer Reckhleins knecht 8 fuder saltz am In herzw dt. 12 den.

It. Recklein von Saltzburg 10 fuder, 30 kuffel im In herzw dt. 24 den.

It. Steffel Smukchel 2 asch, Obernpergerin ht. 13 sol. 5 kuffen, 9 lib. kuffel, 10 fuder dt. 4 lib. 30 den.

It. Hënnsel Nachtrab 7 fuder im In herzw dt. 10 den.

It. Nikel der jung Kren 21 fuder saltz im In herzw dt. 30 den.

fol. 3. It. Jekl Pewrbekch 7 fuder saltz im In herzw dt. 7 den.

Summa 24 lib. 3 sol. 4 den.

Suntag gaudete.

11. Dez.

It. Fridel Polér naufart, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 18 sol. küffen, 5 sol. fuder dt. 4 lib. den.

Item Niclein Gmêchel von Saltzburg 12 fuder im In herzw dt. 18 den.

It. Hënnssel Freysekk Reckhleins knecht 7 fuder saltz im In herzw dt. 10 den.

It. Hënnsl Freysekg und Plössel naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 4 lib. küffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 7 lib. den., zol dt. 31 den.

Item Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 18 sol. 17 kuffen, 4 lib. küffel, $5\frac{1}{2}$ fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol. dt. 44 den.

It. Puchel 8 fuder saltz im In herzw dt. 8 den.

Summa 17 lib. 21 den.

Suntag memento..

18. Dez.

It. Vll Pobrewssl asch, Obernpergerinn ht. 2 lib. 2 kuffen, 1 lib. küffel dt. 3 lib. den. de dominica dicit dominus.

It. derselb Pobrewssel in derselben wochen asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 10 sol. 5 kuffen, 1 lib. küffel, 5 sol. 20 fuder dt. 22 sol. den.

Summa 5 lib. 6 sol. den.

fol. 3'. Suntag dum medium daran der Christtag. 25. Dez.

It. Mert Strochner 2 asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 21 sol. 15 kuffen, 1 lib. küffel, 5 sol. 19 fuder dt. $4\frac{1}{2}$ lib. den.

Summa $4\frac{1}{2}$ lib. den.

Dominica in excelso throno. 1. Jänn. 1402.

Dominica omnis terra. 8. Jänn.

Dominica adorete. 15. Jänn.

It. Eppelhawsêr zalêr von Purkchausen Saltz-
bürgêrinn ht. 7 sol. 20 fuder dt. 1 lib. 20 den.

It. Andre Tren von Burkchausen naufart, 2 Obern-
pergerinn ht. 19 sol. kuffen, 8 lib. kuffel, 64 fuder
dt. 7 lib. 30 den. zol dt. 42 den.

Summa 8 lib. 3 sol. und 2 den.

Dominica circumdederunt. 22. Jänn.

Dominica exurge. 29. Jänn.

Dominica esto michi. 5. Febr.

Item Pêwrêr von Lauffen naufart, asch, anhang-
zull ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. küffel, 5 sol. fuder dt.
4 lib. 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt.
30 den.

Item Ulrich Pobrewssl naufart, Obernpergerinn,
anhangzull ht. 1 lib. küffen, 4 lib. küffel, $5\frac{1}{2}$ sol.
fuder dt. 22 sol. den.

Item Heinrich Amman naufart, asch, anhangzull
ht. 19 sol. 5 kuffen, 7 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt.
 $5\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Rekhlein von Saltzbürg 15 fuder, 30 kuffel
im In herzw, dt. 30 den.

Summa 14 lib. den.

fol. 4.

Dominica invocavit.

12. Febr.

It. Heinrich Lehner naufart, Obernpergerin, an-
hangzull ht. 12 sol. 6 kuffen, 4 lib. küffel, 5 sol. fuder
dt. $3\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Nikel Kren, Rekhleins knecht 3 kuffen, 60
kuffel im In herzw dt. 24 den.

Summa $3\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

Dominica reminiscere.

19. Febr.

Oculi mei semper.

26. Febr.

It. Zwirslagner von Saltzbürg Obernpergerinn
ht. 3 sol. 2 kuffen, $\frac{1}{2}$ lib. kuffel, 32 fuder de dominica
invocavit dt. 9 sol. den., zol dt. 6 den.

It. Vll Freysek Obernpergerin ht. $\frac{1}{2}$ lib. 20 kuffen,
dt. 9 sol. den., zol dt. 9 den.

It. Hënnssel Kramer von Saltzbürg 16 fuder saltz
im In herzŵ, dt. 24 den.

It. Hënnssel Gëmpel 15 fuder im In herzŵ dt.
15 den. und ist von Lawffen.

It. Mawtter von Burkchausen naufart, Obern-
pergerinn, anhangzull ht. 12 sol. 8 kuffen, 5 sol.
25 fuder dt. 4 \mathcal{R} den., it. zol dt. 12 den.

Summa $6\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

Dominica letare.

5. März.

It. Vll Reckleins knecht 60 kuffel, 6 fuder im
In herzŵ dt. 26 den.

It. Mawtter von Burkchausen Obernpergerinn ht.
58 kuffen, $\frac{1}{2}$ lib. kuffel, 5 sol. 18 fuder dt. 12 sol.
den., zol dt. 5 den.

It. Rekhel von Saltzburg 3 sol. kuffel, 16 fuder
im In herzŵ dt. 49 den.

Summa 14 sol. 20 den.

fol. 4'.

Dominica judica me.

12. März.

It. Hënnssel Kramer von Saltzburg 6 fuder saltz
im In herzŵ dt. 9 den.

It. Lyenhart Geschaiter naufart, asch, Obern-
pergerinn ht. 15 sol. kuffen, 7 lib. kuffel dt. 4 lib.
30 den.

Summa 4 lib. 39 den.

Dominica domine ne longe.

19. März.

It. Peŵrer von Lawffen naufart, asch, Obern-
pergerinn, anhangzull ht. 2 lib. 5 sol. kuffen, 7 lib.

küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht
dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Änderl Holfuez Rekleins knecht 5 fuder saltz
im In hertzŵ dt. 7 den.

Summa 6 lb. 5 sol. und 13 den.

Dominica resurrexi.

26. März.

It. Rekchel von Saltzbürg $\frac{1}{2}$ lib. küffel im In
herzŵ dt. 35 den.

It. Niclein Kren Reckhleins knecht 4 fuder im
In hertzŵ dt. 6 den.

It. Fridl Polër naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib.
11 küffen, 1 lib. küffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. $5\frac{1}{2}$ lib. den.

Summa 5 lib. 5 sol. 11 den.

Dominica quasimodo geniti.

2. Apr.

fol. 5.

It. Vlrich Pobreŵssel naufart, asch, anhangzull
ht. 3 lib. 70 küffen, 2 lib. küffel, 5 sol. fuder dt.
5 lib. 6 sol. den.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, 2 asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 6 sol. 16 küffen,
10 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. 6 sol. den.,
Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 84 den.

Summa 16 lib. 7 sol. und 24 den.

Dominica misericordia domini.

9. Apr.

It. Hanns Endel naufart, 2 asch, Obernpergerin,
anhangzullen ht. 3 lib. 6 sol. 10 küffen, 3 lib. küffel,
5 sol. fuder dt. 6 lib. 5 sol. den.

It. Sumer im Orte de dominica domine ne longe
naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib.
25 küffen, 2 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 7 sol. den.

It. idem de dominica quasimodo geniti 2 asch,
Obernpergerin ht. 17 sol. küffen, 2 lib. küffel dt.
 $3\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen naufart, 3 asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. $4\frac{1}{2}$ lib., 18 küffen,

10 lib. klains, 5 sol. 10 fuder dt. 9 lib. 4 sol. den.,
Lauffnerrecht dt. 12 sol. den., zol dt. 82 den.

It. Vll Rekleins knecht 4 fuder saltz im In herzw, dt. 6 den.

It. Hanns Wënkchel von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol., 10 kuffen, 7 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 8 lib. 3 sol. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 68 den.

It. Niclein Kren, Rekleins knecht 6 fuder, 30 kuffel im In herzw dt. 17 den.

It. Steffan Smukchel naufart, asch, Obernpergerin, anhangtzull ht. 2 lib. 7 sol. 3 kuffen, 4 lib. klains, 5 sol. fuder dt. 6 lib. den.

Summa 43 lib. 53 den.

fol. 5'.

Dominica jubilate.

16. Apr.

Item Wölfel von Saltzburg 3 sol. kuffel, 18 fuder im In hindan dt. 53 den.

It. Heinrich Amman im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 3 lib. 50 kuffen, 5 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. $6\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Hënnel Ekkel von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 6 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. $8\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 60 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. $5\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 36 den.

Summa 21 lib. 29 den.

Dominica cantate.

23. Apr.

It. Hënnel Kramer 8 fuder saltz im In hertzw dt. 12 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib. 7 kuffen, 3 lib. kuffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 8 lib. den., zol dedit 54 den.

It. Chündel Zogenspröt von Lauffen naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 lib., 5 sol. 22 kuffen,

2 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lauf-
fenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 38 den.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, Obern-
pergerin, anhangzull ht. 20 sol. 18 kûffen, 2 lib.
kûffel, $\frac{1}{2}$ lib., 10 fuder dt. 6 lib. 5 sol. den., zol dt.
28 den.

Summa 20 lib. 3 sol. 12 den.

fol. 6.

Dominica vocem jocunditatis.

30. Apr.

It. Hanns Rentzel von Bürkhausen naufart,
3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. 7 sol.
7 kûffen, 11 lib. kûffel, 6 sol. fuder dt. 15 lib. den.,
zol dt. 3 sol. 26 den.

It. VII Rekleins knecht 4 fuder saltz im In herzw
dt. 6 den.

It. Michel Zwirslagens vetter 20 kûffen, 3 sol.
kuffel, 5 fuder im In herzw dt. 81 den.

It. Plössel von Lauffen naufart, Obernpergerin,
anhangzull ht. 21 sol. 8 kuffen, 2 lib. kuffel, 5 sol.
fuder dt. 4 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol.
den., zol dt. 46 den.

It. Niclein Gmêchl von Saltzbürg 31 kuffen,
60 kuffel, 4 fuder im In herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Chrewtzer von Tytmaning naufart, asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kûffen, 4 lib.
kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

Summa 32 lib. 11 den.

Dominica exaudi.

7. Mai.

It. Fridel Swab Pwlrleins knecht 26 fuder im In
hertzû dt. 39 den.

It. Werstorffer von Burkhausen naufart, 2 asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib., 36 kûffen, 8 lib.
kûffel, 5 sol., 10 fuder dt. 12 lib. den., zol dt. 68 den.

It. Niclas Ehrer naufart, asch, Obernpergerin,
anhangzull ht. 3 lib. 65 kûffen, 9 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib.
20 fuder dt. 7 lib. den.

It. Rosemberger Rekleins knecht 6 fuder saltz im In hertz^w dt. 9 den.

It. Steffan Smûkchel naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kûffen, 5 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 7 lib. den.

Summa 26 lib. 3 sol. 26 den.

Dominica spiritus domini.

14. Mai.

fol. 6'.

It. Mert Strochner naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. $4\frac{1}{2}$ lib. kuffen, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder, dt. 7 lib. 60 den.

It. Fridrich Chôlbel naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 15 kûffen, 3 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. den. zol dt. 46 den.

It. Fürter, zalër von Schêrding Saltzbûrgër in ht. 6 sol. 13 fuder dt. 9 sol. den.

Summa $16\frac{1}{2}$ lib. 16 den.

Dominica benedicta sit.

21. Mai.

It. Vll Rekleins knecht 6 fuder saltz im In hertz^w dt. 9 den.

It. Vll Rekleins knecht 4 fuder im In herzw dt. 6 den.

It. Pewrër von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 70 kuffen, 6 lib. kûffel, 5 sol. 5 fuder dt. 8 lib. 60 den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 58 den.

Summa 9 lib. 5 sol 13 den.

Dominica post corporis Christi.

28. Mai.

It. Stubmfol naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 20 sol. kûffen, 6 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib., 3 sol. den.

It. Tawsess, Rekleins knecht 4 fuder im In herzw dt. 6 den.

It. Heinrich Lehner naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. 10 kûffen, 1 lib. kûffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. $3\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Nikel Kren, Rekleins knecht 10 fuder saltz im In herzw dt. 15 den.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerin ht. 7 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, dt. 17 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

fol. 7.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. 7 kuffen, 10 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 62 den.

Summa 21 lib. 6 sol. 15 den.

Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Nikel Kren, Rekleins knecht 60 kuffel, 7 fuder im In herzw dt. 27 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen nauffart, anhangzull ht. 18 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Vlreich Pobrewssel naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 60 kuffen, 14 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 30 den.

It. Fridel Pölér asch, Obernpergerin ht. 1 lib. 9 kuffen, 18 fuder, 7 lib. kuffel dt. 23 sol. den.

It. Pauls Rappolt naufart, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 5 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 4 lib. 30 den.

Summa 19 lib. 6 sol. 3 den.

Dominica sanctus est dominus. 11. Juni.

It. Nikel Kren 11 fuder im In herzw dt. 16 den.

It. Hanns Wénkchel von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. $3\frac{1}{2}$ lib. kuffen, 8 lib. kuffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 7 lib. 3 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Hanns Endl 2 asch, Obernpergerin ht. 13 sol. kuffen, 6 lib. kuffel, dt. $3\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Hanns Ekkel von Tytmaning naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 2 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 5 lib. den., zol dt. 26 den.

It. Vll Rekleins knecht 3 fuder im In herzw dt. 4 den.

fol. 7'. It. Hanns Ressch von Lawffen naufart, Obernpergerin ht. 3 lib. kûffen, 8 lib. kuffel, dt. 6 lib. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 56 den.

It. Freisekk und Plössel von Lawffen naufart, asch, anhangzull ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 5 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol. dt. 40 den.

Summa 29 lib. 44 den.

Dominica respice in me.

18. Juni.

It. Hainrich Amman im Orte asch, Obernpergerinn ht. 7 sol., 11 kûffen, 6 lib. kûffel, 20 fuder dt. 20 sol. den.

It. Fridrich Kôlbel von Bürkhausen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 21 sol. kuffen, 7 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 8 lib. den., zol dt. 48 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 17 sol. kuffen, 6 lib. kuffel dt. 4 lib. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

Summa 15 $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

Dominica dominus illuminatio.

25. Juni.

Dominica exaudi.

2. Juli.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib., 64 kûffen, 16 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib., 20 fuder dt. 14 lib. den., zol dt. 3 sol. 2 den.

Item Hanns Pewrer von Lauffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 48 kûffen, 8 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 6 lib. 6 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 58 den.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 23 sol. küssen, 6 lib. küffel, 5 sol. 10 fuder, der ist 1 lib. weits Wilheringerfreierung nicht abgezogen, sunder ez ist gemawtt alz gastgüt dt. 6 lib. 3 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 50 den.

It. Sumer im Ort 2 naufert, asch, anhangzull ht. 4 lib. küssen, 18 lib. küffel, 3 sol. fuder, der sind 2 lib. weits, 8 lib. engs pants Furstenzeller freierung abgezogen, das übrig gemawtt, dt. 4 lib. 6 sol. den.

fol. 8.

It. Hanns Resch von Lauffen naufart, 2 äsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. küssen, 8 lib. küffel, 5 sol. fuder, der solt 2 lib. küssen Lilgenuelder und 2 lib. küssen Heiligenkrewtzer freierung sein gewesen, ist gemawtt alz gastgüt, das ander sein als ein Lawffner, dt. 10 lib. 7 sol. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 60 den.

It. Steffan Smukhel naufart, 2 äsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. 6 küssen, 13 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 6 sol. den.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, 2 äsch, anhangzull ht. 4 lib. 60 küssen, 12 lib. küffel, 5 sol. fuder, der ist 3 lib. weits, 9 lib. engs pants Niclaer freierung bey Passau abgezogen, das ander gemawtt alz ein andrer Lauffner, dt. 3 lib. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 26 den.

Summa 59 lib. 3 sol. 16 den.

Dominica dominus fortitudo.

9. Juli.

It. Vreich Stuklér von Obernperg naufart, asch, Obernpergerin ht. 22 sol. 10 küssen, 6 lib. kuffel, der ist 2 lib. küssen, 8 lib. kuffel Engelzeller freierung abgezogen, das übrig 6 sol. küssen, 10 küssen, der solt 1 lib. Pawngartenpergern sein abgezogen, dt. 12 sol. den.

It. Michel Gugelmair von Burkhaussen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 12 küssen,

16 lib. kuffel, 5 sol. 2 fuder dt. $13\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 74 den.

It. Vlreich Pobrewßel 2 naufart, asch, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 8 lib. 5 sol. den.

It. Nickel Gmêchel 60 kuffel, 62 fuder, 5 fuder in lageln im In herzw dt. 3 sol. 27 den.

Summa 24 lib. 3 sol. und 11 den.

Dominica omnes gentes.

16. Juli.

It. Heinrich Zollner von Lawffen naufart, 2 asch, anhangzull ht. 4 lib. 40 kûffen 15 lib. 5 sol. 20 fuder, dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 80.

fol. 8'.

It. Heinrich Lehner naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. $2\frac{1}{2}$ lib. 15 kûffen, 8 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib. 4 fuder, der solt $\frac{1}{2}$ lib. kuffen Melker freyung gewesen sein, ist gemautt alz gastgût, daz ander als purgergût dt. 6 lib. 3 sol. den., zol vom klostergut dt. 8 den.

It. Werstorffer von Purkhawsen naufart, ht. $2\frac{1}{2}$ lib. kuffen, 2 lib. kûffel dt. $5\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 44 den.

It. Hanns Wênkchel von Lawffen naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib. kûffen, 8 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder, der ist 2 lib. kûffen, 8 lib. kuffel Perchtesgadmer freyung abgezogen, daz ander mawtt er, dt. 17 sol. 10 den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 16 den.

It. Hanns Ressel von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 30 kûffen, 16 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. den., lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 60 den.

Summa $34\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

Dominica suscepimus deus.

23. Juli.

It. Peßrer von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 55 kûffen, 11 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib. 28 fuder dt. 8 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 86 den.

It. Fridl Kolbel von Burkhawsen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kuffen, 12 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder, der ist 2 lib. weits Raytenhaslacher freiong abzogen, das ander mawtt er dt. 8 lib. den., zol dt. 36 den.

It. Chündl Zogensprot von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 2 lib. kuffen, 10 lib. kuffel dt. 5 lib. 5 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Stubmfol naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 6 lib. kuffel, 5 sol. fuder, der solt 2 lib. weits Niclaer ze Wyepn freiong sein und $\frac{1}{2}$ lib. engs, ist nicht abgezogen, gemawtt als gastgüt, das ander als purgêrgüt dt. 9 lib. und 60 den.

fol. 9. It. Hanns Endl im Ort naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 50 kuffen, 18 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 30 den.

It. Fridl Polêr naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 22 kuffen, 6 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 6 lib. 60 den.

Summa 50 lib. 4 sol. 24 den.

Dominica ecce deus.

30. Juli.

It. Mart von Pach naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 lib. 12 kuffen, 8 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 4 lib. 6 sol. den.

It. Andre Tren von Burkhawsen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 8 lib. kuffel $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 11 lib. minus 30 den., zol dt. 72 den.

It. Plossl von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 46 kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 7 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 72 den.

Summa 24 lib. 5 sol. 24 den.

Dominica dum clamarem.

6. Aug.

It. Hanns Gëmperl von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 14 sol. kûffen, 6 lib. kuffel, dt. 3 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 32 den.

Summa 4 lib. 5 sol. 22 den.

Dominica deus in loco.

13. Aug.

It. Michl Kolêr von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. kûffen, 7 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. $6\frac{1}{2}$ lib. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 56 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen nauffart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. kûffen, 8 lib. kûffel, 5 sol. 20 fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 3 sol. 6 den.

It. Plossl von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kûffen, 6 lib. kûffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. $7\frac{1}{2}$ lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 72 den.

fol. 9'.

It. Sumer im Ort naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 34 kûffen, 6 sol., fuder dt. 6 lib. den.

It. Niclas Ehrêr naufart, 3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. $4\frac{1}{2}$ lib. kûffen, 8 lib. kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 8 lib. 6 sol. den.

It. Hanns Ekkel von Tytmaning naufart, asch, anhangzull ht. 22 sol. kûffen, 6 lib. kuffel, $4\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 8 lib. 30 den., zol dt. 42 den.

Summa 49 lib. 7 sol 26 den.

Dominica deus in adiutorium.

20. Aug.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. $4\frac{1}{2}$ lib. kûffen, 8 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 70 den.

It. Fridrich Pôlêr naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. kûffen, 8 lib. kuffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 7 lib. 30 den.

It. Hanns Endl naufart, 3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. kûffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 60 den.

Summa 27 lib. 6 sol. 10 den.

Dominica respice domine.

27. Aug.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 10 kûffen, 5 lib. kûffel, $\frac{1}{2}$ lib. fuder dt. 7 lib. 7 sol. den., zol dt. 50 den.

Summa 8 lib. 20 den.

Dominica protector noster.

3. Sept.

It. Hanns Gêmperl von Lauffen 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 21 sol. kuffen, 4 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 34 den.

It. Plossel von Lawffen asch, Obernpergerin, ht. 1 lib. 12 kuffen, 4 lib. kûffel, 35 fuder dt. 18 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 24 den.

Summa 8 lib. 3 sol. 28 den.

Dominica inclina.

10. Sept.

It. Nikel Gmêchl 50 fuder, 17 kuffen, 60 kûffel im In herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 10 den.

fol. 10.

It. Steffan Smukchel naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 12 lib. kuffl, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den.

It. Chündl Zogensprot naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 7 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 7 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 58 den.

It. Chunrat Falkner von Saltzburg 24 fuder im In herzw dt. 36 den.

It. Nikel Gmêchel 9 kuffen, $\frac{1}{2}$ lib. kûffel, 10 fuder im In herzw dt. 71 den.

It. VII Rekleins knecht 30 kûffl, 8 fuder im In herzw dt. 20 den.

It. Nikel Kren 8 fuder im In herzw dt. 12 den.

It. Rekchlein 30 küffl, 12 fuder im In herzw dt.
35 den.

Idem 60 küffl, 15 fuder im In hertz w dt. 40 den.

It. idem von alter geltschuld 5 sol. küffel 20 fuder
dt. 73 den.

Summa $17\frac{1}{2}$ lib. 25 den.

Dominica miserere.

17. Sept.

It. Rekchlein 60 kuffen, 6 sol. küffel, 26 fuder im In
herzw dt. 7 sol. 21 den.

It. Wunnsam von Tytmaning 2 naufert, Obern-
pergerin, 2 anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. 22 küffen,
7 lib. küffel, 10 sol. fuder, dt. 10 lib. 6 sol. den., zol
dt. 53 den.

It. Werstorffer von Burkawsen naufart, 2 asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 12 kuffen, 8 lib.
küffl, 5 sol. 20 fuder dt. 11 lib. den., zol dt. 66 den.

It. Nikel Kren 16 fuder im In herzw dt. 24 den.

It. Pawls Rappolt naufart, Obernpergerin, an-
hangzull, ht. 22 sol. kuffen, 6 lib. küffl, $\frac{1}{2}$ lib. 20 fuder
dt. 5 lib. 7 sol. den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning naufart, asch,
Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 16 küffen, 7 lib.
kuffel, 5 sol. fuder dt. $8\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 50 den.

It. Heinrich Lehner naufart, asch, Obernpergerin,
anhangzull ht. 17 sol. 20 kuffen, 7 lib. küffel, $\frac{1}{2}$ lib.
10 fuder dt. 4 lib. 7 sol. den.

Summa 42 lib. 6 sol. 4 den.

fol. 10'.

Dominica ante Michaelis inqua fuit Rupperti.

24. Sept.

It. Vll Rekleins knecht 9 fuder im In hertz w dt.
13 den.

It. Zehel von Salzburg 20 küffen, 60 kuffel,
31 fuder dt. $3\frac{1}{2}$ sol. den.

It. Hënnsel Kramer 11 fuder im In hertz w dt.
16 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen nauhart, asch,
2 Obernpergerinn, anhangzull ht. 4 lib. 70 kuffen,
7 lib. kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. $8\frac{1}{2}$ lib den., Lawffen-
recht dt. 6 sol. den., zol dt. 82 den.

It. Andre Tren von Burkhawsen nauhart, 2 asch,
Obernpergerinn, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. kuffen,
7 lib. kuffel, 3 sol. fuder dt. $11\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt.
76 den.

Summa 21 lib. 7 sol. und 22 den.

Dominica post Michaelis.

1. Okt.

It. Sumer im Orte nauhart, Obernpergerinn, an-
hangtull ht. 14 sol. 16 kuffen, 2 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib.
fuder dt. $3\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning asch, 2 Obern-
pergerin ht. 15 sol. 10 kuffen, 5 lib. kuffel, 20 fuder
dt. 5 lib. 3 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Nickel Kren 13 fuder im In hertzu dt.
19 den.

It. Hilfimselb von Burkhawsen 16 fuder im In
hertzû dt. 24 den.

It. der jung Reph  ndl von Burkhawsen 32 fuder
hertzu, dt. 47 den.

Summa 9 lib. 3 sol. 6 den.

Dominica justus es domine.

8. Okt.

It. Hanns G  mpel von Lawffen nauhart, 2 asch,
Obernpergerinn, 2 anhangt  ll ht. 3 lib. 30 kuffen,
8 lib. kuffel, 10 sol. 10 fuder dt. 7 lib. den., Lawffen-
recht dt. 9 sol. den., zol dt. 50 den.

fol. 11. It. Fridl Pol  r nauhart, asch, Obernpergerinn,
anhangzull ht. $2\frac{1}{2}$ lib. 10 kuffen, 5 lib. kuffel, 5 sol.
25 fuder dt. $5\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Zehel von Saltzburg 31 kuffen, 1 lib. kuffel,
16 fuder hertz   dt. 5 sol. 14 den.

It. Pl  ssel von Lawffen nauhart, 2 asch, Obern-
pergerinn, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kuffen, 10 lib.

kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 8 lib. 30 den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 64 den.

Summa 24 lib. und 8 den.

Dominica da pacem domine. 15. Okt.

It. Hanns Wënkhel von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 14 sol. kuffen dt. 21 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

It. Chundl Zogensprot asch, Obernpergerinn ht. 14 sol. kuffen, 2 lib. kuffel, dt. 23 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 32 den.

It. Zehel von Saltzburg 30 kuffel, 6 fuder hertzu dt. 18 den.

Summa $6\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

Dominica salus populi. 22. Okt.

It. Peŵrer von Lawffen naufertl und ain ertrunkchne anhangtzull ht. 6 sol. 15 küffen dt. 10 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 12 den.

It. Nikel Kren 8 fuder 5 kuffen hertzw dt. 24 den.

It. darnach aber Peŵrer de dominica justus es domine naufart, 2 asch, Obernpergerin ht. 3 lib. 6 sol. 10 kuffen, 8 lib. küffel dt. $6\frac{1}{2}$ lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 76 den.

It. VII Rekleins knecht 9 fuder saltz herzw dt. 13 den.

It. Strohner de dominica respice naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 15 sol. küffen, 9 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 6 sol. den.

fol. 114.

It. Pernhart Pekch von Lauffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 5 sol. kuffen, 10 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. 60 den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 79 den.

Summa 25 lib. 54 den.

Dominica omnia que fecisti. 29. Okt.

It. Reschel von Lauffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 7 sol. 10 kuffen, 7 lib.

kuffel, 5 sol. fuder dt. 7 lib. 5 sol. den., Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 71 den.

It. Michel Kolër von Lauffen naufart, asch, anhangzull ht. 22 sol. kuffen, 5 lib. kuffel, $5\frac{1}{2}$ sol. fuder dt. 5 lib. 5 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 42 den.

It. Fridrich Kolbel von Burkhausen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 18 sol. 24 kûffen 10 lib. kuffel 5 sol. fuder dt. 8 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

It. Strohnner de dominica justus es domine naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 14 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 5 lib. den.

It. idem aber naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 19 sol. kuffen, 3 lib. kuffel, 6 sol. fuder dt. 5 lib. den.

Summa 34 lib. und 19 den.

Dominica aute Martini.

5. Nov.

It. Heinrich Amman im Ort naufart, 2 âsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 7 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 60 den.

It. Hanns Rentz von Burkhausen naufart, 4 asch, Obernpergerin ht. 6 lib. 3 sol. kuffen 14 lib. kuffel, dy anhangzull ist im ertrunkchen, dt. $15\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. $\frac{1}{2}$ lib. den. 10 den.

It. Nikel Kren 15 fuder saltz im In herzw dt. 22 den.

Summa 24 lib. 3 sol. 2 den.

fol. 12.

Dominica in voluntate.

12. Nov.

It. Nikl der jung Kren, Zwirslagens knecht 8 fuder herzw dt. 12 den.

It. Nikel Ehrër asch, 2 Obernpergerin ht. 18 sol. 18 kuffen, 59 fuder dt. 3 lib. 6 sol. den.

It. Fridl Polër asch, Obernpergerin ht. 15 sol. kûffen, 20 fuder dt. 2 lib. 7 sol. den.

It. Hënnssel Kramer 16 fuder herzw dt. 24 den.

It. Chundl Zognsprot von Lauffen naufart, 2 Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. 4 kûffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 4 lib. den., Laufenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 28 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. $2\frac{1}{2}$ lib., 60 kûffen, 2 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 30 den., Lawfnerrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 48 den.

It. Johannes Gegenschreiber von Lauffen 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 5 kuffen, 4 lib. kûffel, 29 fuder dt. 4 lib. 30 den., Laufenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

Summa 21 lib. 7 sol. 28 den.

Dominica si iniquitates.

19. Nov.

It. Vll Pobrewssel naufart, 2 asch, 2 Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kûffen, 10 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 8 lib. 5 sol. den.

It. Vll Rekleins knecht 8 fuder im In herzŵ dt. 12 den.

It. Werstorffer naufart, 3 asch, anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. kûffen, 8 lib. kuffel, $\frac{1}{2}$ lib. 25 fuder dt. 10 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

It. Plössel und Freyseckh von Lauffen naufart, 2 asch, 3 Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 5 sol. kûffen, 8 lib. kûffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 3 sol. den.

fol. 12'. It. Plössel von Lauffen de dominica omnia, que fecisti asch, Obernpergerinn herzŵ ht. 1 lib. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 18 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 24 den.

Summa 32 lib. 3 sol. 2 den.

Summa summarum als saltzs herzŵ des gantzen jar 900 lib. 76 lib. 55 den.

fol. 15. Saltzmautt hindan in dem vorgeschriben
quadringentesimo primo. 20. Nov. 1401.

It. Vlreich von Altach Hohenawerinn hinengegen
ht. 18 sol. kuffen 3 lib. kuffel dt. 21 sol. den., zol dt.
30 den.

Summa 22 sol. den.

Dominica ad te levavi. 27. Nov.

It. Michel Fronvischër Hohenawerinn hindan en-
gegen ht. 2 lib. chuffen 4 lib. chuffel dt. 20 sol. den.,
zol dt. 40 den.

It. Hainrich der arm Pilgreym von Stain naufart,
asch hindan ennaw ht. 20 sol. kuffen 10 lib. kuffel
dt. 3 tal. 5 sol. 14 den., zol dt. 60 den.

It. Chunrat Rorër von Kornnewnburg nawfart
hindan ennaw ht. 18 sol. kuffen, 1 lib. kuffel dt. 18 sol.
20 den., zol dt. 38 den.

It. Swâr und Klesterpöntl von Klosternewnburg
Hohenawerinn hindan ennaw ht. 2 lib. kuffen 6 lib.
kuffel dt. 22 sol. den., zol dt. 44 den.

It. Chunrat Kipper von Stain asch ennaw hindan
ht. 7 sol. 15 kuffen dt. 7 sol. 15 den., zol dt. 14 den.

Summa 13 lib. 5 den.

fol. 15'. Dominica populus Syon. 4. Dez.

It. Ottingër von Stain asch hindan nauberts ht.
6 sol. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 9 sol. 10 den., zol dt.
20 den.

It. Lyenhart von Otenshaim Hohenawerinn hindan
ht. $\frac{1}{2}$ lib. küffen dt. $\frac{1}{2}$ lib. den., zol dt. 8 den.

Summa 14 sol. 8 den.

Suntag gaudete. 11. Dez.

Dominica memento.

Dominica dum medium.

Dominica in excelso.

1. Jänn. 1402.

Dominica omnis terra.

Dominica adorate. 15. Jänn.

It. Veit Pücher von Krembs 2 Hohenawerin in
der Tunaw hindan nawberts ht. 14 sol. kuffen, 6 lib.
kuffel dt. 18 sol. 20 den., zol dt. 40 den.

Summa 20 sol. den.

Dominica circumdederunt. 22. Jänn.

Dominica exurge.

Dominica esto michi. 5. Febr.

It. Martine von Stain Hohenawerin asch hindan
nauberts ht. 2 lib. kuffen, 8 lib. kuffel dt. 23 sol.
16 den., zol dt. 48 den.

Summa 3 lib. 34 den.

Dominica invocavit. 12. Febr.

Dominica reminiscere.

Dominica oculi me.

Dominica letare Jerusalem.

Dominica judica me.

Dominica domine ne longe. 19. März.

It. Chunrat Chiper von Stain asch hindan naw-
berts ht. 5 sol. 18 kuffen dt. 5 sol. 20 den.

Summa 5 sol. 20 den.

fol. 16. Dominica resurrexi. 26. März.

It. Martine von Stain 2 asch hindan nauberts ht.
2 lib. kuffen, $\frac{1}{2}$ lib. küffel in der Tunaw, dt. 17 sol.
2 den.

Summa 17 sol. 2 den.

Dominica quasimodo geniti. 2. Apr.

It. Michel Fronvischer von Vilshouen 20 kuffen,
30 kuffel in der Tunaw oben hindan dt. 23 den.

Summa 23 den.

Dominica misericordia domini. 9. Apr.

It. Sammer von Lintz 2 asch hindan nawbertz
ht. 2 lib. kuffen, 3 lib. kuffel in der Tunaw dt. 18 sol.
2 den., zol dt. 38 den.

Summa 19 sol. 10 den.

Dominica jubilate.

16. Apr.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hindan auf-
 werts ht. 20 sol. küffen, 3 lib. küffel dt. 22 sol. den.,
 zol dt. 32 den.

Summa 23 sol. 2 den.

Dominica cantate.

23. Apr.

Dominica vocem jocunditatis.

30. Apr.

It. Swêr von Korennewnburg Hohenawerin hin-
 dan ht. 17 sol. 10 kuffen, 4 lib. küffel, hat ez an
 seinn weinn genomen und gelegt auf den podem,
 darauf er 24 dreil. 5 fuder herzŵ hat gefürt, hat
 gemawtt das saltz und nicht den wein, dt. 21 sol.
 10 den., zol dt. 42 den.

Summa 22 sol. 22 den.

Dominica exaudi.

7. Mai.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hingegen
 ht. 20 sol. küffen, 4 lib. küffel, dt. 23 sol. 12 den.,
 zol dt. 48 den.

fol. 16'. It. Michel Fronvischer von Vilshouen scheffart
 hinkegen ht. 22 sol. küffen, 1 lib. küffel, dt. 22 sol.
 14 den., zol dt. 46 den.

Summa 6 lib. 33 den.

Dominica spiritus domini.

14. Mai.

Dominica benedicta sit sancta.

Dominica infra octavam corporis Christi.

Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hinenkegen
 ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. küffel, dt. mitsambt dem zol
 3 lib. den.

It. Wilhelm Seŵberleich von Lintz 2 asch ht.
 11 sol. knffen, 5 lib. kuffel, dt. 15 sol. 16 den., zol
 dt. 32 den.

Summa 5 lib. 18 den.

Dominica sanctus est dominus. 11. Juni.

It. Sammer von Lintz naufart, asch ht. 13 sol.
10 kúffen, 11 lib. kuffel, dt. 23 sol. 16 den., zol dt.
42 den.

Summa 3 lib. 28 den.

Dominica respice in me. 18. Juni.

It. Martine von Stain naufart hinnaw, ht. 2 lib.
kúffen, 2 lib. kuffel, dt. 17 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Vlrice von Steyr asch hinnaw ht. 6 sol. kuffen,
5 lib. kúffel, dt. 10 sol. 8 den., zol dt. 16 den.

Summa 3 lib. 5 sol. den.

Dominica dominus illuminatio. 25. Juni.

Dominica exaudi. 2. Juli.

It. Andreas Paristorffer von Korennewmburg asch
hindan nawberts ht. 1 lib. kuffen dt. 1 lib. den., zol
dt. 16 den.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hingegen
ht. 18 sol. kúffen, 7 lib. kúffel, dt. 3 lib. 30 den., zol
dt. 50 den.

Summa 4 lib. 3 sol. und 6 den.

fol. 17.

Dominica dominus fortitudo. 9. Juli.

It. Swêr von Chlosternewmburg Hohenawerin
und asch hindan nawberts ht. 3 lib. kúffen, 4 lib.
kuffel, der hat er zway pfunt kuffen, 4 lib. kúffel auf
den podem gelegt, den er mit weinn hat herzw
geführt, darumb hat man dy saltzmawtt auf der
Hohenawerin genomen und nicht dy weinnmawtt, dt.
3 lib. 4 sol. den., zol dt. 35 den.

It. Rudolf von Stain naufart, schiftzüllen ht. 2 lib.
kuffen, 1 lib. kuffel nawberts geführt, dt. 17 sol. den.,
zol dt. 30 den.

Summa 5 lib. 7 sol. 5 den.

Dominica omnes gentes. 16. Juli.

It. Vlreich von Altach, scheffart hinkegen ht.
3 lib. kúffen, 4 lib. kúffel dt. 3 lib. 60 den., zol dt.
56 den.

It. Jorig Paltram Hohenawerin asch hindan
nauberts ht. 22 sol. kûffen, 6 lib. kûffel, dt. $3\frac{1}{2}$ lib.
den., zol dt. 30 den.

It. Fronvischer von Vilschouen scheffart hinkegen
ht. 11 sol. kûffen, 3 lib. kuffl dt. 14 sol. den., zol dt.
14 den.

It. Schober von Korennewnburg naufart asch
hinnew ht. 22 sol. kûffen, 6 lib. kûffel dt. 3 lib. 3 sol.
den., zol dt. 30 den.

It. aber Vlreich von Altach Hohenawerin hinen-
kegen ht. 20 sol. kûffen, 4 lib. kûffel dt. 3 lib. den.,
zol dt. 25 den.

It. Sammer von Lintz asch naw ht. 5 sol.
22 kuffen, 5 lib. kûffel dt. 10 sol. 10 den., zol dt.
20 den.

It. aber Jorig Paltram 6 sol. kuffen hindan naw
dt. 6 sol. den., zol dt. 12 den.

Summa 17 lib. 5 sol. 17 den.

Dominica suscepimus deus. 23. Juli.

Dominica ecce deus.

Dominica dum clamarem.

Dominica deus in loco. 13. Aug.

It. Fronvischer von Vilshouen scheffart hinkegen
ht. 2 lib. kuffen, 6 lib. kuffl dt. 22 sol. den., zol dt.
32 den.

Summa 23 sol. 2 den.

fol. 17'. Dominica deus in adiutorium. 20. Aug.

Dominica respice domine. 27. Aug.

It. Fronvischer von Vilshouen scheffart hinen-
kegen ht. 1 lib. kûffen, 2 lib. kuffel dt. 10 sol. den.,
zol dt. 20 den.

It. Vil von Altach Hohenawerin hinengegen ht.
 $2\frac{1}{2}$ lib. 13 kûffen, 2 lib. kûffel dt. 22 sol. den., zol
dt. 12 den.

Summa 4 lib. 32 den.

Dominica protector noster. 3. Sept.

It. Heinrich abm Perig von Lintz asch hindan
naw ht. 1 lib. küssen dt. 1 lib. den., zol dt. 16 den.

Summa 1 lib. 16 den.

Dominica inclina. 10. Sept.

Dominica miserere. 17. Sept.

It. Sammer von Lintz naufart, asch naw ht. 3 lib.
40 küssen 12 lib. küffel, dt. 4 lib. 5 sol. 10 den., zol
dt. 74 den.

Summa 4 lib. 7 sol. 24 den.

Dominica ante Michaelis. 24. Sept.

It. Sammer von Lintz schiffzullen naw ht. 6 sol.
kuffen, 2 lib. kuffel, dt. 1 lib. den., zol dt. 8 den.

Summa 1 lib. 8 den.

Dominica post Michaelis. 1. Okt.

It. aber Sammer von Lintz 2 asch naw ht. 2 lib.
20 kuffen, dt. 2 lib. 20 den., zol dt. 32 den.

Summa 17 sol. 22 den.

Dominica justus es domine. 8. Okt.

Dominica da pacem.

Dominica salus populi.

Dominica omnia, que fecisti.

Dominica ante Martini. 5. Nov.

It. Veit Pucher von Krembs naufart, 2 asch naw
ht. 20 sol. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 3 lib. den.

Summa 3 lib. den.

Dominica in voluntate. 12. Nov.

It. der Pratt Jêkl von Korennewnburg asch hin-
dan ht. 6 sol. küssen, 4 lib. küffel dt. 9 sol. 16 den.,
zol dt. 20 den.

Summa 10 sol. 6 den.

Dominica si iniquitates. 19. Nov.

It. Sammer von Lintz 2 asch naw ht. 13 sol.
16 küssen, 4 lib. kuffel dt. 17 sol. 16 den., zol dt. 34 den.

It. Harn von Regensburg 30 kuffen in der
Tunaw hindan hinauf, dt. 30 den.

It. VII von Altach 8 kuffen hinauf in der Tunaw
dt. 8 den.

Summa 19 sol. 28 den.

Summa summarum als saltz hindan des gantzen
jar 100 lib. 3 lib. 68 den.

fol. 21.

Weinmault herzû hindan,

Suntag dicit dominus.

20. Nov. 1401.

It. Zypfler von Krembs 18 dreiling 1 fuder
 $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzû dt. 10 sol. 20 den.

It. Haintz Hilfimselb von Bürkchausen 2 dreiling
im In hindan dt. 86 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 4 fuder 3 dreiling
im In hindan dt. 12 sol. 19 den.

It. der jung Leb von Sambtpach dem Ekker
5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Haintziêkel von Schêrding 1 dreiling im In
hindan dt. 43 den.

It. Herl von Vilshouen 8 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 88 den.

It. ainr von Lanndaw 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Anderl Hêdlêr von Tekkendorf 11 dreiling in
der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 1 den.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 3 dreiling
1 fuder in der Tunaw hindan dt. 46 den.

It. Chuntzel Salmon von Vilshouen 3 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintzel Melmewsel von Schêrding 5 dreiling
im In¹⁾ hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Hennsel Pôll von Pleinting 7 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Nicl Fronvischer von Vilshouen 8 dreiling
1 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 14 den.

1) Original: Im.

It. Peter Hédler von Tekkendorf 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. und 28 den.

It. Ysserl Jud 3 dreiling herzu, 2 dreiling hie angezogen als Judengut in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 20 den.

It. Hënnsl Leßbel von Iltz 24 dreiling, 3 halb dreiling gastgut in der Tunaw hertzû dt. 13 sol. 8 den.

It. Wentzel Hanns 3 fuder 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Püchel 23 dreiling 1 fuder gastgut in der Tunaw hertzû 13 sol. 2 den.

Idem am andern scheff 12 dreiling herzw, 18 dreiling 2 halbe fuder gastgut, 6 dreiling purgergut im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 15 den.

fol. 21'.

It. Vlreich von Altach 8 dreiling 1 fuder herzw, 24 dreiling 2 halbe fuder im In hindan dt. 5 lib. 27 den.

It. Haintzel Rab von Stain 12 fuder 5 dreiling in der Tunaw herzw dt. 12 sol. 8 den.

It. Hënnsl Kôlbel von Burkchausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbûrg 17 dreiling 11 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 24 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Michel Lëndel von Bürkchausen 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Schüstel von Vilshouen 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Götz Strauss von Altach 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Steffan Kôchel 24 dreiling, 3 halb dreiling im In hindan dt. 4 lib. 3 sol. 24 den.

It. Fridrich von Wenng 8 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im
In hindan dt. 12 sol. den.

It. Hënnsekk Freysekk 5 anleg ze 32 emmern im
In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreyling in der Tunaw
hindan dt. 33 den.

It. Peter Pader von Mëthausen 19 dreiling 2 fuder,
 $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw herzw, dt. 12 sol. den.

It. Michel Fronvischer von Vilshouen 12 dreiling
in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ 12 den.

It. Peter Hëdlër von Tekkendorf 7 dreiling
2 fuder dem Wulfing von Lantzhut in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 15 den.

It. Hawsman von Regenspürg zwo zülln mit
Regenspurgergüt von der ainn 1 recht hindan, von
der andern 1 recht herzw, ains hindan dt. 5 sol.
26 den.

It. Chunrat Mënnel 7 dreiling in der Tunaw hin-
dan dt. 74 den.

It. Jörigel Ekkel von Tytmaning 3 dreiling
1 fuder herzw, 5 fuder 7 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im
hindan, dt. 23 sol. 12 den.

fol. 22. It. Fridel Payr von Klosternewnbürg 6 fuder
1 dreiling, 2 halbe fuder, 1 fuder klains im In hindan
dt. 18 sol. 7 den.

It. Rawner von Ibs 14 fuder 13 dreiling in der
Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Steffel Stainperger 3 dreiling herzw, 7 dreiling
in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 5 den.

It. Töml im Winkhel von Grein 21 dreiling
5 fuder, $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol.
18 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 8 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Hënnsekk Pöll von Pleinting 5 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 5 dreiling herzw,
7 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder hierfür dt. 6 sol. 8 den.

It. Mertel Schefman von Vilshouen 1 dreiling in
der Tünaw hindan dt. 11 den.

It. Fridel Pobbewßel von Obernperg 1 fuder
1 dreiling gen Obernperg ins In dt. 50 den.

Summa 49 lib. 5 sol. 11 den.

Dominica ad te levavi.

27. Nov.

It. Lyendel Pföntzel von Obernperg 23 dreiling
2 halbe fuder, $\frac{1}{2}$ fuder klains gein Obernperg, 2 dreiling
gastgüt im In hindan dt. 19 sol.

It. Friedrich Kölbel von Burkchausen 6 dreiling
an seim saltz, 3 dreiling gastgüt im In hindan dt.
1 lib. 9 den.

It. Steffan Smukchel 11 dreiling, 2 fuder, $\frac{1}{2}$ fuder
gastgut im In hindan dt. 19 sol. 13 den.

It. Michel Melmewßel von Schërding 3 fuder im
In hindan dt. 6 sol. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 2 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Kütewfl von Persenpewg 15 fuder 10 dreyling
in der Tünaw herzw dt. 17 sol. 10 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 11 dreiling
3 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 15 den.

It. Chunrat Rorer von Korennewnbürg 21 dreiling
in der Tunaw herzw dt. 10 sol. 30 den.

It. Heinrich Armpilgraim von Stain 8 dreiling
in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

fol. 22'.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 11 dreiling
in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 1 den.

It. Tristel von Ibs 23 dreiling 4 fuder, 1 fuder
klains in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 6 den.

It. Dyetel Lëssel hie 5 dreiling gastgüt im In
hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 2 dreiling
gein Obernperg ins In dt. 40 den.

It. Heinrich Lehner $\frac{1}{2}$ fuder herzw, 11 dreiling
 $\frac{1}{2}$ fuder gastgüt, $\frac{1}{2}$ dreiling purgergüt im In hindan
 dt. 17 sol. 10 den.

It. Tungel von Stain an zwain scheffen 32 dreiling
 18 fuder $\frac{1}{2}$ fuder herzw dt. 3 lib. 7 sol. 22 den.

It. Lippel von Hofkirchen 9 dreiling in der
 Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 12 dreiling in
 der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Lippel von Hofkirchen 6 dreiling in der
 Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Fritz von Öting 24 fuder in der Tunaw hinfür
 dt. 2 lib. den.

It. Tomel Grün¹⁾ von Eberstorf 9 dreiling in der
 Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. und 24 den.

It. Michl Fronvischer von Filshouen 4 fuder in
 der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Chunrat Teyndel 3 fuder, 2 dreiling in der
 Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Dyether vom Hüllein 2 dreiling im In hindan
 dt. 86 den.

It. Werstorffer von Purkchausen 2 dreiling im
 In hindan dt. 86 den.

It. Chunrat Mëndel 6 fuder 2 dreiling in der
 Tunaw hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Hënnsel Lewbel von Iltz 12 dreiling in der
 Tunau hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 7 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 7 dreiling in der
 Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Schustel von Vilshofen 7 dreiling in der Tunaw
 hindan dt. 74 den.

It. Fridel Polbreßs von Obernperg 1 dreiling
 gein Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Tomel Granns sun von Vilshofen 6 dreiling
 in der Tunau hindan dt. 66 den.

fol. 23. It. Michel Melmewßel 6 dreiling im In hindan
 dt. 1 lib. 18 den.

1) Im Or.: Grün.

It. Chüntzel Pletzel 5 dreiling 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tûnaw herzw, 12 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling hindan in der Tunaw dt. 1 lib. 14 den.

It. Örenlaag 2 fuder 1 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 64 den.

It. Vasolt von Mulldörf 11 fuder 11 dreiling 2 fuder klains herzw, 24 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 54 den.

It. Herlein von Algaring 22 fuder in der Tûnaw hinfür dt. 14 sol. 12 den.

It. Hënnel Pöll 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Hënnel Glentz von Altach 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. der jung Leb von Santpach 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 39 lib. 12 den.

Dominica populus Syon.

4. Dez.

It. Prössel von Stain 10 dreiling in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. abpt von Pawngartenperg 25 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Haintzel Schoppër von Stain 9 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 18 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 10 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 15 sol. den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Chüntzel Stainperger 12 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Ulrich Ferig von Altach 22 dreiling 5 fuder 1 fuder klains in der Tûnaw hindan dt. 10 sol. den.

It. Frëgnel von Straubing 1 Straubingerrecht hindan und 17 fuder 1 dreiling gastgüt gemautt aufm Podem in der Tûnaw hinfür dt. 13 sol. 8 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 14 den.

It. Jörig Werdung von Mauttorn dem Ottinger
20 dreiling 3 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw
dt. 13 sol. den.

fol. 23'. It. Fridl Stainkircher von Straubing 1 recht
herzw, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt. $\frac{1}{2}$ lib.
12 den.

It. Haintzel Schutz 4 dreiling in der Tunaw hin-
dan dt. 44 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 25 fuder in der Tunaw
hinfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Lentzel Zehentner von Lintz 22 dreiling in
der Tunaw herzw dt. 11 sol. 16 den.

It. Pauls Rappolt 22 dreiling gastgüt in der
Tunaw herzw dt. 11 sol. 22 den.

It. Chüntzel Mayr von Iltz 8 dreiling in der
Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 7 dreiling
in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Albel Puchers knecht 1 recht herzw, 1 recht
hindan mit Regenspurgerweinn und 10 dreiling gast-
güt in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Andre Mösel 11 dreiling in der Tunaw hin-
dan dt. 3 sol. 25 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 2 dreiling
10 emmer gein Obernperg im In hindan dt. 50 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing an einr
myetzullen ains von Tekkendorf 5 dreiling 2 fuder
in der Tunaw hindan dt. 87 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw, 1 recht
hindan mit Straubingerweinn dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht
mit Strawbingerweinn hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. und 12 den.

It. Hënnsel Gnill von Burkchausen 2 dreiling im
In hindan dt. 86 den.

It. Pauls Rappolt 18 dreiling gastgüt in der
Tunaw hindan dt. 6 sol. 14 den.

It. Toman Fleischhakcher 19 dreiling dt. 10 sol.
4 den. in der Tunaw herzw̄.

It. Jorig Traysel von Tekkendorf 12 fuder in der
Tunaw hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Michel Vischer von Vrring 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Lyenhart von Otenshaim 29 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder
in der Tunaw herzw̄ dt. 15 sol. 18 den.

It. Chuntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Tömel Granns von Vilshouen 7 dreiling in
der Tūnaw hindan dt. 77 den.

fol. 24. It. Wentzel Leytner von Obernperg 6 dreiling
gein Obernperg, 2 dreiling gastgūt im In hindan dt.
6 sol. 26 den.

It. Michel von Straubing 25 dreiling in der
Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 10 den.

It. Jēkel Echter 7 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 77 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw̄, 1 recht
hindan mit den rēten ausm Niderlant dt. $\frac{1}{2}$ lib.
12 den.

It. Pantzir von Altach 1 dreiling in der Tunau
hinfür dt. 14 den.

It. Michel von Aw 24 dreiling 2 fuder 5 halbe
fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 6 den.

It. Michel Pöll von Filshouen 4 dreiling in der
Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Hennsel Glentzel von Altach 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 32 lib. 55 den.

Dominica gaudete.

11. Dez.

It. Chuntzel Kratzer von Stain dem Fraz 7 drei-
ling 1 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. $\frac{1}{2}$ lib. und 16 den.

It. Jorig Paltram von Stain 29 dreiling 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw dt. 2 lib. 2 den.

It. Nötterl von Ibs 25 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. den.

It. Hëbrein von Ibs 26 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tūnaw herzw dt. 14 sol. 12 den.

It. Gurrigawn von Klosternewnburg 20 dreiling 6 fuder in der Tūnaw herzw dt. 15 sol. und 8 den.

It. Jorig Werdung von Mauttorn 22 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tūnaw herzw dt. 12 sol. 12 den.

It. Jorig Grëfenawer ze Wyenn 24 dreiling 4 fuder 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Hënnse Scher von Klosternewnbürg meim herren 16 fuder 7 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 2 lib. 16 den.

It. Michel Rüscher 16 dreiling 2 fuder 2 halbe fuder 1 dreiling klains in der Tunaw herzw dt. 11 sol. 14 den.

It. Michel von Aw an zwain scheffen 26 fuder 21 dreiling 2 halbe fuder 2 halb dreyling herzw dt. 4 lib. 30 den.

Summa 19 lib. 74 den.

fol. 24ⁱ.

Suntag memento.

18. Dez.

It. Veit Puchër von Krembs 20 dreiling 9 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 20 den.

Idem 25 dreiling 1 fuder in der Tūnaw herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Zayndl dem Pesel von Lintz 13 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 16 den.

It. Iyendl von Iltz 15 dreyling in der Tunaw herzw dt. 1 lib. den.

Summa 6 lib. 10 den.

Dominica dum medium. 25. Dez.

Dominica in excelso. 1. Jänn. 1402.

It. Fridl Cholman von Pösenpewg 14 dreiling
1 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 8 den.

It. Chüntzel Gössl von Korenneßbürg 14 dreiling
1 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 8 den.

Summa 2 lib. 16 den.

Dominica omnis terra. 8. Jänn.

Dominica adorete.

Dominica circumdederunt.

Dominica exurge. 29. Jänn.

It. Michel Melmeßel von Scherding 1 dreiling
im In hindan dt. 43 den.

Summa 43 den.

Dominica esto michi. 5. Febr.

It. Michel Melmeßel von Scherding 2 fuder im
In hindan dt. 3 sol. 26 den.

It. Haintzel Melmeßel auch von Scherding
2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling 1 fuder in
der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Hënnßel Jordan alias Wernschymel dem
Martine von Stain 12 fuder 12 dreiling in der Tunaw
herzw dt. 2 lib. den.

Summa 3 lib. 22 den.

fol. 25. Dominica invocavit. 12. Febr.

It. Jêkl Êchtêr 2 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 22 den.

It. Hannß Wënkchel von Lauffen 3 fuder 4 drei-
ling im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Wentzel Leb von Santpach 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreyling in
der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. ain munich von Allderspach aus Herleins
schef auch 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 27 den.

It. Sumer im Ort 1 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling gastgüt im
In hindan dt. 84 den.

It. Fridl Poler 3 fuder 1 dreiling gastgüt im In
hindan dt. 7 sol. 25 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 2 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 22 den.

Summa 3 lib. 73 den.

Dominica reminiscere.

19. Febr.

It. Änderl Hédler von Tekkendorf 6 fuder in der
Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Melmeßsel von Scherding 1 dreiling
im In hindan dt. 43 den.

It. Jêkl Êchtêr 2 dreyling in der Tunaw hindan
dt. 22 den.

It. Steffel Staynperger 6 fuder in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Schüstel von Vilshoven 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Aw 3 dreyling in der Tunaw hin-
dan dt. 33 den.

It. ainr von Obernperg 1 dreyling gen Obern-
perg im In hindan dt. 20 den.

It. Haintzel Ressch von Grein 9 fuder in der
Tunaw herzŵ dt. 7 sol. 6 den.

It. Hënnssel Pöll 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 27 den.

fol. 25'. It. Dyetel Lëssel 3 fuder 1 dreyling im In hin-
dan dt. 7 sol. 22 den.

It. Michel Melmeßsel 7 dreiling im In hindan
dt. 9 sol. 28 den.

Summa $4\frac{1}{2}$ lib. 14 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Chündel Zogensprot 2 dreyling im In hindan dt. 86 den.

It. Haintz Jêkl von Schêrding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 1 fuder 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Wentzel Lantgusch 20 fuder 1 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Vlrich Pobrewsschel 3 fuder 2 dreiling purgêrgût im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 10 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chûntzel Aychperger aus Tômleins Grannsen zullen in der Tunaw hindan 1 dreiling dt. 11 den.

It. Haintzel Melmewsel 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Michel von Straubing 14 fuder 14 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw gastgût dt. 19 sol. 2 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 3 dreiling 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. den.

It. Gneytinger von Newnburg 22 dreiling 1 fuder in der Tûnaw herzw dt. 12 sol. den.

It. Fridreich von Kûntzen 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 70 den.

fol. 26. It. Nikel Trewndel von Otenshaim 6 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Chunrat Mënnel 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Steffel von Aw 2 dreyling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 6 fuder
1 dreyling in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 3 dreiling 2 fuder
in der Tūnaw hindan dt. 63 den.

It. Tömel Granns von Vilshouen 1 dreiling in
der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Herl von Vilshoven 5 dreiling in der Tūnaw
hindan dt. 55 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht in der Tunaw
herzŵ dt. 88 den.

It. Steffel Traysel 5 fuder 3 dreyling in der
Tunaw hindan dt. 3 sol. 23 den.

Summa 12 lib. 7 sol. 16 den.

Dominica letare Jerusalem.

5. März.

It. Steffel von Pleinting 2 dreiling 1 fuder in der
Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Werstorffſer von Bürkchausen 4 fuder 4 drey-
ling im In hindan dt. 14 sol. 8 den.

It. Mert von Pach 6 dreyling in der Tunaw
herzŵ dt. 3 sol. 6 den.

It. Hēnnsel Cholēr 1 dreiling gastgūt in der
Tunaw herzŵ dt. 16 den.

It. Hēnnsel Rēdel von Obernperg 2 dreyling im
In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 3 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintz Melnewſel 1 fuder im In hindan dt.
64 den.

It. Hēnnsel Stainkircher 1 fuder 1 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Lippel von Strawbing 9 dreiling 4 fuder an
einer myetzſüllen in der Tunaw hindan gen Strawbing
dt. 5 sol. 13 den.

It. Mēthel Chalbshaubt 6 dreiling 2 fuder in der
Tūnaw hindan dt. 3 sol. 8 den.

fol. 26'. It. Nyclas Eherer 2 fuder 2 dreiling gastgüt,
1 fuder 2 dreiling purgërgüt im In hindan dt. 9 sol.
14 den.

It. Peter Hilfimselb von Burkchawsen 1 fuder
im In hindan dt. 64 den.

It. Hënnssel Pöll 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 43 den.

It. Jörrig Paltram 24 fuder in der Tūnaw herzw
dt. 19 sol. 3 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreyling in der
Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Isserl Jud 1 fuder 2 dreiling und anleg für
1 fuder als judengüt in der Tunaw hinfür dt. $\frac{1}{2}$ lib.
16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 6 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Pauls Rappolt 16 dreyling gastgüt in der
Tunaw herzw dt. 1 lib. 16 den.

It. Chüntzel Staynperger 5 fuder 2 dreiling gast-
güt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Chüntzel von Vrring 1 fuder 1 dreyling in
der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Jëkl Echter 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 49 den.

It. Hënnssel Nachtrab 2 dreyling im In hindan
dt. 86 den.

It. Steffan Hantschüstër 8 fuder 5 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

Summa 12 lib. 3 sol. 18 den.

Dominica judica me.

12. März.

It. Wilhelm von Strawbing 2 dreyling gastgüt,
8 fuder 1 dreiling, davon 1 Regenspurgerrecht hin-
dan in der Tūnaw dt. 66 den.

It. Veit Pücher von Krembs 28 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 14 sol. 22 den.

It. der alt ^AEchtër 5 fuder 4 dreiling in der Tûnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 4 den.

It. Haintzel Haymingër von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

fol. 27. It. Hëkchel von Mauttorn 20 dreiling 4 fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 26 den.

It. Tewsschel von Mauttorn 23 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 2 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht hindan von 17 fudern 4 dreiling in der Tunaw dt. 44 den.

It. derselb an einr myetzûllen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 78 den.

It. Hënnsel Rëdl von Obernperg 1 dreiling gastgüt, 3 dreiling purgergüt im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 13 den.

It. Heinrich Amman 1 dreiling gastgüt im In hindan dt. 43 den.

It. der jung Hallër von Ennse 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 16 den.

It. Tomel Schütz 2 dreiling 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 38 den.

It. Jôrig von Kûntzen 1 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Ôrtl Leyrër 9 dreiling 3 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 27 den.

It. Âlbel Ferig von Hofchîrchen 5 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 55 den.

It. Jôrig Streicher 14 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 7 sol. 14 den.

It. Nôtterl von Ibs 25 dreiling 3 fuder in der Tûnaw herzw dt. 15 sol. 22 den.

It. Ôdenrewtter von Schërding 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Hënnsel Senft von Ibs 14 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 7 sol. 14 den.

It. Tômél Granns von Vilshouen 6 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 64 den.

It. Vll Freysekke von Salzburg 10 dreiling im
In hindan dt. 14 sol. 4 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 6 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Ottel Preisschüch von Krembs 18 dreiling
2 fuder in der Tūnaw herzw dt. 11 sol. 3 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 27'. It. Mertl Pöll von Plëdting 3 dreiling iu der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Gurgawn von Klosternewnbürg 26 dreiling
in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 20 den.

It. Hënnel Schër von Klosternewnbürg 27 drei-
ling 3 fuder in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 18 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 1 dreiling in dem
In hindan dt. 43 den.

It. Haintz Jëkl 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 8 fuder 2 drei-
ling in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. den.

It. Wentzel Leb von Sambtpach 2 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Jorig Grëfenawer an drein scheffen 36 drei-
ling 13 fuder in der Tūnaw herzw dt. 3 lib. 5 sol.
11 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 5 dreiling
1 fuder im In hindan dt. 9 sol. 9 den.

It. Chüntzel von Vrring 3 dreiling 2 fuder in der
Tunaw hindan dt. 65 den.

Summa 27 lib. 3 sol. 17 den.

Dominica domine ne longe.

19. März.

It. Steffel von Pleinting 2 fuder 3 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Tüngel von Stain 12 fuder 12 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Schüstel von Vilshouen 2 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

It. Lippel von Hofchirchen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Hënnssel Pöll von Pleinting 3 dreiling 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 49 den.

fol. 28. It. Harn von Regenspurg 8 fuder 7 dreiling an eim gechaften scheff, vom Grëfenawer aus dem podm gemawtt, in der Tûnaw hindan dt. 6 sol. 25 den.

It. Pollreßsch von Obernperg 1 dreiling gastgût im In hindan dt. 43 den.

It. Vîl Vischel von Vrring 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chûntzel Kolër von Stain 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 14 den.

It. Stubmfol 5 dreiling im In hindan gastgût dt. 7 sol. 5 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

Item Christan Segensmid 22 fuder $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 5 lib. 7 sol. 11 den.

Summa 11 lib. 7 sol. und 14 den.

Dominica resurrexi.

26. März.

It. Chunrat Mënnl 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Chûntzel Mayr 3 dreyling in der Tunaw hindan gen Regenspurg dt. 33 den.

It. Hëbrein von Ibs 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 15 sol. 24 den.

It. Martine von Stayn 25 fuder auch gen Regenspurg in der Tûnaw hinfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Pauls von Newnbûrg 24 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 16 den.

It. Steffel Chöchel 24 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 10 den.

It. Frægndel von Straubing 1 recht hindan und von Regenspurggüt 1 recht herzw, hindan in der Tunaw dt. 5 sol. 26 den.

It. Steffel Staynperger 7 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 14 den.

It. Chunrat von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Äkcherl 23 fuder 1 dreiling in der Tûnaw hierfür gen Regenspurg dt. 15 sol. 24 den.

fol. 28'. It. Vlreich von Alltach an zwain scheffen 47 fuder 1 dreiling in der Tunaw hierfür gen Regenspurg dt. 3 lib. 7 sol. 24 den.

It. Dyetel von Newnbürg 21 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ lib. 25 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 3 fuder 1 dreiling herzw, 19 fuder 1 dreiling im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Ludweig von Gars 24 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 6 lib. 6 sol. 11 den.

It. Fritz Münnsér 18 fuder 6 dreiling 2 halbe fuder $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 6 lib. 43 den.

It. Veit Pühér von Krembs 2 fuder herzw, 23 fuder in der Tunaw hierfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Schustel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Tollinger von Mulldorf 22 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 33 den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 33 den.

It. Pantzir von Alltach 15 dreiling 8 fuder den von Nidernaltach frey, 4 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder gastgüt in der Tunaw hierfür dt. 66 den.

It. Michel Melmewsel 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. abpt von Formbach 23 fuder 2 dreiling 2 halb dreiling in der Tunaw herzw dt. 20 sol. den.

It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 4 den.

It. Michel Fronuischer von Vilshouen 22 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw hierfür dt. 2 lib. den.

It. Schüstel von Enns 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 28 den.

Summa 60 lib. 78 den.

Dominica quasimodo geniti.

2. April.

It. Vll Podem von Mëthausen 15 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 18 den.

fol. 29. It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Christan Pudllëhenn 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 20 den.

It. Krewtzër von Tytmaning 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan von seim scheff und 1 recht herzw, 1 recht hindan von 24 fudern 1 dreiling Regenspurgergüt dt. 1 lib. 24 den.

It. Chüntzel Stainperger 7 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Nyclas Trenbekch 22 fuder $\frac{1}{2}$ fuder hierfür gen Regenspürg dt. 14 sol. 22 den.

It. Jorig Paltram 28 dreiling 3 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 4 den.

It. Tungal von Stain 26 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 26 den.

It. Mert Seybot und Kûteufel an zwain scheffen 13 fuder 26 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 lib. den.

It. Vll Scher von Mëthausen 23 fuder 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Heinrich Ferig von Rotemberg 20 fuder
2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 5 lib. 5 sol.
25 den.

It. Pollreß von Obernperg 3 dreiling im In
hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Hënnssel Prawnsperger 7 fuder 5 dreiling
2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Hënnssel Traysel 3 dreiling 2 fuder in der
Tūnaw hindan dt. 65 den.

It. Haintzel Melmeßel von Scherding 1 dreiling
im In hindan dt. 43 den.

It. Mert Raninger 8 dreiling gastgūt in der
Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 8 fuder
8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 7 sol. 6 den.

It. abpt von Pawngartenperg 20 fuder in der
Tunaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Toman Fleischhakcher von Stayn 24 fuder in
der Tunaw hinfür dt. 2 lib. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling
2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 87 den.

fol. 29^l. It. Hënnssel Stainkircher von Tekkendorf 1 drei-
ling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnssel Stewssel von Vilshouen 3 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Peter Kunstman 20 fuder in der Tūnaw hin-
für gen Regenspürg dt. 13 sol. 10 den.

It. Chüntzel Plëtz 16 fuder gen Regenspürg in
der Tūnaw hinfür dt. 10 sol. 16 den.

It. Mertl Pöll von Plëdling 6 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Lauentaler von Mulldorf 20 fuder 6 dreiling
im In hindan dt. 6 lib. 77 den.

It. Haintz Ferig von Rotemberg 21 fuder 3 drei-
ling 2 halbe fuder im In hindan dt. 6 lib. und
76 den.

It. Tristel von lbs 23 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw hinfür dt. 2 lib. 14 den.

It. Hëkchel von Mawttorn 23 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hinfür gen Regenspurg dt. 2 \mathcal{R} 2 den.

It. Teßschel von Mawttorn und Fraz 20 fuder 2 grosse vas¹⁾ dt. 15 sol. den.

It. Wilhelm von Strawbing 12 fuder 7 dreiling an einr myetzullen in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 25 den.

It. Philipp Holtzhaymer 4 fuder gastgūt im In hindan dt. 1 lib. den.

It. Haintz Jëkl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Christan Geeltinger 4 fuder 3 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 13 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Christan Përtlër aydam von Mulldorf 23 fuder $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 6 lib. 35 den.

It. Tristel von lbs 25 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 2 lib. 20 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 7 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 14 den.

It. Haymingër von Obernperg 1 fuder purgërgūt und $\frac{1}{2}$ fuder gastgūt im In hindan dt. 58 den.

It. Chüntzel Pawr von Obernperg 3 dreiling im In hindan gastgūt dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

fol. 30. It. Vll von Vrring 10 fuder in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan von seim scheff und 1 recht herzw, 1 recht hindan von Regenspurgergūt dt. 1 lib. 21 den.

It. Chunrat Teyndel 7 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

1) Ergänze: hinfür.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Weitspant von Ennse 21 fuder 1 gross vas in der Tūnaw herzw dt. 17 sol. 26 den.

It. Liebel von Hofchirchen 24 fuder 1 dreiling in der Tūnaw hinfür dt. 2 lib. 14 den.

It. Chuntzel Gössel 9 dreiling in der Tūnaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

Idem 9 dreiling gastgüt in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Hēnnel Schüstleins sun von Vilshouen 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Hēnnel Scher von Klosternewnbürg 24 fuder in der Tūnaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

It. Anderl Mösel 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 24 den.

It. Méthel Kalbshaupt 8 fuder in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Heinrich von Albarn 24 dreiling 4 fuder 3 halbe fuder in der Tūnaw herzw dt. 17 sol. 6 den.

It. Michel Melmewsel 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. abpt von Wilhering 13 fuder 12 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Frēgndel von Straubing 1 recht herzw mit aim lērn scheff herzw dt. 88 den.

Summa 82 lib. 81 den.

Dominica misericordia domini. 9. Apr.

It. Hanns Kolēr hie 14 fuder in der Tunaw herzw dt. 11 sol. 2 den.

It. Hawsman von Regenspurg 22 fuder 2 dreiling Regenspurgerwein, davon 1 recht hindan dt. 44 den.

fol. 30'. It. Peter Hilfmselber von Burkchausen 8 fuder im In hindan dt. 2 lib. 30 den.

It. der alt ^aEchtër 8 fuder in der Tûnaw hindan
dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Jörgig Grëfenawer von Wyenn 24 fuder in
der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Pintenschüch von Spitz 6 fuder 8 dreiling in
der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Rawner von Ibs 18 fuder 7 dreiling in der
Tûnaw herzw dt. 18 sol. den.

It. Veyrl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in
der Tûnaw hindan dt. 43 den.

It. Hanns Ressch von Lauffen 14 fuder im In
hindan dt. 3 lib. 5 sol. 26 den.

It. Fronawer 24 fuder 2 grosse vas in der Tunaw
hinfür gen Regenspurg dt. 17 sol. und 24 den.

It. Notterl von Ibs 24 fuder 3 dreiling in der
Tûnaw herzw dt. 20 sol. 20 den.

It. Jëkl Göschel von Tekkendorf 8 fuder 2 drei-
ling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. den.

It. Lippel von Hofchirchen 4 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht
hindan mit 10 sol. küffen, 10 sol. küffel sein selbers
dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 2 fuder im
In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz an zwain züllen
30 fuder 1 dreiling gen Regenspürg in der Tunaw
hindan dt. 2 lib. den.

It. Chüntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Älbel Ferig von Hofchirchen 2 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 2 fuder 1 dreiling
im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Hënnssel Pöll von Pleinting 4 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder 4 dreiling¹⁾ in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 2 den.

It. Wölfel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Anderl Kürsner aus der Muhel 5 dreyling in der Tunaw herzw dt. 80 den.

fol. 31. It. Hënnsel Freisekch 2 dreiling im In hindan dt. 84 den.

It. Haintzel Hayminger 1 fuder 1 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 50 den.

It. Chuntzel Kratzer von Krembs 7 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 26 den.

It. Haintz Melmeßsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Hennsel Steßsel 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Pauls Rappolt, Lorentz von Tekkendorf 20 fuder 3 dreiling in der Tunaw hierfür gen Regenspürg dt. 14 sol. 22 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Hofsteter von Prawnnaw 20 fuder 2 grosse vas 2 dreiling in der Tunaw hierfür dt. 2 lib. 4 den.

It. Chunrat Reystinger von Schërding 2 dreiling herzw, 18 fuder 3 grosse vas in der Tunaw hierfür dt. 15 sol. 20 den.

It. Peter Ahër von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 4 fuder gastgüt und 18 fuder Strawbingergüt, davon 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. 6 sol. 16 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 3 fuder an seim saltz halbe mawtt, 2 fuder 8 emmer, davon gantze mawtt im In hindan dt. 7 sol. 14 den.

It. Michel Melmeßsel von Scherding 3 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 23 den.

1) Im Orig.: fuder.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Änderl Hädler von Tekkendorf 11 fuder 10 dreiling in der Tunaw hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Vlreich Wëch 11 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 1 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Hënnel Pöll von Pleinting 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Freytel von Euerding 21 fuder 2 grosse vas in der Tunaw hierfür gen Straubing dt. 15 sol. 26 den.

fol. 51'. It. Haintz Jëkl von Schërding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Steffan Smükchel 2 fuder gastgüt, 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Christan Stiker von Tytmaning 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 12 den.

It. abpt von Wilhering 12 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 12 den.

It. Hënnel Schawnberger 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Tomel im Winkchel von Grein 18 dreiling 7 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 15 sol. 6 den.

It. Heinrich Reichel von Burkchausen 5 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 13 sol. 14 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Pauls von Newnbürg $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 30 den.

It. Peter Ernst von Ibs 10 dreiling 4 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 1 lib. 16 den.

Summa 47 lib. 3 sol. 3 den.

Dominica jubilate.

16. Apr.

It. Rawner von Ibs 25 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 13 sol. 7 den.

It. Pauls Nefe von Pechlarn 10 dreiling in der Tünaw herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Mert Seybot von Ibs an zwain scheffen 30 fuder 8 dreiling in der Tünaw herzw dt. $3\frac{1}{2}$ lib. 2 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing 11 fuder 2 dreiling an einer myetzullen in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 18 den.

It. Hēnnsel Gmach 5 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Chunrat Mēndel 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Ulrich Pobrewssell 2 fuder gastgūt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Steffel Stainperger 12 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 7 sol. den.

fol. 32. It. Lyendel Leytner von Obernperg 2 fuder gastgūt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Änderl von Öting 24 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 15 sol. 24 den.

It. Älbel Göttlinger der Grēflinn aydam 24 fuder gen Regenspürg in der Tünaw hinfür dt. 15 sol. 24 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Steffel Plätzell 7 fuder in der Tünaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreiling in der Tünaw hindan dt. 44 den.

It. Michel von Burkchawsen 3 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 22 den.

It. Wölfel von Saltzbürg 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Pantzır von Altach 17 dreiling den herren

daselbs frey und 2 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 35 den.

It. der jung Përtlër von Muldorf 23 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Christan Pudlhenn von Burkhausen 3 fuder 3 dreiling im In hindan dt. 10 sol. 17 den.

It. Hanns Gerunger 22 fuder 3 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. 2 den.

It. Andre von Rotenberg 21 fuder 1 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan, $\frac{1}{2}$ dreiling herzw dt. 5 lib. 6 sol. und 10 den.

It. Älbel Ferig von Hofchirchen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Ofenhawsër 23 fuder 2 grosse vas in der Tunaw hinfür dt. 17 sol. den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Nymmerfol von Ennse 25 fuder 1 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 20 sol. 20 den.

It. Jëkl Gösschel von Tekkendorf 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Lyendel Engellzeller 12 fuder in der Tunaw hinfür dt. 1 lib. den.

It. Wentzel von Burkhausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

fol. 32^v. It. Jëkl Gösschel aber 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 6 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 13 sol. 14 den.

It. Heinrich Lehner 7 dreiling 1 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling gastgüt, 2 fuder 1 dreiling purgergüt im In hindan dt. 15 sol. 9 den.

It. Vlreich von Altach 4 fuder den von Nidernaltach frey, 16 fuder 1 gros vas 1 dreiling in der Tunaw hinfür gemawtt dt. 11 sol. 28 den.

It. Chunrat von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Lippel von Hofchirhen 4 dreyling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Mertl Pöll von Pledling 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Liebel von Hofchirhen 10 fuder in der Tunaw hinfür dt. 6 sol. 20 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Chüntzel Langspawm von Schaltarn 1 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Ächter 10 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 12 den.

It. Änderl Hédler 14 fuder 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 9 sol. 28 den.

It. Ottel Preisschüch 21 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 6 den.

It. Peter von Urfar 24 dreiling 2 halbe fuder in der Tûnaw herzw dt. 13 sol. 12 den.

It. Jörgig Paltram 24 fuder in der Tûnaw herzw dt. 19 sol. den.

Summa 59 lib. und 59 den.

Dominica cantate.

23. April.

It. Martine von Stayn 16 fuder 9 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 17 sol. 10 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Chüntzel Stainperger 11 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 3 den.

It. Gündel von Grein 10 fuder in der Tûnaw herzw dt. 1 lib. den.

fol. 33. It. Veit Puhër von Krembs 22 fuder 2 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 4 den.

It. Vlreich Pobreßsel 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

It. Tüngel von Stain 1 fuder herzw, 18 fuder 5 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Heinrich Lehner 10 fuder $\frac{1}{2}$ fuder gastgüt, 2 fuder purgërgüt im In hinfür dt. 3 lib. 2 den.

It. Steffan Hantschuster 6 fuder gastgüt in der Tūnaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

It. Michel Pöll 1 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Tomel Granns 6 fuder 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Haintz Melmwßel von Schërding 1 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Rawner von Ibs 20 dreiling in der Tūnaw hertzw dt. 10 sol. 16 den.

It. Chüntzel Mayr von Iltz 5 fuder 1 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Wentzel Lantgusch 18 fuder 5 dreiling in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 28 den.

It. Haintz Jëkl von Scherding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Vlreich Echter 9 fuder in der Tūnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

It. Mëthel Kalbshaubt 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Wentzel von Gars 25 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 5 sol. 25 den.

It. Chunrat Hiltprant 21 fuder 4 dreyling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 6 lib. 71 den.

It. Ottel Rauchmair von Vilshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Christan Styker von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 5 den.

It. Feyrl von Vilshouen 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Hënnßel Wernschimel 24 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 2 lib. den.

It. Snürer von Wyenn 18 fuder in der Tunaw
hinfür dt. 12 sol. den.

It. Stuklër von Obernperg 5 dreiling 2 fuder
herzŵ, 3 dreiling 2 fuder im In gen Obernperg dt.
1 lib. den.

Summa 36 lib. 6 sol. 1 den.

fol. 33'. Dominica vocem jocunditatis. 30. Apr.

It. Tomel Schutz 6 fuder 1 dreiling in der Tunaw
hinfür dt. $\frac{1}{2}$ lib. 14 den.

It. Vlreich von Vrring 10 fuder in der Tunaw
hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. der alt Përtler von Mulldorf 25 fuder $\frac{1}{2}$ fuder
im In hindan dt. 6 lib. 5 sol. 19 den.

It. Vasold von Mulldorf 24 fuder $\frac{1}{2}$ fuder
 $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. $6\frac{1}{2}$ lib. 5 den.

It. Steffan Chöchel $\frac{1}{2}$ dreiling herzŵ, 24 fuder
 $\frac{1}{2}$ dreiling gastgüt, 1 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling purgergüt im
In hindan dt. $6\frac{1}{2}$ lib. 23 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 11 fuder in
der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Püchel von Iltz 24 fuder 1 dreiling in der
Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 2 lib. 14 den.

It. Öttel Pewgel von Newnbürg 25 fuder im In
hindan dt. $6\frac{1}{2}$ lib. 15 den.

It. Hënnel Jordan 18 fuder dt. 12 sol. den. in
der Tunaw hinfür gen Regenspurg.

It. der jung Akcherl 24 fuder gen Regensbürg
in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. den.

It. Hanns Zëch am Newnmarkt 23 fuder 1 drei-
ling in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 15 sol.
24 den.

It. Wentzel Küttner von Newnbürg 22 fuder
1 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 7 sol. 17 den.

It. Pëperl, purger zŵ Passaw 1 Regenspurger-
recht mit Pilgreimen herzŵ dt. 84 den.

It. Vnveriesen von Obernperg 1 Regenspurgerrecht mit Pilgreimen in der Tunaw herzw dt. 73 den.

It. Haintz Jêkl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Haintzel Melmewsel von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Chuntzel Pawr von Obernperg 2 fuder gastgût im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Heinrich Probst, mautter zw Obernperg 2 fuder 2 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Awer von Prawnnaw 24 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. 28 den.

fol. 34.

It. Pfëntzel von Obernperg 20 fuder gastgût, 1 dreiling purgergût im In hindan gen Obernperg dt. 5 lib. 83 den.

It. Frëgndel von Strawbing 1 recht mit sein selbers 20 fudern 3 grossen vassen in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen 5 fuder im In hindan dt. 10 sol. 20 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan von 14 sol. kuffen 14 sol. kuffel in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Tomel Granns sun 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Hanns Kolër hie zw Passaw 24 fuder $\frac{1}{2}$ fuder gastgût, 1 fuder 1 dreiling purgergût im In hindan dt. 6 lib. 5 sol. 5 den.

It. Chüntzel Salher 16 fuder 5 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 20 den.

It. Gneytinger von Newnbürg 2 dreyling herzw, 21 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 6 lib. 19 den.

It. Wëgner von Tytmaning 19 fuder 5 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 5 sol. den.

It. Peter Ferig von Vrfar 26 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

It. Chüntzel Zälër von Newnbürg 2 dreiling 7 emmer im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. abpt von Formbach 22 fuder 3 dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 2 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Mëthel Föllr 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Vlreich Tëntzel 23 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 14 den.

It. Jacob Pekch von Sambtpach 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Christan Sënsmid von Mulldorf 14 fuder 13 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 6 lib. 40 den.

It. Chüntzel Salher 22 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 14 sol. 20 den.

Summa 97 lib. und 51 den.

fol. 34'.

Dominica exaudi.

7. Mai.

Item Grüner 24 fuder 1 dreiling gen Regenspürg in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 14 den.

It. Chunrat Schoter 24 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspürg dt. 2 lib. den.

It. Gotz Merchleins Pader aydam 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Jorig Streichër von Ibs 10 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. den.

It. Nötterl von Ibs 19 fuder 7 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Hanns Ekkel von Tytmaning 4 fuder im In
hindan dt. 1 lib 12 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in
der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Haintz Jekl von Schërding 2 dreiling im In
hindan dt. 86 den.

It. Steffel Stainperger 11 fuder in der Tunaw
hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 4 fuder in der
Tunaw hindan dt. 64 den.

It. der alt Rephenndel von Burkhausen 22 fuder
2 halbe fuder $\frac{1}{2}$ dreyling klains im In hindan dt.
6 lib. 31 den.

It. der jung Rebhenndel 23 fuder 1 dreiling im
In hindan dt. 6 lib. 54 den.

It. Pauls von Newnburg 7 fuder $\frac{1}{2}$ fuder herzw:
16 fuder $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt.
5 lib. 33 den.

It. Püchel ain Regenspurgerrecht mit Pilgreimen
in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Andre Tren von Bürkhausen 1 fuder im In
hindan dt. 64 den.

It. Wilhelm Seßberlich von Lintz 6 fuder herzw,
12 fuder $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 3 lib.
7 sol. 24 den.

It. Chuntz Iban 1 Regenspurgerrecht in der Tunaw
hertzü mit Pilgreimen dt. 88 den.

It. Michel Melmeüsel von Schërding 1 fuder im
In hindan dt. 62 den.

It. Christan Pudlêhenn von Burkhausen 2 dreiling
im In hindan dt. 86 den.

It. Tüngel von Stain 1 Regenspurgerrecht in der
Tunaw herzü mit Pilgreimen dt. 88 den.

fol. 35. It. Hënsel Scher von Klosternewmbürg 24 fuder
2 dreiling in der Tunaw herzw dt. 20 sol. den.

It. Chüntzel Stainperger 9 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 14 den.

It. Ällenpekch von Lantzthüt 24 fuder in der Tunaw hindan dt. 12 sol. 20 den.

It. Michel Melmeßsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintzel Rab von Stain 13 fuder 8 dreiling in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 20 den.

It. Peßrl Rewtthas von Ibs 21 fuder in der Tunaw herzw dt. 2 lib 20 den.

It. Tomel Grannsen sun 4 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Kolër von Stain 6 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Toman Schutz 8 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Gurrrawn von Klosternewnbürg 20 dreiling 7 fuder, der sind 14 dreiling frey gewesen herrn Albrechten von Hohenloch, das ubrig gemautt, dt. 1 lib. 24 den.

It. Fronawer 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Jorig Grëfenawer 19 fuder 6 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 20 den.

It. Michel von Aw an drein scheffen 51 fuder 19 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 6 lib. 3 sol. 6 den.

It. Fridl Stainkircher von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan, 17 fuder aus dem podem gemawtt auch hindan dt. 13 sol. 14 den.

Summa 58 lib. 40 den.

Dominica spiritus domini.

14. Mai.

It. Chüntzel von Vrring 3 fuder 2 dreiling in der der Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Chüntzel Stainperger an zwain züllen 24 fuder
 $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan dt. 13 sol. 2 den.

It. Steffel Stainperger 10 fuder in der Tunaw
 hindan dt. 5 sol. 10 den.

fol. 35'. It. Pauls Rappolt 6 fuder gastgüt im In hindan
 dt. 12 sol. 24 den.

It. Ludweig von Gars 23 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder
 klains im In hindan dt. $6\frac{1}{2}$ lib. 3 den.

It. Fritz von Ötingen 19 fuder 3 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling
 klains im In hindan dt. $5\frac{1}{2}$ lib. 20 den.

It. Laentalër 17 fuder 8 dreiling im In hindan
 dt. 5 lib. 6 sol. 27 den.

It. Peter von Vrfahr 16 fuder 6 dreiling in der
 Tunaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Tomel Grannsen sun 1 fuder in der Tunaw
 hindan dt. 16 den.

It. Albel Ferig von Hofchirhen 2 fuder in der
 Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw
 hindan dt. 16 den.

It. Nikel Fronvischer von Vilshouen 3 fuder
 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Plossel von Lauffen 3 dreiling im In hindan
 dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Michel Melmewsel 4 fuder im In hindan dt.
 1 lib. 16 den.

It. Fras von Mauttorn 8 fuder 8 dreiling purger-
 güt im In hindan gen Obernperg dt. 13 sol.
 10 den.

It. Saltzburger von Vilshouen 1 fuder in der
 Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Jëkl Ächtër 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw
 hindan dt. 27 den.

It. Chüntzel Payr von Tunndorf 1 fuder in der
 Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 28 lib. 43 den.

Dominica benedicta sit sancta. 21. Mai.

It. Hans Endl 4 fuder gastgüt, 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 10 sol. 16 den.

It. Heinrich Wunnsam 4 fuder gastgüt, 1 fuder an seim saltz im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Fridrich Chölbel 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Heinrich Zollner 1 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. 13 den.

It. Mëthel Kalbshaubt 2 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

It. Ofenhawser 10 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 22 sol. 8 den.

It. Michel Melmeßsel von Scherding 4 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 29 den.

fol. 36.

It. Jëkl Göschel von Tekkendorf 5 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Fridl Pollreßs von Obernperg 1 fuder 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 50 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Michel Pöll dem Prentzel 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Mert Seybot und Kütewfel 22 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 18 den.

It. Hënnssel von Altach 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hëkchel von Mawttorn 8 fuder 2 dreyling in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 14 den.

It. Peter Hilfimselb 8 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 18 sol. 15 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Snürer von Wyenn 1 Regenspurgerrecht mit Pilgreyen in der Tûnaw herzw dt. 40 den.

It. Wolfel Erbein von Vilshofen 2 fuder 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Eberl Denkehel von Tekkendorf 3 dreiling 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 49 den.

It. Lipp Michels aydam von Strawbing 1 recht herzŵ, 1 recht hindan mit 7 fudern Strawbingergüt dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Drymēdel von Regenspürg 1 recht herzŵ, 1 recht hindan mit 10 sol. kuffen, 3 fuder wein Regenspurgergut dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Tomel Grannsen sun 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chüntzel von Vrring 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Älbel Ferig von Hofchirhen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Reystinger von Schërding 12 fuder in der Tunaw hinfür, 1 fuder hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Michel Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Tōmel Schütz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

Summa 18 lib. 78 den.

fol. 36'.

Dominica infra octavam corporis Christi. 28. Mai.

It. Reystinger von Schërding 12 dreyling in der Tunaw herzŵ, 11 dreiling im In hindan dt. 21 sol. 20 den.

It. Symel Hēsel 2 dreyling 1 fuder purgērgüt im In hindan gen Obernperg dt. 70 den.

It. Nikel Gmēchel 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Toman Fleischaker von Stain 10 fuder 18 dreyling in der Tunaw herzŵ dt. 17 sol. 10 den.

It. Fridreich von Chüntzen 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Stubmfol 9 fuder 1 dreyling gastgût, 5 dreyling purgêrgût im In hindan dt. 23 sol. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Veyt Pûchêr von Krembs 26 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

It. Jorig Paltram von Stain 31 dreiling in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 16 den.

It. Tomel Grannsen sun 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Fridl Pollrewss von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 9 fuder 1 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 21 sol. 9 den.

It. Michel Kegel von Ortemberg 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Stuklêr von Obernperg 2 fuder purgêrgût, 1 dreiling gastgût im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Hanns Ranntzel von Burkhawsen 4 fuder an seim saltz, 1 fuder gastgut sust in dem In hindan dt. 6 sol. 4 den.

It. Hênnssel von Sambtpach 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Hênnssel Pôll von Pleinting 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Schûstel von Filshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Hênnssel Stainkirher 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

fol. 37. It. Wentzel Lantgusch 16 fuder 7 dreyling in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 8 den.

It. Hofsteter von Prawnnaw 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 24 den.

It. Chüntzel Zalër des abpts von Formbach ausgerichter 3 fuder 8 emmer im In hindan dt. 6 sol. 28 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Heinrich Werstorffër von Bürkhawsen 7 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 17 sol. und 24 den.

It. Chüntzel Stainperger an zwain züllen 20 fuder in der Tunaw hindan dt. 10 sol. 16 den.

It. Pauls Mewrl 9 fuder in der Tûnaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 22 den.

Summa 27 lib. 54 den.

Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Larentz von Tekkendorf 8 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Martine von Stain 23 fuder 2 dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 8 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Wilhelm von Strawbing 11 fuder hindan in der Tûnaw an einr myetzullen dt. 5 sol. 23 den.

It. Jêkl Echtër 6 fuder in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Michel von Strawbing 10 fuder 3 dreiling herzw, 6 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 3 lib. 30 den.

It. Hanns Leßbel von Iltz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. der jung Leb von Santpach 2 fuder in der Tûnaw hindan dt. 32 den.

It. Hannsel Mullpekch von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz 1 Regenspurgerrecht herzw in der Tunaw mit Pilgreimen dt. 88 den.

It. Chuntzel Plätzel 9 fuder 1 dreiling Regenspurgergüt in der Tûnaw hindan dt. 5 sol. 5 den.

It. Frëgndel von Strawbing 23 fuder 1 dreiling,
dovon 1 recht herzw, hindan in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ lib.
12 den.

fol. 37'. It. aber Michel von Strawbing 2 fuder gastgüt
hinfür, 14 fuder Strawbinger und Regenspurgergüt,
dovon 1 recht herzw, 2 recht hindan in der Tunaw
dt. 7 sol. 6 den.

It. Äfferl Pauls an Newnmarkt 2 fuder herzw,
6 fuder in der Tunaw hinfür dt. 5 sol. 18 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 2 fuder 3 dreiling
in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Lyebleins Ferigen knecht von Hofchirhen
1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Teyndel 7 fuder in der Tunaw hindan
dt. 3 sol. 20 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Fridl Pollrewß 1 fuder im In hindan gen
Obernperg, ist purger daselbst dt. 30 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 dreiling 1 fuder in
der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Prükkel von Scherding 1 fuder im In hindan
dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Rawner von lbs 22 dreiling 2 fuder 2 halbe
fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 3 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Nötterl von lbs 18 fuder 9 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Wolfel von Windorf 1 fuder dt. 16 den. in
der Tunaw hindan dem Rewttarner.

It. Vll von Vrring 8 fuder 2 dreiling in der
Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 26 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herz^w, 1 recht hindan von 10 fudern dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 3 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 9 sol. den.

It. Wunnsam von Tytmaning 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

Summa 21 lib. 35 den.

fol. 38.

Dominica sanctus est dominus.

11. Juni.

It. Tüngel von Stain an zwain scheffen 19 fuder 14 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw herz^w dt. 23 sol. 14 den.

It. Hawsknecht Rekleins knecht 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Steffel Stainperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 20 den.

It. Saltzburger von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. der jung Hilfimselber 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Christan Pudlhenn von Burkhawsen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 5 den.

It. Vlreich von Wintzer 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Öttel Pewgel von Newmbürg 8 dreiling in der Tunaw herz^u dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Vlreich Pobrewss 4 dreiling 2 fuder im In hindan purgêrgût dt. $\frac{1}{2}$ lib. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 54 den.

It. Fridl Pollrewss von Obernperg 2 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Chunrat von Aw 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 68 den.

It. Steffan Smükchel 2 fuder gastgût, 5 fuder purgêrgût im In hindan dt. 9 sol. 8 den.

It. Wölfel von Salzburg 2 fuder 2 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 80 den.

It. Hēnnsel Stewssel von Vilshouen 2 fuder 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Lachsreiber von Otenshaim 12 fuder 6 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 6 den.

Summa 11 $\frac{1}{2}$ lib. 20 den.

Dominica respice in me.

18. Juni.

It. Michel von Awe ze Jbs 19 fuder 6 dreiling 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

It. Steffel Stainpergër 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Fronuischer von Vilshouen 3 fuder gmawtt in der Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 38'. It. Wölfel von Salzburg 2 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Fridreich Polër 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Töml Schutz 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel von Vrring 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Schüstleins knecht 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Stainperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Hanns Wēnkchel von Lawffen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Fronvischer von Vilshouen 8 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 19 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. der jung Salhër 3 fuder Regenspurgërgüt in der Tunaw herzw dt. 72 den.

It. Plössel von Lawffen 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Chüntzel Plétzel 9 fuder Regenspurgërgüt in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 22 den.

It. Michel Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

Summa 9 lib. 67 den.

Dominica dominus illuminatio. 25. Juni.

It. Schüstel von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Fridreich Kolbel von Burkhawsen 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Vll Nidenzw von Klosternewmbürg 5 fuder 7 dreiling herzw, 6 fuder 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. $13\frac{1}{2}$ sol. den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hanns Kolër 8 dreiling 2 fuder gastgut, 2 dreiling purgërgüt im In hindan dt. 2 lib. 20 den.

fol. 39. It. Veyt Puher von Krembs 12 fuder 14 dreiling in der Tünaw herzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Chunrat Mëndl 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Chuntzel Stainperger 5 fuder 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Heinrich Probst, mautter zw Obernperg 1 fuder 1 dreiling, sust ein andrer Obernperger 4 dreiling auch gen Obernperg im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Peter Irnfrid von Tekkendorf 4 fuder 5 dreiling in der Tünaw hindan dt. 3 sol. 29 den.

It. Akcherl 3 fuder 2 dreiling herzw, Hënnsl
Poll diselben hindan in der Tūnaw dt. 5 sol. 24 den.

It. Hënnsel Stewssel 1 dreiling in der Tūnaw
hindan dt. 11 den.

Summa 9 lib. 6 sol. 9 den.

Dominica exaudi domine.

2. Juli.

It. Andre Tren von Burkhawsen 3 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 6 den.

It. Steffel von Pleinting 3 fuder 2 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Mëndel Toblër von Vilshouen 11 fuder 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 13 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Gräsër vom Hengelsperg 3 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Mert von Pach 4 fuder purgërgüt im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Chuntzel Plëtzel 3 fuder 1 dreiling Regenspurger- und gastgüt in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 2 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Wild von Euerding 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Hënnsel Stewssel 3 fuder in der Tūnaw hindan dt. 48 den.

It. Jörg Paltram 40 dreiling 9 fuder an zwain scheffen in der Tunaw herzw dt. $3\frac{1}{2}$ lib. 4 den.

It. Heinrich von Albarn 10 fuder 16 dreiling 2 halb dreiling in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 26 den.

fol. 39'. It. Vll von Vrring 10 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 14 den.

It. Wentzel Lantgusch 12 fuder 15 dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 10 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. aber Hënnsel Stewssel 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Schustel von Vilshouen dt. 56 den. von 4 dreiling 1 fuder.

It. Hënnsel Swind 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

Summa 13 lib. 5 sol. 12 den.

Dominica dominus fortitudo.

9. Juli.

It. Vlreich Tëntzel 10 fuder $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 6 den.

It. Vlreich Pobrewssel 5 dreiling 1 fuder purgêrgût im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 10 den.

It. Peter von Vrfar 27 dreiling 3 fuder in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 18 den.

It. Fridl Stainkirher 14 fuder 5 dreiling Straubingergût auf des Michel schef von Straubing, davon 1 recht herzw, hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Prössel von Stain 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 56 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Tomel Schütz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. aber Fridel Stainkirher an seinr züllen 9 fuder Straubingergût, davon 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Heinrich Leynein 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Symel Has von Obernperg 1 fuder gen Obernperg im In hindan dt. 30 den.

fol. 40. It. Vlreich Pobrewßel aber 8 fuder purgêrgut
im In hindan dt. 1 lib. den.

It. Ânderl Hêdler 12 fuder 2 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 7 sol. 4 den.

It. Chûntzel Stainperger 7 fuder in der Tunaw
hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmewßel von Scherding 2 dreiling
im In hindan dt. 80 den.

It. Haintzel Melmewßel 2 fuder im In hindan
dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Hennsel Pöll 2 fuder 1 dreiling in der Tûnaw
hindan dt. 43 den.

It. Êffel von Stain 7 fuder 4 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 7 sol. 22. den.

It. Vll Wêch 4 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 44 den.

It. Chöchel 7 fuder gastgût im In hindan dt.
13 sol. 18 den.

It. Michel Gugelmair von Burkhausen 4 fuder
1 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 29 den.

It. Tôml Granns von Vilshouen 8 dreiling in der
Tûnaw hindan dt. 88 den.

It. Peter Ernst von lbs 12 fuder 1 dreiling in
der Tunaw herzw dt. 10 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Chunrat Schoter 5 fuder 7 dreiling gastgût in
der Tunaw herzw dt. 7 sol. 18 den.

It. Schûstl 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 43 den.

It. Michel Melmewßel 2 fuder 1 dreiling im In
hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Lippel Michels aydam 1 recht herzŵ, 1 recht hindan mit 9 fudern 2 dreiling in der Tunaw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Swër für den Gurrigawn 3 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 48 den.

Summa 17 lib. 4 sol. und 23 den.

Dominica omnes gentes.

16. Juli.

It. Jorig Grëfenauer 20 fuder 3 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 17 sol. 18 den.

It. Leb von Santpach 1 fuder dem Ekker in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pernher Pekch von Lauffen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Hënnsl Stewssl 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

fol. 40^o.

It. Wentzel Schefman 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmewsl 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. der jung Rübler 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Fronuischer von Vilshouen 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Vll von Altach 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Hënnsl Pöll 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Töml Granns 3 fuder 1 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 59 den.

It. Mertl Kursner von Lantzhüt 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Schustel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 81 den.

It. Schintenesl 12 dreiling 1 fuder in der Tūnaw hertzŵ dt. 7 sol. den.

It. Scheer von Newnbург 20 fuder 5 dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 16 den.

It. Wolff Erwein 4 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 76 den.

It. Michel von Aw 24 fuder in der Tûnaw hertzw dt. 19 sol. 6 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 fuder 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 43 den.

Summa 11 lib. 56 den.

Dominica suscepimus.

23. Juli.

It. Nikel Fronuischer 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. der jung Hilfimselb von Burkawsen 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Hennsl Stewssl 1 fuder 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 27 den.

It. Pletzel 3 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 33 den.

It. Peter Aher von Altach 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Anderl Hedler 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Vll von Vrring 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Steffl Ludl von Pleinting 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 38 den.

fol. 41.

It. Michel Melmewsel 2 fuder im In hindan gen Schêrding dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Goldner von Schêrding 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Werstorffer von Burkhausen 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Mertl ^aËchter 4 fuder in der Tunaw hindan
dt. 64 den.

It. Peter am Ort ze Tündorf 1 dreiling hindan in
der Tunaw dt. 11 den.

It. Scher 19 dreiling 4 fuder in der Tunaw
hertz^w dt. 13 sol. 10 den.

It. Veit Pucher 21 fuder 2 dreiling herzw in der
Tunaw dt. 17 sol. 20 den.

It. Chüntzel Vischer von Wyndorf 1 fuder in
der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fregndel von Straubing 1 recht herzw, ains
hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Hënnsel Traysl 8 fuder in der Tunaw hindan
dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

Summa 9 lib. 83 den.

Dominica ecce deus.

30. Juli.

It. Hanns Endl 2 fuder purg^ggüt im In hindan
dt. 60 den.

It. Awer von Prawnow 4 dreiling im In hindan
dt. 5 sol. 22 den.

It. Fridrich Pöler 2 fuder purg^ggut hindan im
In dt. 60 den.

It. Töml von Hofchirhen 2 dreiling 1 fuder in
der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Michel Pöll 2 fuder in der Tunaw hindan dt.
32 den.

It. Hënnsel Stewssel 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Michl von Straubing 7 fuder 4 dreiling 1 recht
von der zull in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 20 den.

It. Tren von Burkhausen 3 fuder im In hindan
dt. 6 sol. 12 den.

It. Stewssl 3 fuder in der Tunaw hindan dt.
48 den.

It. Toml Granns 2 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 22 den.

fol. 41'. It. Plössl von Lawffen 3 fuder im In hindan dt.
6 sol. 12 den.

It. Michel Melmeßl 1 fuder im In hindan dt.
64 den.

Summa $4\frac{1}{2}$ lib. 11 den.

Dominica dum damarem. 6. Aug.

It. Schustl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Schëchel 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Mënnl 7 fuder in der Tûnaw hindan
dt. 3 sol. 20 den.

It. Hënnsl Preßndl von Scherding 2 fuder 1 drei-
ling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Michel Melmeßel 4 fuder im In hindan dt.
1 lib. 16 den.

It. Jacob Gösschel von Tekkendorf 5 fuder hindan
in der Tunaw dt. 80 den.

It. Plëtzel 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol.
6 den.

It. aber Preßndl von Schërding 4 fuder 1 drei-
ling im In hindan dt. 9 sol. 25 den.

It. Steffel Traysel 5 fuder 3 dreiling hindan in
der Tunau dt. 3 sol. 23 den.

It. Anderl von Öting 11 dreiling 1 fuder im In
hindan dt. 17 sol. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch 15 fuder 6 dreiling in der
Tunaw hertzß dt. 15 sol. den.

It. Anderl Aygner 3 fuder 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Nêgelbekch 6 fuder in der Tûnaw hindan dt.
3 sol. 3 den.

It. Eberl Denckhel 2 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 22 den.

It. Stëwßel 2 dreiling 1 fuder in der Tûnaw
hindan dt. 38 den.

It. Hêsel von Obernberg 1 fuder im In hindan
gen Obernperg dt. 30 den.

It. Schewhenpflug von Obernperg 1 dreiling im
In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

Summa 10 lib. 7 den.

Dominica deus in loco.

13. Aug.

It. Purkhel dem Sigenhaymer 3 fuder in der
Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 42. It. Pauls Rappolt 2 fuder purgêrgût 1 fuder gast-
gût im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 4 den.

It. Chündl Zogensprot 4 fuder im In hindan dt.
1 lib. 10 den.

It. Smûkchel 2 fuder purgêrgût im In hindan dt.
60 den.

It. Vll Scheer von Methawsen an zwain scheffen
16 fuder 34 dreiling hertzŵ in der Tunaw dt. 3 lib.
6 sol. 20 den.

It. Lochschreiber von Otenshaim 10 fuder 3 drei-
ling in der Tunaw hertzŵ dt. 9 sol. 18 den.

It. Hennsel Pöll 2 fuder in der Tunaw hindan
dt. 32 den.

It. Plêtzel 9 fuder in der Tunaw hindan dt.
 $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

It. Anderl Hêdler $1\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw hindan
dt. 24 den.

It. Pfefferl von Regensburg 1 recht hertzŵ, ains
hindan mit ainr gechaften zull hie dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Kunig von Straubing 4 fuder 2 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Toml Granns 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 54 den.

It. Lippl von Straubing 5 fuder an einr miet-
zullen in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Hësl von Obernperg 1 fuder im In gen
Obernperg hindan dt. 30 den.

It. Steffl Traysl 1 fuder in der Tunaw hindan
dt. 16 den.

Summa 9 lib. 4 sol. 18 den.

Dominica deus in adiutorium. 20. Aug.

It. Stewssel 1 dreiling in der Tunaw hindan dt.
11 den.

It. ainr von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan
dt. 16 den.

It. Anderl Hëdlër 5 fuder in der Tunaw hindan
dt. 76 den.

It. Plossel von Lawffen 3 fuder im In hindan
dt. 6 sol. 12 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw
hindan dt. 48 den.

It. Schawmberger von Hofchirhen 1 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 11 den.

fol. 42'. It. Scheer von Newnburg 21 fuder in der Tunaw
hertzŵ dt. 2 lib. 24 den.

It. Leb von Sambtpach 1 fuder in der Tunaw
hindan dt. 16 den.

It. Anderl Hëdler 9 fuder 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 5 sol. 5 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 dreiling 1 fuder
hindan in der Tunaw dt. 38 den.

It. sein knecht 2 fuder 1 dreiling hindan dt.
43 den.

Summa 4 lib. 5 sol. den.

Dominica respice domine. 27. Aug.

It. Kurtzenchirher von Scherding 2 dreiling im
In hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 1 fuder im
In hindan dt. 64 den.

It. Fridl Stainkirher 4 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Stewssl 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Kolbel von Burkhausen 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. aber Stewssl 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Mertl ^AEchter 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. aber Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Mäthel Kalbshaubt 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schussêr 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

Summa $3\frac{1}{2}$ lib. 27 den.

Dominica protector noster. 3. Sept.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich knecht von Altach 1 fuder hindan in der Tunaw dt. 16 den.

It. Hêsel von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Hênnsl Pöll 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 70 den.

fol. 43. It. Nachtrab 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Pewrbek 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Michel Melmeüsel 2 fuder im In hindan dt.
 $\frac{1}{2}$ lib. 8 den.

It. Chuntzel von Vrring 1 fuder in der Tunaw
 hindan dt. 16 den.

It. Hënnsl Farzt von Persenpewg 10 fuder
 $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw hertzw dt. 1 lib. 8 den.

It. Steffl Staynperger 2 fuder in der Tūnaw hin-
 dan dt. 32 den.

It. Stewssl 2 fuder in der Tunaw hindan dt.
 32 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 fuder 1 dreiling
 in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Koler 2 fuder im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib.
 8 den.

It. Heinrich Neythart 1 fuder in der Tunaw hin-
 dan dt. 16 den.

It. Michel Melmeüsel 4 fuder im In hindan dt.
 1 lib. 14 den.

It. Jakob Rewtter 2 fuder hindan in der Tūnaw
 dt. 32 den.

It. Chüntzel Stainperger 4 fuder in der Tunaw
 hindan dt. 64 den.

Summa 5 lib. 5 sol. den.

Dominica inclina domine. 10. Sept.

It. Jakob von Awe 1 fuder im In hindan dt.
 64 den.

It. Michel von Aw 15 fuder herzw, 11 fuder
 hindan in der Tunaw dt. 17 sol. 26 den.

It. Anderl Hëdlër 4 fuder hindan in der Tūnaw
 dt. 64 den.

It. Pyrsawer von Scherding 1 fuder im In hindan
 dt. 64 den.

Summa 3 lib. 8 den.

Dominica miserere. 17. Sept.

It. Leb von Santpach dem Ekker 1 dreiling
 hindan in der Tunaw dt. 11 den.

It. Wunnsam von Tytmaning 1 fuder an seim saltz im In hindan dt. 30 den.

fol. 43'. It. Schustl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Leb von Santpach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 73 den.

Dominica ante Michaelis. 24. Sept.

It. Michel Pöll von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lyendl von Otenshaim an zwain scheffen 40 fuder 9 dreiling in der Tunaw herzw dt. $4\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

Summa 4 lib. 5. sol. 26 den.

Dominica post Michaelis. 1. Okt.

It. Tungal von Stain 6 dreiling mosts in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Pöll 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Hënnssel Ekkel 1 fuder an saim saltz im In hindan dt. 30 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Melmewsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Peter Snürer von Ibs 6 dreiling mosts in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

Summa 10 sol. 13 den.

Dominica justus es domine. 8. Okt.

It. Michel Melmeusel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Laentalër von Muldorf 27 dreiling 3 fuder klains, der ist 12 fuder, dafür 16 dreiling sind ab-

zogen, dez abbtz von Sewn freitung, das ubrig hat er gemautt im In hindan dt. 20 sol. 26 den.

It. Christan Sēssmid von Muldorf 27 dreiling dem von Pēmburg frey, daz ander 2 dreiling, 1 dreiling klains im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Frēgnel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

fol. 44. It. Haintzel Mēlmēßel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Feirl von Pleinting 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel von Straubing 1 recht mit ein lērn scheff herzw dt. 88 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Andre Tren von Burkhausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

Summa 4 lib. 6 sol. 29 den.

Dominica da pacem.

15. Okt.

It. Pawls von Newnburg 8 emmer im In hindan dt. 16 den.

It. Dietl von Newnburg 29 dreiling 50 emmer klains Raytenhaslacher freyung, sust 1 dreiling, 2 dreiling klains im In hindan gemautt dt. $\frac{1}{2}$ lib. 9 den.

It. Lyendl Phēntzel von Obernperg 5 dreiling gen Obernperg, 21 dreiling inn Kyemsee, 2 fuder klains gastgūt im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 11 den.

It. Nikel Fronuischer 11 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 1 den.

It. Chunrat Plētzel 4 fuder Regenspurgērgūt in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Michel Melmeßel 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Michel Fronuischer dem von Alderspach 24 dreiling 2 halbe fuder frey hinfür in der Tûnaw, sust 1 dreiling 2 fuder klains gemautt hinfür dt. 54 den.

It. Ofenhawser von Hall 17 dreiling 2 dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 1 lib. 22 den.

It. Chunrat Echter 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 28 dreiling in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 22 den.

It. Mâthel Vischer von Hals 6 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. abbt von Formpach 28 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

fol. 44'. It. Awer von Prawnow 9 dreiling hertzw, 20 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan dt. 4 lib. 47 den.

It. Wentzel Kuttner 5 dreiling Raitenhaslachner frey, 21 dreiling $1\frac{1}{2}$ dreiling klains sust im In hindan dt. 3 lib. 7 sol. 15 den.

It. dem von Subm fûrt der Nêglbekch frei 15 dreiling 1 fuder klains, sust im selb 2 dreiling purgêrgût, 5 dreiling gastgût, 1 dreiling chlains im In hindan gemautt dt. 9 sol. 24 den.

It. Anderl Hêdlêr 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Tristel von Ibs 27 dreiling in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 12 den.

It. Peter Meßrl von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Toml Granns 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Hênnssel Poll von Pleinting 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Graß vom Henglsperg 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Schüstl von Vilshouen 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 11 den.

It. Steffl Ludl 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Hanns Kütarl 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Jorig Streicher von Ibs 14 dreiling in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 14 den.

It. Peter Ernst von Ibs 17 dreiling in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

Summa 27 lib. und 27 den.

Dominica salus populi.

22. Okt.

It. Ottel Pewgl 28 dreiling 16 emmer klains gen Reihersperg frey, süst 2 dreiling klains gemawtt im In hindan dt. 86 den.

It. Hawg von Rotenberg 26 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. den.

It. Chüntz Ferig von Rotenberg 2 dreiling herzw, 24 dreiling 3 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 24 den.

fol. 45. It. Kristan Pinter von Tytmaning 6 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Fridl Stainkirher 1 recht herzw, 1 recht von $5\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Vasold von Muldorf 6 dreiling hertz und 10 emmer und 2 dreiling 1 fuder klains im In hindan gemawtt und gen Rannshouen 20 dreiling 1 dreiling klains auch im In hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Anderl Hédler 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Isserl Jud 8 dreiling klains und gross in der Tunaw hinfür dt. 7 sol. 14 den.

It. Raninger awz der Zell 20 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 9 sol. 10 den.

It. Töml Granns 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Haintzel Schopper von Stain 1 dreiling herzw, 12 dreiling hinfür in der Tunaw dt. 6 sol. 4 den.

It. der jung Hilfinselb 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. VII von Altach 31 dreiling 1 fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Pantzir von Altach 28 dreiling 13 emmer klains frei gen Nidernaltach, das ander 1 dreiling 2 fuder klains hinfür in der Tunaw gemautt dt. 54 den.

It. Liebel von Hofchirhen 28 dreiling gen Osterhouen frey, sust 2 fuder klains hinfür gemautt dt. 40 den.

It. Nötterl von lbs 28 dreiling 2 halb dreiling in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 8 den.

It. Pawl von Rätzling 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Töml Kütewfl 29 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 22 den.

It. Pollrewss von Obernperg 5 dreiling im In gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Pernhart von Lauffen 2 dreiling 2 halb dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 7 den.

It. Pöll von Plëdling 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herl von Algaung 26 dreiling 2 halbe fuder 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib. 8 den.

fol. 45'. It. Toml Gerün von Emerstorf 14 dreiling hinfür Newstift dt. 6 sol. 16 den.

It. Heinrich Ferig von Muldorf 26 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 7 den.

It. sein pruder Michel Ferig daselbs 25 dreiling
1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 8 den.

Summa 39 lib. und 82 den.

Dominica omnia que fecisti. 29. Okt.

It. Lanndawer von Eberstorf 4 dreiling in der
Tunaw hinfür dt. 56 den.

It. Tewschel von Mauttern dem Pucher von
Krembs 26 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 13 sol.
26 den.

It. Michel Ruschinger 8 dreiling in der Tunaw
herzw hindan dt. 7 sol. 6 den.

It. Toml Granns 1 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 11 den.

It. Michel Vischel von Vrring 1 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Frëngnel von Straubing 28 dreiling sein
selbers, davon 1 recht hinfür dt. 44 den.

It. Nikel Fronuischer von Vilshouen 3 dreiling
in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Schustl von Vilshouen 3 dreiling in der
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Scher von Newnburg 29 dreiling in der
Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

It. aber Frëngnel von Straubing von aim asch
hie gehauft, daran roz und gschirr naw, davon
1 recht herzw dt. 88 den.

It. Ludl von Gars 26 dreiling 2 1/2 dreiling klains
im In hindan dt. 5 lib. 3 den.

It. Tollinger von Muldorf 26 dreiling 2 halbe
fuder 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib.
4 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 11 den.

It. Pfefferl von Regenspürg 1 recht hertzû,
1 recht mit 4 dreiling gen Regenspürg hindan, sust
2 dreiling 1 fuder hindan gemawtt dt. 5 sol. 20 den.

It. Wilhelm von Straubing 5 dreiling an einr
mietzullen hindan dt. 55 den.

fol. 46. It. Fritz von Ötingen 4 dreiling herzw̄, 23 dreiling
1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 20 den.

It. Dietl Lessel 9 dreiling in der Tunaw herzw̄
dt. $\frac{1}{2}$ lib. 21 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen derselben wein
6 dreiling im In hindan und 9 emmer klains damit
dt. 9 sol. 6 den.

It. Michel Kolër von Lauffen 1 dreiling an seim
saltz, sust 4 dreiling im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. abbt von Wilhering 32 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in
der Tunaw hertzû dt. 17 sol. 14 den.

It. Hënnsel Gnill von Burkhawsen 5 dreiling
2 halbe fuder, $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt.
9 sol. 29 den.

It. Ottel Rëchmair von Vilshouen 1 dreiling in
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. V̄ll von V̄rring 11 dreiling in der Tunaw
hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 1 den.

It. Steffel Ludl 1 dreiling in der Tunaw hindan
dt. 11 den.

It. Michel Fronuischer von Vilshouen 1 dreiling
 $\frac{1}{2}$ fuder 1 dreiling klains herzw̄ hindan in der Tunaw
dt. 72 den.

Summa 28 lib. und 42 den.

Dominica ante Martini.

5. Nov.

It. Chuntzel Stainperger 4 dreiling in der Tunaw
hindan dt. 44 den.

It. Anderl Hëdler 10 dreiling in der Tunaw hin-
dan dt. 3 sol. 20 den.

It. Jorig Paltram mit zwain scheffen 58 dreiling
2 dreiling klains herzw̄ dt. 4 lib. den.

It. Reystel von Scherding 8 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling
8 emmer herzw̄ dt. $\frac{1}{2}$ lib. 24 den.

It. Schellinger von Rotenberg 21 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 3 lib. 6 sol. 7 den.

It. Gerunger von Hall 21 dreiling 3 fuder $\frac{1}{2}$ fuder $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 14 den.

It. Jorig Han von Hall 24 dreiling 2 halbe fuder im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. den.

fol. 46'. It. Kristan Përtlër 25 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 3 den.

It. Jorig Grëfenauer 36 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder herzw dt. 19 sol. 24 den.

It. Pauls von Newnburg 29 dreiling 1 fuder herzw dt. 2 lib. 4 den.

It. Tristel von Ibs 24 dreiling 2 halbe fuder 2 halb dreiling herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Gilig Mair von Grein 5 dreiling herzw dt. 80 den.

It. Heinrich Hildprant 27 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 22 den.

It. Hofsteter von Prawnaw 26 dreiling 1 fuder $\frac{1}{2}$ fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 lib. 52 den.

It. Veit Pucher von Krembs 25 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 10 den.

It. Jorig von Küntzen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnssel Stewssel 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Herl von Vilshouen 7 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 3 den.

It. Hayminger von Obernperg 2 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 40 den.

It. Hënnssel Pöll 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Jakob der alt Përtlër 3 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder hertzw, 26 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 5 lib. den.

It. des Përtler sun 25 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder 2 halb

dreiling $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 12 den.

It. Jacob Jordan 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 14 den.

It. Schustel von Vilshouen 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmewsel 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Chuntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Peter Hédler 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Fridl Pölér 8 dreiling 1 dreiling klains gastgut im In hindan dt. 12 sol. 20 den.

fol. 47. It. Hilfimselb von Burklawsen 6 dreiling 2 fuder im In hindan dt. 12 sol. 14 den.

It. Paul von Rätzling 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter Hédler 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Nikel Fronuischer 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Merttl Achtter 4 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Notterl von Ibs 30 dreiling in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 27 den.

It. aber Nikel Fronuischer 10 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 6 den.

It. Fridl Egen von Rotenberg 23 dreiling 1 fuder 2 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 24 den.

It. Andre von Rotenberg 24 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 lib. und 85 den.

It. Haintzel Ferig von Rotenberg 25 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling, $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 21 den.

It. Steffel Traysel 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Herl von Vilshouen 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Fridl Pollreßs von Obernperg 3 dreiling im In gen Obernperg dt. 60 den.

It. Chuntzel Pollinger von Obernperg 2 dreiling im In gen Obernperg dt. 40 den.

It. Vlreich Rephenndl von Burkawsen 29 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib. 3 sol. 3 den.

It. der alt Rebhenndl 25 dreiling 2 fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 lib. und 49 den.

It. Wëgner von Tytmaning 26 dreiling 2 halb dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 7 sol. 17 den.

It. Michel Melmewsl 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 7 den.

It. Peter Ahër 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hëkchel von Mauttern 4 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 64 den.

fol. 47'. It. Lyendl von Otenshaim 28 dreiling herzŵ dt. 14 sol. 24 den.

It. Michel von Burkawsen 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 18 den.

It. Feirl von Vilshouen 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa 94 lib. 4 sol. 13 den.

Dominica in voluntate.

12. Nov.

It. Lauentalër 29 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 30 den.

It. Kristan Sënssmid 28 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder im In hindan dt. 5 lib. 13 den.

It. Ofenhauser 2 dreiling hertzŵ, 25 dreiling

$\frac{1}{2}$ fuder, 1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 7 sol. 10 den.

It. Sneuogel von Tytmaning 5 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 7 sol. 20 den.

It. Pernhart Pekch 4 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains im In hindan dt. 7 sol. 3 den.

It. Mëthel Kalbshaubt 10 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Tolber von Hall 25 dreiling 1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 8 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht hertz^w, 1 recht mit 10 dreiling gen Straubing hindan und 3 dreiling gastgüt auch hindan dt. $5\frac{1}{2}$ sol. den.

It. Chüntzel Gössel 6 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling herz^w dt. 3 sol. 14 den.

It. Hildbrant von Hall 3 dreiling herz^w, 25 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 29 den.

It. Tomel Granns 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Chuntzel Mair 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Chuntzel Gössel 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 62 den.

It. Nikel Mawrer von Mëthawsen 19 dreiling 3 halbe fuder in der Tunaw herz^w dt. 11 sol. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch 26 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling klains herz^w dt. 14 sol. 4 den.

fol. 48. It. Zech am Newnmarkt 23 fuder 3 dreiling in der Tunaw hinfur dt. 2 lib. 20 den.

It. Christan Pinter von Tytmaning 5 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 2 den.

It. Hënnssel Pöll 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Melmew^wsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Fridl Stainkirher an einr schiftzulln 19 dreiling hindan in der Tūnaw dt. 6 sol. 29 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Fritz von Öting 9 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 22 den.

It. Tollinger von Mulldorf 16 dreiling herzw̄, 16 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder klains im In hindan dt. 4 lib. den.

It. Peter Ernst 25 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 10 den.

It. Wilhelm Seßberlich von Lintz 11 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 5 sol. 26 den.

It. Haintz Jäckl von Scherding 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Poll von Plödling 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Reihel von Burkhawsen 5 dreiling herzw̄, 13 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 22 sol. den. 14 den.

It. Jäckl Peßbekch 2 dreiling im In hindan dt. 84 den.

It. Michel Melmewßel 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 7 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 9 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 14 sol. den.

Summa 50 lib. 51 den.

Dominica si iniquitates.

19. Nov.

It. Chunrat von Aw 12 dreiling in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 10 den.

It. Wentzel Leitner von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

fol. 48^r. It. Anderl Mösel 7 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 77 den.

It. Jorig Streicher von lbs 13 dreiling in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 28 den.

It. Anderl Hédler 22 dreiling in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Pollreß von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Jorig von Swöllnpach 8 dreiling in der Tunaw herzw dt. $\frac{1}{2}$ lib. 4 den.

It. Salhër hie dem Werder von Regensburg 22 dreiling 1 fuder herzw und der Horn von Regensburg dieselben wein an demselben scheff umb schefmiet hindan in der Tunaw dt. 21 sol. den.

It. Chündl Zogensprot 4 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling im In hindan an seim saltz dt. 3 sol. den.

It. Albel Ferig von Hofchirhen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Melmeüsel 5 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 3 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Anderl Vischer von Öting 24 dreiling 2 fuder herzw, 3 dreiling im In hindan dt. 18 sol. 17 den.

It. Hilfimselb von Burkhawsen 9 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Tendl von Wyenn 23 dreiling 7 fuder 1 dreiling klains in der Tunaw hertz dt. 18 sol. 9 den.

It. Reihel von Mullpach 7 dreiling im In hindan dt. 10 sol. minus 2 den.

It. Hédler aber 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 53 den.

It. Fridl Frewnt von Lintz 8 dreiling 2 fuder in der Tunaw hertz dt. 5 sol. 26 den.

It. Vll von Altach 4 dreiling hertz, 22 dreiling 1 fuder $\frac{1}{2}$ dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 13 sol. 9 den.

It. Lipp von Straubing 1 recht hertz und 1 recht

mit 9 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling hindan, sust 1 dreiling gastgut gemautt hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 23 den.

It. Kuttner von Newnbürg. 25 dreiling 2 fuder 1 dreiling klains in der Tunaw hertzw dt. 15 sol. 5 den.

fol. 49. It. Peter Ahër dem probst von Rimichnach 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Tömel Schutz 5 dreiling gastgut in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Symon Gawbitz von lbs 6 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. der jung Leb von Santpach 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Vll von Vrring 9 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Chüntzel Pair von Tündorf 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Töml Kütewfel 21 fuder 4 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 26 den.

It. Tristel von lbs 15 fuder 12 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 24 den.

It. Liebel von Hofchirhen 24 fuder 2 dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 28 den.

It. Töml Granns von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Chüntzel Plétzel 6 dreiling 2 fuder hindan in der Tunaw dt. 3 sol. 8 den.

It. Hënnel Felër 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Chunrat Mënnl 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 63 den.

It. Werstorffer von Burkhawsen 3 dreiling im In hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 3 den.

It. Hënnſel Kolër hie 12 fuder 2 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling gaſtgüt, 2 dreiling $\frac{1}{2}$ dreiling purgergüt im In hindan dt. 3 lib. 6 ſol. 8 den.

It. Krewtzer von Tytmaning 6 fuder 2 dreiling 2 halb dreiling dt. 6 ſol. 6 den. herzw.

It. Vll Tëntzel 6 fuder 2 dreiling 2 halbe dreiling im In hindan dt. 2 lib. 24 den.

It. Reihel von Mullpach 3 dreiling herzw, 4 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 1 lib. 15 den.

fol. 49'. It. Jörig Ekkel von Tytmaning 12 fuder 2 dreiling in der Tunaw herzw dt. 10 ſol. 10 den.

It. Peter Hëdlër von Tekkendorf 10 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. $\frac{1}{2}$ lib. 22 den.

It. Michel Melmeßſel 7 dreiling im In hindan dt. 9 ſol. 28 den.

It. Michel Ledrer 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt. $\frac{1}{2}$ lib. 12 den.

It. Heinrich Pichel 10 dreiling herzw, 21 dreiling $\frac{1}{2}$ fuder 2 halb dreiling im In hindan dt. 4 lib. 5 ſol. den.

Summa 47 lib. 70 den.

Summa ſummarum wein herzw hindan des gantzen jar 1000 lib. 100 lib. 81 $\frac{1}{2}$ lib. und 5 den.

(Schluß folgt im nächſten Bande.)



II.

Das

Forstamt Bwiesel

ältester Ordnung

vom Jahre 1789.



Vom Vereinsmitgliede

Forstrat Leythäuser.



Q u e l l e n :

Meyer's Sammlung bayer. Landes-Verordnungen
vom Jahre 1797.

Döllinger's Forst- und Jagdverordnungen vom
Jahre 1851.

Die letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts brachten nicht nur auf dem Gebiete des staatlichen Lebens bedeutende Umwälzungen, sondern sollten sich auch und nicht in letzter Linie für den forstlichen Betrieb nach jeder Richtung hin bahnbrechend erweisen. — Wenn bislang das Jagdwesen unbestritten den Vorrang genoß, Hegung und Schutz des Wildes die Hauptsache war, und es nicht nur schien, sondern in der That dahin gekommen war, daß die Wälder nicht die Bestimmung hatten, den Bedürfnissen der Bevölkerung zu dienen, sondern der Schauplatz einer unbändigen Jagdlust zu sein, so verlangte jetzt der Impuls nach Umgestaltung der politischen Lage gebieterisch auch die Verbesserung der ökonomischen Verhältnisse der Landesbewohner. — Die Staatsmänner jener Zeit konnten sich der zunehmenden Erweiterung und Verallgemeinerung des Wissens auf allen Gebieten nicht mehr entziehen und so entschloß sich denn auch Kurfürst Karl Theodor Mitte der achtziger Jahre allen Ernstes „sein Kameralforstwesen auf eine bessere, einförmige und zweckmäßigere Art“ zu Ruß und Fromm seines Landes einzurichten.

Es dürfte nicht uninteressant sein gerade jetzt, wo unter den Beamten der bayer. Forstverwaltung nach dem Ausbau der 1885er Forstorganisation der Wunsch sich rege macht, Rückblicke auf jene Zeit zu werfen, in der unser Forstbetrieb noch in den Kinderschuhen steckte, der wir aber jene Holzbestände zu verdanken haben, welche jetzt unser Herz erfreuen und bereits wiederum in Verjüngung stehen.

Der neue Forstwirtschaftsplan sollte ursprünglich bereits im Jahre 1785 ins Leben treten, scheiterte jedoch an den inneren Streitigkeiten der einzelnen Ressorts der Landesdirektion und konnte erst 1789 verwirklicht werden. Nicht mit Unrecht wird daher dieses Jahr als ein Hauptmarkstein in der Geschichte des bayer. Forstwesens auf seinem Entwicklungsgange bezeichnet. Bekanntlich erfolgte damals die Einteilung Bayerns in 20 Forstmeistereien, an deren Spitze in München das

Oberforstmeisteramt¹⁾ als ein Kollegial Separat der Kurfürstl. Hofkammer stand.

Für Niederbayern war eines der bedeutendsten dieser Forstämter das Forstamt Zwiesel.²⁾ Es umfaßte sämtliche Waldungen des damaligen Niederbayern nördlich der Donau, doch mit Anschluß der zum Hochstift Passau und dem Kloster Niederaltaich gehörigen, sowie der Waldungen von Rötting, das damals zum Forstamt Jurtz einschlägig war, und zergliederte sich in 15 Reviere, nämlich:

1. Revier Zwiesel (mit dem Siege dortselbst): bestehend aus dem Kameralwald jenseits der böhmischen Hochstraße, dem Inner- und Außerrieder Wald, dem Rabensteiner und jenem Teil des Zwieselauer Hochwaldes, welcher zwischen der Hochstraße und dem großen Regen liegt.
2. „ Zwieselau (mit dem Siege in Zwiesel): begriff in sich den übrigen Zwieselauer Hochwald bis zum kleinen Regen.
3. „ Brändten (mit dem Siege dortselbst): umfaßte den Schwarzbacher, den Brändtner, den unteren und oberen Schönedter Forst.
4. „ Weißenstein (mit dem Siege in Regen): enthielt den Hallerberg^{*3)} und die Weißensteiner Au.*
5. „ Gfräbtert (mit dem Siege ebenda): den Gfräbtert-Wald.*
6. „ Bischofsmais (mit dem Siege anfänglich in Deggenndorf, später in Greifing): hiezu gehörte der Himmel- oder der Große Bärnbacher,* der Oberrieder,* der Hermannsrieder,* der Bischofsmaier,* der Unter- und der Ober-Breitenauer Wald* nebst dem hier anstoßenden Freiwald

1) Bereits im Jahre 1795 wieder aufgehoben und die „Fürstl. Forstkammer“ als selbständige Stelle geschaffen. — Das Oberforstmeisteramt bestand aus dem Oberforstmeister und dem Kameral-Forstkommissär. Es erhielt seine Befehle von der Hofkammer. Beide Beamte hatten die Forstämter nach Umständen und unversehens zu visitieren.

2) Zurzeit teilen sich in den ehemaligen Bezirk des Forstamts Zwiesel nachstehende Forstämter: Zwiesel-D. (3045 ha), Zwiesel-W. (3517 ha), Rabenstein (2932 ha), Bodenmais (4125 ha), Riedlach (239 ha), Schwarzbach (1423 ha), Schönbach (1405 ha), Klingenbrunn (3349 ha), Spiegelau (3023 ha), St. Oswald (3356 ha).

3) Die mit * bezeichneten Waldorte sind später zum großen Teil zur Purifikation der darauf lastenden Forstrechte verwendet, der Rest aber verkauft worden. (Bekanntmachung vom 7. IX. 1802.)

„Reckbrunn“, * ferner das Burgholz * und der Greifinger Hochwald.*

7. Revier Auerfied (mit dem Sitz in Ragenbach): mit dem Auerfiedler-, dem Scharnwald, dem Bannholz,* Kastenholz,* dem Schoberecker und Trädsteiner Wald, ferner dem Riedberg,* Pättersdorfer Hölzl,* Haidhölzl,* Mühlholz,* Bräuhaderforst und Wildthierholz.*
8. „ Sedwies (mit dem Sitz in Markbuchen): dahin gehörten der Sedwieser Wald, der Breiterwald,* die Zeitlauer Waldung,* der finstere Stern,* das Wäldl* und das Herzogsholz.*
9. „ Winzer (mit dem Sitz ebenda): mit dem Reckenberg,* Thannenschachten, der Thanna,* dem oberen Lohholz,* dem Engelsberg,* dem Grafenhölzl,* Fleblholz,* Donaumühlerhölzl* und dem Jägerhölzl.*
10. „ Jggensbach (mit dem Sitz ebenda): enthielt den Mühlberg,* die Haselleiten,* Schnorleiten,* das Schlitterl,* die Eben,* das Arbingerholz,* den Poppenberg,* das obere und untere Haidholz,* das Grunzinger* und das Lohholz.*
11. „ Rembach (mit dem Sitz dortselbst): mit dem Sedwalde und der Schloßleiten.*
12. „ Sonnenwald (mit dem Sitz am Sonnenwald): mit dem Hoch- oder Sonnenwald, dem mittleren Hölzl,* dem Hundinger oder Weinfinger* und dem Pichelfeiner Walde.*
13. „ Langdorf (mit dem Sitz ebenda): umfaßte den oberen oder Klingensbrunner Hochwald und den Reiberg.
14. „ Bärnstein (mit dem Sitz ebenda): den Frauenberg, die Thomasleiten* und den mittleren oder Reichenberger Hochwald.
15. „ Schönau (mit dem Sitz in Altschönau): den unteren oder Kaiserhüttner Hochwald.

Der Gesamtflächeninhalt dieser Kameral-Waldungen — genauere Angaben fehlen — dürfte zu 95,000 Tagwerk = rund 32,000 ha anzuschätzen sein.

Zum Forstmeister¹⁾ dieses ausgedehnten Amtes wurde im gleichen Jahre noch der Hofrat und Professor Joh. Georg Senbold aus München mit jährlich 400 fl. fixierter Besoldung, 140 fl. für zwei Pferde, dann 12 Klafter weiches und 12 Klafter hartes Brennholz, nebst den bestimmten Anweis- und Schreibgeldern und freier Wohnung im sogen. Aufwerks-Gebäude zu Zwiesel und einem Schreibmaterial-averjum von 12 fl. jährlich angesetzt.

Nach seiner Instruktion oblag ihm die Versorgung aller zur Forstwirtschaft gehörigen Geschäfte „ohne daß ein anderer Beamter sich darein mischen darf“ und hatte darüber niemand als der „Hofkammer“ unmittelbar Rechenschaft zu geben. Seine Aufgabe war, die Holz- und Streu-Beschreibungen an den von ihm bestimmten Tagen (ohne Zuziehung des Kastenbeamten) vorzunehmen, das Holz mit seinem untergebenen Personale abzugehen und zu beschauen und überhaupt sein vorzüglichstes Augenmerk auf eine bessere „Forstkultur“ zu richten und alle Vorkehrungen zu treffen, um die ihm anvertrauten Waldungen in guten Zustand zu setzen, die gemachten Schläge wieder mit Holz zu bestellen, Saaten und Pflanzungen auch fremder nützlicher Holzarten zu veranstellen, Ordnung bei Beschreibung, Abgabe, Abhaumung und Abfuhr des Holzes einzuführen, jede Waldung womöglich in ordentliche Gebaue zu legen und zu trachten, daß alles Holz nach und nach durch verpflichtete Holzhauer gearbeitet werde, ferner das ihm unterstellte Forstpersonal zu der aufhabenden Schuldigkeit, zu einem bescheidenen Betragen gegen die Untertanen anzuhalten, den Förstern keine in der Stille genießende Emolumente zu gestatten, mit seinem Personale gegen alle Forstfrevel u. u. zu wachen, den Forstmeisteramts-Hammer niemand anzuvertrauen und alle Forstgerechtsame, Herrlichkeiten, Gerechtigkeiten und Dienstbarkeiten handzuhaben.

Er mußte die sämtlichen ihm unterstellten Reviere des Jahres über öfters visitieren und über den Zustand der Forstwirtschaft u. u. alle Quartale der Hofkammer umständlichen Bericht erstatten.

1) Die damalige Uniform des höheren Personales bestand aus einem Frack von grünem Fude und desgleichen Hose. Der Oberforstmeister trug auf den Epauletts 3 Rosen und von der linken Schulter zur rechten Hand herabhängend die Walddart von Elfenbein, auf selbe Art wie von der Jägerei das Hifthorn getragen wird. Kameralforstkommissär hatte 2 Rosen und der Forstmeister 1 Rose. Der Oberförster trug nur 1 Epaulett ohne Rose. Im übrigen dann Hirschfänger, hohe Stiefel und Sporen.

Eine wichtige Offizialsache des Forstmeisters war ferner die Vermessung und Beschreibung¹⁾ der Waldungen. Fehlte es ihm an der nötigen Zeit, so konnte er sich hiezu einen Geometer wählen, für die Ausführung der Arbeiten blieb er jedoch allein verantwortlich. Für diese Spezialarbeiten wurde der Forstmeister besonders entlehnt, so bekam er für das Tagwerk in ebener Gegend 6 fr., in gebirgigem Terrain 9 fr. vergütet, mußte aber für die Arbeitslöhne der Hilfsmannschaften sowie für die Beschaffung des Zeichnungsmateriales dabei selbst aufkommen.

Des weiteren war ihm die Direktion der sämtlichen Jagden seines Bezirks übertragen und in dieser Beziehung auch dem Oberstjägermeisteramte²⁾ in München, das neben dem Oberforstmeisteramte selbstständig sein Ressort verwaltete, untergeordnet. Er hatte für die Verpachtung der leihfälligen Jagden zu sorgen und darauf zu sehen, daß solche nicht an „Bürger und Bauern, welche dadurch nur zum Müßig gange und Vernachlässigung ihrer Wirtschaft verleitet werden, sondern

1) Die Beschreibung mußte enthalten außer dem Eigentümer und Jagdherren die Bodenbeschaffenheit, die Holzarten, wie die Gehäue bis jetzt stattanden, ob der Wald ausgelichtet, woher besonders in gebirgigem Terrain die dem Forste schädlichen Winde stöken, ob Seen, Weiher, Flüsse, Bäche, Quellen vorhanden sind, wie das Holz ausgebracht wird (Trift), ob Moräste, Sümpfe, Mööser vorkommen, wie dergleichen nasse Orte trocken gemacht werden könnten, was für Straßen und Wege vorhanden, ob die Grenzen berichtigt und vermarkt sind; ferner war der Holzbestand genau nach Alter, Gattung und Quantität in Klustern und der Flächeninhalt nach Tagwerk = 40,000 □ Fuß anzugeben.

Auf den Waldeplänen war dies alles durch besondere Zeichen ersichtlich zu machen: so sollte

ein gut besetzter Distrikt	= 3 Bäume,
ein mittelmäßig bewachsener Distrikt	= 2 „
ein schlecht bestandener Distrikt	= 1 Baum

eingezeichnet erhalten, ein junger Schlag erhielt einiges Gesträuch, unter welchem das Alter des Schlags mit Zahlen bemerkt war; öde Distrikte wurden in Gestalt eines kleinen Berges mit dem Worte „Oed“ bezeichnet. Die Holzgattungen wurden durch die Zeichen bemerkt: Δ Buche, \square Eiche, ∇ Fichte, Ψ Föhre, ∇ Tanne, \circ Birke, Eiche u. dergl. War der Distrikt baubar, so kam unterhalb dieser Zeichen ein „h“; Übersündigkeit wurde durch „h. h.“ und Abständigkeit durch „h h h“ ausgedrückt.

Der Zustand des Bodens wurde gleichfalls durch Zeichen unterhalb der Bäume ersichtlich gemacht: \square gut, \equiv mittelmäßig, $—$ schlecht, \equiv mit Sand vermischt, \equiv mit Steinen, \equiv Sand, \equiv Sumpf oder Moos u. c.

2) Der Oberstjägermeister hatte übrigens die Präzedenz vor dem Oberforstmeister.

nur an gefreite Personen“¹⁾ verpachtet werden, sowie über genaue Beobachtung der Jagdordnung zu wachen.

Als Spezialbezirk, in dem der Forstmeister alle Arbeiten des Revierförsters selbst zu besorgen und auszuführen hatte, war ihm die Revier Zwiemel zugeteilt. In diesem Bezirke hatte er als besonderes „Dienstes-Emolument“ die hohe und niedere Jagd zu genießen.

Ihm zunächst stand als Stütze im gesamten Umfang des Amtes gleichsam als „Wirtschafts-Assistent“ der „Oberförster“. Zu diesem Posten konnte nur ein Revierförster aufrücken, welchen die Forstkammer eines vorzüglichen Zutrauens würdig fand. Der Oberförster — als solcher war Joh. Seethaler ernannt — hatte wie der Forstmeister als eigenen Bezirk die Revier Zwiemelau mit dem Sitze in Zwiemel zu versehen. Er mußte bei der Holzauszeige, Abmessung und Abgabe gegenwärtig sein, seinen eigenen Waldhammer führen, mit dem Forstmeister gemeinschaftlich anschlagen und auf diese Weise die Kontrolle führen, daher auch die Rechnungen und Forstregister unterschreiben, dann in Abwesenheit des Forstmeisters dessen Stelle vertreten.

Sein Gehalt bestand in einer jährlich fixierten Besoldung von 300 fl., dann für 1 Pferdehaltung 72 fl. und wegen Mangels einer Dienstwohnung 36 fl., ferner 10 Klafter hartes und 10 Klafter weiches Brennholz nebst den bestimmten Anweis- und Schreibgeldern, sowie dem Jagdgenuß in seinem Spezialreviere und einem jährlichen Schreibversum von 3 fl.

Zur weiteren Unterstützung des Forstmeisters war ihm ein „Jung“ beigegeben, zu dessen Unterhalt und Besoldung er 52 fl. jährlich bezog.

Zur Beforgung der Dienstgeschäfte in den einzelnen Revieren waren Revierförster aufgestellt. Für diese Dienstesposten war bislang ein besonderer Nachweis von Kenntnissen nicht gefordert, es folgte vielmehr in der Regel der Sohn seinem Vater, der ihm auch die erforderlichen Kenntnisse beizubringen hatte. Von nun ab sollte aber keiner mehr angestellt werden, der nicht zuvor in der Geometrie, theoretischen und praktischen Forstwissenschaft, auch im Jagdwesen gehörig geprüft und tauglich befunden wurde.

1) Unter „gefreite Personen“ waren solche vom Adel zu verstehen, welche durch die sog. Hofmarksfreiheit oder Edelmannsfreiheit privilegiert waren d. i. die niedere Gerichtsbarkeit über ihre Gutsunterthanen besaßen. — Aufgehoben durch Gesetz vom 20. IV. 1808.

Zur Hebung des Staudes wurde angeordnet, daß der Forstmeister mit seinem Förster mehr „per Du“ sprechen durfte.

Zu dessen Obliegenheiten zählte vor allem, daß er ex officio jährlich soviel Samen unentgeltlich zu sammeln hatte, als für seine Revier erforderlich war. Die Aussaat mußte er gleichfalls unentgeltlich nach der Anweisung des Forstmeisters besorgen, ausgenommen in jenen Örtlichkeiten, wo der Boden aufgerissen und locker gemacht werden mußte.

Reichnete sich dabei ein Förster durch Geschicklichkeit, Fleiß und Treue besonders aus, so erhielt er auf Vorschlag des Amtes von der Hofkammer eine Geldbelohnung und zwar für gelungene, mindestens dreijährige Saaten von Fichten, Föhren und Birken pro Tagwerk 1 fl., von Buchen, Eschen, Ahorn, Ulmen und Lärchen 1 fl. 30 fr. und von Eichen 3 fl.

Nicht minder mußte er einige Wochen vor der Holzabgabe alle umgefallenen oder abgängigen Stämme aufzeichnen und dem Forstmeister angeben; denn vor allem sollte dieses Holz aufgearbeitet werden. Auch über alle anderen in seiner Revier sich zeigenden Gebrechen war an bestimmten Terminen dem Forstmeisteramte Rapport zu erstatten. Er hatte einen Waldhammer¹⁾ zu führen und mußte alle Stämme bei der Holzanweisung mit aufschlagen; zur Holzabgabe selbst war er jedoch nur ermächtigt im Falle dringenden Bedarfs auf erhaltene Signatur. Die jährlichen Holzabgaben waren von ihm in ein besonderes Register einzutragen; anderseits hatte er aber auch das Holzabgaberegister des Forstmeisters mit zu unterschreiben. Seine Hauptaufgabe war, den Wald vor allen menschlichen Eingriffen zu schützen. Über alle zu seiner Kenntnis gekommenen Forstfrevel und Holzdiebstähle war am bestimmten Termine dem Forstmeisteramte Anzeige zu erstatten, wie er auch persönlich dem Forst-Verhör bei Gericht anzuwohnen hatte. Seine Aussage hatte öffentlichen Glauben „weil einestheils einem jeden Untertan leicht ist, eine ungegründete Anklage durch Gegenbeweis zu entfräften, anderenteils aber ein Förster ohnmöglich immer Zeugen bei der Hand haben, auch einen entlaufenden oder widerspenstigen Forstfreveler allemal abspänden kann“. Zur Aufmunterung und desto eifriger Nachsicht war

1) Der Forstmeisteramtshammer hatte die Buchstaben F. A. Z., der Oberförsterhammer den Buchstaben O. und der der Revierförster den Buchstaben R. mit dem Anfangsbuchstaben ihres Revieres. — Die Hammer waren sorgfältigst aufzubewahren.

dem Förster neben dem bisher gewöhnlichen Pfandgeld noch $\frac{1}{3}$ der Holzstrafe bewilligt. Die Grenze mußte wöchentlich bezangen und über deren Zustand rapportiert werden.

Strengstens war ihm und seiner Familie verboten, irgend etwas von den Untertanen als Geschenk anzunehmen, wie denn auch von jetzt ab alle Gaben der Untertanen an Geld und Naturalien also z. B. das Stedraungeld, die Kulturbeiträge, Holzzettelgelder, Futterhaber-, Gerste- und Flachsammlungen bei Raffation ausdrücklich abgeschafft wurden.

Die Befoldung des Försters war nicht gleich, richtete sich vielmehr nach der Größe der ihm übertragenen Revier und bestand aus einem Sammelfurium von Einzelvergütungen für spezielle Verrichtungen teils in Geld, teils in Naturalien; so erhielt er

- a) für Grenzbegehung in der Regel ein kleines Geldfurium je nach der Größe seiner Revier bis zu 60 fl.;
- b) für die Forstaufsicht ebenfalls ein Geldfurium von 50—60 fl. oder auch 2—3 oder 4 Schäffel Befoldungskorn, zahlbar nach dem mittleren Schrammenpreis;
- c) das für die Stelle bestimmte und zwischen 6—20 Klafter schwankende Brennholz;
- d) die zum Ökonombetriebe nötige Stren; mehr als 3—4 Rüge durfte der Förster aber nicht halten;
- e) die Anweis- und Schreibgelder, welche nach den einzelnen zur Abgabe kommenden Holzfortimenten sehr verschieden waren.

Die Anweis- u. Gelder wurden durch die Kastenämter von den einzelnen Holzabnehmern einkassiert und quartaliter an das Personal ausbezahlt. Diese Gelder bildeten die Haupteinnahme und bezifferten je nach der Größe des Einzuges Summen von 80—100 fl. und darüber.

- f) für die Anzettelung der Gereute in den Birkenbergen den bisher gewöhnlichen Rentschilling von $1\frac{1}{2}$ fr. von jedem Gereute;
- g) die bereits oben erwähnten Gratifikationen für die Durchführung und Hegung künstlicher Holzsaaten;
- h) für Verfertigung und Unterhaltung von Gruben, wodurch unnötige Holzwege gesperrt und abgestellt werden, im ganzen 4 fl.;
- i) für Schreibmaterialien 1 fl. 30 fr.;
- k) die oben erwähnten Pfandgelder und Drittel der Holzstrafen;

- 1) für Versorgung der Jagd die treffenden Schußgelder, welche der jedesmalige Jagdnieder nach dem festgesetzten Regulativ zu bezahlen hatte; und endlich
- m) für die Aufsicht der Perlbäche noch eine kleine Geldvergütung.

Die Witve des Dienstvorgängers mußte der Dienstinachfolger unterhalten, wofür er dann zu diesen Bezügen noch „eine Addition“ von jährlich 20 fl. erhielt.

War dem Förster bei der Größe seiner Revier die Haltung eines „Jung“ gestattet, so erhielt er gleichfalls 20 fl. für dessen Unterhalt. Der Jung selbst erhielt 12—20 fl., je nach dem Alter, nebst den üblichen Pfand- und Strafgeldern.

Außerdem war aber noch für die Söhne dieser Revierförster in ganz hervorragender Weise gesorgt. Diesen waren nämlich vorbehaltlich des Bestehens des bereits oben erwähnten Examens sämtliche erledigte Forstdienststellen vorbehalten. Auch waren für sechs unbemittelte Förstersöhne Stipendien im jährlichen Betrage von je 120 fl. zum Besuche der im Jahre 1789 ins Leben gerufenen Forstschule zu München festgesetzt. Wer sich zum Forstdienste melden wollte, mußte 12 Jahre alt und im Lesen, Schreiben und in den 5 Spezies-Rechnen wohl bewandert sein.

Die Forstschule in München umfaßte 4 Jahrgänge in 8 Kursen ¹⁾

-
- | | | |
|---------------|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1) Winterkurs | I. Jahrgang: | Arithmetik, Grundlinien der Geometrie, Schönschreibkunst. |
| | II. „ | Angewandte Mathematik, Forstmathematik, Technologie, Planzeichnen. |
| | III. „ | Forstmechanik, Land- und Wasserbaukunst, Forstkameral, technol. Zeichnung. |
| | IV. „ | Forstkameral, Forstpolizei, Forst-Jurisprudenz. |
| Sommerkurs | I. Jahrgang: | Forstbotanik, mathem. Rechnung, Schönschreibkunst. |
| | II. „ | Forstbotanik, Forst-Naturgeschichte, Feld-Messkunst und Planzeichnen. |
| | III. „ | Forstpolizei, Forst-Fazation, Forstkameral, architek. Zeichnen. |
| | IV. „ | Prakt. Ausbildung, Aufsätze und Berichte, kleine Abhandlungen, Forstpläne, Tabellen, Fazationen, Pläne zu Land- und Wassergebäuden. — |

Bereits unterm 14. X. 1803 wurde die Forstschule von München nach dem aufgegebenen Kloster Weihenstephan nächst Freising verlegt.

und stand unter der Direktion des Oberforstmeisteramtes. Als Lehrer wirkten damals: Professor Dähl, dann als Repetitor und Zeichenmeister Agnaz Dillis, während zum praktischen Unterricht Forstmeister Schilder beigegeben war, Namen, die heute noch nach so langer Zeit einen guten Klang haben.

Die Stipendiaten erhielten außer ihrem jährlichen Stipendium gleich anfangs zu ihrer Canipierung, Reise zc. je 36 fl., dann jährlich solange sie die Forstschule frequentierten je 12 fl. für Bücher, Schreib- und Zeichnungsmaterialien. Die nicht mit einem Stipendium begnadeten „Jungs“ mußten für die Lehre pro Kurs und Kopf 11 fl. bezahlen.

Als Förster wurden ernannt bezw. bestätigt in der Reihenfolge der vorausgeführten Reviere von 3. ab beginnend:

3. Josef Brunnhuber, 4. Georg Artinger, 5. für die Revier Grädert war wegen ihrer geringen Größe nur ein Holzhay- (Hauer) oder Hadelförster aufgestellt, 6. Josef Bilschmayer, 7. Franz Reissner, 8. Josef Hörmann, 9. Jakob Vogl, 10. Georg Laus, 11. Josef Mauser, 12. Anton Igmaier, 13. Michl Stöckl, 14. Kajetan Schreiner und 15. Ignaz Wudenschabel.

Für Aufrechterhaltung und Handhabung der Ordnung in diesem großen Beamtenkörper waren die strengsten Weisungen ergangen und wohl auch notwendig.

Gleichwie der Forstmeister unmittelbar der Hofkammer, in Betreff der Jagd aber dem Oberstjägermeister unterstellt war, so war ihm auch das übrige Forst- und Jagdpersonal seines Amtsbezirktes untergeordnet. Gleichen Gehorsam hatten die Revierförster und Jungen dem Oberförster in Dienstfachen zu leisten, welche er im Namen des Forstmeisteramtes zu besorgen hatte, und mußten ihn „Herr Oberförster“ betiteln. „Würde sich aber ein Revierförster oder dessen Jung“, so lautete die Vorschrift, „wider die Subordination verfehlen oder auch wegen sträflicher Behandlung eines Unterthanen beim Forstmeisteramte gegründete Klage vorkommen, so soll derselbe für das erstemal mit der für Jäger gewöhnlichen Strafe abgestraft und nach Befund der Umstände eine oder mehrere Stunden in den spanischen Mantel, zu dessen Auflegung jedoch kein Scherg, sondern ein Jägerbursche, den der Straffällige zu bezahlen hatte, zu gebrauchen ist, — vor dem Amtshause des Forstmeisters in Zwiesel aufgestellt werden.“

Unzerrigible Forst- und Jägerjurung konnte der Forstmeister ohne weiteres fortschicken. Der Oberförster war von aller Peibessstrafe frei; wenn er sich gegen die Subordination oder sonst in Dienstfachen verfehlte, so erhielt er fürs erstemal einen Verweis; zum zweitemale aber mußte über ihn an die „Hofstammer“ berichtet werden, welche sich die weitere Strafe vorbehalten hatte.

Was nun die damaligen wirtschaftlichen Verhältnisse der einschlägigen kurfürstlichen Waldungen betrifft, so waren diese höchst trauriger Natur. Vor allem fehlte es an der Richtigkeit der Grenzen; es gab keine Vermarkung, ebensowenig waren Pläne über die einzelnen Waldungen vorhanden, abgesehen von irgend einer Waldeinteilung. Die Gehäue waren unregelmäßig und der Wald in der willkürlichsten Weise ausgelichtet und einer rücksichtslosen Weidenschaft preisgegeben.

Die Forstberechtigten beholzigten sich vom besten Holze und wo es ihnen beliebte; in den Glashüttenforsten¹⁾ am Rabenstein, in Zrieselan, Klingenbrunn, Kiedlhütte und Altschöna (Altkaiserhütte) schalteten und walteten die Glashüttenmeister, als ob die Waldungen ihnen eigentümlich gehörten und sie nicht bloß Nutzungsrechte in Anspruch nehmen konnten. -- Daß endlich auch das Personal nicht ganz frei von Schuld war, wollen wir bloß nebenher kurz registrieren.

Es war daher keine leichte Aufgabe, die der damalige Forstmeister beim Amtsantritte auf sich zu nehmen hatte.

In waldbaulicher Beziehung galt noch die Forstordnung vom Jahre 1616. Nach deren Vorschrift im Art. 19 sollten die Schläge so geführt werden, „daß alle 50 Schritte ein schön geschlachttes Sag- „reiß oder Mutterbaum stehen gelassen wurde und daß auch bei dem „Fällen der Stämme hinter jedem Schlag gegen Niedergang der Sonne „ein Schaden Holz stehen gelassen wird, damit dieses dem Winde, „welcher meistens vom Niedergang kommt, aufhält und den stehen- „gebliebenen Samenbäumen weniger Schaden zugeht.“

Diese Bestimmungen waren aber nur selten in Anwendung gebracht;

1) Dem Treiben der Glashüttenmeister scheint das Forstamt nicht Herr geworden zu sein; denn später mußte, um wenigstens einen Teil dieser Waldungen aus ihrer Einflusssphäre frei zu bekommen, zur Purification geschritten und ihnen der größere Teil als freilegendes Besitztum überlassen werden. Erst in den 39er und 40er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden dann diese Waldungen vom Staate wieder zurück erworben.

nunmehr sollte allen Ernstes zu einer systematischen Schlagführung geschritten werden.

Bereits damals hatte sich die Erkenntnis Bahn gebrochen, daß nicht alles im Walde nach einer Schablone behandelt werden könnte, sondern bei der Führung der Schläge die Individualität der Holzart mehr berücksichtigt werden müsse.

Für das Forstamt Zwiesel kamen damals in der Hauptsache drei Bestands-Verschiedenheiten in Betracht: nämlich reiner Buchenwald, Buchenwald gemischt mit Fichte und Tanne, und reiner Fichtenwald oder gemischt mit Föhre, diese meist in den tiefer gelegenen Revieren.

Für die Bewirtschaftung der Buchenwaldungen galt das Maxim — Verord. 23. VI. 1796 —, daß der alte Wald fürs erste nur dunkel zu behauen und nur mäßig auszulichten war, damit die Kronen der stehen zu lassenden Bäume den Boden beinahe ganz bedecken und allerten hin Samen werfen können. Diese alten Bäume blieben dann so lange stehen, bis hinlänglicher Aufschlag im 4—5j. Alter vorhanden. Nach dieser Zeit wurden die zum Samentragen, zum Schutz des Aufschlages und zur Abhaltung des weichen Holzes bestimmten Mutterbäume bis auf wenige Lahreiser von mittlerer Stärke und geringster Krone gefällt und das Holz behutjam von dem Schläge gebracht.

„War oft geschieht es“, so lautet die Vorschrift, „daß nur mehr „kleinere Theile so beschaffen, andere hingegen noch nicht hinlänglich „bestellet, oder daß der Aufschlag auf solche noch zu jung ist; in diesem „Falle haut man auf jenen Theilen nach, wo die Umstände es erfordern, mit dem andern wartet man noch 1, auch 2 zu, ehe man nachhaut.“ — Kein wesentlicher Unterschied von der heutigen Praxis.

Bei den gemischten Waldungen war das Hauptaugenmerk auf die Vermehrung der Buche zu richten. Insoferne bei Anlegung eines Schlages unter und neben den Buchen schon holziger Buchenaufschlag vorhanden, war dieser sorgfältigst zu schonen und waren die alten Bäume wegzuhauen — also forstweije Freistellung comme chez nous. — „Sollte aber kein, oder nur wenig, oder zu junger Buchen- „unterwuchs vorhanden sein, so sind sämtliche alte Buchen stehen zu „lassen, damit solche Samen werfen, die jungen Pflanzen schützen und „den Auslug der Nadelhölzer wo nicht ganz doch zum Theil verhindern „und abhalten können.“ Der weitere Hieb richtete sich dann zu Gunsten des Buchen-Aufschlages insbesondere wenn die Umstände einem Über-

wiegen des Nadelholzaufzuges günstig waren. — Wenn wir heute in diesen Beständen doch das Nadelholz ziemlich stark vertreten sehen, so haben wir es in erster Linie dem Umstande zu verdanken, daß im Bayer. Walde die Fichte — in geringerem Maße auch die Tanne — die Fähigkeit besitzt, selbst bei einem Vorsprünge der Buche bis zu 15 Jahren die letztere noch zu überwachen im Stande ist.

Die Fichtenschläge wurden in schmalen Säumen von höchstens 60 Fuß (etwa 20 m) Breite dergestalt von O. nach W. angelegt, daß der herrschende Westwind den angehauenen Wald nicht ergreifen könne. War die Föhre beigemischt, so durfte immer eine verhältnismäßige Anzahl „wohlgestreckter Bäume“ einzeln oder auch drei bis vier zusammen als Standbäume zur Erziehung starken Holzes stehen gelassen werden.

Was nun die Ausführung der Schläge betraf, so war vor allem zunächst an den Holzfichreichtagen, welche im Herbst nach Beendigung der Feldarbeiten für jede Gemeinde anzuberaumen waren, deren jährliches Holzbedürfnis festzustellen. Hierauf erfolgte die Holzauszeige in den Gehauen durch den Forstmeister bzw. Oberförster gemeinsam mit dem einschlägigen Förster. Alle Stämme — bei Saumschlägen (Maisen) nur die die Grenzen bildenden Bäume — mußten dabei mit den Hämmern des Forstmeisters und des Revierförsters angeschlagen werden. Wurde bei den Visitationen durch den Oberforstmeister zc. zc. ein Stock z. B. nur mit dem Forstmeisterhammer angeschlagen befunden, so hatte der Forstmeister für diesen Stamm zu haften und zur Strafe ihn nach bestimmten Preis in duplo zu ersetzen. Die nämliche Strafe traf den Revierförster, wenn sein Hammer am Stocke allein angeschlagen war. Fand sich aber überhaupt keine Marke vor, so mußten Beide das Duplum des Stammwertes ersetzen.

Die Aufarbeitung des Holzes war bisher den Bezugsberechtigten (Forstrechtler und Holzkäufer) selbst überlassen; nunmehr sollte dieses Geschäft durch besondere je auf 1 Jahr verpflichtete Holzhauer im Afford besorgt werden, welche für die forstordnungsgemäße Aufarbeitung, Sortierung zc. zc. des vorgewiesenen Holzes bei Verlust ihres Lohnes zu haften hatten. Es war ihnen u. a. zur Pflicht gemacht, die Bäume mit der Säge umzuschneiden, keinen Stock von der höheren Wurzel ab, wo die Marke angeschlagen wurde, über 1' hoch zu lassen, worauf also schon bei Anschlagung mit dem Waldhammer durch das Personal

Rücksicht genommen werden mußte. Die Entlohnung der Holzhauer war Sache der Holzpempfänger.

Bevor nicht der Schlag vom Forstmeister einbesehen und richtig befunden, durfte bei strenger Strafe niemand Holz abfahren. Damit die Waldungen mit Rücksicht auf die vorzunehmenden Kulturen und nicht zum mindesten auf die Jagd wenigstens den Sommer hindurch Ruhe hatten, wurde zur Fällung, Aufarbeitung und Abfuhr des Holzes das Spät- und Frühjahr vom 1. Oktober bis 1. Mai bestimmt; nur die Glashüttenmeister durften eine Ausnahme machen, wofür sie aber auch dann für die Ansammlung der Gebaue selbst Sorge zu tragen hatten.

Schläge wurden indessen nur geführt in den Lagen, wo auch eine Abfuhr des Holzes möglich war. In den wegelosen Hochlagen längs der böhmischen Grenze blieb nach wie vor die Holznutzung auf die Aufarbeitung des Windfall- und Windbruchholzes oder auf einzelne Stämme beschränkt, die sich die sog. Pigler für ihre Zwecke zur Anfertigung von Holzwaren aller Art ansuchten, während das liegende Holz den Aschenbrennern¹⁾ für Pottaschengewinnung überwiesen wurde. Mit diesem Aschenbrand wurde aber großer Unfug getrieben, der manchenorts bis zur Waldverwüstung ausartete; denn nicht nur daß durch die großen Feuer rings um die Brandstätten die guten Stämme angebrannt und allmählig zum Absterben gebracht wurden, entstanden auch mehr oder minder gefährliche Waldbrände mit ihren schlimmen Folgen für den Waldstand.

Auch blieb es nicht immer bei der Aufbrennung des Lagerholzes, sondern die Aschenbrenner griffen nach dem stehenden guten Holze und kümmerten sich im großen ganzen wenig um das strenge Verbot.

Am schlimmsten müssen es die Glashüttenmeister getrieben haben, denen auf Grund ihres Erbrechtes der unentgeltliche Genuß des Aschenbrandes zustand.

Im Kameralwalde bei Zwieselau — Revier des Oberförsters —

1) Um das Aschenbrennen zu veranlassen, wurden Gruben in die Erde gegraben, von Holzklofen ein Kief in denselben gebildet und nun das dazu bestimmte Holz angesetzt, in den Gruben angezündet und nach und nach verbrannt, bis die ganze Grube mit glühender Asche angefüllt war. Aus Buchen erbielt man von 1000 Pfund (etwa 1,5 fm) Holz 219 Pfd., von gleicher Menge Nichtenholz dagegen nur 112 Pfd. Pottasche.

war übrigens zur damaligen Zeit eine eigene Pottaschenfiederei in Regie eingerichtet.

Die mit Erlaubnis zum Aschenbrand versehenen Untertanen hatten als Rekognition den 6. Teil des Erlöses an die Forstkassa zu entrichten, daher denn auch jeder Aschenbrenner verbunden war, von dem Pottaschekäufer ein glaubwürdig schriftliches Zeugnis beizubringen, worin sowohl das Gewicht als der Preis der verkauften Pottasche ausgedrückt sein mußte.

Für die Sortierung des Holzes war nur das Vorkalbedürfnis maßgebend. Holzhandel im heutigen Sinne gab es selbstredend damals nicht; doch benützte man bereits die zahlreichen Waldbäche im Innern der Hochwaldungen längs der böhmischen Grenze zur Holztrift, wenn auch nur auf kurze Strecken.¹⁾

Der Hauptteil des Holzmaterials wurde als Brennholz aufgelastert. Höhe und Breite einer Klaste war bei einer Scheiterlänge von $3\frac{1}{2}'$ auf $6'$ Münchener Wertschuh (= 3,13 Ster) bestimmt. Mit Rücksicht auf die in der Waldgegend üblichen Ofeneinrichtungen war auch die Länge der Scheiter zu $2\frac{1}{2}'$ (1 Klaste = 2,24 Ster) gestattet.

Man unterschied nur hartes und weiches Brennholz und sortierte das gesunde vom faulen Holze. Die Preise für die Klasten waren je nach der Revierlage sehr verschieden; während im Reviere Jggensbach (an der Donau) die Klasten weiches Brennholz bereits damals 1 fl. 20 fr. (= 2,18 *M*) inkl. Schreib- und Anweisgelder und die Klasten hartes Brennholz 1 fl. 40 fr. (= 2,86 *M*) kostete, wurde in den Revieren bei Zwiesel und entlang der Grenze für die gleiche Klaste nur 18 fr. (= 0,51 *M*) bzw. 24 fr. (= 0,68 *M*) bezahlt. Für Ausländer wurden diese Preise um etwa 2—4 fr. (5—10 *S*) erhöht.

Das Anweis- und Schreibgeld betrug für den Forstmeister²⁾ pro Klaste 2—4 fr., für den Oberförster durchaus 2 fr. und den Revierförster gleichfalls 2—4 fr. je nach der Höhe des Forstpreises.

Das Nutzholz wurde bei den größeren Dimensionen als Bau- und Werthölzer nach dem Kubischschuh bewertet und zahlte man damals für

1) Die eigentliche Triftbarmachung der Waldbäche zur Hertrift fällt in die 20—30er Jahre des 19. Jahrhunderts.

2) Der Forstmeister bezog neben den Anweis- und Schreibgeldern aus seinem Reviere die sämtlichen diesbezüglichen Gelder von der Holz- und Strenabgabe in allen übrigen Revieren, was einem Betrage von 1000—1300 fl. im Jahre anzuschätzen war.

diese Einheit (= 0,025 cbm) vom Ahorn 2 fr. (1 fm = 1 fl. 20 fr. = 2,28 *M*), von der Buche 1—1½ fr. (1 fm = 40 fr. bis 1 fl. = 1,14—1,71 *M*) und vom Nadelholz ½—1 fr. (1 fm = 20 bis 40 fr. = 0,57—1,14 *M*).

Die Anweis- und Schreibgelder wurden für das Großnutzholz vom Gulden Erlös erhoben und zwar gehörten dem Forstmeister vom Gulden 4 fr., dem Oberförster 2 und dem Revierförster 4 fr.

Die Kleinnutzholzer wurden pro Stamm abgegeben und bewertet. 1 Stamm Brunnenteichel und 1 Kase kostete inkl. Anweis- und Schreibgeld in den Waldgegenden bei Zwiesel zc. zc. 6 fr. (17 *S*), im Revier Jagensbach dagegen 26 fr. (74 *S*), 1 Dachlatte in Zwiesel zc. zc. 5 fr. (14 *S*), in Jagensbach 18 fr. (51 *S*), 1 Bruch- oder Strähbamm 6 bzw. 20 fr. (17—57 *S*), 1 Zaunstange 3 bzw. 28 fr. (8—80 *S*), 1 Schlittkufe vom Ahorn (nur in den Waldrevieren) 30—36 fr. (0,85—1,03 *M*), 1 Stamm Achsbuche und derlei Wagnerholz in den Waldrevieren 26 fr. bis 60 fr. (0,74—1,71 *M*) im Revier Jagensbach.

Der Gesamtholz-Einschlag im Forstmeisteramte Zwiesel kann nach der amtlichen Holzabgabelliste zu etwa 18000 Klafter per Jahr angenommen werden; hiervon entfielen gegen die Hälfte auf die Abgabe an die erbberechtigten 5 Glashüttenmeister. Da diese für ihren Holzbezug, außer dem übrigens geringfügigen Erbrechtszins, nichts zu zahlen hatten, darf die Bruttoeinnahme aus der Holzverwertung kaum höher als zu 6000 fl. (= 10286 *M*) pro Jahr veranschlagt werden.

Von den Nebennutzungen war auf die Bewirtschaftung des Waldes am meisten eingreifend die Weide. -- Obgleich damals in Forstkreisen die Schädlichkeit der Waldweide genügend erkannt war, wurde außer den Berechtigten doch auch den Untertanen, welche bisher ihr Vieh in die Waldungen eingetrieben haben, die Weidenschaft auch fernerhin gestattet.

Als Bedingung wurde den Weideansüßenden die Haltung eines Hirten auferlegt, welcher dem Forstmeisteramte zur Verpflichtung vorzustellen war. Dieser war verpflichtet, die Anzahl des seiner Hut anvertrauten Viehes getrenntlich anzugeben, keine Gaisen oder Schafe, außer der für seinen eigenen Bedarf gestatteten 2 Gaisen zu dulden und seine Herde von den Schenungsflächen, welche vom Forstmeisteramte mit „Pfandschauben“ eingehängt waren, fernzuhalten. Erforderlichenfalls war der Weideansüßende gehalten, dergleichen Plätze auf eigene Kosten einzuzäunen, wozu ihm dürres Stangenholz unentgeltlich zur Verfügung

gestellt wurde. Vor jedem Eintrieb mußte vom Revierförster die Herde abgezählt und des öfteren während der Weidezeit nachgesehen werden. Für jedes dabei entdeckte fremde Vieh waren 3 fl. Strafe zu erlegen.

Nach den vorliegenden Aufzeichnungen sind damals 6—7000 Stück Vieh auf die Waldweide gegangen. Da die meisten Gemeinden und die Glashüttenmeister den „Blumbejuch“ auf Grund ihres Erbrechtsbriefes, viele andere auf Grund besonderer ihnen verliehener Rechte ausübten, war der Erlös aus der Weidenchaft im ganzen nur ein geringer. Er betrug im Jahre 1789 286 fl. 48 fr.

Nächst der Weide war auch die Streunutzung von Wichtigkeit, wenn auch lange nicht von der Bedeutung, die sie heute angenommen hat. Die nötige Stren sollte den Untertanen wie bisher auch künftig verabsfolgt werden, aber nur auf vorherige Anweisung durch die Revierförster, weshalb die Strenbedürftigen am Holzschreibtage ihren Bedarf anzumelden gehalten waren. Als Abgabezeit war sowohl Herbst wie Frühjahr bestimmt, nur mußten die Revierförster darauf achten, daß nicht vor dem 3. oder 4. Jahre auf dem nämlichen Platz gerecht wurde, und daß junger Anflug gänzlich verschont bliebe.

Die Holzrechtler wurden zugleich als Streuberechtigte angesehen — welche Übung später bei der Feststellung der Forstrechte sehr unangenehm empfunden wurde — und erhielten ihre notdürftige Stren unentgeltlich. Die anderen Untertanen mußten für jedes Fuder 6 fr., in einigen Revieren (Quertel und Sedwies) 10 fr. an die Forstkassa bezahlen. Als Anweis- und Schreibgeld gebührte dem Forstmeister, wie Ober- und Revierförster von jedem Fuder 1 fr.

Eine weitere damals geübte Forstnebennutzung war das Pecheln. Bei der damals sehr erschwerten Einfuhr des Peches aus dem Auslande, waren die Bräuhäuser unvermeidlich auf den Bezug des Peches aus ihren nächstgelegenen Waldungen angewiesen. Es sollte denn auch das Pecheln durchgehends erlaubt bleiben, doch durfte das Pecheln nur in den Orten und an den Stämmen statthaben, welche vom Revierförster bezeichnet waren. Für jeden ohne Verweisung angerissenen Stamm mußte der Pechler 1 fl. Strafe bezahlen: im Wiederholungs- und Erwischungsfall wurde er sogar mit Zuchthaus bestraft. Als Pechbezirke wurden vornehmlich diejenigen Schläge ausgewählt, welche in den nächsten 6 Jahren zum Abtrieb bestimmt waren. Die Revier bildete gewöhnlich

einen Pechbezirk, wofür der Pechler einen jährlichen Zins von 4—8 fl. je nach der Menge des vorhandenen Harzes an die Forstkassa beim einschlägigen Kastenamte zu entrichten hatte.

Eine nicht unwichtige Nutzung bildete auch die Gewinnung des Zunderschwammes¹⁾ — *polyp. fomentarius* —, der damals in den noch unaufgeschlossenen Buchenwaldungen der Grenzreviere massenhaft vertreten war und das Material nicht nur zur Aufertigung des Zunders zum anzünden des Tabaks mit Stahl und Feuerstein, sondern auch zur Herstellung von Bekleidungsgegenständen wie Mützen, Handschuhen, Westen und selbst Hosen lieferte.

Zrüber nur den Glashüttenmeistern allein zugestanden, sollte diese Nutzung von jetzt ab jedem anderen Untertanen zugänglich gemacht werden. Verbieten war nur, zum Zwecke der Schwammgewinnung die Bäume mit Steigeisen zu besteigen oder andere Forstrevier zu begehen. Das Forstmeisteramt hatte Bedacht zu nehmen, Zundersammler aufzumuntern, den Zunder selbst zu beizen und zu verarbeiten, damit dieser Verdienst nicht noch fernerhin ins Ausland gehe.

Einer Forstnebennutzung wäre schließlich noch kurz zu gedenken, nämlich der Gewinnung des sog. „Geäckerichs“ — *Dechl. Waldmaß* —, das damals als Schweinefutter bei der noch geringen Verbreitung der Kartoffel in vielen Gegenden für die Landbevölkerung von nicht unerheblicher Bedeutung war. Da aber im ganzen Umfange des Amtes seitens der Landbevölkerung keine Schweine in die Waldungen getrieben wurden, kam hier diese Nutzung nicht zur Geltung, spielte auch bei dem gänzlichen Fehlen des Wildschweins in freier Wildbahn in jagdlicher Beziehung keine Rolle. Doch mußten die Revierförster alljährlich über das Gedeihen des Buchensamens an das Amt und dieses an die Hofkammer berichten und etwaiger Verfügung von dieser Seite gewärtig sein.

Trotz der Vielseitigkeit der Forstnebennutzung kam im großen ganzen hieraus nur wenig Einnahme zur Ablieferung in die Staatskassa. Leider war es nicht möglich, einen genauen Anhalt über die Höhe dieser Einnahmen zu gewinnen; sicherlich dürfen sie nicht höher als etwa 1000—1500 fl. im Jahre veranschlagt werden. Darnach

1) Noch bis in die 90er Jahre vorigen Jahrhunderts wurde diese Nutzung ausgeübt. Nunmehr ist aber in dem ganzen Grenzbezirke so gründlich mit den alten Buchen aufgeräumt, daß sich die Gewinnung nicht mehr verlohnt, obwohl Nachfrage nach Zunderschwamm vorhanden wäre.

darf auf ein damaliges Gesamt-Bruttoerträgnis aus Haupt- und Neben-
nutzungen von höchstens 7500 fl. (= 12,857 *M.*) geschlossen werden.

An Ausgaben kamen in der Hauptsache nur die baren Besoldungen
des Personales exklusive der Anweis- und Schreibgelder, die wie die
Hauerlöhne bekanntlich das kaufende Publikum bezahlen mußte, dann
etwaige Kosten für Herrichten der Schläge zur Besamung sowie die
Kosten für Vermessung, Planlegung und Beschreibung der Waldungen
in Betracht und nach dem Voraufgeführten zu etwa 3500 fl. im Jahre
angesprochen werden können. Es errechnet sich sonach für das damalige
zirka 95,000 Tagwerk umfassende Forstmeisteramt Zwiesel eine Jahres-
Nettoeinnahme von nicht höher als 4000 fl. d. i. pro Tagwerk $2\frac{1}{2}$ fr.
(etwa 20 *s* pro Hektar).

Diese geringen Erträgnisse der damaligen Zeit aus den Kameral-
waldungen in Verbindung mit der großen Finanznot, in die Bayern
durch die napoleonischen Kriege um die Jahrhundertwende geriet, waren
es denn auch, welche bei den damaligen Staatsmännern den für den
Wald so verhängnisvollen Entschluß reifen ließen, sich der Staats-
waldungen zu entäußern, indem nach damaliger Anschauung nur solche
Waldungen¹⁾ als existenzberechtigte Staatsbetriebe erachtet wurden, welche
für den Betrieb der Salinen und Triftenanstalten, sowie der ärarialischen
Berg- und Hüttenwerke und Gewerkschaften, dann für Wasserbauzwecke
erforderlich sind und welche so vorzüglich gut und arrondiert gelegen
sind, daß sie mit lohnendem Gewinne bewirtschaftet und benutzt werden
können.

Zum Glück draug die Gegenströmung noch so rechtzeitig durch,
daß ein gut Teil des Staatswaldes gerettet werden konnte. In
unserem Forstmeisteramte wurden in dieser staatswaldfeindlichen Zeit
etwa 17,000 Tagwerk teils veräußert, teils im Purifikationswege an
die Forstberechtigten abgetreten.

Außer der Bewirtschaftung der Kameralwaldungen gehörte auch
noch zu dem Pflichtenfkreis des Forstmeisters die Beaufsichtigung sämt-
licher Untertanswaldungen und der Gemeinhölzer. Nach der Forst-
ordnung vom Jahre 1616 Art. 76 war jedes Dorf *z.* *z.*, welches
Waldungen besaß, verpflichtet zur Aufstellung und Besoldung eines Forst-
tuechtes, welcher jedem zu seiner Holznotdurft jährlich das Holz aus-

1) Aurf. Berord. v. 18. VI. 1802 u. 26. IV. 1805.

zuzeigen und abzugeben hatte. Nebst der Handhabung dieser Forstordnung die sich auch auf die sog. „ständischen Waldungen“ nötigenfalls zu erstrecken hatte, war der Forstmeister auch gehalten, das sog. „Waldlagerbuch“ über sämtliche Privat- und Gemeinدهölzer zu verfassen, worin eine jede Waldung nach Größe, Lage, Grenzen, dominium directum et utile ¹⁾, Jagdbarkeit, Stand der Kultur u. u. zu beschreiben war.

Endlich wäre noch die Verrechnung und Vereinnahmung der Forstgefälle zu berühren. Bis 1789 besorgte die Perzeption der Forstgefälle die Forstbehörde selbst; nunmehr war dieses Geschäft ausschließlich allein den Kastenämtern übertragen. Zu diesem Zwecke hatte das Forstmeisteramt die Holzabgaberegister bis längstens Ende Oktober, mit welchem Monat das Forstjahr zu beginnen hatte und folglich alle Holzabgaben um „Michaeli“ beschlossen sein mußten, in duplo mitzuteilen. Diese Register enthielten nicht nur die landesherrlichen Gefälle für Holz- und Nebennutzungen, sondern auch die Schreib- und Anweisgebühren des Forstpersonales nebst den Arbeitslöhnungen der Holzhaner. Diese Gelder und Löhnungen hatte dann das Kastenamt von den Untertanen, allenfalls exekutive, einzufordern und an die Empfangsberechtigten auszubezahlen. Alle Ausgaben, welche auf den Betrieb der Forste erwuchsen, waren von diesen Forstgefällen zu bestreiten. Der Rest wurde dann der Hofkammer eingekickt.

Für das Forstmeisteramt Zwiesel waren einschlägig die Kastenämter:

1. Zwiesel-Weissenstein für die Reviere Zwiesel, Zwieselau, Brändten, Weissenstein, Gfrärdert;
2. Deggen Dorf für die Revier Bischofsmais;
3. Biechtach und Linden für die Reviere Auerkiel, Dedwies;
4. Wünzer für die Reviere Wünzer, Jaggenbach;
5. Dieffenstein für die Reviere Lembach und Sonnenwald;
6. Bärnstein für die Reviere Langdorf, Bärnstein und Schönau.

Orientieren wir uns zum Schlusse noch kurz über den ganzen Geschäftskreis des damaligen Forstmeisteramtes, so müssen wir uns

1) Dominus directus = der Grundherr als Besitzer des Obereigentums der Güter seiner Grundholden; dominus utilis = der Grundholde als Nuzeeigentümer dieser Güter.

gestehen, daß das Arbeitsfeld des Forstmeisters ungeheuer groß, ja sogar übergroß war und daß am Ende die Frage berechtigt erscheint, ob er auch wirklich dieser Aufgabe in ihrem vollen Umfange gerecht werden konnte, zumal wenn man noch andere Faktoren wie klimatische und Verkehrsverhältnisse mit hereinbeziehen will. In der That hat sich auch schon nach kurzer Zeit das Bedürfnis nach Reorganisation¹⁾ wieder geltend gemacht. Doch mag dem sein wie es wolle, so viel steht fest, daß unsere Vorfahren im Dienste an Haupt und Gliedern tüchtige Männer gewesen sein müssen; denn trotz der primitiven Mittel, die ihnen damals zur Verfügung gestanden, haben sie Vieles und Gutes geschaffen, das beweisen die zahlreichen haubaren Waldbestände unserer Zeit, die jetzt in ergiebigerer Weise den Staatsfädel zu füllen vermögen als damals.

Wir erfüllen daher nur ein Gebot der Dankbarkeit, wenn wir beim Besuche der Zwieseler Waldungen auch jener in Ehren gedenken, die einst vor uns hier dienstlich gewaltet und gehandelt haben.

1) Organisation des gesamten bayer. Forstwesens vom 7. X. 1803, wobei dem „Oberförster“ unter der Oberaufsicht eines Forstinspektors die Leitung der ganzen Forstwirtschaft in den untergeordneten Forstrevieren übertragen und er selbst von der Besorgung eines eigenen Reviers entlastet wurde.

Eythhäuser.



III.

Geschäftsbericht
des
Historischen Vereines
von Niederbayern

für die Jahre 1906 und 1907,

erstattet

in der Generalversammlung am 2. Juli 1908

durch den II. Vereinsvorstand

A. B. Schöffmann.



Die Historischen Vereine Bayerns und damit auch der Historische Verein von Niederbayern standen und stehen seit zwei Jahren unter dem Zeichen der Neuorganisation der prähistorischen Studien. Die K. Staatsregierung hatte durch den Plan der Aufstellung eines Landesinspektors für die gedachten Studien den Stein ins Rollen gebracht. Demgegenüber erhob sich die Sektion für Anthropologie, Ethnographie und Urgeschichte der Naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg in Verbindung mit dem Historischen Verein für Oberpfalz und Regensburg und erstrebte einen Verband aller bayerischen Geschichts- und Urgeichtsvereine, um auf anderer Grundlage, als staatlich geplant war, den prähistorischen Landesdienst in Bayern zu organisieren. Am 24. November 1906 fand die erste diesbezügliche Tagung in Nürnberg statt und hatten sich 32 Geschichts- und Altertumsvereine bereits zu einem Verbande zusammengefunden.

Der Historische Verein von Niederbayern hatte nach einigen Sträuben, besonders auf das Zureden des technischen Beirates der akadem. Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns, Herrn Dr. Webers, sich bewegen lassen, dem Verbande beizutreten.

Aber eben diese Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns wollte den Wagen nun nicht so laufen lassen und nicht das Heft mir nichts dir nichts aus der Hand geben. Sie berief die Geschichts- und Altertumsvereine Bayerns auf den 16. Dezember 1906 nach München zu einer beratenden Sitzung und entwickelte ihrerseits ein ausführliches Arbeitsprogramm, wobei auch über vollzogene und im Gange befindliche Untersuchungen Bericht erstattet wurde — eine sehr lebendig und anregend sich gestaltende Sitzung. Man konnte es den Herren Professoren Dr. Haufe, Dr. Ohlenhäger und anderen Mitgliedern der Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns nicht

verargen, wenn sie in energischer und nachdrucksvoller Weise ihre bisherige einschlägige Tätigkeit verteidigten und nicht stillschweigend auf einen ganz neuen Boden sich stellen lassen wollten.

Der Historische Verein von Niederbayern, in dankbarer Erinnerung an die reichen Geldmittel, die er von Staatswegen durch die genannte Kommission zur Erforschung der Römerstätte in Eining erhalten hatte, fühlte sich am wenigsten berufen, sich an dieser Kommission zu reiben und in die von anderwärts erhobenen Klagelieder einzustimmen.

Hier sei auch gleich auf eigentümliche Pressstimmen aus der jüngsten Zeit bezüglich E i n i n g s und seiner Römerstätten hingewiesen. Das „Bayerische Vaterland“ wurde dabei hauptsächlich als Sturmbock anzuersuchen, andere Blätter, wie auch die „Landsh. Ztg.“, sekundierten. Mit vollem Munde wird hierbei Eining „ein bayerisches Pompeji“ genannt. Das ist es nicht und kaum es nicht werden. Pompeji ging zu Grunde, indem es vom Aschenregen zugedeckt wurde und darin erstickte; Eining wurde zerstört, wie von einem erobernden Feind ein besestigter Platz zerstört und dem Erdboden gleichgemacht wird.

Neuere Besucher Einings, besonders solche, die vom Norden Deutschlands kommen, gerieren sich, als wäre über Eining noch nie etwas geschrieben worden und stünden sie als dessen Entdecker für die wissenschaftliche und gebildete Welt da. Was Hauptmann Hugo Arnold, Konrektor Fink in der Beilage zur „Allg. Ztg.“ darüber schrieben, was in „Über Land und Meer“ stand, die Verträge, die Domkapitular Schreiner und General Popp über Eining hielten, was sie darüber schrieben, was die Verhandlungen des Histor. Vereines von Niederbayern darüber enthalten, was die verschiedenen Führer durch Eining — „den Kopf in den Sand, und alles geht unbeachtet vorbei!“ So wirds gemacht. Übrigens hatte dieses sogen. Neuentdecken, dieses Nummern und Polstern den Vorteil, daß Eining im vorigen Jahre weitaus zahlreicher als sonst besucht wurde. Daß es an Wichtigkeit und Bedeutung der Saalburg gleichtommt oder sie übertrifft, weiß man in Niederbayern längst; daß man aber für Aufdeckungen oder Rekonstruktionen jetzt noch immer Tausende oder gar Hunderttausende wie bei der Saalburg verausgabte und den gegenwärtigen Bewohnern von Eining den Hals zuschnüren soll, bis zu solcher Höhe der Altertumschwärmerei kann man sich bei allem Interesse für die Sache nicht erschwingen. Auch General Popp hat die Herstellung zunächst eines der Torgebäude ins Auge

gefaßt. Herr Lehrer Schadenfroh hat die übertriebenen Vobspprüche, die ihm als Kastellwart der Eiminger Römerstätten in öffentlichen Blättern zu Ungunsten der Staatsregierung gespendet wurden, auf ihr richtiges Maß zurückgeführt. Auch dessen Bezüge als Kastellwart sind durchaus nicht immer so minimal als sie hingestellt wurden, und das Interesse der Staatsregierung für Eining ist weitaus reger und lebendiger als geschrieben wurde.

Um nun nochmals auf die Neuorganisation der prähistorischen Studien zurückzukommen, so hat dieselbe die K. Staatsregierung energisch in die Hand genommen und berief sie die historischen Vereine für den 15. Juli vor. Js. ins Kultusministerium zur Beratung. Es war das derselbe Tag, für den der Verband für abends nach Nürnberg eingeladen hatte. Offenbar wollte die K. Staatsregierung das prävenire spielen und empfand sie es unangenehm, immer von Nürnberg aus die Richtung gewiesen zu erhalten, nachdem doch die Wünsche und Pläne des Verbandes schon zur Kenntnis der Staatsregierung gelangt und von ihr nach Möglichkeit berücksichtigt waren.

Die Neuorganisation, wenn der Landtag die Mittel hiezu genehmigt, soll sich aber aufbauen auf einem Generalkonservatorium, getrennt vom Nationalmuseum, mit einem Generalkonservator an der Spitze. Für die urgeschichtlichen Denkmäler sind 2 Konservatoren gedacht, wovon der eine den Sitz in München bekommen soll und als Arbeitsgebiet Ober- und Niederbayern, Schwaben und Oberpfalz, wobei jedoch der Rheins die Grenzscheide bilden soll. Der Zweite soll seinen Sitz in Würzburg haben und als Arbeitsgebiet die drei Franken nebst der Rheinpfalz — gewiß eine naturgemäße Verteilung.

Soll nun vorgeführt werden wie der Historische Verein von Niederbayern in den letzten zwei Jahren auf vorgeschichtlichem und urgeschichtlichem Gebiete sich betätigte, so muß vor allem auf die Grabungen bei Emmerdsdorf, Sandsbach und Abbach hingewiesen werden. Bei Emmerdsdorf wurden durch das Vereinsmitglied, den Herrn Pfarrer Brand in Erlach, Hügelgräber geöffnet und Urnenteile aus der Hallstattperiode zu Tage gefördert, wie im vorigen Band 43 der Verhandlungen niedergelegt ist. In Sandsbach bei Langquaid entdeckte und eröffnete der 2. Vereinssekretär, Herr Hauptlehrer Bollinger, hochinteressante Flachgräber und förderte dabei zwei mächtig große und mehrere kleinere Urnen hallstädtischer Provenienz zu Tage,

wie in diesem Bande ein Bericht des näheren besagt. Bei Abbach grub er nach römischen Altertümern und fand dort deutliche Spuren eines Badegebändes und Ziegel mit dem Stempel der leg. III. Ital. Die beiden ersteren Grabungen erfolgten mit Mitteln der K. Akademie der Wissenschaften. In der Linie Altdorf, Ergolding, Altheim förderte der Herr Hauptlehrer Spuren vorgeschichtlicher Wohnstätten zu Tage.

Der Referent besichtigte die Stätte des Römerlagers von Künzing zur Orientierung, da dort nach dem Vorschlage der Kommission für Erforschung der Urgeschichte im Anschlusse an frühere Grabungen — letzte von Dr. Pichlmayr 1897/98 — neuen neuerdings Untersuchungen vorgenommen werden.

Von geschichtlich merkwürdigen Gegenständen des Mittelalters und der Neuzeit beschäftigten den Referenten mehrmals die neuaufgedeckten und nun der Renovierung zugeführten Wandgemälde in der Kirche von Zeutosen, der Zustand des altehrwürdigen Kirchleins von Gessendorf, der Pfarrei Bilsheim, das äußerst reparaturbedürftig, das Aussehen der Kirchen und Gebäulichkeiten der ehemaligen Klöster Ober- und Niederaltach, eine alte, aus dem Dunkel der Frauenkirche zu Altdorf hervorgeholte Muttergottesstatue, die Plankische Kapelle im Prantlgarten. Am Gessendorf bemühte sich sofort unser erster, verehrtester Vereinsvorstand, Sc. Exzellenz der Herr Regierungspräsident.

Der Anregung der „Förderer“ bei der letzten Generalversammlung gemäß sind an jenen Häusern, die bei der Hochzeit Herzog Georg des Reichen 1475 die hervorragendsten fürstlichen Persönlichkeiten beherbergten, durch Bemühung des Historischen Vereines Gedenktafeln angebracht worden: am Rathause, beim Grasberger-, Kaufmann- und Pappenberger-Hause. Vorherrschend trugen die Hausbesitzer die Kosten, was hier rühmend anerkannt sei; beim Grasbergerhause trug sie der Referent, weil mehrere Jahre im Hause wohnend.

Am 6. April 1906 verlor der Vereinsausschuß sein mehrjähriges verdientes Mitglied, den Herrn Regierungsdirektor v. Kapraun, dessen Nekrolog der vorige Band der Verhandlungen brachte. Im vorigen Jahre beschloß seine Tätigkeit auch der Kassier, Herr Rentier Nagel, der nahezu volle 40 Jahre — seit 15. Juli 1868 — mit unermüdeter Sorgfalt, Umsicht und Treue die Geldgeschäfte des Vereines besorgt hatte. Ein andauerndes körperliches Leiden und vorgerücktes Alter, die ihn hinderten, den Ausschusssitzungen beizuwohnen und an

andern Veranstaltungen des Vereines teilzunehmen, veranlaßten ihn zum Rücktritte. Der Vereinsausschuß ernannte ihn zum Zeichen der Anerkennung seiner Verdienste mit Beschluß vom 23. Oktober 1907 einstimmig zum Ehrenmitgliede. Zu seinem Nachfolger als Kassier ward ebenso einmütig das Ausschußmitglied Herr Rentier Kaufmann gewählt, zum Ausschußmitgliede an Naagers Stelle Herr Gymnasialrektor Reißermayer.

Die winterlichen Abendvorträge behandelten folgende Gegenstände: Am 15. März 1906 sprach Herr Regierungsassessor Kraus über Denkmalspflege im Anschluß an die Versammlung dieses Vereins, welche das Jahr vorher in Bamberg stattgefunden hatte. Vorausgehend hatte der erste Vereinsvorstand mit schwingvollen Worten der Jahrhundertfeier der Erhebung Bayerns zum Königreiche gedacht.

Am 4. April sprach Herr Justizrat Weber im Anschluß an seinen Vortrag vom Vorjahre vom 9. April „über das gemeindliche Leben und Wirken der Stadt Landshut von 1852—1871“.

Hievon lieferte derselbe eine Fortsetzung am 27. Februar 1907 über den Zeitraum von 1871—1888.

Am 12. April sprach der Konservator am Nationalmuseum in München, Herr Dr. Ph. W. Halm über „Die mittelalterliche Graphplastik Landschuts und ihre Meister“ mit Zuhilfenahme von Lichtbildern.

Endlich hielt der Referent am 13. November einen Vortrag „über die Tabula Peutingeriana“, dem auch die meisten Mitglieder des eben tagenden niederbayerischen Landrates anwohnten.

Von hiesigen Vereinsmitgliedern, die gerne diesen abendlichen Veranstaltungen beizuwohnten, sind uns leider durch den Tod entrissen worden der im Vorjahre verunglückte Herr Kreisarchivsekretär Dr. Walzer, der erst jüngst verstorbene Regierungs- und Kreismedizinalrat Dr. Müller, nicht zu vergessen des eifrig Vortragenden selber, des am 4. September vor. Jz. im 78. Lebensjahre verstorbenen Justizrates Jrz. P. Weber. Der schon erwähnte Herr Regierungsdirektor von Kapraun wäre hier anzureihen.

An Mitgliedern erfuhr der Verein Zuwachs vor allem in den Bezirksämtern Wolfstein und Grafenau durch die Bemühungen der Herren Mandatäre und haben dieselben gewonnen:

In Wolfstein die Herren:

Hirschberger Anton, R. Bezirksamtsassessor in Wolfstein,
Dr. Steinhuber, R. Bezirksarzt in Freyung,
Lang Andreas, Guts- und Brauereibesitzer in Freyung,
Lang Joh. Nep., Guts- und Brauereibesitzer in Freyung, Landrat,
Hausl, Pfarrer in Bischofsreut.

In Grafenau die Herren:

Freiherr v. Adrian-Werburg, Fabrikdirektor in Elsenthal,
Echter, R. Bezirksamtsassessor in Grafenau,
Schrimpf, Pfarrer in Innereuzell,
Heindl, Lehrer in Innereuzell.

Hier ist auch der Vereinsmandatar Herr Bezirksamtman Herr.
Behrer neues Mitglied.

Das Bezirksamt Wilsbiburg

wurde beim letzten Geschäftsberichte, in dem wieder nach längerer Pause die Gesamtmitgliederzahl aufgeführt wurde, auf unerklärliche Weise übersehen und sollen dessen Mitglieder hier angeführt sein.

Es sind dies die Herren:

Ermeier Frz. K., Privatier in Witzelsdorf bei Frontenhausen (neues Mitglied),
Furnstein Jos., Pfarrer in Hölzbrunn,
Lechner Xaver, Fehzelter in Wilsbiburg,
Schwarz Heinrich, R. Bezirksamtsassessor (Mitglied seit 1907),
Seehann Max Jos., Pfarrer in Frontenhausen,
Selmaier Bened., R. Bezirksamtman und Vereinsmandatar,
Soden, Freiherr von, auf Alt- und Neufraunhofen,
Wagner Ant., Baumeister,
Welden, Marktgemeinde,
Wilsbiburg, Marktgemeinde.

Außerdem sind dem Vereine in den letzten zwei Jahren beigetreten:

In der Stadt Lands hut die Herren:

Ernst Andreas, Baugehäft,
 Jö r st l Hans, Architekt,
 Dr. G r o s s l, Buchdruckereibesitzer und Leutnant d. R.,
 Dr. H o f m a n n, R. Regierungssaffessor,
 Kern Jakob, Buchhalter,
 Rothenfelder Ludwig, stud. histor.,
 Dr. S p e r l, R. Kreisarchivar,
 Weiß Rudolf, Expositus bei St. Nikola,
 Wölfl Jos., R. Hauptmann und Kompagniechef,
 Z i n t Adolf, R. Regierungsdirektor.

Von andern Orten des Kreises die Herren:

Abröhl, Pfarrer in Walchfing bei Aldersbach,
 Arco=Valley, Max Graf von, auf Schloß Adldorf, erblicher
 Reichsrat,
 Burger, R. Bezirksamtman und Vereinsmandatar in Landau,
 Dr. Heberle, Rechtsanwalt in Passau,
 Kienberger Wg., Pfarrer in Ergolding,
 Kupper, Gerichtsvollzieher in Landau,
 Ribler Jos., R. Bezirksamtman und Vereinsmandatar in Bogen,
 Scheiblhüher Joh. jun., Ziegeleibesitzer in Simbach a. J.,
 Silbereisen Wg., Expositus in Amsham,
 Strohmaier, Kooperator in Leiblising,
 Weber Joh., Pfarrer und Distriktsschulinspektor in Pilsting.

In Oberbayern:

Herr Grüner Hermann, Postexpeditor in Holzkirchen.

Eingekommene Geschenke.

Geschenke gingen ein von den verschiedensten Herren, sehr schätzenswerte und achtbare, und sind sie in den nachfolgenden Sammlungsverzeichnissen aufgeführt.

Der wärmste Dank sei den hochherzigen und aufmerksamen Gebern und Spendern ausgesprochen!

Es sind dies die Herren:

Abel, K. Forstrat hier,
 Aigner, freirej. Pfarrer und Benefiziat hier,
 Bamaun, Pataillensbüchsenmacher a. D. hier,
 Dießinger K., Dechant in Altdorf,
 Feldmaier, Bezirkstechniker in Pfarrkirchen,
 Fischer, Bindermeister hier,
 Fleißner, Apotheker in Netthalmünster,
 Frank, Kurat in Kaufbeuren,
 Frey, Lehrer in Haid,
 Haspelhuber, cand. theol. in Passau,
 Huber, Hausbesitzer, ehem. Ländhüter hier,
 Kupper, Gerichtsvollzieher in Landau,
 Lanzl Michael, Bäcker in Weisenhausen,
 Mitterwallner jun., Wachszieher hier,
 Müller, Benefiziat in Schierling,
 Raager, Rentier hier,
 Pollinger, Hauptlehrer hier,
 Rieger, Hofsjuwelier und Goldarbeiter hier,
 Rißinger, ehem. Gymn.-Assistent in Neustadt a. D.,
 Söll, Pfarrer in Süßbach,
 Spirkner, Expositus in Niederkirchen,
 Dr. Trautmann, K. Professor in München,
 Uri, Buchdruckereibesitzer in Eggenfelden,
 Wimmer, freirej. Pfarrer und Kammerer hier,
 Wittmann, Brauereibesitzer hier.

An Elaboraten für die Verhandlungen ließen ein:

vom ehem. Gymnasialassistenten Herrn W. Rißinger in Neustadt a. D. Fortsetzung und Schluß seiner Arbeit „Zur alten Geschichte von Neustadt a. D.“;

von Herrn Forstrat Leythäuser hier „Das Forstamt Zwiesel ältester Ordnung v. J. 1789“;

vom 2. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer Pollinger „Be-
 richt über die Urnenfelder bei Sandsbach und Böhmhart“;

von Herrn Dr. Theodor Mayer in Wien „zwei Passauer Mantbücher aus den Jahren 1400—01 und 1401—02“ nebst Erläuterungen.

Die Geschichte der Stadt Neustadt muß noch etwas zurückgelegt werden; die Elaborate der Herren Leythäuser, Pöllinger und Dr. Mayer sind im laufenden Bande der Verhandlungen untergebracht, das letztere freilich infolge seines bedeutenden Umfanges nur zur größeren Hälfte. Im nächsten kommenden Bande wird nach langer Pause auch wieder einmal ein Register erscheinen, das für Band 21—26 inklusive.

Die Registrirung der Urkunden des Archives ist von Nr. 55 bis zu Nr. 125, bis gegen 1498, durch das Ausschußmitglied Herrn Kreisarchivar Sommerrock vorangeschritten.

Der Besuch unserer Sammlungen ist fortwährend ein reger und hatte der Verein, vertreten durch den Referenten, am 26. Mai die hohe Ehre, Se. Königl. Hoheit den Prinzen Rupprecht in demselben begrüßen und durch dieselben geleiten zu können.

Auskünfte zu erteilen und gestellte Fragen, Niederbayerns Geschichte betr., zu beantworten, ist immer hinreichend Gelegenheit gegeben und auch die Vereinsbibliothek wird ununterbrochen von hiesigen wie auswärtigen Vereinsmitgliedern fleißigst benützt.

An dieser Stelle sei dem hohen Landrat von Niederbayern für den alljährlich gewährten Zuschuß wieder der wärmste Dank ausgesprochen, desgleichen der Königl. Regierung von Niederbayern für die Begünstigungen, die sie dem Vereine zuteil werden ließ, den Herren Mandataren für ihre gütige Mithewaltung und ist um gleiche Gunst für die Zukunft gebeten.

Infolge von Wiederwahl des bisherigen Vereinsausschusses per acclamationem in der Generalversammlung vom 2. Juli setzt sich die Vorstandschaft zusammen aus den Herren:

- I. Vorstand: Se. Excellenz der Kgl. Regierungspräsident Frhr. v. Andrian,
- II. Vorstand: Benefiziat Schöffmann,
- I. Sekretär: Rechtsanwalt Wölfl,
- II. Sekretär: Hauptlehrer Pöllinger,
- Kassier: Rentier Kaufmann.

Der übrige Ausschuß besteht aus den Herren:

Beck, K. Bauamtmann,
 Renner, K. Major der Landwehr und Gutsbesitzer,
 Leythäuser, K. Forstrat,
 Nieberle, K. Gymnasiallehrer,
 Reißermayer, K. Gymnasialrektor,
 Schilder, K. Landgerichtsdirektor a. D.,
 Schwarzmann, K. Gymnasialprofessor,
 Sommerreck, K. Kreisarchivar,
 Toppel, Gastgeber,
 Dr. Wein, Krankenhausoberarzt,
 v. Gabuesnig, K. Kommerzienrat und Buchhändler.

Zugänge zu den Vereinsammlungen während der Jahre 1906 und 1907.

a) Bibliothek.

- Am Ende Chr. G. Ernst; Feldmarschall-Lieutenant Carl Friedrich am
 Ende, besonders sein Feldzug in Sachsen 1809. Wien 1878.
 Nr. 2940.
- Bamberg, Heraldisch-genealogische Blätter für
 adelige und bürgerliche Geschlechter 1904 u. ff., v. 3. Jahrgang
 komplett. Bamberg (Tauschschrift). Nr. 2929.
- Deindl Matthäus, Der Amtsbezirk Landau a. J. in seiner Ver-
 gangenheit und Gegenwart. Landau 1907. Nr. 2942.
- Die Hamburg-Amerika-Linie im 6. Jahrzehnt ihrer Ent-
 wicklung 1897—1907. Berlin 1907. Nr. 2934.
- Dillingen, Jahresberichte des Hist. Vereins, Jahrg. 6 seit 1893.
 Dillingen 1893 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2924.
- Eidam Dr., Professor Dr. Julius Naue, Nekrolog. Nürnberg 1907.
 Nr. 2945.
- Festschrift zur Eröffnung des neuen Rathauses in Neuern.
 Neuern 1907. Nr. 2941.
- Festschrift zur 10. Niederbayerischen Kreislehrerversammlung in
 Landau 1907. Landau 1907. Nr. 2939.
- Freising, Sammelblatt des Hist. Vereins, 3. Jahrg. 1893 u. ff.
 Freising (Tauschschrift). Nr. 2926.

- Friedrich Joh. Dr., Gedächtnisrede auf Karl Adolf von Cornelius. München 1904. Nr. 2907.
- Grotefend Dr. H., Taschenbuch der Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit. Hannover und Leipzig 1898. Nr. 2933.
- Hager Gg., Die Kunstdenkmäler des Königreiches Bayern, Oberpfalz und Regensburg, Heft V, Bez.-Amt Burglengenfeld. München 1906. Nr. 2920 b.
- Hand Karl, Rupprecht der Kavalier, Pfalzgraf bei Rhein (1619—1682). Heidelberg 1906. Nr. 2903.
- Heigel R. Th. von, Zu Schillers Gedächtnis, Rede in der Akademie der Wissenschaften. München 1905. Nr. 2908.
- Heilbrunn, Berichte des Historisch. Vereins, 6. Heft 1900 u. ff. Heilbrunn (Tauschschrift). Nr. 2928.
- Hofmann Frdr. Hermann, Die Kunstdenkmäler des Königreiches Bayern, Oberpfalz u. Regensburg, Heft IV, Bez.-Amt Parsberg. München 1906. Nr. 2920 a.
- Illustrierte Geschichte des Kunstgewerbes in 8 Abteilungen: 1, 2, 3, 4. Berlin 1907/08. Nr. 2922.
- Imhoff Andr. F. v., Neu eröffneter Historienaal, 6 Bände. Basel 1736—1746. Nr. 2910.
- Kaufbeuren, Deutsche Gaue, Zeitschrift für Heimatsforschung und Heimatkunde, Bd. I und ff. Kaufbeuren 1899 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2927.
- Lissauer A., Erster Bericht der Kommission für prähistor. Typenarten. Mit 3 Kartenbeilagen. Berlin 1904. Nr. 2909.
- Mayerhoffer von Bedropolje Eberh., Krieg 1809, 1 Bd., Regensburg, mit 19 Beilagen. 4 Skizzen und 2 Tafeln im Texte. Wien 1907. Nr. 2921.
- Mebold Dr. C. A., Welt-Gemälde-Gallerie oder Geschichte und Beschreibung aller Länder und Völker. Tef. 1—146 deficiente 25/26 und Tef. 147—174, —363 mit Defekten. Stuttgart 1834 u. u. Nr. 2938.
- Meyer Dr. Christian, Geschichte der Burggrafschaft Nürnberg und der späteren Markgrafschaften Ansbach und Bayreuth. Tübingen 1908. Nr. 2943.

- Meyer Dr. Julius, Erinnerungen an die Hohenzollernherrschaft in Franken. Ansbach 1890. Nr. 2944.
- Müller, Die Schlacht bei Eggmühl. Nr. 2919.
- Ostermair Dr. Heinrich, Die Ostermair, dazu Urkunden, Regesten, Matrifelauszüge 1. Teil, Ingolstadt 1905 u. 1906. Nr. 2902 und 2902b.
- Pettenegg Eduard Gaston Graf von, Eine heraldische Decke des 17. Jahrhunderts. Wien 1906. Nr. 2905.
- Piazza Universale, d. i. allgemeiner Schauplatz aller Professionen u. c. Frankfurt 1641. Nr. 2911.
- Planen, Mitteilungen des Altertumsvereins zu Planen i. B., 7. Jahresschrift 1888/89 u. ff. Planen (Tauschschrift). Nr. 2930.
- Randa Fritz Dr., Die mittelalterliche Baukunst Bantzens. Görlitz 1905. Nr. 2906.
- Rosenheim, Das bayerische Oberland a. Inn. Organ des Hist. Vereins Rosenheim, Jahrg. 1, 3, 4, 5 u. ff. Rosenheim 1901 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2923.
- Schlosser Dr. Anton, Erzherzog Johann von Österreich und sein Einfluß auf das Kulturleben der Steiermark. Wien 1848. Nr. 2935.
- Söll Josef, Festschrift des Krieger- und Veteranenvereins Oberjüßbach. Bilsbiburg 1906. Nr. 2915.
- Spirkner B., Das Schulwesen in Bayern 1806 - 1906. (Pädagog. Blätter 14. Jahrg. 1906.) München 1906. Nr. 2904.
- Der selbe, Der Aberglaube auf kirchlichem Gebiete. Aus der Passauer theol. Monatschrift. Passau 1905/06. Nr. 2914.
- Der selbe, Besiedelung des Amtsgerichtsbezirkes Eggenfelden 1907. Eggenfelden 1907. Nr. 2932.
- Statistik der Volksschulen im Regierungsbezirke Niederbayern. Landshut 1906. Nr. 2913.
- Stoßholm, Mitteilungen des Altertumsvereines 1887 u. ff. Stockholm (Tauschschrift). Nr. 2931.
- Straubing und Umgebung, Jahresberichte des Historischen Vereines 1868 u. ff. Straubing (Tauschschrift). Nr. 2925.
- Thürkeim A. Graf v., Feldmarschall Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun 1677 - 1748. Wien 1877. Nr. 2936.

- Topographia Archiducatus Carinthiae, Nürnberg 1688. Nr. 2912.
- Trautmann Dr. Karl, Herzog Wilhelm V. von Bayern als Kunstfreund. München 1906. Nr. 2916.
- Der selbe. Was uns die Residenzfassade Kurfürst Maximilians I. sagt. München 1906. Nr. 2917.
- Der selbe. Der Kurfürstl. Hofbaumeister Franz Cuwiliés der Ältere. München 1906. Nr. 2918.
- Wey = Eimke, Arnold Frhr. v., Karl Bonaventura von Longueval, Graf v. Buquoy, Ketter der Habsburg = Österreich. Monarchie. Wien 1876. Nr. 2937.

b) Archiv.

- Nr. 577. Preis- und Gewichtsbüchlein des Bäckerhandwerks zu Geisenhausen. Zirka 17. Jahrhundert.
- Nr. 578. Verzeichnis der verkauften Zehnten, so zu der Pfarr Abensberg gehörig. Anno 1598/1697. Ein geheftetes Büchlein mit Bleistiftnachträgen bis zum Jahre 1866.
- Nr. 579. Landshuter Ländbuch der aufkommenden Flößer de 1843 bis 1858 mit 2 Beilagen: Ländordnung für die K. Kreishauptstadt Landshut vom 3. Juni 1843, sowie Reglement und Tarif über die Benützung der öffentlichen Anschlagtafeln in der K. Kreishauptstadt Landshut de 4. März 1855.
- Nr. 580. 4 gebundene Haushaltungsrechnungen des Schlosses Ruffini zu Achdorf (= Einschreibbücher über Ausgaben und Einnahmen) aus den Jahren 1819/20, 1820/21, 1823 und 1827.

c) Bildwerke.

- Nr. 126. Eine Kupferplatte aus dem 17. Jahrhundert, den Johann Wilhelm von Stubenbergl auf Kapfenberg vorstellend.
- Nr. 127. Eine kleine Kupferplatte mit dem Silbernagel-Wappen. (Etiqette für Resoliobrennerei.)

d) Skulpturen.

Kein Auffall.

e) Karten und Pläne.

- Nr. 259. Zwei Skizzen von Passau mit Bezeichnung der alten Befestigungen.
 Nr. 260. Eine Skizze von Landshut mit der Stellung der Division Deroz am 16. April 1809.

f) Römische Münzen.

1. Denar von Kaiser Nero. Bronze. (Von Meß.)
2. Denar vom Triumvir Antonius (?). Bronze.

g) Medaillen.

1. Medaille auf das 100 jährige Jubiläum des Königreiches Bayern.
2. Abguß einer Medaille auf das Ende des 30jährigen Krieges von 1650.
3. Abguß einer Medaille auf das Salzbergwerk Berchtesgaden unter König Max I. 1817.
4. Abguß einer Medaille auf den Regierungsantritt Karl Theodors 1777.
5. Abguß einer Medaille der Kaiserin Maria Theresia und Joseph II. 1773. *Antiqua jura vindicata.*

h) Antikalien.

- Nr. 1079. Muttergotteskrone von Kupfer und verguldet, mit silberner Einfassung und falschen Steinen, nebst der Inschrift: Eva Hilzin, Breuersdochter Zuh Landshueth Zwischen Bruchten 1780. Aus der hl. Geistkirche.
- Nr. 1080. Schloß vom deutschen Infanteriegewehr, Mod. 88. Das Gewehr war von 1890—1903 im Gebrauche der Armee.
- Nr. 1081. Zwei 5 Gulden Bankozettel der Wiener Stadt vom 1. Jänner 1800.
- Nr. 1082. Zwei Theaterzettel des Münchener Hof- und Nationaltheaters: a) vom 24. Juli 1827, b) vom 12. Sept. 1841.
- Nr. 1083. Drei Assignaten-Scheine aus der Zeit der französischen Revolution von 1792 und 1793.
- Nr. 1084. Vier österreichische Gulden Scheine vom 1. März 1811 und 1 Sechß Kreuzer-Schein vom 1. Juli 1849.
- Nr. 1085. Prähist. Schüssel mit Erdklumpen aus dem Raufcherholz bei Emmersdorf.

- Nr. 1086. Teile einer Eisenkette, Bronzereifen, Bronzenieten, Reste von Bronzeblech u. Ebendaher.
- Nr. 1087 a—c. Scherben von Hallstattgefäßen. Ebendaher.
- Nr. 1088 a—k. Gefäße und Scherben aus 5 Grabhügeln. Ebendaher.
- Nr. 1089 a—k. Gefäßreste, eine Art Getreidequetischer aus 3 Grabhügeln von der Mergelweide bei Emmersdorf.
- Nr. 1090. Menschl. Unterkiefer von Mörsbach.
- Nr. 1091. Steintiegel (Getreidequetischer?) von Niederaichbach.
- Nr. 1092. Mittelalterliche Gefäßscherben, Bronze-Miniaturmörser aus dem Grundausgrab beim Schmidbräu, Ob. Altstadt-Landsbut.
- Nr. 1093. Gefäßscherben (ter. sig.) von Westerdorf bei Rosenheim.
- Nr. 1094. Weihgabe von der Kapelle zur „Kreuzstraß“ bei Emmersdorf.
- Nr. 1095. Bronzearmring der La Tène-Zeit aus einem Felde bei Haiderhäusl (Frauentberg), in nächster Nähe ein Grabhügel.
- Nr. 1096. Hornstein bez. Feuersteinsäge. Ebendaher.
- Nr. 1097. La Tène-Fibel aus einer prähistorischen Wohnstätte nächst der Hertterziegelei.
- Nr. 1098. Ein Hirschkäfiger, gefunden bei Ödweis am Hirschenstein im Staatswalde „Schwedenloch“, Forstamts Schwarzach, in abgelegenen Orte.
- Nr. 1099. Ein Meter langer Degen, gefunden in Staudach beim Ausräumen einer Wassergrube neben dem Hause des Bauern Jakob Pflügler im Spätherbste 1906.
- Nr. 1100. Eine alte deutsche Pflugschär von ebendaher.
- Nr. 1101 a. Tafel mit Gefäßscherben, eine Hornsteinpeilschär, Knochen aus einer Feuerstelle neolith. Zeit vom Schusterhahlsfelde zwischen Ergolding und der Hertterziegelei.
- b. Eine Schachtel mit Gefäßscherben, Knochenpflittern. Ebendaher.
- Nr. 1102. Eine Schachtel mit Gefäßresten, Webgewichten aus älterer (wenn nicht neolith.) Bronzezeit, von Wohnstätten nächst der Hertterziegelei.
- Nr. 1103. 8 Ziegel von römischen Gebäuderesten, darunter 4 mit dem Stempel der 3. ital. Legion, vom Ziegelfeld bei Abbach.
- Nr. 1104. Urnenfeld bei Sandsbach.
- a. Bronzenadel und Bronzekopf aus dem Grabe 1.
- b. c. Zwei Schachteln mit Gefäßresten aus Grab 2.

- d. Schachtel mit Gefäßscherben aus Grab 3.
 - e. Großes Gefäß mit Hals und Rand aus Grab 4.
 - f. Gefäß mit parallelen Linien aus Grab 4.
 - g. Ornamentiertes Gefäß, Grab 4.
 - h. Weiteres ornament. Gefäß, Grab 4.
 - i. Weitlingartiges Gefäß, Grab 4.
 - k. Schale, Grab 4.
 - l. Boden eines Gefäßes, Grab 4.
 - m. Zwei Schachteln mit Gefäßresten aus Grab 4.
 - n. Bronzenadel, aus Grab 4.
 - o. Großes Gefäß ohne Rand, Grab 5.
 - p. Schachtel mit Gefäßresten, Grab 5.
 - qu. Proben von Leichenbrand, mit dem Urnen gefüllt waren.
 - r. Hornsteingeräte und -Späne vom Urnenfeld.
- Nr. 1105. Urnenfeld bei Böhmfart.
- a. b. 2 bombenartige Gefäße aus Grab 1.
 - c. Graphitierte Schale, Grab 1.
 - d. Kleines bombenartiges Gefäß, Grab 2.
 - e. Lanzenspitze aus Bronze, Grab 3.
 - f. Bronzering, Grab 4.
 - g. Graphitierter Tellerrest, Grab 4.
 - h. Anhänger aus Schiefer, Grab 4.
 - i. Eine Schachtel mit sonstigen Gefäßresten vom Urnenfeld.
- Nr. 1106. Eine Bleibüchse mit verschiedenen Reliquien, Ablasspfennigen, gedrucktem Haussegen, gefunden 1907 im Dachfirst des Silber-nagelhauses in der Altstadt.
- Nr. 1107. Eine Miniaturausgabe von einem Hängschloßchen von hier.
- Nr. 1108. Ein Bund alter Schlüssel, 17 Stück, aus dem Hause Nr. 300 in der Altstadt.
- Nr. 1109. Ein großer, alter, irdener, zweihenkeliger Hafen von Mierskofen.
- Nr. 1110. Ein Nieder, sehr reich gestickt, von Zinkosen bei Moosburg stammend.
- Nr. 1111. Ein Nieder, schwarz, trefflich abgenäht, von ebendaher.

Die Rechnungen des Vereines

ergeben für die Jahre 1906 und 1907:

an Einnahmen:		1906	1907
		<i>M</i>	<i>M</i>
I. Aktivrest von 1905 resp. 1906 . . .		260,54	268,97
II. Kapitalszinsen		168,55	140,—
III. Ausstände		17,50	14,—
IV. Vereinsbeiträge		1159,—	1138,—
V. Besondere Einnahmen		456,14	488,—
VI. Aufnahmegebühren		14,—	14,—
		<hr/> 2075,73	<hr/> 2063,71

an Ausgaben:		1906	1907
		<i>M</i>	<i>M</i>
I. Passivrest		—,—	—,—
II. Möbel und Einrichtung		—,—	—,—
III. Vereinsbibliothek		21,55	113,95
IV. Zeichnungs- und Druckkosten		1016,—	958,45
V. Münzen und Antiquitäten		15,—	48,—
VI. Verwaltungskosten, Vorkalmiete		684,21	689,61
Beiträge an Vereine		—,—	59,25
VII. Besondere Ausgaben		70,—	73,40
		<hr/> 1806,76	<hr/> 1942,66
Aktivrest		268,97	121,05



IV.

Bericht über die Urnenfelder bei Sandsbach und Böhmhart,

erstattet bei der öffentlichen Versammlung des Histor. Vereins am 13. XI. 07
durch den 2. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer **Pöllinger**.

I.

Das bei der Appersdorfer Mühle unweit Sandsbach ansteigende Gelände wird seit mehr als 10 Jahren behufs Kiesgewinnung zur Straßenbeschotterung ausgebeutet, und es beträgt das heute abgegrabene Terrain bereits mehrere Tagwerk. Wie mir der Distriktsstraßenwärter, der diese Kiesgrabungen leitet, sagte, wurden bei dieser Gelegenheit im Sande bald da bald dort „alte Hasen“ und mit „Grünspan bedeckte Sachen“ gefunden. Diese Gegenstände wurden nicht weiter beachtet, sondern unter den gewonnenen Kies bzw. die Kieselhaufen geworfen. Nur Leutnant Münsterer von München, ein geborner Langquader, soll ein Gefäß und einen Bronzegegenstand geborgen und nach München verbracht haben.

Ich ging der Sache nach und fand in einem in dem abgegrabenen Gelände zufällig noch unberührt stehenden gebliebenen Kieselblocke von 10 m Länge und 5 m Breite 6 Urnengräber (Fig. 1). Hieraus, dann aus den Aussagen des Straßenwärters und aus den an verschiedenen Stellen umherliegenden prähistorischen Gefäßscherben schließe ich, daß wir es hier mit einem ausgebeuteten Urnenfelde zu tun haben, das jedoch durch die Kieselarbeiter bis auf einen kleinen Rest zerstört worden ist.

Dieser Rest enthielt wie erwähnt 6 Urnengräber.

Diese Gräber waren senkrechte, in den Kieselboden gegrabene zylinderische Schächte von etwa 1 m Durchmesser und 1 m Tiefe, die eine große Urne, der in den meisten Fällen noch kleinere Gefäße beigegeben waren, bargen. Die Urne selbst war jedesmal bis zum Drittel oder zur Hälfte mit kalzinierter Knochen oder Leichenbrand, der übrige Teil und auch die kleineren Gefäße mit schwarzer

moderiger Erde gefüllt. Feiner Sand und schwarze Erde deckte auch den Boden des Schachtes, schwarze Erde umgab auch den Fuß der Urne. Die weitere Auffüllung des Schachtes war Kies.

Von dem Bau dieser Gräber mag die Zeichnung Fig. 2 eine Vorstellung geben.

Die größeren Gefäße sind aus grobem, mit Kieseln gemischten Material, dickwandig und schlecht gebrannt. Neben diesen ohne Zweifel heimischen Erzeugnissen erscheinen einige kleinere, feinere Gefäße teils mit, teils ohne Verzierung und graphitirt. Da diese Gefäße durchschnittlich nur 30 cm unter der Oberfläche und daher jeder niedergehenden Feuchtigkeit, jedem Froste und jedem Drucke von oben ausgesetzt waren, waren besonders die großen arg beschädigt. Doch konnten im römisch-germanischen Museum in Mainz noch 7 Gefäße vollständig, andere zum Teile zusammengesetzt werden.

Zu den einzelnen Gräbern wäre Folgendes zu bemerken:

Grab 1 enthielt eine hohe, bis zur Hälfte mit Leichenbrand gefüllte Urne. Unter dem Leichenbrand war ein Bronzefnopp und das Stück einer Bronzenadel mit fehlendem Kopf.

Grab 2: eine große Urne mit geringer Menge Leichenbrand, dann in der Urne 2 Becher ohne Henkel (Fig. 3) und 2 Töpschen mit Henkeln (Fig. 4 u. 5). Die beiden Töpschen sind von einer auffallenden Leichtigkeit, die in dem Material, aus dem sie gefertigt, ihren Grund hat. Sie bestehen aus stark mit Mergel versetztem Ton, wie er in Bayern nur im Labertal bis Geiselhöring und außerdem nur noch in Beldern bei Berlin vorkommt. Wir dürften es demnach mit einem heimischen Fabrikate zu tun haben.

Grab 3: eine vollständig zerdrückte Urne mit Leichenbrand.

Grab 4 war größer und reicher als die übrigen ausgestattet. Der Schacht hatte einen ovalen Querschnitt von 1,5 m Länge und 1 m Breite und eine Tiefe von 1 m. Er barg eine große, bis zur Hälfte mit Leichenbrand gefüllte Urne (Fig. 6). In dieser war ein Töpschen (Fig. 9), eine Schüssel (Fig. 7) und ein flaches Tellerchen (Fig. 10). An der Außenseite der Urne waren einerseits ein kleines, verziertes und graphitirtes Gefäß (Fig. 8), auf dem der Boden eines anderen Gefäßes als Deckel ruhte, andererseits ein gleiches Gefäß (Fig. 11) und Scherben weiterer Gefäße. Im Leichenbrand fand sich eine Bronzenadel mit gerisstem Kopfe. (Fig. 13).

Grab 5 enthielt eine große Urne (Fig. 12) mit Leichenbrand. In der Urne waren noch 2 kleinere Gefäße.

Grab 6: eine große, vollständig zerdrückte Urne mit Leichenbrand.

Diese 6 Gräber wurden noch im vorigen Spätherbste (Oktober 1906) untersucht. In diesem Jahre wurde in dem anstoßenden Gelände nach weiteren Gräbern geforscht und zahlreiche Versuchsgräben gezogen. Wohl fand sich hier in einer Tiefe von 50 cm ein Brandplatz von 3 m Durchmesser, als Brandplatz durch rotgebrannten Kies, Asche und Kohlenreste gekennzeichnet, auf welchem vielleicht die eine oder andere Leiche vor der Bestattung am offenen Feuer verbrannt wurde, auch einige Steinartefakte fanden sich, darunter ein kleiner Hornsteinmeißel (Fig. 14), aber kein einziges Grab mehr. Das Urnenfeld scheint mit den noch aufgefundenen 6 Gräbern erschöpft zu sein.

II.

Dafür wurde kürzlich in dem faum 1½ Stunde von Sandsbach entfernten Böhnhart ein weiteres Urnenfeld entdeckt, das noch unberührt sein dürfte.

Am 31. November wurde mir die Nachricht, daß der Bauer Dürmeier von Böhnhart beim Tieferpflügen auf Gefäße gestoßen sei und daß die Begleitumstände es wahrscheinlich machen, daß hier wie in Sandsbach Urnengräber vorliegen. Ich benützte den nächsten Ferientag und begab mich nach Böhnhart, um Einsicht zu nehmen und event. Grabungen auszuführen. Die Untersuchungen bestätigten die brieflich gemachten Angaben.

Raum 30 cm unter der Oberfläche fanden sich Brandreste, unter diesen eine Haupturne mit Leichenbrand und in der Haupturne wieder kleinere, bombenförmige Gefäße und sonstige Beigaben. Da die Gefäße wieder in so geringer Tiefe lagen, waren die größeren wieder vollständig zerdrückt und nur die von den größeren Gefäßen umschlossenen kleinsten waren weniger beschädigt.

Geöffnet sind bis jetzt 4 Gräber.

Grab 1 enthielt eine große Urne mit Leichenbrand, darin 2 Schüsseln, 2 Töpfchen (Fig. 15, 16), wovon das eine graphitiert, und eine graphitierte Schale (Fig. 17). Über die Haupturne war nach Aussage des Bauers, der das Grab öffnete, eine Schüssel gestülpt.

Grab 2 barg eine Urne mit Reichenbrand, darin ein schüssel-ähnliches Gefäß und ein bombenförmiges Töpfchen (Fig. 18). Das Töpfchen ist so klein, daß es kein Geschirr zum täglichen Gebrauche gewesen sein kann, sondern daß es wohl eigens für den Totenkult gefertigt zu sein scheint.

Grab 3 wies eine große Urne mit Reichenbrand auf (Fig. 19). In der Urne waren drei Schüsseln und eine Lanzenspitze von Bronze (Fig. 20).

Grab 4 enthielt wieder eine große Urne mit Reichenbrand (wie Fig. 19), zwei graphitierte Schüsseln, einen Bronzering (Fig. 21) und einen Anhänger von Teufchieser (Fig. 22).

III.

Ich bin nun mit meiner Berichterstattung zu Ende. Doch werden Sie noch fragen, welcher Zeit und welchem Volke diese Urnenfelder angehören.

Nach Hoernes (Urgeschichte des Menschen S. 595, 598) gehören jene Urnenfelder, die in dem breiten Gürtel vom Adriatischen Meere über Steiermark, Niederösterreich und Mähren bis nach Schlesien u. s. w. ziehen, der älteren Phase der Hallstattzeit an, für welche „die alttümlichen Formen der Tongefäße und der (seltenen) Metallsachen charakteristisch“ sind, und wir werden daher wenig fehl gehen, wenn wir auch diese Urnenfelder in die frühe Hallstattzeit, also in die Zeit von 1200—1000 v. Chr. setzen.

Welchem Volke gehören sie an?

Verschiedene Umstände, die ich nicht weiter erwähne, machen es wahrscheinlich, daß während der Hallstattzeit unser Alpenvorland bis zur Donau wie auch Tirol und die Schweiz von rhätischen Völkerschaften, Verwandte der rätselhaften Etrusker Italiens, besiedelt war (Westlich des Rheins saßen damals die Kelten und im Osten die Illyrier). Einer dieser rhätischen Völkerschaften dürften auch diese Urnenfelder zuzuschreiben sein.



Inhalt des XLIV. Bandes.

	Seite
I. Zwei Passauer Mautbücher aus den Jahren 1400—01 und 1401—02. Herausgegeben und erläutert von Dr. Theodor Mayer	1
II. Das Forstamt Zwickel ältester Ordnung vom Jahre 1789. Vom Vereinsmitgliede Forstrat Leythäuser	259
III. Geschäftsbericht des Historischen Vereines von Niederbayern für die Jahre 1906 und 1907, erstattet in der Generalversammlung am 2. Juli 1908 durch den II. Vereinsvorstand J. B. Schöffmann	283
IV. Bericht über die Urnenfelder bei Sandzbach und Böhmhart, erstattet bei der öffentlichen Versammlung des Histor. Vereines am 13. XI. 07 durch den II. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer Pollinger	303

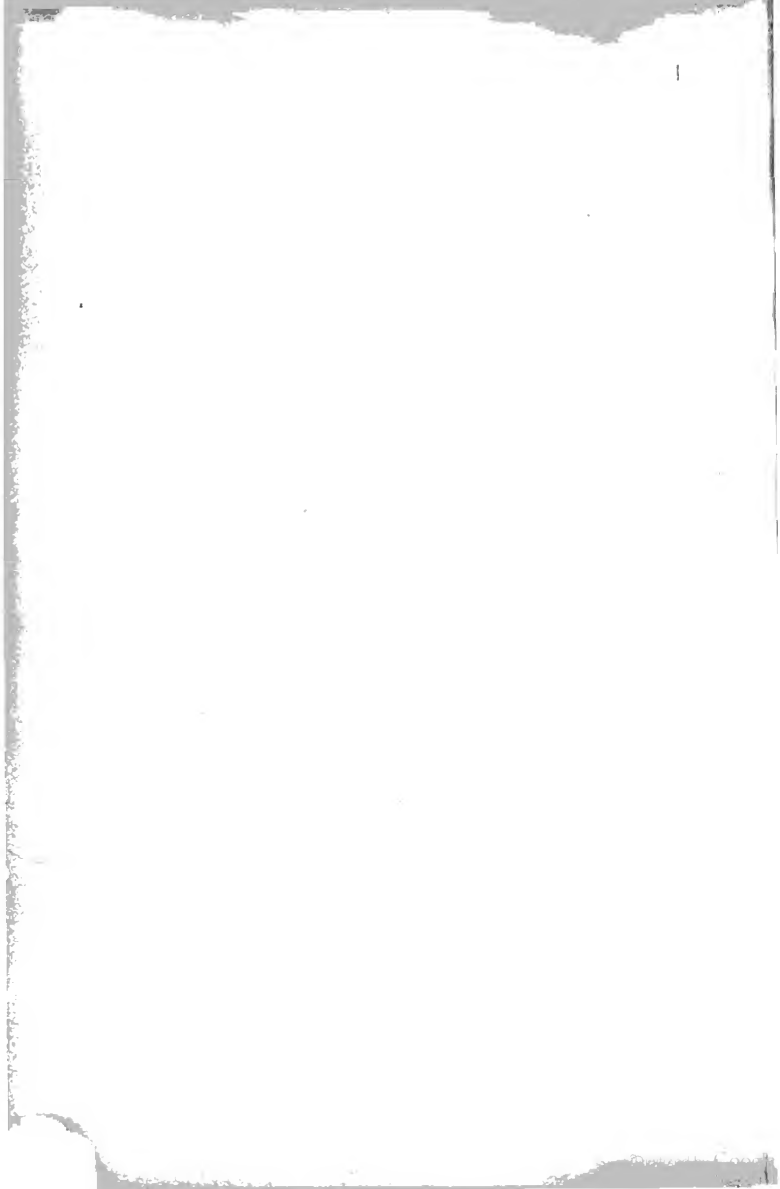


Fig. 1.

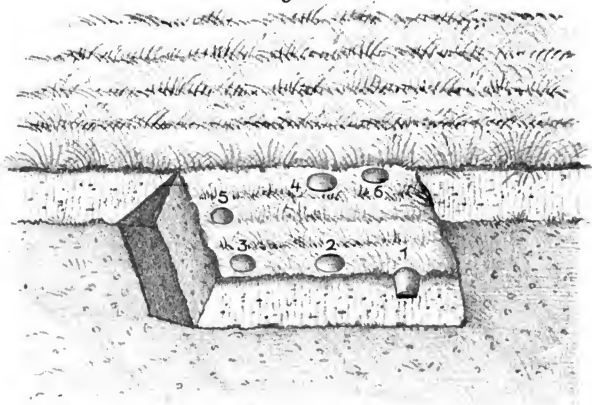


Fig. 2.

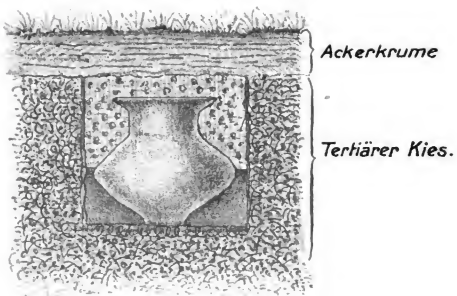


Fig. 3.



Fig. 4.



Fig. 5.



Fig. 6.



Fig. 7.



Fig. 8.



Fig. 9.



Fig. 10.



Fig. 12.

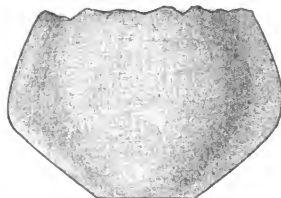


Fig. 11.

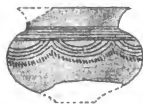


Fig. 14.



Fig. 13.



Fig. 15.



Fig. 16.



Fig. 17.



Fig. 18.



Fig. 19.



Fig. 20.

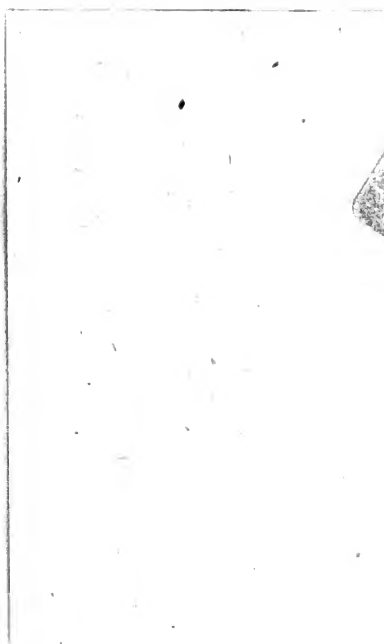


Fig. 21.



Fig. 22.





Widener Library



3 2044 098 664 121

